



Budget 2005

des eidgenössischen Standes Zug

Staatskanzlei des Kantons Zug, 21.9.2004

Bericht zur Staatsrechnung		Seite
1.	Bericht	3
2.	Anhang	
	– Informatik	17
	– Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter	21
	– Detaillierte Begründungen von Budgetzunahmen über Fr. 200'000.–	39
Laufende Rechnung		
10	GESETZGEBENDE BEHÖRDEN	51
1000	Kantonsrat	
11	ALLGEMEINE VERWALTUNG	52
1100	Regierungsrat	
1120	Staatskanzlei	
1121	Publikationen, Wahlen und Abstimmungen	
1125	Materialzentrale	
1126	Staatsarchiv	
1130	Allgemeines für die Gesamtverwaltung	
15	DIREKTION DES INNERN	56
1500	Direktionssekretariat	
1503	Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst	
1505	Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht	
1510	Grundbuchamt	
1520	Vermessungsamt	
1521	GIS-Fachstelle	
1530	Forstdienst	
1531	Staatswaldungen	
1532	Forstwirtschaftliche Beiträge	
1540	Jagdwesen	
1541	Fischereiwesen	
1542	Seereinigungsdienst	
1550	Sozialwesen	
1551	Unterstützung nach Bundesgesetz	
1555	Asylfürsorge	
1580	Denkmalpflege	
1582	Archäologie	
1599	Kirchenwesen	

17	DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR	73
1700	Direktionssekretariat	
1740	Amt für gemeindliche Schulen	
1741	Schulentwicklung	
1742	Schulaufsicht	
1743	Schulpsychologischer Dienst	
1744	Didaktisches Zentrum	
1745	Beiträge an Gemeinden	
1750	Berufsvorbereitungsschule	
1751	Diplommittelschule	
1760	Kantonales Gymnasium Menzingen	
1761	Kantonsschule	
1765	Pädagogische Hochschule Zentralschweiz PHZ	
1770	Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen	
1771	Seminare	
1772	Andere Schulen	
1777	Amt für Berufsberatung	
1780	Amt für Sport	
1790	Kulturförderung	
1792	Museum für Urgeschichte	
20	VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	90
2000	Direktionssekretariat	
2011	Amt für Berufsbildung	
2013	Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug GIBZ	
2014	Schreiner-Technikerschule STZ	
2015	Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum	
2018	Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege	
2019	Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ	
2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit	
2031	Arbeitslosenkasse	
2035	Amt für öffentlichen Verkehr	
2040	Allgemeine Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge	
2050	Landwirtschaftsamt	
2065	Amt für Wohnungswesen	
2067	Amt für wirtschaftliche Landesversorgung	
2070	Handelsregisteramt	
2071	Konkursamt	
30	BAUDIREKTION	109
3000	Direktionssekretariat	
3020	Tiefbauamt	
3022	Strassenbau Spezialfinanzierung	
3023	Strassenunterhalt	
3025	Wasserbau	
3050	Amt für Umweltschutz	
3051	Deponienachsorge Spezialfinanzierung	
3060	Hochbauamt	
3061	Parkraumbewirtschaftung	
3062	Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	
3064	Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des Finanzvermögens	
3080	Amt für Raumplanung	

35	SICHERHEITSDIREKTION	120
3500	Direktionssekretariat	
3510	Vermittlung in Konfliktsituationen	
3515	Schätzungskommission	
3520	Kreiskommando	
3521	Wehrpflichtersatzverwaltung	
3522	Kantonales Zeughaus	
3525	Notorganisation	
3530	Amt für Zivilschutz	
3531	Zivilschutzausbildungszentrum und ZSO Kanton	
3535	Beiträge Schutzraumbaupflicht (Spezialfonds)	
3581	Strassenverkehrsamt	
3587	Amt für Feuerschutz	
3590	Zuger Polizei	
3592	Amt für Ausländerfragen	
3595	Strafanstalt	
3597	Amt für Straf- und Massnahmenvollzug	
40	GESUNDHEITSDIREKTION	137
4000	Direktionssekretariat	
4005	Amt für Lebensmittelkontrolle	
4021	Rettungsdienst	
4030	Spitäler	
4040	Veterinäramt	
4050	Gesundheitsamt	
4051	Suchthilfe	
4052	Fachstelle für Suchtfragen und Prävention	
4053	Schulzahnpflegedienst	
4060	Medizinalamt	
4070	Ambulante Psychiatrische Dienste	
50	FINANZDIREKTION	146
5000	Direktionssekretariat	
5001	Finanzkontrolle	
5010	Personalamt	
5011	Allgemeiner Personalaufwand	
5020	Finanzverwaltung	
5021	Kollektiv-Sachversicherungen	
5023	Ertrag aus Guthaben, Wertschriften und übrige Kapitalinvestitionen	
5025	Verzinsung der Schulden	
5030	Verschiedene Erträge	
5036	Interkantonale Landeslotterie und Sport-Toto	
5039	Verwendung von Rückstellungen und Reserven	
5041	Abschreibungen auf Finanzvermögen	
5042	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	
5050	Amt für Informatik und Organisation	
5060	Steuerverwaltung	
5065	Kantonale Steuern	
5068	Direkte Bundessteuer und Eidg. Verrechnungssteuer	
5069	Direkter Finanzausgleich für Einwohnergemeinden	

Inhaltsverzeichnis

61	RICHTERLICHE BEHÖRDEN	157	20	VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	175
6101	Kantonsgericht: Verwaltung		2035	Amt für öffentlichen Verkehr	
6102	Kantonsgericht: Rechtspflege in Zivilsachen		2050	Landwirtschaftsamt	
6103	Kantonsgericht: Rechtspflege in Strafsachen		2070	Handelsregisteramt	
6111	Obergericht: Verwaltung				
6112	Obergericht: Rechtspflege in Zivilsachen				
6113	Obergericht: Rechtspflege in Strafsachen		30	BAUDIREKTION	176
6114	Justizkommission				
6121	Untersuchungsrichteramt: Verwaltung		3020	Tiefbauamt	
6122	Untersuchungsrichteramt: Rechtspflege		3023	Strassenunterhalt	
6131	Staatsanwaltschaft: Verwaltung		3025	Wasserbau	
6132	Staatsanwaltschaft: Rechtspflege		3030	Landerwerb, Studien, Eigenleistungen und Diverses	
6161	Einzelrichteramt: Verwaltung		3031	Kantonsstrassen	
6162	Einzelrichteramt: Rechtspflege		3032	Nationalstrassen	
6163	Jugendanwaltschaft		3050	Amt für Umweltschutz	
6181	Verwaltungsgericht: Verwaltung		3060	Hochbauamt	
6182	Verwaltungsgericht: Rechtspflege		3061	Parkraumbewirtschaftung	
			3062	Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	
			3080	Amt für Raumplanung	
Investitionsrechnung					
11	ALLGEMEINE VERWALTUNG	169	35	SICHERHEITSDIREKTION	181
1120	Staatskanzlei		3500	Direktionssekretariat	
1126	Staatsarchiv		3515	Schätzungskommission	
			3520	Kreiskommando	
			3530	Amt für Zivilschutz	
			3581	Strassenverkehrsamt	
15	DIREKTION DES INNERN	170	3587	Amt für Feuerschutz	
1503	Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst		3590	Zuger Polizei	
1505	Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftung		3592	Amt für Ausländerfragen	
1510	Grundbuchamt				
1520	Vermessungsamt		40	GESUNDHEITSDIREKTION	183
1521	GIS-Fachstelle				
1530	Forstdienst		4021	Rettungsdienst	
1531	Staatswaldungen		4030	Spitäler	
1542	Seereinigungsdienst		4070	Ambulante Psychiatrische Dienste	
1550	Sozialwesen				
1555	Asylfürsorge				
1582	Archäologie		50	FINANZDIREKTION	184
17	DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR	173	5000	Direktionssekretariat	
1700	Direktionssekretariat		5020	Finanzverwaltung	
1745	Beiträge an Gemeinden		5050	Amt für Informatik und Organisation	
1760	Kantonales Gymnasium Menzingen		5060	Steuerverwaltung	
1761	Kantonsschule				
1772	Andere Schulen				

Übersichten

Gesamttotal pro Direktion 191
 – Laufende Rechnung
 – Investitionsrechnung

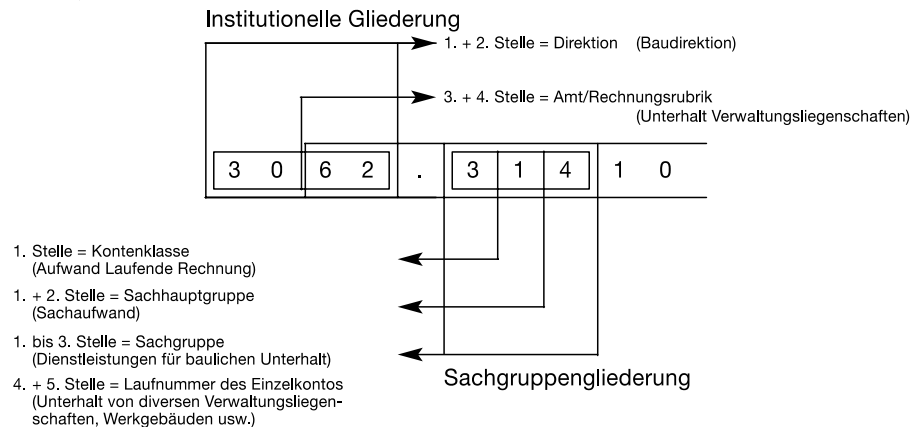
Nach Artengliederung
 – Laufende Rechnung

Selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt

Interkantonale Strafanstalt Bostadel (Kantone BS und Zug) 199

ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

Aufbau der Kontonummer



Der Kontenrahmen

Bestandesrechnung		Verwaltungsrechnung			
		Laufende Rechnung		Investitionsrechnung	
1 Aktiven	2 Passiven	3 Aufwand	4 Ertrag	5 Ausgaben	6 Einnahmen
10 Finanzvermögen	20 Fremdkapital	30 Personalaufwand	40 Steuern	50 Sachgüter	60 Abgang von Sachgütern
11 Verwaltungsvermögen	22 Spezialfonds	31 Sachaufwand	41 Regalien und Konzessionen	52 Darlehen und Beteiligungen	61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte
12 Spezialfonds	23 Eigenkapital	32 Passivzinsen	42 Vermögenserträge	56 Eigene Beiträge	62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen
13 Bilanzfehlbetrag		33 Abschreibungen	43 Entgelte	57 Durchlaufende Beiträge	63 Rückstellungen für Sachgüter
		34 Beiträge ohne Zweckbindung	44 Beiträge ohne Zweckbindung	58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen
		35 Entschädigungen an Gemeinwesen	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		66 Beiträge für eigene Rechnung
		36 Beiträge mit Zweckbindung	46 Beiträge mit Zweckbindung		67 Durchlaufende Beiträge
		37 Durchlaufende Beiträge	47 Durchlaufende Beiträge		
		38 Einlagen in Spezialfinanzierungen, Reserven	48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Reserven		
		39 Interne Verrechnungen	49 Interne Verrechnungen		

**Bericht und Antrag
des Regierungsrates**

STAATSVORANSCHLAG (BUDGET) 2005
 BUDGET 2005 DER INTERKANTONALEN STRAFANSTALT BOSTADEL

BERICHT UND ANTRAG DES REGIERUNGSRATES

VOM 21. SEPTEMBER 2004

Sehr geehrter Herr Präsident
 Sehr geehrte Damen und Herren

Gestützt auf § 33 Abs. 2 des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons und der Gemeinden vom 28. Februar 1985 (Finanzhaushaltgesetz, BGS 611.1) unterbreiten wir Ihnen hiermit den Staatsvoranschlag (Budget) 2005 sowie das Budget 2005 für die Interkantonale Strafanstalt Bostadel.

Einleitung

Konjunkturelles und wirtschaftliches Umfeld

Die Weltwirtschaft wird sich im Jahr 2005 nach Meinung der meisten Expertinnen und Experten weiter erholen. Es ist davon auszugehen, dass sich mit einer starken Wirtschaft in den USA und teilweise in Asien das Wachstum des Bruttoinlandproduktes (BIP) sowohl im Euro-Raum wie auch in der Schweiz weiter fortsetzen wird. Dies ist vor allem für den international intensiv vernetzten Dienstleistungs- und Werkplatz Zug von Bedeutung. Die positive Tendenz dürfte trotz einem harten Preiskampf anhalten. Dafür sprechen die realen Zinsen, welche sowohl international als auch national auf historischen Tiefstständen liegen und kaum erhöht werden dürften. Ausserdem haben die Auftragseingänge zahlreicher Firmen zugenommen. Der Zuzug von Firmen aus dem Ausland nach Zug, insbesondere auch im Bereich der «life science» (Medizinal- und Biobereich), dürfte anhalten.

Aufgrund dieser vorwiegend positiven Parameter wird beim BIP für die Schweiz ein reales Wachstum von 1.8 bis 2.3% prognostiziert. Traditionell liegt das BIP im Kanton Zug aufgrund der vielen wertschöpfungsintensiven Marktteilnehmer in unserer kantonalen Volkswirtschaft höher und wird mit 2.8 bis 3.0% angegeben. Die Konsumentenstimung dürfte eher positiv bleiben, zumal kaum mit einem Anstieg der Konsumentenpreise zu rechnen ist. Dies beeinflusst auch die Teuerungsrate, bei welcher mit einem Anstieg von 1.0% die Prognose für das laufende Jahr leicht übertroffen wird.

Wirtschaftliche Unsicherheitsfaktoren für die Schweiz und auch für den Kanton Zug sind die Stagnation des wichtigsten Handelspartners Deutschland und die weitere Erdölpreisentwicklung, die sich vom heutigen hohen Niveau nur zögerlich zurückbilden wird.

Es darf auch nicht vergessen werden, dass die Einkommen real nur geringfügig steigen werden. Dementsprechend wird auch im Kanton Zug aufgrund der hohen Lebenskosten ein Teil der Bevölkerung auf öffentliche Sozialleistungen angewiesen sein. Dies insbesondere auch deshalb, weil sich die Zahl der stellensuchenden Personen bis Ende 2005 nur leicht zurückbilden dürfte, nachdem die wirtschaftliche Entspannung seit Sommer 2004 im Kanton Zug noch keine direkten positiven Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt hatte.

Neugestaltung des Berichtswesens

Für die Rechnung 2003 wurde der Bericht des Regierungsrates neu gestaltet. Die Reaktionen darauf waren durchwegs positiv. Der nachfolgende Bericht zum Budget ist formell gleich aufgebaut. Aussagekräftige Tabellen werden durch kurze Textblöcke ergänzt und verbessern damit die Transparenz und den Informationsgehalt.

Um das Budget als wichtiges Führungsinstrument aufzuwerten, werden zum ersten Mal die Zahlen der grössten Budgetpositionen mit den strategischen Vorgaben gemäss der aktualisierten Finanzstrategie verglichen. Für einen korrekten Vergleich sind einige zusätzliche Erklärungen notwendig.

Im Anhang finden sich die detaillierten Angaben zur Informatik und die Begründungen zu den Abweichungen über 200'000 Franken. Neu sind die Leistungsaufträge der fünf Pilotämter «Pragma» mit Globalbudget aufgenommen worden.

Vergleich mit den strategischen Vorgaben

In der aktualisierten Finanzstrategie für den Kanton Zug vom 4. November 2003 hat die Regierung für die drei grössten Positionen der Laufenden Rechnung die Wachstumsraten gegenüber dem Budget 2004 wie folgt vorgegeben:

Position	strategische Vorgabe	Budget 2005
Personalaufwand	2.4%	2.7%
Beiträge mit Zweckbindung (Aufwandseite)	3.0%	2.4%
Steuererträge	2.4%	9.4%

Die Wachstumsraten im hier vorgelegten Budget 2005 weichen von den strategischen Vorgaben ab. Es gilt zu beachten, dass für die Finanzstrategie der Budgetantrag 2004 der Regierung als Ausgangsbasis diente. Am 18. Dezember 2003 wurde diese Ausgangsbasis durch den Kantonsrat durch Kürzungen massiv verändert.

Ausgehend von diesen tieferen Ausgangswerten standen der Regierung bei gleichen Wachstumsraten auf der Aufwandseite natürlich weniger Mittel zur Verfügung, als bei der Ausarbeitung der Finanzstrategie noch angenommen werden konnte.

Es ist deshalb ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass die Regierung die strategischen Vorgaben trotzdem erreicht beziehungsweise übertroffen hat. Dazu waren eine strikte Kostenkontrolle und einschneidende Massnahmen auf der Aufwandseite notwendig.

Bei der Analyse der Abweichungen zu den strategischen Vorgaben müssen die nachfolgenden Erklärungen berücksichtigt werden.

Beim **Personalaufwand** stellt sich die Situation wie folgt dar:

Budget 2004 nach Kürzung durch den Kantonsrat (in Mio. Franken)	228.4
rechnerisch erlaubte Steigerung (+2.4% von 228.4 Mio.)	5.5
rechnerisch erlaubtes Budget 2005	233.9
Budgetantrag 2005 der Regierung	234.7
Überschreitung der strategischen Vorgabe	0.8

Die Überschreitung der strategischen Vorgabe ist wie folgt zu erklären:

ergebnisneutrale Umschichtung von 4.4 Stelleneinheiten in der Verwaltung des Kantonalen Gymnasiums Menzingen (entspricht Reduktion beim Sachaufwand)	0.5
ergebnisneutrale Umschichtung vom Sachaufwand zum Aushilfspersonal bei der Schreiner-Technikerschule Zug (entspricht Reduktion beim Sachaufwand)	0.3

Fazit: Die Überschreitung kann mit ergebnisneutralen Umschichtungen erklärt werden, welche den Sachaufwand reduzieren und somit zu keinem effektiven Mehraufwand führen. Demzufolge ist beim Personalaufwand die strategische Vorgabe von 2.4% eingehalten.

Zusätzlich ist dabei zu berücksichtigen, dass die neue Stelle für die Finanzdirektion, welche der Kantonsrat am 27. Mai 2004 zur Erprobung der Verwaltungsführung mit Leistungsauftrag und Globalbudget «Pragma» bewilligt hat, im Budget bereits eingerechnet ist.

Ebenfalls bereits eingerechnet sind die Anträge des Regierungsrates betreffend Bewilligung von Personalstellen in den Jahren 2005–2008 (Vorlage Nr. 1255.1 – 11532) vom 10. August 2004. Es geht dabei um die notwendige Ausweitung des Personalplafonds um 10.1 neue Stellen für das Jahr 2005 sowie die kostenneutrale Umwandlung von 16.5 bisherigen Aushilfs- in Feststellen.

Trotzdem konnte die strategische Vorgabe eingehalten werden, weil die Regierung die Beförderungsquote reduziert und weitere Massnahmen im Personalbereich getroffen hat (z.B. Grössenreduktion von Inseraten in Printmedien).

Bei den **Beiträgen mit Zweckbindung** wurden im Laufe des Jahres 2004 buchhalterische Bereinigungen vorgenommen. Diese Bereinigungen haben nichts mit den Kürzungen durch den Kantonsrat zu tun, sondern sind auf notwendige Neukontierungen zurückzuführen. Sie werden in nachfolgender Tabelle aufgelistet, um die strategisch erlaubte Steigerung von der korrekten, bereinigten Ausgangsbasis zu berechnen:

Budget 2004 nach Kürzung durch den Kantonsrat (in Mio. Franken)	320.6
Neukontierungen beim Sport-Toto-Fonds und beim Lotteriefonds (Beträge werden ab 2005 direkt über die Separatfonds verbucht)	- 4.3
Neukontierung der pauschalen Steueranrechnung (wird ab 2005 als Ertragsminderung bei den Kantonalen Steuern verbucht)	-3.3
Neukontierung der Entschädigung an SBB aus Tarifverbund (war bis 2004 als Entschädigung an Gemeinwesen verbucht)	+1.8
Neukontierung der ärztlichen Verschreibung von Betäubungsmitteln (war bis 2004 als Sachaufwand verbucht)	+0.5
bereinigte Ausgangsbasis	315.3
rechnerisch erlaubte Steigerung (+3.0% von 315.3 Mio.)	9.5
rechnerisch erlaubtes Budget 2005	324.8
Budgetantrag 2005 der Regierung	328.2
Überschreitung der strategischen Vorgabe	+3.4

Die Überschreitung der strategischen Vorgabe ist wie folgt zu erklären:

Der Kantonsrat hat am 18. Dezember 2003 für «Bahn und Bus aus einem Guss» einem vorgezogenen Budgetkredit von 2.5 Mio. Franken zugestimmt sowie von weiteren Mehrkosten von 1.5 Mio. Franken Kenntnis genommen (siehe Seite 4 im Stawiko-Bericht Nr. 1171.4 – 11339)	+ 4.0
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------

Fazit: Die Überschreitung um 3.4 Mio. Franken ist durch den vom Kantonsrat im Hinblick auf das Budget 2005 speziell bewilligten Mehraufwand im Zusammenhang mit der Stadtbahn mehr als erklärt. Demzufolge ist bei den Beiträgen mit Zweckbindung die strategische Vorgabe von 3.0% tatsächlich eingehalten worden.

Mit der Stadtbahn wird auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2004 ein Quantensprung im öffentlichen Verkehr des Kantons Zug realisiert. Die harmonische Verknüpfung von Bahn- und Bussystemen ist dabei für ein kohärentes Gesamtsystem unabdingbar. Detaillierte Informationen zum Konzept «Bahn und Bus aus einem Guss» können den Vorlagen Nrn. 1171.x entnommen werden.

Im Jahr 2005 ist wieder ein Betrag von Fr. 75'000.– zu Gunsten des Lassalle-Hauses für die Erwachsenenbildung budgetiert.

Bei den **Steuererträgen** war im gedruckten Budgetheft für das Jahr 2004 ein Ertrag von insgesamt 439.6 Mio. Franken eingestellt. Nach den Kürzungen durch den Kantonsrat anlässlich der Budgetdebatte im Umfang von 20.2 Mio. Franken beläuft sich der im Jahr 2004 budgetierte Betrag lediglich noch auf 419.4 Mio. Franken. Die hohe ausgewiesene Wachstumsrate von 9.4% ist von diesem tiefen Wert aus gerechnet, welcher sich im Nachhinein als unrealistisch herausgestellt hat.

Die Budgetierung für das Jahr 2005 geht von den aktuellen Steuerertragsschätzungen aus. Detaillierte Informationen finden Sie nach der Tabelle 7.

Zusammenfassung und Überblick der Laufenden Rechnung

Tabelle 1

in Mio. Franken	Rechnung 2003	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	B 2005 – R 2003	in %
Aufwand ohne Sonderbuchungen	879.8	855.2	890.9	35.7	4.2%	11.1	1.3%
Ertrag ohne Sonderbuchungen	864.3	829.7	888.1	58.4	7.0%	23.8	2.8%
Ertrags-/Aufwand-überschuss	- 15.5	- 25.5	- 2.8	22.7		12.7	

Aufwand- und Ertrags-Elimination von Sonderbuchungen zum besseren Vergleich der Jahreszahlen							
Vorjahresüberschuss-Verbuchung	- 0.1	0.0	0.0	0.0		0.1	
Bruttoverbuchung Finanzausgleich	- 93.0	- 99.4	- 102.8	- 3.4	3.4%	- 9.8	10.5%

Aufwand- und Ertragszahlen wie im Detailausdruck der Laufenden Rechnung							
Aufwand	972.9	954.6	993.7	39.1	4.1%	20.8	2.1%
Ertrag	957.4	929.1	990.9	61.8	6.7%	33.5	3.5%
Ertrags-/Aufwand-überschuss	- 15.5	- 25.5	- 2.8	22.7		12.7	

1) Änderung zum gedruckten Budget 2004

Budget 2004	Aufwand	Ertrag	Saldo
Gedruckte Vorlage 2004		960.1	960.2
Personalaufwandkürzung KR		- 3.0	3.0
Kürzung Steuererträge KR			- 20.2
Kürzung Direkte Bundessteuer KR			- 10.7
Übrige Kürzungen		- 2.5	- 0.2
Neues Total		954.6	929.1
			- 25.5

Das Budget 2005 schliesst in der Laufenden Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von 2.8 Mio. Franken ab, was eine Verbesserung gegenüber dem Budget 2004 von 22.7 Mio. Franken ergibt. Auf der Aufwandseite ist dies vor allem auf die Massnahmen des Stabilisierungsprogramms zurückzuführen, welches der Regierungsrat gemäss der aktualisierten Finanzstrategie umgesetzt hat. Durch diese Massnahmen können die strategischen Vorgaben beim Personalaufwand von maximal plus 2.4% und bei den Beiträgen mit Zweckbindung von maximal plus 3.0% erreicht werden.

Zu beachten ist, dass die Abschreibungspraxis geändert worden ist: Ab 2005 sind die Abschreibungen vom Jahresend-Buchwert berechnet, wie dies auch in anderen Kantonen und in den Gemeinden üblich ist. Das bedeutet, dass die Investitionen 2005 bereits im laufenden Jahr 2005 mit 10% erstmals abgeschrieben werden. In den früheren Jahren wurden die Investitionen des laufenden Jahres erstmals im Folgejahr mit 10% abgeschrieben. Diese Praxisänderung bewirkt gegenüber dem Budget 2004 einen einmaligen zusätzlichen Aufwand von 9.4 Mio. Franken.

Auf der Ertragsseite werden gegenüber dem Budget 2004 insbesondere bei den Steuererträgen und bei der direkten Bundessteuer markante Steigerungen erwartet.

Laufende Rechnung Aufwand

Tabelle 2

in Mio. Franken	Rechnung 2003	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	B 2005 – R 2003	in %
Personalaufwand	220.5	228.4	234.7	6.3	2.7%	14.2	6.4%
Sachaufwand	186.0	188.8	193.5	4.7	2.5%	7.5	4.0%
Passivzinsen	5.8	4.1	6.2	2.1	51.2%	0.4	6.9%
Abschreibungen	95.9	65.3	73.5	8.2	12.6%	- 22.4	- 23.4%
Beiträge ohne Zweckbindung	27.5	22.8	24.5	1.7	7.5%	- 3.0	- 10.9%
Entschädigungen an Gemeinwesen	11.0	14.3	15.3	1.0	7.0%	4.3	39.1%
Beiträge mit Zweckbindung	314.0	320.6	328.2	7.6	2.4%	14.2	4.5%
Durchlaufende Beiträge	66.9	65.9	65.1	- 0.8	- 1.2%	- 1.8	- 2.7%
Einlagen in Spezialfinanzierungen und Reserven	5.2	2.3	9.5	7.2	313.0%	4.3	82.7%
Interne Verrechnungen	40.1	42.1	43.2	1.1	2.6%	3.1	7.7%
Total Aufwand	972.9	954.6	993.7	39.1		20.8	
Elimination von Sonderbuchungen	- 93.1	- 99.4	- 102.8	- 3.4		- 9.7	
Aufwand ohne Sonderbuchungen	879.8	855.2	890.9	35.7	4.2%	11.1	1.3%

Details können der Laufenden Rechnung nach Artengliederung entnommen werden.

in Mio. Franken	Budget 2005	in % vom Total
Personalaufwand	234.7	23.6%
Sachaufwand	193.5	19.5%
Passivzinsen	6.2	0.6%
Abschreibungen	73.5	7.4%
Beiträge ohne Zweckbindung	24.5	2.5%
Entschädigungen an Gemeinwesen	15.3	1.5%
Beiträge mit Zweckbindung	328.2	33.0%
Durchlaufende Beiträge	65.1	6.6%
Einlagen in Spezialfinanzierungen und Reserven	9.5	1.0%
Interne Verrechnungen	43.2	4.3%
Total Aufwand	993.7	100.0%

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Personal-aufwand	228.4	234.7	6.3	2.7%	Unter Ausklammerung der kantonalen Schulen ist die Zunahme lediglich 1.1%. Hauptsächlich sind es das im Aufbau befindliche Kantonale Gymnasium Menzingen mit plus 1.6 Mio. Franken und die neuen Ausbildungsangebote beim GIBZ mit plus 1.6 Mio. Franken. Im Verwaltungsbereich gibt es die grössten Zunahmen im neu vom Kanton übernommenen Ambulanten Psychiatrischen Dienst mit plus 0.5 Mio. Franken, im Hochbauamt für den Projektleiter Zentralspital und für die Fachstelle Sicherheit zusammen 0.8 Mio. Franken.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Sach-aufwand	188.8	193.5	4.7	2.5%	Der Beitrag an den interkantonalen Finanzausgleich nimmt um 3.4 Mio. Franken zu. Dieser nicht beeinflussbare Sachaufwand wird durch die Zunahme der Direkten Bundessteuer kompensiert. Wesentliche Sachaufwandzunahmen ergeben sich im Strassenunterhalt von plus 1.5 Mio. Franken und in der Asylfürsorge von plus 0.8 Mio. Franken (wird vom Bund zurückerstattet). Bei allen übrigen Positionen wurden Einsparungen von netto 1.0 Mio. Franken erzielt.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Passiv-zinsen	4.1	6.2	2.1	51.2%	Der Skonto und der Vergütungszins der Steuerverwaltung steigen um 2.0 Mio. Franken. Dies ist eine Anpassung an die Rechnung 2003.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Abschrei-bungen	65.3	73.5	8.2	12.6%	Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen nehmen um 14.2 Mio. Franken zu. 9.4 Mio. der Zunahme der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen ergeben sich aus der Umstellung der Abschreibungspraxis. Die Strassenbaudirektabschreibung und die übrigen Abschreibungen auf dem Finanzvermögen und den Steuerguthaben nehmen um 6.0 Mio. ab.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Beiträge ohne Zweckbin-dung	22.8	24.5	1.7	7.5%	Der Beitrag an den innerkantonalen Finanzausgleich steigt um 1.7 Mio. Franken.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Entschädi-gungen an Gemein-wesen	14.3	15.3	1.0	7.0%	Hauptsächliche Kostenzunahme ist die Kostenabgeltung für die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz von 2.3 Mio. Franken. Dagegen werden 1.7 Mio. Franken neu als Beiträge mit Zweckbindung für den öffentlichen Verkehr budgetiert.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Beiträge mit Zweckbin-dung	320.6	328.2	7.6	2.4%	Im Sozialwesen steigen die Beiträge an private Institutionen um 1.9 Mio. Franken. Die Beiträge an die gemeindlichen Schulen und an die Universitäten und Fachhochschulen steigen um 3.1 Mio. Dagegen nehmen die Kosten für die Seminare um 1.9 Mio. Franken ab. Die grösste Zunahme betrifft die Stadtbahn, siehe Anhang. Die Zunahmen für die AHV, IV, Krankenversicherungsprämienverbilligung und die Beiträge an die Spitäler machen zusammen 5.3 Mio. Franken aus.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Durch-laufende Beiträge	65.9	65.1	- 0.8	-1.2%	Die Beiträge sind hauptsächlich Bundesbeiträge, die der Kanton an Gemeinden und Private weiterleitet. Diese Position ist erfolgsneutral. (Siehe Ertrag)

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Einlage in Spezial-finanzierungen und Reserven	2.3	9.5	7.2	313.0%	Die Aufwandzunahme ergibt sich hauptsächlich aus der Zunahme der Einlage von 6.1 Mio. Franken in die Reserve der Strassenbauspezialfinanzierung und der Einlage von 1 Mio. Franken in die Reserve des innerkantonalen Finanzausgleichs.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Interne Verrech-nungen	42.1	43.2	1.1	2.6%	Interne Verrechnungen ergeben sich aus Umlagen von Kosten von einem Amt an andere Ämter. Diese Position ist erfolgsneutral. (Siehe Ertrag)

Laufende Rechnung Ertrag

Tabelle 3

in Mio. Franken	Rechnung 2003	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	B 2005 – R 2003	in %
Steuern	404.8	419.3	458.6	39.3	9.4%	53.8	13.3%
Regalien und Konzessionen	20.3	23.6	19.3	-4.3	-18.2%	-1.0	-4.9%
Vermögenserträge	18.3	18.6	19.0	0.4	2.2%	0.7	3.8%
Entgelte	68.5	62.7	64.7	2.0	3.2%	-3.8	-5.5%
Beiträge ohne Zweck- bindung	228.0	227.5	249.2	21.7	9.5%	21.2	9.3%
Rückerstattung von Gemeinwesen	29.3	25.4	24.1	-1.3	-5.1%	-5.2	-17.7%
Beiträge mit Zweck- bindung	46.6	41.6	45.6	4.0	9.6%	-1.0	-2.1%
Durchlaufende Beiträge	66.9	65.9	65.1	-0.8	-1.2%	-1.8	-2.7%
Entnahmen aus Spezial- finanzierungen und Reserven	34.6	2.4	2.1	-0.3	-12.5%	-32.5	-93.9%
Interne Verrechnungen	40.1	42.1	43.2	1.1	2.6%	3.1	7.7%
Total Ertrag	957.4	929.1	990.9	61.8		33.5	
Elimination von Sonder- buchungen	-93.1	-99.4	-102.8	-3.4		-9.7	
Ertrag ohne Sonder- buchungen	864.3	829.7	888.1	58.4	7.0%	23.8	2.8%

Details können der Laufenden Rechnung nach Artengliederung entnommen werden.

in Mio. Franken	Budget 2005	in % vom Total
Steuern	458.6	46.3%
Regalien und Konzessionen	19.3	1.9%
Vermögenserträge	19.0	1.9%
Entgelte	64.7	6.5%
Beiträge ohne Zweckbindung	249.2	25.1%
Rückerstattung von Gemeinwesen	24.1	2.4%
Beiträge mit Zweckbindung	45.6	4.6%
Durchlaufende Beiträge	65.1	6.6%
Entnahmen aus Spezialfinan- zierungen und Reserven	2.1	0.2%
Interne Verrechnungen	43.2	4.4%
Total Ertrag	990.9	100.0%

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Steuern	419.3	458.6	39.3	9.4%	Siehe Begründung zur Berechnung des mutmasslichen Steuerertrages 2005 nach Tabelle 7.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Regalien und Kon- zessionen	23.6	19.3	-4.3	-18.2%	Die Erträge der Interkantonalen Landes- lotterie fliessen neu direkt in die Separat- fondsrechnung.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Vermögens- erträge	18.6	19.0	0.4	2.2%	Die Ertragszunahme bezieht sich auf die Verzugszinsen der kantonalen Steuern und auf die Liegenschaftserträge.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Entgelte	62.7	64.7	2.0	3.2%	Die hauptsächlichsten Zunahmen sind die Positionen Grundbuchgebühren, die Erträge aus Materialverkäufen, Kursgebühren und Prüfungsgebühren der Schulen sowie Tarifierhöhungen für Krankentransporte.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Beiträge ohne Zweckbin- dung	227.5	249.2	21.7	9.5%	Die Zunahme des Kantonsanteils der Direkten Bundessteuer beträgt 20 Mio. Franken. Die Berechnung basiert auf den gleichen Annahmen wie bei den Kantons- steuererträgen sowie auf den Angaben des Bundes. Die LSVA-Erträge steigen um 1.2 Mio., die Treibstoffzollerträge um 0.4 Mio. Franken.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Rückerstat- tung von Gemein- wesen	25.4	24.1	-1.3	-5.1%	Die Rückerstattung des Bundes für Zwangsmassnahmen im Asylbereich steigen um 0.4 Mio. Franken. Die Rück- erstattung der Gemeinden für den Polizei- dienst steigt um 0.2 Mio. Franken. Erträge aus Steuerauscheidungen von 1.9 Mio. Franken werden neu unter «Steuern» budgetiert.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Beiträge mit Zweckbindung	41.6	45.6	4.0	9.6%	Die grössten Zunahmen ergeben sich im öffentlichen Verkehr mit den Beiträgen der Gemeinden von 1.5 Mio. Franken, in der Sozialversicherung mit den Beiträgen der Gemeinden und des Bundes von 1.6 Mio. Franken. Dazu kommen Bundesbeiträge für den Strassenunterhalt und für den Umweltschutz von rund 1 Mio. Franken.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Durchlaufende Beiträge	65.9	65.1	- 0.8	- 1.2%	Siehe Kommentar bei den Abweichungsbegründungen beim Aufwand nach Artengliederung. Diese Position ist erfolgsneutral. (Siehe Aufwand)

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Entnahmen aus Spezialfinanzierung und Reserven	2.4	2.1	- 0.3	-12.5%	Die Entnahme aus der Finanzausgleichsrückstellung für den innerkantonalen Finanzausgleich ist um 0.3 Mio. tiefer.

in Mio. Franken	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	Wichtigste Abweichungsgründe/ Bemerkungen
Interne Verrechnungen	42.1	43.2	1.1	2.6%	Interne Verrechnungen ergeben sich aus Umlagen von Kosten von einem Amt an andere Ämter. Diese Position ist erfolgsneutral. (Siehe Aufwand)

Investitionsrechnung Zusammenzug

Tabelle 4

in Mio. Franken	Rechnung 2003	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	B 2005 – R 2003	in %
Ausgaben	153.7	159.3	133.6	- 25.7	-16.1%	- 20.1	- 13.1%
Einnahmen	49.4	24.1	18.2	- 5.9	-24.5%	- 31.2	- 63.2%
Nettoinvestitionen	104.3	135.2	115.4	- 19.8	-14.6%	11.1	10.6%

Die Nettoinvestitionen nehmen gegenüber dem Budget 2004 um 19.8 Mio. ab. Die Stadtbahninvestitionen sind per Ende 2004 mehrheitlich abgeschlossen. Diese waren im Budget 2004 mit 34.8 Mio. enthalten. Dagegen kommt neu der Bau des Zentralspitals, der für 2005 mit 22.7 Mio. budgetiert ist. Die Strassenbauinvestitionen sind um rund 5.6 Mio. Franken tiefer als letztes Jahr.

Tabelle 5

Wesentlichste Projekte:

Zentralspital Baar	Bauausführung	22.7
Strassenbau	Spezialfinanzierung	20.9
Investitionsbeiträge an Gemeinden	Schulneu- und Umbauten	12.0
Pflegezentrum Baar	Bauausführung	11.3
Stadtbahn Zug	Abschluss Bauausführung	4.0
Werkhof Hinterberg	Sanierung	3.8
Informatik	Projekte in der gesamten Verwaltung	3.5
Telefoninfrastruktur Verwaltung	Ersatz inklusive Geräte	3.4
Verwaltungsgebäude Hofstr. 15	Sanierung Steil- und Flachdach	3.1
ZUWEBE Baar	Anbau und Sanierung Gebäude	3.0
Öffentlicher Verkehr	Planungs- und Projektierungskredite	3.0
Zuger Kantonsspital	Ersatzanschaffungen bewegliche Infrastruktur	3.0
Wasserbau	Reussdamsanierung	2.5
Sicherheitsmassnahmen	Konzeptarbeit und Bauausführung	2.3
Parkhaus Zentralspital Baar	Bauausführung	2.2
Busbevorzugungen	Bauausführungen	2.0
Kehrichtdeponie Baarburg	Sanierung	2.0
Radwegbauten	Bauausführungen	1.5
Höhenklinik Adelheid AG	Trainingseinrichtung für medizinische Therapie	1.2
Strafanstalt Bostadel	Bauliche und sicherheitstechnische Anpassungen	1.0
Total der wesentlichsten Projekte		108.4
Übrige Investitionen		7.0
Nettoinvestitionen		115.4

Finanzrechnung

Tabelle 6

in Mio. Franken	Rechnung 2003	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	B 2005 – R 2003	in %
Aufwand	972.9	954.6	993.7	39.1	4.1%	20.8	2.1%
Ertrag	957.4	929.1	990.9	61.8	6.7%	33.5	3.5%
Ertrags-/Aufwand- überschuss	- 15.5	- 25.5	- 2.8	22.7		12.7	
Zuzüglich Abschreibungen	95.9	65.3	73.5	8.2		- 22.4	
Zuzüglich Reserve-Einlagen	5.2	2.3	9.5	7.2		4.3	
Abzüglich Reserve- Entnahmen	- 34.6	- 2.4	- 2.1	0.3		32.5	
Finanzierungsbeitrag	51.0	39.7	78.1	38.4	96.7%	27.1	53.1%
Abzüglich Nettoinvestitionen	- 104.3	- 135.2	- 115.4	19.8	-14.6%	- 11.1	10.6%
Finanzierungsüber- schuss/Finanzierungs- fehlbetrag	- 53.3	- 95.5	- 37.3	- 96.8	101.4%	16.0	- 30.0%
Selbstfinanzierungs- grad	48.9%	29.4%	67.7%				

Durch das gegenüber dem Budget 2004 bessere Ergebnis in der Laufenden Rechnung und den Rückgang der Investitionen verbessert sich der Finanzierungsfehlbetrag erheblich. Der Fehlbetrag von 37.3 Mio. Franken kann im Jahre 2005 durch die vorhandene Liquidität finanziert werden.

Abschreibungen und Reserven

Tabelle 7

in Mio. Franken	Rechnung 2003	Budget 2004	Budget 2005	B 2005 – B 2004	in %	B 2005 – R 2003	in %
Abschreibungen							
ordentliche Abschreibungen auf FV (inklusive Debitorenverluste)	4.2	3.2	2.8	- 0.4	-12.5%	- 1.4	- 33.3%
ordentliche Abschreibungen auf VV	32.7	35.6	49.8	14.2	39.9%	17.1	52.3%
zusätzliche Abschreibungen auf VV	32.6	0.0	0.0	0.0		- 32.6	
Abschreibung Strassenbau aus Spezialfinanzierung	26.4	26.5	20.9	- 5.6	-21.1%	- 5.5	- 20.8%
Total Abschreibungen	95.9	65.3	73.5	8.2	12.6%	- 22.4	- 23.4%

Einlagen:							
in Spezialfinanzierungen	2.8	2.3	9.4	7.1		6.6	
in Reserven							
Reserven	2.2	0.0	0.1	0.1		- 2.1	
Einlage aus Vorjahres-Überschuss	0.2	0.0	0.0	0.0		- 0.2	
Total Einlagen	5.2	2.3	9.5	7.2		4.3	
Entnahmen:							
aus Spezialfinanzierungen	1.8	0.0	1.4	1.4		- 0.4	
aus Reserven							
Reserven	32.6	2.4	0.7	- 1.7		- 31.9	
Verteilung Vorjahres-Überschuss	0.2	0.0	0.0	0.0		- 0.2	
Total Entnahmen	34.6	2.4	2.1	- 0.3		- 32.5	

Veränderung Spezialfinanzierung	1.0	2.3	8.0	5.7	247.8%	7.0	700.0%
----------------------------------------	------------	------------	------------	------------	---------------	------------	---------------

Veränderung Reserven	- 30.4	- 2.4	- 0.6	1.8	-75.0%	29.8	-98.0%
-----------------------------	---------------	--------------	--------------	------------	---------------	-------------	---------------

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen

Die ordentlichen Abschreibungen betragen 10% des Verwaltungsvermögens. Wie in der Zusammenfassung und im Überblick der Laufenden Rechnung schon erwähnt, werden neu 10% der laufenden Investitionen abgeschrieben.

Die Abschreibung im Strassenbau wird über eine Spezialfinanzierung finanziert. Das heisst, sie wird mit dem Rechnungsüberschuss des Strassenverkehrsamts verrechnet. Im Budget 2005 sind dies 20.9 Mio. Franken. Aus der Verrechnung mit dem Rechnungsüberschuss ergibt sich ein positiver Saldo von 8.3 Mio. Franken. Dieser – enthalten in den 9.4 Mio. Franken (Einlage in Spezialfinanzierungen) – wird der Strassenbau-Spezialfinanzierungsreserve gutgeschrieben.

Begründung zur Berechnung des mutmasslichen Steuerertrages 2005

Ausgangslage

Die Budgetierung der Kantonssteuererträge für das Jahr 2005 basiert auf

- der Annahme eines Wirtschaftswachstums (Bruttoinlandprodukt) im Kanton Zug von 2.8% (Schweiz 1,5%) und einer Jahresteuierung von 1.0% p.a.,
- der Zunahme der steuerpflichtigen natürlichen Personen um gegen 1.0% und der juristischen Personen um 4%,
- einem tendenziell durchschnittlichen Wachstum der Steuererträge von 4 bis 5% p.a. in den Jahren 2003 bis 2005. Die hohen Steuererträge im Jahr 2004 sind aufgrund besonderer Umstände als ausserordentlich zu betrachten.

Im Jahr 2004 wurde Überzeit angeordnet, um den Veranlagungsrückstand abzubauen. Zudem wurde die Vorbezugsmethode aktualisiert, was bei den natürlichen Personen zu wesentlich höheren als budgetierten Steuererträgen geführt hat. Auch bei den juristischen Personen ergaben sich im Jahr 2004 höhere Steuererträge, weil einzelne Gesellschaften grosse, ausserordentliche Erträge erzielten.

Zusammenfassung

Nach unserer Budgetierung wird sich der Kantonssteuerertrag 2005 wie folgt zusammensetzen:

Steuern (in Mio. Franken)	Steuerfuss	Budget 2004	Schätzung S 2004	Abweichung von B 2004	Budget 2005	Abweichung von S 2004
Natürliche Personen		269.3	296.4	10.1%	302.7	2.1%
Einkommenssteuer	82%	234.6	251.4	7.2%	254.7	1.3%
Vermögenssteuer	82%	34.7	45.0	29.7%	48.0	6.7%
Juristische Personen		125.5	129.9	3.5%	132.8	2.2%
Gewinnsteuer	82%	110.2	114.0	3.4%	117.0	2.6%
Kapitalsteuer	82%	15.3	15.9	3.9%	15.8	-0.6%
Nach- und Strafsteuern		0.5	0.3		0.5	
Erbschafts- und Schenkungssteuern		0.1	0.3		0.0	
Pauschale Steuer- anrechnung (netto)					-2.2	
Total Kantonssteuer- ertrag		395.4	426.9	8.0%	433.8	1.6%

Natürliche Personen

Einkommenssteuer

Einkommenssteuerertrag (in Mio. Franken)	Budget 2004	Schätzung S 2004	Abweichung von B 2004	Budget 2005	Abweichung von S 2004
Steuersoll	182.6	189.0	3.5%	193.0	2.1%
Steuersoll Vorjahre	35.0	45.0	28.6%	44.0	-2.2%
Quellensteuer	8.6	8.9	3.5%	9.1	2.2%
Sondersteuern (Kapitalabfindungen)	8.4	8.5	1.2%	8.6	1.2%
Total	234.6	251.4	7.2%	254.7	1.3%

Anhaltende Zuwanderung, ein relativ hoher Anteil Erwerbstätiger, von denen viele über gute Einkommen verfügen, bewirken die Zunahme der Einkommenssteuererträge.

Vermögenssteuer

Vermögenssteuerertrag (in Mio. Franken)	Budget 2004	Schätzung S 2004	Abweichung von B 2004	Budget 2005	Abweichung von S 2004
Steuersoll	31.7	39.0	23.0%	43.0	10.3%
Steuersoll Vorjahre	3.0	6.0	100.0%	5.0	-16.7%
Total	34.7	45.0	29.7%	48.0	6.7%

Die Börsenbaisse der letzten Jahre hat zu hohem Vermögensabbau geführt. Bei wieder anziehender Börse haben sich die Werte der Wertschriftendepots zu einem grossen Teil erholt und beinhalten weiteres Wertsteigerungspotenzial. Die Verkehrswerte der Immobilien sind ebenfalls angestiegen.

Juristische Personen

Gewinnsteuer

Gewinnsteuerertrag (in Mio. Franken)	Budget 2004	Schätzung S 2004	Abweichung von B 2004	Budget 2005	Abweichung von S 2004
Steuersoll des Vorjahres	84.2	93.0	10.5%	97.0	4.3%
Steuersoll Berichtsjahr	10.0	9.0	-10.0%	10.0	11.1%
Steuern früherer Jahre	16.0	12.0	-25.0%	10.0	-16.7%
Total	110.2	114.0	3.4%	117.0	2.6%

Der Anstieg der Gewinnsteuererträge ergibt sich aufgrund der konjunkturellen Erholung sowie des anhaltenden Zustroms juristischer Personen (jährlich Nettozunahme von 700 bis 800). Infolge der schlechten Geschäftsjahre 2001 bis 2003 verfügen mehrere Firmen noch über Verlustvorträge, die sie in den nächsten 2 bis 3 Jahren verrechnen werden, was auf die Steuererträge drücken wird.

Kapitalsteuer

Kapitalsteuerertrag (in Mio. Franken)	Budget 2004	Schätzung S 2004	Abweichung von B 2004	Budget 2005	Abweichung von S 2004
Steuersoll des Vorjahres	13.3	13.5	1.5%	14.0	3.7%
Steuersoll Berichtsjahr	0.8	0.7	- 12.5%	0.8	14.3%
Steuern früherer Jahre	1.2	1.7	41.7%	1.0	- 41.2%
Total	15.3	15.9	3.9%	15.8	- 0.6%

Direkte Bundessteuer

Für die Budgetierung der Direkten Bundessteuer im Jahr 2005 orientieren wir uns an den Schätzungen der Eidgenössischen Steuerverwaltung und rechnen mit Steuereingängen von 791.0 Mio. Franken, inklusive eingehender Zahlungen früherer Steuerperioden. Der Kantonsanteil beträgt unverändert 17%, was 134.5 Mio. Franken entspricht.

Pilotämter «Pragma» mit Globalbudget

Mit Beschluss vom 27. Mai 2004 hat der Kantonsrat der Erprobung der Verwaltungsführung mit Leistungsauftrag und Globalbudget zugestimmt. Das entsprechende Pilotprojekt «Pragma» startet per 1. Januar 2005 und umfasst folgende fünf Ämter:

- Amt für Berufsberatung (Direktion für Bildung und Kultur)
- Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum Schluethof (Volkswirtschaftsdirektion)
- Amt für Umweltschutz (Baudirektion)
- Ambulante Psychiatrische Dienste (Gesundheitsdirektion)
- Amt für Lebensmittelkontrolle (Gesundheitsdirektion)

Der Kantonsrat beschliesst die Globalbudgets der Pilotämter für ein Jahr und nimmt deren Leistungsaufträge zur Kenntnis. Entsprechend werden für die fünf Pilotämter im Budget 2005 nun erstmals Globalbudgets vorgelegt. Im Rahmen des üblichen Budgetierungsprozesses wurden sämtliche notwendigen Informationen und Zahlen erhoben und erst anschliessend zum Aufwand-/Ertragssaldo und Globalbudget verdichtet. Für das Jahr 2005 werden in den Globalbudgets noch keine neuen internen Verrechnungen oder kalkulatorischen Kosten berücksichtigt; dies wird erst zu einem späteren Zeitpunkt anhand von noch zu erlassenden Weisungen zur Umsetzung der Kosten- und Leistungsrechnung erfolgen.

Besonders zu beachten ist, dass die beiden Separatrechnungen für das Internat und den Gutsbetrieb des Landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrums Schluethof ab 1. Januar 2005 in die Staatsrechnung integriert werden. Dies wurde im Globalbudget des Landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrums bereits berücksichtigt.

Die vom Regierungsrat für das Jahr 2005 genehmigten Leistungsaufträge der Pilotämter sind im Anhang aufgeführt.

Antrag

Wir beantragen Ihnen,

1. auf den Staatsvoranschlag (Budget) 2005 einzutreten und ihn zu genehmigen;
2. das Budget 2005 der Interkantonalen Strafanstalt Bostadel zu genehmigen;
3. den Steuerfuss der allgemeinen Kantonssteuer für das Jahr 2005 unverändert auf 82 Prozent der Einheitssätze zu belassen.

Zug, 21. September 2004

Mit vorzüglicher Hochachtung

REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZUG

Landammann: Walter Suter

Landschreiber: Tino Jorio

Anhang

- **Informatik**
- **Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter**
- **Detaillierte Begründungen von Budgetzunahmen über Fr. 200'000.–**

Informatik

Informatik

Übersicht über die Informatik-Kosten und -Investitionen des Kantons

in Mio. Franken	Rechnung 2003	Budget 2004	Budget 2005	B 2005– B 2004	in %	B 2005 – R 2003	in %
Anschaffungen für Verwaltung	2.2	3.2	2.3	- 0.9	- 28.1%	0.1	4.5%
Anschaffungen für Schulen	1.3	1.4	0.7	- 0.7	- 50.0%	- 0.6	- 46.2%
Beratung, Realisierung Verwaltung	0.0	2.5	1.7	- 0.8	- 32.0%	1.7	
Beratung, Realisierung Schulen	0.0	0.0	0.0	0.0		0.0	
Wartung, Betrieb Verwaltung	5.5	5.1	5.0	- 0.1	- 2.0%	- 0.5	- 9.1%
Wartung, Betrieb Schulen	0.2	0.0	0.2	0.2		0.0	
Dienstleistungen Dritter	0.0	2.3	1.9	- 0.4	- 17.4%	1.9	
Abschreibungen	2.4	3.2	3.5	0.3	9.4%	1.1	45.8%
Betriebsaufwand AIO	6.0	6.3	6.4	0.1	1.6%	0.4	6.7%
Subtotal	17.6	24.0	21.7	- 2.3	- 9.6%	4.1	23.3%
Elimination des Saldos Kostenstelle Amt für Informatik und Organisation AIO	- 1.9	- 3.9	- 2.9	1.0		- 1.0	
Total Informatik- Betriebsaufwand	15.7	20.1	18.8	- 1.3	- 6.5%	3.1	19.7%
Abzüglich Erträge des AIO		0.5	0.8	0.3		0.8	
Abzüglich Rückerstattung von Gemeinden	2.4	2.1	2.1	0.0		- 0.3	
Total Netto-Informatik- Betriebsaufwand zu Lasten der Laufenden Rechnung	13.3	17.5	15.9	- 1.6	- 9.1%	2.6	19.5%
Informatik-Investitionen zu Lasten der Investitionsrechnung	15.5	6.3	3.5	- 2.8	- 44.4%	- 12.0	- 77.4%

Leistungsaufträge der PRAGMA-Ämter

Leistungsaufträge der Pragma-Ämter

Inhaltsverzeichnis:

- Direktion für Bildung und Kultur: Amt für Berufsberatung
- Volkswirtschaftsdirektion: Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum Schluechthof
- Baudirektion: Amt für Umweltschutz
- Gesundheitsdirektion: Ambulante Psychiatrische Dienste
- Gesundheitsdirektion: Amt für Lebensmittelkontrolle

Einleitung

Gemäss Pragma-Verordnung (BGS 153.63) vereinbaren die Direktionen mit den Pilotämtern jeweils jährliche Leistungsaufträge, die vom Regierungsrat unter Vorbehalt der Budgetgenehmigung durch den Kantonsrat genehmigt werden. Der Leistungsauftrag eines Pilotamtes umfasst folgende Elemente:

- den Grundauftrag;
- die wesentlichen Leistungen, gegliedert in mehrere Leistungsgruppen, mit den entsprechenden Leistungszielen;
- Indikatoren zur Leistungsmessung;
- die geplanten Investitionen;
- das Globalbudget;
- eine allfällige Verteilung des Globalbudgets auf die einzelnen Leistungsgruppen;
- die allgemeinen Rahmenbedingungen.

Die Leistungsaufträge wurden von den Pilotämtern in Rücksprache mit den Direktionsvorstehern und der Finanzdirektion erarbeitet. Grundlage dazu bildeten eine einheitliche Formatvorlage, eine Anleitung zur Definition von Leistungen sowie Beispiele anderer Kantone. Im Übrigen widerspiegeln die Leistungsaufträge die spezifischen Rahmenbedingungen, Leistungen und Schwerpunkte für das Jahr 2005 der einzelnen Ämter.

Bei der Definition der Leistungen, Leistungsgruppen und Ziele haben sich die Pilotämter auf ihre Schwerpunktaufgaben konzentriert. Damit wird gewährleistet, dass nur führungsrelevante Ziele gesetzt und überwacht werden und keine Detailbewirtschaftung aufgebaut wird.

Im Sinne der pragmatischen Ausrichtung des Pilotprojektes hat der Kantonsrat die Leistungs- und Wirkungsprüfung aus dem Kantonsratsbeschluss gestrichen. Die Leistungsaufträge der Pilotämter für das erste Jahr des Pilotbetriebs enthalten deshalb vorwiegend Leistungsziele. Wirkungsziele wurden nur bei jenen Pilotämtern in die Leistungsaufträge aufgenommen, die im Rahmen von bestehenden Qualitätssicherungssystemen bereits Wirkungsziele definiert haben und überprüfen.

Die Kantonsrätliche Begleitkommission Pragma hat die Leistungsaufträge am 1. September 2004 zustimmend zur Kenntnis genommen.

1 Grundlagen

1.1 Grundauftrag

Das Amt für Berufsberatung unterstützt Jugendliche und Erwachsene aus dem Kanton Zug durch Vorbereitung, Information und Beratung in Fragen der Berufs-, Studien- und Laufbahnwahl.
Zudem wirkt es als Fachstelle in verschiedenen Gremien und Projekten mit, die in einem engen Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten stehen.

1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

Leistungsgruppe 1: Berufswahl-, Studienwahl- und Laufbahnvorbereitung

- Klassenorientierung, Berufswahlabend, Studienwahlvorbereitung
- Aktion Help!
- Fachsupport der Lehrpersonen

Leistungsgruppe 2: Information zu Berufen, Studien, Aus- und Weiterbildungen

- Führung Infothek
- Berufs- und schulkundliche Orientierungen
- Lehrstellennachweis
- Fachredaktion

Leistungsgruppe 3: Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

- Persönliche Beratungen: Standortbestimmung, Eignungs- und Neigungsabklärung, Planungs- und Entscheidungshilfe

Leistungsgruppe 4 (vorläufig): Bereichsübergreifende Aufgaben

- Arbeiten in Kommissionen, Projekt- und Arbeitsgruppen

1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

Allgemeines

- Grundlagen für die Qualitätsentwicklung und -sicherung sind
- Handbuch «Definition der Dienstleistungen des biz zug»
 - detaillierte Jahresplanung jeweils im Dezember
 - Tätigkeitserfassung, Beratungsstatistik
 - Swiss Counseling Quality(SCQ)-Standard
 - Evaluation neuer Dienstleistungen bei Einführung, Kernaufgaben alle 4–6 Jahre

Rechtliche Grundlagen

- Berufsbildungsgesetz vom 13. Dezember 2002, 7. Kapitel: Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung und Berufsbildungsverordnung vom 19. November 2003, 7. Kapitel: Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
- Kantonales Einführungsgesetz zu den Bundesgesetzen über die Berufsbildung und die Fachhochschulen vom 30. August 2001 § 2 Absatz 3 Zuständigkeiten
- Schulgesetz vom 29. September 1990 § 44 Kantonale Schuldienste und Vollziehungsverordnung zum Schulgesetz vom 7. Juli 1992 § 19 Amt für Berufsberatung
- Gesetz über die Kantonalen Schulen vom 27. September 1990 § 16 Schuldienste sowie Verordnung über die Kantonsschule § 5 Studien- und Berufsberatung (Fassung gemäss Änderung vom 1. Juli 2003), Verordnung über das Kantonale Gymnasium Menzingen § 5, Verordnung über die Diplommittelschule § 4 Absatz 2, Verordnung über die Berufsvorbereitungsschule § 4

2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

Berichterstattung

- Quartalsweise mündliche Berichterstattung des Amtsleiters an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen.
- Halbjährlich Überprüfung der in der Jahresplanung festgehaltenen Leistungsziele im Team, mündliche Berichterstattung im Rahmen der DBK-Direktionskonferenz
- Jährlich schriftliche Berichterstattung durch Rechenschaftsbericht

Zielsetzungen für das Jahr 2005

Nr.	Leistung (nur Schwerpunkt-Leistungen berücksichtigt)	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrößen 2005	Vorjahresziel	Erreichungsgrad Vorjahr
2.1 Gesamtzielsetzungen (Bestandteil der DBK-Jahresziele 2005)					
1	Planmässige Einführung von Pragma gemäss Vorgaben	Vorgesetzte Behörde			
2.2 Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Berufswahl-, Studienwahl- und Laufbahnvorbereitung					
2	Klassenorientierung: Orientierung über die Berufs- und Studienwahl gemäss Vorgaben im 1. Semester	2. Klassen Sekstufe 1, Integrationsbrückenangebot IBA	100% der Sek-, Real-, Werk-, IBA-Klassen: 55 50% der Gymnasialklassen: 6		
3	Berufswahlabend für Eltern: Info über Berufswahlvorbereitung im 1. Semester	Eltern der 2. Klassen der Sek-, Real-, Werkschule	80% aller Klassen: 44		
4	Studienwahlvorbereitung: Workshop im 1. Semester	5. Klassen der Kantonsschule und 3. Klassen des kgm	- alle Klassen: 12 - Befragung aller Teilnehmer/innen		
5	Aktion Help! - Unterstützung in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrpersonen ab Januar 05 bis Schulschluss - Statistische Erfassung aller Schulaustretenden im Januar und April zur Lagebeurteilung und Einleitung allfällig notwendiger Massnahmen, Abschlussbefragung 3 Wochen vor Schulschluss	Schulaustretende ohne Lösung und zuständige Lehrpersonen Behörden, Abnehmer, interessierte Institutionen, Öffentlichkeit	alle Klassen: 65 vollständige Erfassung, präzise Aussagen <u>Wirkungsziele:</u> Bedarfnachweis ermöglicht koordinierte Zuleitung zu Brückenjahren und Planung zusätzlicher Massnahmen bei Gefahr von Jugend- arbeitslosigkeit		
6	Fachsupport Berufswahl: - Aktionen in Koordination und Kooperation mit Wirtschaft, der Schule und weiteren Kreisen - Information und Weiterbildung der Lehrpersonen durch Herausgabe von Bulletins und Infoveranstaltungen	Klassen, Jugendliche Sekstufe 1 und Brückenangebote Lehrpersonen der Oberstufe und der Brückenangebote	abhängig von definitiver Planung - 4 Bulletins - 4-5 Veranstaltungen mit mind. 15 Teilnehmern/-innen (10% der Klassenlehrpersonen)		
2.3 Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Information					
7	Berufs-, studien- und schulkundliche Infothek: - Selbstinformation, Ausleihe, Auskunft - Informationsberatung - Information von Gruppen	Jugendliche und Erwachsene, Eltern, Lehrpersonen, Bildungs- und Personalverantwortliche Arbeitslosenkurse, CH-Q-Kurse	<u>Leistungsziele</u> - Aktualisierung der Unterlagen innerhalb max. 2 Wochen - Angebotskapazität kann gleich grosse Nachfrage wie 2003 decken	2003: Besucher: 7000, Auskünfte: 2500, Ausleihe: 9000, Infoberatung: 75	
8	Berufs- und schulkundliche Orientierungen: Veranstaltungsreihen in Zusammenarbeit mit Anbietern	Jugendliche der Sekundarstufe 1, der Brückenangebote, Eltern und weitere Personen	- 3 Veranstaltungsreihen mit 90 Angeboten - statistische Erfassung der Teilnehmer/innen		
9	Lehrstellennachweis Lena: - Information über die aktuell bewilligten und offen gemeldeten Lehrstellen (Internet, Listen) - Weiterleiten und Veröffentlichen der statistischen Angaben über die Entwicklung des Lena	Schulabgänger/innen, Eltern, Lehrkräfte, Betriebe und weitere interessierte Personen Behörden, Wirtschaft, Öffentlichkeit	- vollständiges Erfassen aller Lehrbetriebe: 1000 - Bearbeitung der Mutationsmeldungen am Tag des Eingangs		

Nr.	Leistung (nur Schwerpunkt-Leistungen berücksichtigt)	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrössen 2005	Vorjahresziel	Erreichungsgrad Vorjahr
10	Fachredaktion / Herausgabe von berufs- und schulkundlichen Informationen – Agenda «Berufswahl Zug» und weitere Publikationen für Zielgruppe – Aktualisieren von «weiterbildungzug» und WAB – Redaktionelle Betreuung «Chancen»	Zuger Schüler/innen 8. Schuljahr und IBA Benutzer der Homepage Region Zug und Gesamtschweiz www.berufsberatung.ch	– vollständige Aktualisierung – Nachevaluation Agenda – zwei Befragungen der Zuger Anbieter – Einhalten der schweizerischen Vorgaben		
2.4 Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: Beruf-, Studien- und Laufbahnberatung					
11	Persönliche Beratungen: – Unterstützung bei der Entscheidungsfindung und Realisierung	Jugendliche und Erwachsene	– Wartefrist 2 bis max. 4 Wochen, Notfälle kurzfristig – Angebotskapazität kann gleich grosse Nachfrage wie 2003 decken – Reklamationen durch Leitung behandelt	2003: Sekstufe 1: 500, Sekstufe 2 und Brückenjahre: 350, Erwachsene: 800	
12	– Beratungen in Zusammenarbeit mit den Institutionen RAV, Brückenangebote und weitere gemäss Vereinbarungen	– Arbeitslose Personen RAV; Ratsuchende von Sozialämtern und weiteren Fachstellen – Schüler/innen SBA, KBA, IBA	gemäss separaten Regelungen		
2.5. Zielsetzungen Leistungsgruppe 4: Bereichsübergreifende Aufgaben					
13	Arbeit / Mitwirkung in Kommissionen, Arbeitsgruppen, Projekten auf kantonaler, regionaler und gesamtschweizerischer Ebene	kantonale, zentral- und gesamtschweizerische Gremien	gemäss aufgabenbezogenen Leistungszielen		

1 Grundlagen

1.1 Grundauftrag

Der Schluechthof ist ein Kompetenzzentrum für alle Fragen rund um die Landwirtschaft und die Ökologie mit dem Auftrag, die landwirtschaftliche Aus- und Weiterbildung und die Beratung landw. Betriebe im Kanton Zug zu gewährleisten.

1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

Leistungsgruppe 1: Grundausbildung (zweistufige Lehre)

- Zwei Lehrjahre auf anerkannten Lehrbetrieben mit Berufsschulbesuch
- Zwei Wintersemester Vollzeitschule mit Internat
- Praxisnahe, fundierte, moderne Ausbildung «Landwirt/in mit eidg. Fähigkeitszeugnis»

Leistungsgruppe 2: Weiterbildung (strukturiert und nicht strukturiert)

- Durchführung der Lehrgänge «Betriebsleiterschule I mit Berufsprüfung» und «Betriebsleiterschule II mit Meisterprüfung» (modulare Struktur, gesamtschweizerisch vorgegebener Rahmen)
- Konzeption und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen zu aktuellem neuem Wissen in Zusammenarbeit mit den landw. Organisationen und dem Landwirtschaftsamt

Leistungsgruppe 3: Beratung

- Beratung der Zuger Bauern und Bäuerinnen in der Produktionstechnik und Hauswirtschaft, in der Unternehmensführung und bei Betriebsanpassungen
- Beratung von Gemeinden und Landwirten bei der Erarbeitung und Umsetzung von Landschaftsentwicklungskonzepten und Vernetzungsprojekten

Leistungsgruppe 4: Hotellerie (Unterstützung)

- Unterstützung der Bildungs-/Beratungstätigkeit mit guten Infrastrukturbedingungen in den Bereichen Hotellerie/Verpflegung, Internat für Landwirtschaftsschüler, Facility Management und Logistik
- Vermietung der Infrastruktur an Dritte

Leistungsgruppe 5: Landw. Gutsbetrieb

- Führen eines nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen geführten Versuchs- und Demonstrationsbetriebs als Übungsort für die praktische Ausbildung, Standort für praktische Prüfungen auf allen Stufen, Standort für angewandte Versuche
- Offener «Besuchsbetrieb» für die nichtbäuerliche Bevölkerung

1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

Allgemeines

Das LBBZ Schluechthof Cham ist seit August 2002 nach Norm SN EN ISO 9001:2000 zertifiziert. Zertifikatsnummer 202773. Seit September 2003 verfügt das LBBZ über die EduQua-Zertifizierung. Zertifikatsnummer 03/0813. Die Leistungsgruppen werden konsequenterweise in Übereinstimmung mit der Prozessstruktur dieser Zertifizierungen vorgenommen. Der «Megaprozess Management» der ISO Norm 9001:2000 ist bei «Pragma» in die fünf Leistungsgruppen zu integrieren.

Rechtliche Grundlagen

Bund

- Bundesgesetz über die Landwirtschaft vom 29.4.1998
- Berufsbildungsgesetz vom 1.1.2004
- Verordnung über die landw. Berufsbildung vom 13.12.1993

Kanton

- 921.1 Einführungsgesetz zu den Bundesgesetzen über die Landwirtschaft, die landwirtschaftliche Pacht und das bäuerliche Bodenrecht (EG Landwirtschaft) vom 29.6.2000
- 413.11 Einführungsgesetz zu den Bundesgesetzen über die Berufsbildung und die Fachhochschulen (EG Berufsbildung) vom 30.8.2001
- 413.111 Ausführungsbestimmungen 1 zum Einführungsgesetz über die Berufsbildung vom 31.12.2001
- 413.112 Ausführungsbestimmungen 2 zum Einführungsgesetz über die Berufsbildung (Regelung der Lehrabschlussprüfungen) vom 31.12.2001
- 413.13 Schulordnung des Gewerblich-industriellen Bildungszentrums, des Kaufmännischen Bildungszentrums und des landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrums (Schulordnung Bildungszentren) vom 4.7.2002
- Reglement und Weisungen über die Berufslehre, über die Lehrabschlussprüfung, Berufsprüfung und Meisterprüfung

2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

Berichterstattung

- Quartalsweise Berichterstattung Amtsleitung an Direktionsvorsteher/in über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- Jährliche Berichterstattung in schriftlicher Form (gemäss Standard) zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele sowie der Finanzen, gleichzeitig mit der Übermittlung der Angaben zum Rechenschaftsbericht
- Regelmässiger Geschäftsbericht des LBBZ

Zielsetzungen für das Jahr 2005

Nr.	Leistung (nur Schwerpunkt-Leistungen berücksichtigt)	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrößen 2005	Vorjahresziel	Erreichungs- grad Vorjahr
2.1 Gesamtzielsetzungen					
1	Verbesserung des Bekanntheitsgrades des LBBZ durch Publikationen in den Medien und das Projekt «Schule auf dem Bauernhof» (SchuB)		<ul style="list-style-type: none"> - 5 Publikationen in den Medien - > 20 Schulklassen erleben den Schulalltag auf einem Landwirtschaftsbetrieb 		
2.2 Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Grundausbildung					
2	Qualitativ hoch stehende praxisbezogene, wissenschaftlich fundierte Ausbildung in der Grundausbildung	SchülerInnen	<ul style="list-style-type: none"> - 90% positive Rückmeldungen von Seiten der Lehrmeister und der SchülerInnen - Positive Ergebnisse der Evaluation durch einen ausenstehenden Methodik- und Didaktikexperten - Bestehen des Überwachungsaudits nach ISO 9001:2000 - > 90% bestehen die LAP I und LAP II ohne Zugeständnis an die qualitativen Anforderungen 		
3	Durchschnittliche Schülerzahlen halten	SchülerInnen	<ul style="list-style-type: none"> - > 90% Lehrstellen besetzt - In der Berufsschulklasse mindestens 15 SchülerInnen - In der Landwirtschaftsschule mindestens 36 SchülerInnen 		
4	Anzahl Lehrbetriebe ausbauen; neue Möglichkeiten gestützt auf aktuelle Gegebenheiten und Formen in anderen Berufen	Lehrbetriebe	<ul style="list-style-type: none"> - 22 Lehrbetriebe - Mindestens 3 Landwirte besuchen den Lehrmeister-einführungskurs 		
2.3 Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Weiterbildung					
5	Durchführung der Betriebsleiterschule II; erfolgreiche Basis für Meisterprüfung im Frühjahr/Sommer 2005 legen	Teilnehmer Betriebsleiterschule	<ul style="list-style-type: none"> - > 12 Teilnehmer je Modul - Erfolgreiche Durchführung der Meisterprüfungsrelevanten Module - 80% bestehen die Berufsprüfung, 75% bestehen die Meisterprüfung (ohne Konzessionen seitens der Anforderungen) - Halten eines hoch stehenden Niveaus bei der Meisterprüfung (Vergleich mit Vorjahren) 		
6	Aktuelles Wissen vermitteln bei der nicht strukturierten Weiterbildung zur Förderung des positiven Images der Landwirtschaft	Bäuerinnen und Bauern des Kantons Zug und Umgebung	<ul style="list-style-type: none"> - Mindestens 30 Weiterbildungskurse - 80% der offerierten Kurse können mit einer Mindestzahl von 10 Personen durchgeführt werden - Effizientes Vermitteln von neuen Erkenntnissen und Anforderungen aus Agrarpolitik, Wissenschaft und Markt - 90% positive Rückmeldungen aus Kursevaluierungen 		

Nr.	Leistung (nur Schwerpunkt-Leistungen berücksichtigt)	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrößen 2005	Vorjahresziel	Erreichungs- grad Vorjahr
2.4 Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: Beratung					
7	<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung und Hilfestellung in produktionstechnischen und betriebswirtschaftlichen Fragen - Schaffen von Anreizen für innovative Projekte und neuen Bewirtschaftungsformen - Zusätzlich Aktivierung der bäuerlich-hauswirtschaftlichen Beratung 	Landwirtschaftsbetriebe im Kanton Zug	<ul style="list-style-type: none"> - Leistungen werden optimal erfüllt; 85 Prozent der erfassten Rückmeldungen positiv - > 20 Beratungsgespräche im Bereich Betriebsumstellungen - Evaluation des Teilauftrags Beratung durch das kantonale Landwirtschaftsamt - Schwergewicht beim Überwachungsaudit 2004 		
2.5 Zielsetzungen Leistungsgruppe 4: Hotellerie (Unterstützung)					
8	<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung der Leistungsgruppen 1-3 mit guter Infrastruktur - Wirtschaftliche Nutzung der Infrastruktur, Internat/Hotellerie ist mind. selbsttragend - Die vielseitige Nutzung als Tagungszentrum weiter ausbauen 	SchülerInnen Bäuerinnen und Bauern SeminarteilnehmerInnen HotelleriebenutzerInnen	<ul style="list-style-type: none"> - Kostendeckungsgrad mind. 100% - Durch externe Vermietungen mind. Fr. 30'000.- erwirtschaftet - Das Internat ist im Winterhalbjahr zu 90% ausgelastet. - > 40 Veranstaltungen durch Dritte 		
2.6 Zielsetzungen Leistungsgruppe 5: Gutsbetrieb					
9	<ul style="list-style-type: none"> - Führen eines vielseitigen Versuchs- und Demonstrationsbetriebs nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen - Artgerechte Haltung aller Tiergruppen und verantwortungsvolle Nutzung von Tieren - Gestaltung eines offenen, ansprechenden Landwirtschaftsbetriebes für Konsumenten als Erlebnisumfeld 	SchülerInnen Landwirte Konsumenten	<ul style="list-style-type: none"> - Jahresgewinn von > Fr. 20'000.- - Mindestens 12 Betriebszweige - Bedingungen für öLN, BTS und RAUS für alle Tiergattungen erfüllt - Jeden Tag durchschnittlich mehr als 10 Besucher - Neuer Direktvermarktungsladen - Ausbau der Feldversuche und Flurbegehungen 		

1 Grundlagen

1.1 Grundauftrag

Das Amt für Umweltschutz (AfU) trägt zur Erhaltung und Wiederherstellung einer intakten Umwelt bei, indem es:

- die Umweltqualität überwacht
- die Bevölkerung über den Zustand der Umwelt orientiert
- Bauvorhaben/Betriebsanlagen im Hinblick auf Umwelt- und Gewässerschutzvorschriften überprüft und Massnahmen zum Schutze der Umwelt erarbeitet und umsetzt

1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

Leistungsgruppe 1: Vollzug Umwelt- und Gewässerschutzgesetz

- Aufsicht
- Bewilligungen
- Beurteilungen von Umweltverträglichkeitsberichten
- Massnahmenplanung bzw. Anordnung von Sanierungsmassnahmen
- Anpassung des Vollzugs an neue Vorschriften

Leistungsgruppe 2: Umweltbeobachtung

- Erfassung von Umweltdaten
- Darstellung von Umweltdaten
- Erstellung von Zustandsberichten und Umweltberichten

Leistungsgruppe 3: Information, Beratung und Koordination

- Erteilung von Auskünften
- Erstellung von Merkblättern, Richtlinien, Anleitungen, Formularen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Erstellung von Stellungnahmen
- Interkantonale Zusammenarbeit

1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

Allgemeines

Keine Angaben für AfU

Rechtliche Grundlagen

Bund

Bundesgesetz über den Umweltschutz (USG) vom 7. Oktober 1983; SR 814.01 sowie die dazugehörigen Verordnungen:

- Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV) vom 19. Oktober 1988; SR 814.011)
- Verordnung über den Schutz vor Störfällen (StFV) vom 27. Februar 1991; SR 814.12

- Verordnung über umweltgefährdende Stoffe (StoV) vom 9. Juni 1986; SR 814.013
 - Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV) vom 12. November 1997; SR 814.018
 - Verordnung über Belastungen des Bodens (VBBo) vom 1. Juli 1998; SR 814.12
 - Luftreinhalte-Verordnung (LRV) vom 16. Dezember 1985; SR 814.318.142.1
 - Lärmschutz-Verordnung (LSV) vom 15. Dezember 1986; SR 814.41
 - Schall- und Laserverordnung vom 24. Januar 1996; SR 814.49
 - Technische Verordnung über Abfälle (TVA) vom 10. Dezember 1990; SR 814.600
 - Verordnung über den Verkehr mit Sonderabfällen (VVS) vom 12. November 1986; SR 814.610
 - Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG) vom 14. Januar 1998; SR 814.620
 - Verordnung über die Sanierung von belasteten Standorten (AltIV) vom 26. August 1998; SR 814.680
 - Verordnung über die Abgabe zur Sanierung von Altlasten (VASA) vom 5. April 2000; SR 814.681
 - Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV) vom 23. Dezember 1999; SR 814.710
- Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG) vom 24. Januar 1991; SR 814.20 sowie die dazugehörigen Verordnungen:
- Gewässerschutzverordnung (GschV) vom 28. Okt. 1998; SR 814.201
 - Verordnung über den Schutz der Gewässer vor wassergefährdenden Flüssigkeiten (WWF) vom 1. Juli 1998; SR 814.202

Kanton

Gesetze / Verordnungen

- Einführungsgesetz zum Umweltschutzgesetz (EG USG) vom 29. Januar 1998; BGS 811.1
- Verordnung zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Umweltschutz (V EG USG) vom 5. Mai 1998; BGS 811.11
- Gesetz über die Gewässer (GewG) vom 25. November 1999; BGS 731.1
- Verordnung zum Gesetz über die Gewässer (V GewG) vom 17. April 2000; BGS 731.11

Kantonsratsbeschlüsse / Regierungsratsbeschlüsse

- Kantonsratsbeschluss über die Einrichtung einer zentralen Kehrrichtdeponie bei der Baarburg vom 06.09.1963
- Regierungsratsbeschluss betreffend Festlegung der Mindestkapazität von Lagereinrichtungen für Hofdünger im Kanton Zug vom 18.05.1994
- Regierungsratsbeschluss betreffend Festlegung der massgebenden Grenzwerte der Bodenbelastung, Ausnahmen für die Erweiterung von Tierbeständen vom 28.09.1992

2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

Berichterstattung

- Quartalsweise mündliche Berichterstattung der Amtsleitung an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- 1x jährlich Berichterstattung in schriftlicher Form (gemäss Standard) zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungs- und Wirkungsziele sowie der Finanzen

Zielsetzungen für das Jahr 2005

Nr.	Leistung (nur Schwerpunkt-Leistungen berücksichtigt)	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrössen 2005	Vorjahresziel	Erreichungsgrad Vorjahr
2.1 Gesamtzielsetzungen					
1	Umweltqualität bleibt erhalten oder verbessert sich	Mensch und Umwelt	Wirkungsziele – Anzahl Schadenfälle (Gewässer-, Bodenverschmutzungen, Luftverunreinigungen) höchstens auf gleichem Niveau wie im Vorjahr – Phosphorgehalt im Zugersee kleiner als im Vorjahr – VOC- und Feststoffemissionen von Industrie- und Gewerbe kleiner als im Vorjahr		
2.2 Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Vollzug Umwelt- und Gewässerschutzgesetz					
2	Durchführung der vorgeschriebenen Kontrollen bzw. Revisionsarbeiten	Betriebe, Inhaber von Anlagen	Leistungsziel – Im Bereich Tankanlagen sind jährlich 1'900 Kontrollen durchzuführen		
3	Fristgerechte Beurteilung von Umweltverträglichkeitsberichten	Bewilligungsbehörden, Bauherrschaften	Leistungsziele – 80% der Voruntersuchungen sind innerhalb von 30 Tagen beurteilt – 80% der Hauptuntersuchungen sind innerhalb von 90 Tagen beurteilt		
4	Planung von Bodenschutzmassnahmen	Bauherrschaften, Grundeigentümer			
2.3 Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Umweltbeobachtung					
5	Erfassung von Grundwasserdaten	Öffentlichkeit, Inhaber und Anwohner von Anlagen, Fachstellen			
6	Erfassung von Altlastenstandorten	Bauherrschaften, Grundeigentümer	Leistungsziel – Abschluss der mehrjährigen Überführung des Altlastenverdachtsflächen-Katasters in den Kataster der belasteten Standorte		
7	Überwachung des Standes und der Entwicklung der Luftbelastung	Öffentlichkeit, Fachstellen	Leistungsziel – Fachliche Betreuung des Passivsammler-Messnetzes in der ganzen Zentralschweiz (Messung der NO ₂ -Belastung) – Aufarbeitung der Luft-Messdaten im Kanton Zug (Information der Bevölkerung, Planung von Luftreinhaltemassnahmen)		
2.4 Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: Information, Beratung, Koordination					
8	Aktualisierung von Merkblättern, Richtlinien, Anleitungen und Formularen	Öffentlichkeit, Inhaber von Anlagen, Bauherrschaften, Gemeinden	Leistungsziel – 50% aller Hilfsmittel (Merkblätter, Formulare etc.) werden jährlich aktualisiert		
9	Erstellung von Publikationen / Öffentlichkeitsarbeit	Öffentlichkeit, Fachstellen, Inhaber von Anlagen, Bauherrschaften, Gemeinden	Leistungsziele – mindestens 1 Blickpunkt Umwelt pro Jahr – mindestens 1 Öffentlichkeitsarbeit pro Jahr (Medienauftritt, Veranstaltung, Umweltkampagne)		

1 Grundlagen

1.1 Grundauftrag

- Die APDienste gewährleisten die ambulante psychiatrische Versorgung im Kanton Zug für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche. Sie stellen dazu ein zeitgemässes, bedürfnisgerechtes und effizientes Beratungs- und Therapieangebot nach geltenden wissenschaftlichen Erkenntnissen bereit.
- Das Leistungsangebot der APDienste ergänzt bestehende Hilfsangebote (Hausärzte, Psychiater und Psychotherapeuten in Praxis, Beratungsstellen u.a.) und strebt mit diesen eine enge Zusammenarbeit an.
- Die APDienste leisten einen Beitrag an die Ausbildung von Fachpersonen im Gesundheitswesen und stellen dazu nach Massgabe der betrieblichen Möglichkeiten Ausbildungsplätze (z.B. für Assistenzärzte, Psychologen, Sozialarbeiter) zur Verfügung.
- Die APDienste sind werktags (Montag bis Freitag) zu Bürozeiten (08.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.30 Uhr) geöffnet.

1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

Leistungsgruppe 1: APD-E

Hauptaufgaben:

- ambulante psychiatrisch-psychotherapeutische Abklärungen, Beratungen und Behandlungen psychisch kranker Erwachsener
- ambulante Kriseninterventionen
- nachgehende Betreuung schwer psychisch Kranker
- ambulante psychische, berufliche und soziale Rehabilitationen
- Prävention und Früherfassung psychischer Störungen
- Beratung Angehöriger und weiterer Bezugspersonen von Betroffenen

Weitere Aufgaben:

- Konsiliartätigkeit in anderen Institutionen (z.B. Zuger Kantonsspital; Beratung von Behörden und Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens im Kanton Zug)
- Konsiliartätigkeit im Bereiche der Suchtbehandlung
- Begutachtungen im Auftrag von Versicherungen, Behörden und Gerichten
- Gefängnispsychiatrische Tätigkeit (Strafanstalt Bostadel)
- Öffentlichkeitsarbeit

Leistungsgruppe 2: APD-KJ

Hauptaufgaben:

- ambulante kinder- und jugendpsychiatrische und -psychotherapeutische Abklärungen, Beratungen und Behandlungen von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen oder Verhaltensauffälligkeiten
- ambulante Kriseninterventionen
- Prävention und Früherfassung psychischer Störungen
- Beratung von Angehörigen, Lehrpersonen und weiteren Bezugspersonen betroffener Kinder und Jugendlicher

Weitere Aufgaben:

- Konsiliartätigkeit in anderen Institutionen
- Beratung von Fachpersonen und anderen Institutionen
- Begutachtungen im Auftrag von Versicherungen, Behörden und Gerichten
- Mitwirkung in der Kinderschutzgruppe
- Öffentlichkeitsarbeit

1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

Allgemeines

- Der APD-KJ wird ab September 2004 schrittweise aufgebaut.

Rechtliche Grundlagen

- Gesetz über das Gesundheitswesen im Kanton Zug, Änderung vom 26. Juni 2003 (Ambulante Psychiatrische Dienste)
- Regierungsratsbeschluss zur Entwicklung der ambulanten und teilstationären Psychiatrie im Kanton Zug vom 9. Juli 2002
- Kantonsratsbeschluss zur Erprobung der wirkungsorientierten Verwaltungsführung (WOV) vom 29. April 2004
- Regierungsratsbeschluss vom 4. Mai 2004 zur Genehmigung des Vertrages über den Taxpunktwert zu TARMED und Faktor x1 zwischen den ambulanten psychiatrischen Diensten und santésuisse Zentralschweiz vom 15. Januar 2004
- Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) vom 18. März 1994

2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

Berichterstattung

- Quartalsweise Berichterstattung der Amtsleitung an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- 1x jährlich Berichterstattung in schriftlicher Form (gemäss Standard) zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele sowie der Finanzen

Zielsetzungen für das Jahr 2005

Nr.	Schwerpunkt-Leistungen	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrössen 2005	Vorjahresziel	Erreichungsgrad Vorjahr
2.1 Gesamtzielsetzungen					
(Ausgangslage: Für beide Leistungsgruppen werden für 2005 die gleichen Gesamtzielsetzungen festgelegt auf Grund der Annahme, dass die bisherigen Erfahrungen des APD-E auf den neuen APD-KJ übertragbar sind.)					
1	<p>Fachgerechte Behandlung: Die APDienste gewährleisten unter Anwendung allgemein anerkannter Therapieverfahren eine zeitgemässe psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlung auf der Basis aktuell gültiger wissenschaftlicher Erkenntnisse.</p>		<ul style="list-style-type: none"> - Alle therapeutisch tätigen Mitarbeitenden stehen in kontinuierlicher Fort- oder Weiterbildung (intern und/oder extern). - Alle therapeutisch tätigen Mitarbeitenden nehmen an Supervisionen (intern und extern) oder Interventionen teil gemäss den therapeutischen Richtlinien und Vorgaben der Standesorganisationen. - Erarbeitung eines Fort- und Weiterbildungsreglementes für die APDienste. 		
2	<p>Fristgerechte Behandlung: Die APDienste erbringen fristgerechte Behandlungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reguläre Erstkontakte finden, sofern nicht anders gewünscht, in der Regel innerhalb von 2 Wochen nach der Anmeldung statt. - Notfallmässige Kontakte an Werktagen finden in der Regel innerhalb von 24 Stunden statt (ausserhalb dieser Zeiten steht der allgemeinärztliche Notfalldienst im Kanton Zug zur Verfügung). 		<ul style="list-style-type: none"> - Die durchschnittliche Anmeldedauer beträgt weniger als 14 Tage. - Notfallmässige Kontakte erfolgen innerhalb von 24 Stunden. 		
3	<p>Wirtschaftliche Leistungserbringung: Die APDienste erbringen ihre Leistungen nach wirtschaftlichen Kriterien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die an PatientInnen direkt erbrachten Leistungen werden den Kranken- bzw. Sozialversicherungen in Rechnung gestellt (gemäss vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Grundlagen). - Die übrigen Leistungen werden den Leistungsempfängern wo möglich und vertretbar angemessen in Rechnung gestellt. - Rechnungsstellung und Mahnwesen erfolgen fristgerecht. 		<ul style="list-style-type: none"> - Der Kostendeckungsgrad der APDienste beträgt gesamthaft mindestens 40%. 		

Nr.	Schwerpunkt-Leistungen	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrößen 2005	Vorjahresziel	Erreichungsgrad Vorjahr
2.2 Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: APD-E					
4	<ul style="list-style-type: none"> - Konsolidierung des bisherigen Leistungsangebotes am neuen Standort - Aufbau der Zusammenarbeit mit APD-KJ - Zusammenarbeit mit psychiatrischen Kliniken - Aufbau einer angemessenen Testpsychologie - Anerkennung als Weiterbildungsstätte FMH - Öffentlichkeitsarbeit - Weitere Projekte je nach Aktualität 		<ul style="list-style-type: none"> - Gemäss Aufgabenbeschrieb und Gesamtzielsetzungen - Gemeinsame Weiterbildungen - Konzipierung gemeinsamer Projekte (wie Früherfassung psychischer Störungen in der Adoleszenz oder Begleitung von Kindern psychisch kranker Eltern) - Das gegenseitige Leistungsangebot ist bekannt - Institutionalisierung der Kontakte zwischen den Institutionen - Aufbau einer geeigneten Testdiagnostik - Der APD-E behält seine Anerkennung als Weiterbildungsstätte der Kategorie BI (3 Jahre) - U.a. Mitwirkung bei einzelnen Aktivitäten des Zuger Bündnisses gegen Depression 		
2.3 Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: APD-KJ					
5	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau des neuen Dienstes - Vernetzung des neuen Dienstes - Bekanntmachung des neuen Dienstes und seines Leistungsangebotes - Aufbau der Zusammenarbeit mit APD-E - Anerkennung als Weiterbildungsstätte FMH - Öffentlichkeitsarbeit - Weitere Projekte je nach Aktualität 		<ul style="list-style-type: none"> - Das Leistungsangebot ist gemäss dem Aufgabenbeschrieb und den Gesamtzielsetzungen schrittweise aufgebaut und die Leistungen werden in Anspruch genommen. - Der Aufbau der Zusammenarbeit mit den wichtigsten Partnerinstitutionen ist erfolgt. - Der neue Dienst und sein Leistungsangebot sind bei den wichtigsten Partnerorganisationen und in der Öffentlichkeit bekannt. - Gemeinsame Weiterbildungen - Konzipierung gemeinsamer Projekte (vgl. oben) - Der APD-KJ erlangt eine Anerkennung als Weiterbildungsstätte der Kategorie C (2 Jahre). - U.a. Mitwirkung bei einzelnen Aktivitäten des Zuger Bündnisses gegen Depression 		

1 Grundlagen

1.1 Grundauftrag

Das Amt für Lebensmittelkontrolle ist mit dem Vollzug beauftragt:

- der Lebensmittelgesetzgebung
- der Giftgesetzgebung
- des Teilbereichs «umweltgefährdende Stoffe» der Umweltschutzgesetzgebung und
- der Bäderüberwachung

Für alle Bereiche gilt das Ziel, die rechtlich vorgegebene Verbrauchersicherheit zu erwirken und durch Nachhaltigkeit in der Überwachung eine möglichst dauerhafte Sicherheit anzustreben.

Die Anwendung der rechtlichen Mittel erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältnismässigkeit.

Die Berichterstattung über Prüfungen und Inspektionen ist objektiv, sachlich eindeutig und rechtlich einwandfrei.

1.2 Leistungsgruppen und Leistungen

Leistungsgruppe 1: Verbraucherschutz im Bereich Lebensmittel und Trinkwasser

- Lebensmittelkontrolle (Inspektion sowie Probenerhebung und -untersuchung)
- Untersuchungen und Expertisen für Dritte im Rahmen der fachlichen Kompetenzen
- Schulung und Instruktionen für Dritte, soweit der Zielsetzung dienlich

Leistungsgruppe 2: Verbraucherschutz in den Bereichen Gifte, umweltgefährdende Stoffe, Badewasser

- Badewasserkontrolle
- Überwachung des Verkehrs mit Giften
- Marktkontrolle nach Stoffverordnung
- Kantonale Radonkontaktstelle (Information und Beratung)

Leistungsgruppe 3: Gewässer- und Abwasseruntersuchungen

- Durchführung von Analysen im Bereich Gewässer und Abwässer gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Amt für Umweltschutz (AfU) Zug
- Weitere Untersuchungen und Expertisen gemäss Dienstleistungsvereinbarungen mit anderen internen oder externen Stellen, sofern sie in der Sache den fachlichen Kompetenzbereich des AfL betreffen

Weitere Aufgaben

- Lehrlingsausbildung
- Auseinandersetzung mit der Frage nach Synergie- und Effizienzgewinn durch verstärkte Zusammenarbeit des AfL mit dem Veterinäramt, dem Landwirtschaftsamt und dem milchwirtschaftlichen Inspektionsdienst (übergreifende Aspekte des Landwirtschafts-, Veterinär- und Lebensmittelrechts)

1.3 Allgemeine Rahmenbedingungen – Rechtliche Grundlagen

Allgemeines

Das Amt für Lebensmittelkontrolle ist akkreditiert durch das Bundesamt für Metrologie

- als Prüfstelle (STS 347) für chemische, physikalische, biologische und sensorische Untersuchungen
- als Inspektionsstelle (SIS 077) im Vollzug Lebensmittelrecht

Rechtliche Grundlagen

- Bundesgesetz über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (Lebensmittelgesetz; LMG), SR 817.0 sowie Kantonale Vollziehungsverordnung zum LMG, BGS 824.2
- Eidg. Verordnung über die biologische Landwirtschaft und die Kennzeichnung biologisch produzierter Erzeugnisse und Lebensmittel (Bio-Verordnung), SR 910.18
- Eidg. Verordnung über den Schutz von Ursprungsbezeichnungen und geographischen Angaben für landwirtschaftliche Erzeugnisse und verarbeitete landwirtschaftliche Erzeugnisse (GUB/GGA-Verordnung) SR 910.12
- Eidg. Verordnung über die Deklaration für landwirtschaftliche Erzeugnisse aus in der Schweiz verbotener Produktion (Landwirtschaftliche Deklarationsverordnung; LDV), SR 916.51
- Kantonale Verordnung zum Vollzug der landwirtschaftlichen Deklarationsverordnung, BGS 921.12
- Kantonale Verordnung II zum Gesundheitsgesetz: Anforderungen an die Qualität des Badewassers und an die Bäder, BGS 821.12
- Bundesgesetz über den Verkehr mit Giften (Giftgesetz), SR 813.0 sowie Kantonale Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über den Verkehr mit Giften, BGS 816.1
- Eidg. Verordnung über umweltgefährdende Stoffe (Stoffverordnung, StoV), SR 814.013
- Kantonales Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Umweltschutz (EG USG), BGS 811.1
- Leistungsvereinbarung Amt für Lebensmittelkontrolle mit Amt für Umweltschutz

2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

Berichterstattung

- Quartalsweise mündliche Berichterstattung des Amtsleiters an den Direktionsvorsteher über Soll-Ist-Vergleich der Leistungsziele und der Finanzen
- Mindestens 1x jährlich Berichterstattung in schriftlicher Form (gemäss Standard) zu Soll-Ist-Vergleich der Leistungs- und Wirkungsziele sowie der Finanzen

Zielsetzungen für das Jahr 2005

Nr.	Leistung	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrößen 2005	Vorjahresziel	Erreichungsgrad Vorjahr
2.1 Gesamtzielsetzungen					
1	Nachhaltige Einwirkung auf Tätigkeiten und Zustände zum Zweck der Gewährleistung der Verbrauchersicherheit durch Rechtsunterworfenen	die Rechtsunterworfenen, zu Gunsten der Verbraucher	in der Leistungsgruppe 1 festgelegt		
2	Qualitativ einwandfreie Leistungen für Dritte	Auftraggeber	keine berechtigten Kundenreklamationen und keine Verluste bei Leistungsvereinbarungen		
3	Bei freiwilligen Leistungen sind mindestens die variablen Kosten gedeckt		Kostendeckungsgrad: die variablen Kosten sind gedeckt		
2.2 Zielsetzungen Leistungsgruppe 1: Verbraucherschutz Lebensmittel und Trinkwasser					
4	Bereich Lebensmittel: Überwachung von Betrieben und Anlässen mittels – Inspektionen – Untersuchungen von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen	Produktion, Handel, Verkauf, Restaurationsbetriebe und Heime Betriebe zur Herstellung und zum Verkauf von Gebrauchsgegenständen	Leistungsziele – 400 Kontrollaktivitäten (Inspektionen, Untersuchungen) pro Jahr, über alle Betriebsbereiche – mind. 25% aus Risiko-Gruppen 1+2 (kein oder nur geringes Risiko) – 100% aus Gruppen 3+4 (hohes Risiko) Wirkungsziele – Verbesserung der Risiko-Klassierung der Betriebe in Gruppen 3+4 – Gesamtrisikobewertung mindestens auf gleichem Niveau wie Vorjahr		
5	Bereich Trinkwasser: – Untersuchung von Trinkwasser – Inspektionen bei Wasserversorgungen	Wasserversorgungen	Leistungsziele – Pro Wasserversorgungsbetrieb 4–25 Probenuntersuchungen und Beurteilungen pro Jahr, nach Qualitätssicherungsanforderungen – Mindestens eine Gesamtrisikobewertung (Inspektions- und Untersuchungsbefunde) pro Wasserversorgungsbetrieb innerhalb von 4 Jahren Wirkungsziele – Keine Gesundheitsgefährdung durch Trinkwasser, d.h. keine Überschreitungen der Grenzwerte		

Nr.	Leistung	Leistungsempfänger	Indikatoren und Zielgrössen 2005	Vorjahresziel	Erreichungsgrad Vorjahr
2.3 Zielsetzungen Leistungsgruppe 2: Verbraucherschutz in den Bereichen Gifte, Stoffe, Badewasser					
6	Bereich Bäder: – Untersuchung von Badewasser – Überprüfung Sicherheit mit Desinfektionsmitteln	Bäderbetreiber, Gemeinden	Leistungsziele – Mindestens eine Kontrolle pro Bad und Jahr – Die Gebühren decken mindestens die variablen Kosten Wirkungsziele – Keine Gesundheitsgefährdung durch Qualität des Badewassers		
7	Bereich Gifte und Stoffe: – Ausgabe von Giftbezugsbewilligungen – Teilnahme an regionalen und nationalen Überwachungsprogrammen – Ad-hoc-Überprüfungen bei Denunziationen	Firmen und Privatpersonen Inverkehrbringer Inverkehrbringer	Leistungsziele – Regelmässige Probenerhebung bei Überwachungsprogrammen – Auf Denunziationen wird reagiert Wirkungsziele – Die durch Untersuchungen oder Denunziationen aufgedeckten Risiken sind eliminiert		
2.4 Zielsetzungen Leistungsgruppe 3: Gewässer- und Abwasseruntersuchungen					
8	Untersuchungen/Expertisen gemäss Leistungsvereinbarungen	AfU Zug, Gewerbebetriebe, Gemeinden, Kt. SZ und LU	Leistungsziele – Alle Leistungen entsprechen den Vorgaben des Qualitätssicherungsmanagements AfL – Alle Aufträge sind fristgerecht erledigt – Leistungsverrechnung deckt mindestens die variablen Kosten		

**Detaillierte Begründungen von Budgetzunahmen
über Fr. 200'000.–**

Kommentar:

Ausgenommen von den speziellen Budgetzunahme-Begründungen sind folgende Konten und Kontengruppen:

- **Alle Durchlaufenden Beiträge** (Kontogruppen 37 und 47)
- **Alle internen Verrechnungskonten** (Kontogruppen 39 und 49)
- **Die Konten der Strassenbau-Spezialfinanzierung** (Amtsnummer 3022)
- **Die Konten der Abschreibungen** (Bereich 5041 und 5042)
- **Die Konten des Kantonalen Finanzausgleichs** (Bereich 5069)

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zu-nahme	Begründung
Direktion des Innern				
Forstdienst				
Konto 1530.31833	189	404	215	Walduntersuchung und Planung durch Dritte Der kantonale Richtplan 2004 sieht die Erstellung von Gefahrenkarten in besonders gefährdeten Gebieten vor. Aufgrund der vorliegenden Gefahrenhinweiskarte des Kantons Zug haben das Kantonsforstamt und das Tiefbauamt, Abteilung Wasserbau, das «Konzept zur Erstellung von Gefahrenkarten im Kanton Zug» erarbeitet, welches der Regierungsrat mit Beschluss vom 2. März 2004 zustimmend zur Kenntnis genommen hat. Er hat in diesem Beschluss bestimmt, dass die Aufträge der zu erstellenden Gefahrenkarten für die Gemeinden Baar, Oberägeri, Unterägeri, Walchwil und Zug durch das Kantonsforstamt Zug respektive durch die Direktion des Innern zu erteilen sind und über das Budget des Kantonsforstamts laufen. Das Vorliegen der Gefahrenkarten ist eine wichtige Voraussetzung für die Genehmigung der gemeindlichen Nutzungsplanung in den obenerwähnten Gemeinden. Angesichts des zeitlichen Drucks müssen die notwendigen Gefahrenkarten so schnell wie möglich erstellt werden. Nach Rücksprache mit den Gemeinden Baar, Oberägeri, Unterägeri, Walchwil und Zug wird mit der Erarbeitung der Gefahrenkarten ab Mitte 2004 begonnen. Sämtliche notwendigen Gefahrenkarten sollten bis Anfang 2006 vorliegen.
Forstwirtschaftliche Beiträge				
Konto 1532.36285	0	723	723	Beitrag an Gemeinden für Walderhaltung (Naturereignisse) Wie die Unwetterschäden vom 6. Juni 2002 und 6. Juni 2003 sowie eine im Jahr 2003 erstellte Gefahrenkarte für das Gebiet Mülibach und Brunnenbach in Oberwil, Gemeinde Zug, zeigen, sind Hochwasserschutzmassnahmen am Mülibach und Brunnenbach notwendig, um die geforderte Hochwassersicherheit in Oberwil zu gewährleisten. Die Stadt Zug hat eine Studie «Hochwasserschutz Oberwil» erarbeiten lassen, welche unter anderem den Bau von je einem Geschiebesammler am Mülibach und am Brunnenbach vorsieht. Für diese beiden Geschiebesammler liegen die Vorprojekte vor, welche Kosten von Fr. 600'000.– (Mülibach) und Fr. 550'000.– (Brunnenbach) ausweisen. Aufgrund § 8 Abs.1 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Wald (EG Waldgesetz; BGS 931.1) ordnet die Direktion des Innern Massnahmen zum Schutz vor Naturereignissen im Wald an. Beide Geschiebesammler sind im Waldgebiet geplant und sind zum Schutz vor Naturereignissen gemäss § 8 EG Waldgesetz notwendig. Gemäss § 24 Absatz 1 Buchstabe a des EG Waldgesetz leistet der Kanton Beiträge bis 70 Prozent an die beitragsberechtigten Kosten für den Schutz vor Naturereignissen gemäss § 8 EG Waldgesetz. Im vorliegenden Fall sind gestützt auf § 24 Absatz 1 Buchstabe a des EG Waldgesetz Kantonsbeiträge von 52% an die Erstellungskosten der Geschiebesammler gerechtfertigt, d.h. Kantonsbeiträge von Fr. 312'000.– für Geschiebesammler Mülibach und Fr. 286'000.– für Geschiebesammler Brunnenbach, insgesamt also Kantonsbeiträge von Fr. 598'000.–. Die beiden Geschiebesammler sollen Anfang 2005 erstellt werden, um die Hochwassersicherheit für Sommer 2005 gewährleisten zu können. Die Bauherrschaft liegt bei der Stadt Zug, wobei sich die Nutzniesser über einen Perimeterbeitrag angemessen an den Kosten zu beteiligen haben.
Sozialamt				
Konto 1550.36500	3'286	5'081	1'795	1550.36500: Betriebsbeiträge an kant. Sozialinstitutionen Der Verein ZUWEBE Baar figuriert zum ersten Mal innerhalb dieses Kontos mit Fr. 1'900'000.– Aufwand für Werkstätten (ohne Heim). Damit vollzogen wir eine Trennung von den eigentlichen Werkstattkosten (§ 37 SHG) und den Heimkosten (§ 36 SHG), welche vorher gesamthaft im Konto 1550.36550 untergebracht wurden. Diese Trennung wurde notwendig, da die Werkstattbeiträge der ZUWEBE nicht an die Gemeinden weiterverrechnet werden können (§ 37 SHG). Vor dem Jahr 2003 fielen bei der ZUWEBE keine Kantonsbeiträge an. Mit dem Entlastungsprogramm des Bundes wird die Beteiligung der Institutionen bzw. diejenige des Kantons höher ausfallen.
Denkmalpflege				
Konto 1580.36200 Konto 1580.36500 Konto 1580.36600	133 10 255	263 263 263	130 253 8	Denkmäler, an deren Erhaltung ein erhebliches öffentliches Interesse besteht, können unter kantonalen Schutz gestellt werden. An die Kosten von Restaurierungen leisten Kanton und Gemeinden Beiträge (Denkmalschutzgesetz, § 4; 11, Abs. 3; 34), wenn das Denkmal mittels Verfügung der Direktion des Innern oder des Regierungsrates unter kantonalen Schutz gestellt ist. Bisher wurden bewilligte Gesuche um Gewährung eines Beitrages (Verfügung DI oder RRB) einmal budgetiert. Die Zuweisung zu einem Budgetjahr ergab sich aus dem Ablieferungstermin für das Budget (jeweils im Frühjahr). Das konnte im Extremfall dazu führen, dass ein kurz nach der Abgabe des Budgets (z.B. Mai 2001) eingegangenes Gesuch noch im laufenden Jahr (2001) realisiert, ausbezahlt und somit dem laufenden Rechnungsjahr (2001) belastet wurde, aber erst im folgenden Jahr (2002) überhaupt budgetiert und demzufolge erst zu Lasten des Budgets des übernächsten Jahres (2003) ausgewiesen werden konnte. Das bisherige Budgetierungsverfahren führte teilweise auch zu hohen Schwankungen zwischen den einzelnen Jahren. Zudem wichen die Rechnungsabschlüsse teilweise stark von den Budgets ab. Anlässlich einer Klausurverhandlung zwischen der DI und der FD am 30. April 2004 wurde beschlossen, dass die DI mit der Kantonalen Finanzverwaltung nach einer besseren Budgetierungsgrundlage sucht.

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zunahme	Begründung
				Für die Konti «Beiträge an Gemeinden (1580.36200.00)», «Beiträge an private Institutionen (1580.36500.00)» und «Beiträge an private Haushalte (1580.36600.00)» werden in Zukunft die 10-jährigen Durchschnittswerte der Staatsrechnung als Budgetgrundlage verwendet: d.h., aktuell je ca. Fr. 350'000.–. Damit der Übergang vom Budget 2004 zum Budget 2005 nicht allzu abrupt ausfällt – die Werte für das Budget 2004 sind im Vergleich zu den Vorjahren sehr niedrig – werden bei den drei Konti im Budget 2005 nur je Fr. 263'000.– eingesetzt und erst ab Budget 2006 der Wert von je Fr. 350'000.–. Beim Konto «Beiträge an eigenen Anstalten (1580.36300.00)» werden die effektiv ermittelbaren Kosten budgetiert (gemäss Angaben BD).
Direktion für Bildung und Kultur				
Beiträge an Gemeinden				
Konto 1745.36230	32'260	32'748	488	Der Kanton leistet gemäss § 3 Abs. 1 des Lehrerbesoldungsgesetzes für die Lehrer an den gemeindlichen Kindergärten, Volksschulen und Musikschulen an die vorgesehenen Grundgehälter, an das 13. Monatsgehalt, an die Teuerungszulage sowie an allfällige Zulagen (§ 17 Lehrerbesoldungsgesetz) einen Beitrag von 50 Prozent. Des Weiteren bezahlt der Kanton gemäss § 3 Abs. 3 an die Arbeitgeberbeiträge für die Pensionskasse die Hälfte. Die Budgetzahlen werden von der Direktion für Bildung und Kultur direkt bei den Gemeinden erhoben. Insgesamt beläuft sich die Steigerung gegenüber dem Vorjahresbudget auf Fr. 1'318'000.– bzw. auf 1.9%. Die Steigerung lässt sich mit der prognostizierten Teuerung von 1% sowie den ordentlichen Gehaltserhöhungen (Erfahrungswert ca. 1.5%) begründen. Damit ist die Zielvorgabe des Regierungsrates betreffend Richtlinien für die Erstellung des Staatsvoranschlages 2005 eingehalten, wonach die Zunahme der vom Kanton beeinflussbaren Beiträge mit Zweckbindung maximal 3.0% betragen darf.
Konto 1745.36231	17'944	18'240	296	
Konto 1745.36232	3'977	4'065	88	
Konto 1745.36233	7'633	7'878	245	
Konto 1745.36234	2'596	2'591	- 5	
Konto 1745.36236	6'353	6'559	206	
Beiträge an Gemeinden				
Konto 1745.36571	4'500	5'000	500	Gemäss den Paragraphen 34 und 36 des Schulgesetzes sind die Sonderschulen für Kinder bestimmt, die in den gemeindlichen Schulen nicht angemessen gefördert werden können. Das Rektorat entscheidet über die Einweisung auf Gesuch und nach Anhören der Eltern und des Klassenlehrers, nach Kenntnisnahme einer Verfügung der zuständigen Invalidentversicherungskommission sowie auf Antrag des Schulpsychologen und allenfalls des Schularztes. Sofern ein Kind in eine ausserkantonale Sonderschule eingewiesen werden muss, haben der Kanton und die zuständige Gemeinde die Kosten nach den Bestimmungen der Interkantonalen Heimvereinbarung je zur Hälfte zu tragen. Verschiedene Kriterien beeinflussen die Kosten der Sonderschulen wechselseitig: Personalkosten, Liegenschaft und Unterhalt, Betriebsertrag, Auslastung, Verhältnis IV-Tage zu den Gesamttagen, IV-Faktor und die Verhältnismässigkeit der externen bzw. internen Betreuung. Da die IV ihre Leistungen rückwirkend erbringt, ist die Kostenschätzung fast nicht möglich. Hinzu kommt, dass viele Institutionen ausserkantonale sind und somit kein Instrument zur Kostenregulierung zur Verfügung steht. Nachfolgend die Hauptgründe, welche zu einem immer stärkeren Anstieg der Kosten führen: 1. Die Zahl der Kinder in Sonderschulen ist steigend. Vom Jahr 2003 zum Jahr 2004 hat die Zahl der Kinder, welche in Privatschulen/Sonderschulen geschult werden, um 9 zugenommen. 2. Zur Schulung von Kindern mit Leistungsschwächen in Sonderschulen ist die besondere Förderung in der Regelklasse hinzugekommen, des Weiteren die Schulung von hochbegabten Kindern sowie die Schulung von Kindern in Sportklassen. 3. Höhere Schulkosten: Die Nettotageskosten von rund 55 Institutionen (davon 5 aus dem Kanton Zug) sind angestiegen.
Konto 1745.37570	4'500	5'000	500	
Konto 1745.47204	- 4'500	- 5'000	- 500	
Diplommittelschule				
Konto 1751.30200	2'096	2'511	415	Auf das Schuljahr 2004/05 steigen die Schülerzahlen für den ersten Jahrgang der DMS markant an: Bisher wurden 2 Klassen pro Jahrgang geführt; im nächsten Schuljahr müssen 4 erste Klassen gebildet werden. Abklärungen in anderen Kantonen haben ergeben, dass die Zunahme einem gesamtschweizerischen Trend entspricht. Als Gründe für diese Entwicklung können vermutet werden: – Der Fachbereich Pädagogik mit der Fachmatura (nach 3 Jahren Fachmittelschule und einem Zusatzjahr) stellt – neben dem Weg über die gymnasiale Matura – einen attraktiven Zugang zu den neuen Pädagogischen Hochschulen dar. Dies musste nach der Neugestaltung der Lehrerbildung (Aufhebung der Seminare und Ausbildung der Lehrpersonen neu auf der Tertiärstufe) erwartet werden. – Der Notendurchschnitt für einen prüfungsfreien Übertritt von der Sekundarschule in die DMS beträgt zurzeit 4,7. Dies wurde für eine dreijährige Ausbildung mit DMS-Diplom konzipiert. Dieser vergleichsweise tiefe Notendurchschnitt ermöglichte vielen Schülerinnen und Schülern den Eintritt in die DMS. In Zukunft wird die DMS voraussichtlich eine Fachmittelschule sein, an der Berufs- und Fachmaturität absolviert werden können (KR-Vorlage Nr. 1232.2). Aus diesem Grund wird der Notendurchschnitt für einen prüfungsfreien Eintritt in die FMS auf 4,9 angehoben. Das bedeutet voraussichtlich, dass 3 Klassen pro Jahrgang geführt werden.
Kantonales Gymnasium Menzingen				
Konto 1760.30100	0	456	456	Der Kantonsrat hat mit Beschluss vom 27. September 2001 der Schaffung des Kantonalen Gymnasiums Menzingen zugestimmt. Im entsprechenden Bericht und Antrag des Regierungsrates, Vorlage Nr. 861.1 – 10408 betreffend Teilrevision der Schulgesetzgebung / Einführung des Kurzzeitgymnasiums wurde auf die Personal- und Sachkosten für das Gymnasium hingewiesen. Zu diesen Kosten gehören – neben den Besoldungen für das Lehrpersonal – auch die Kosten des administrativen Personals von insgesamt 4,4 Personaleinheiten (Verwaltungsleiter 100%, Leiter Hausdienst 100%, Mediothekarin 80%, zwei Sekretärinnen 160%). Dieses Personal war bisher vom Institut Menzingen angestellt. In einer separaten Vereinbarung zwischen der Direktion für Bildung und Kultur und dem Institut Menzingen vom 19./23. April 2002 wurde das Institut beauftragt, für das Kantonale Gymnasium Menzingen bis 31. Dezember 2004 die Administration zu führen gegen entsprechende Entschädigung seitens des Kantons (bisher unter Kto. 31901). Diese Entschädigung berechnete sich bisher – ausgehend von den Gesamtkosten des Administrativpersonals von ca. Fr. 500'000.– inkl. Sozialleistungen – anteilmässig nach der Schülerzahl des Kantonalen Gymnasiums Menzingen zur Schülerzahl des Seminars. Ebenso wurde vereinbart, dass ab 1. Januar 2005 der Kanton das erwähnte Administrativpersonal übernimmt (entsprechende Erhöhung des Stellenplafonds durch dieses Insourcing wurde dem Kantonsrat beantragt). Im Gegenzug entschädigt ab 2005 das Institut dem Kanton die noch für den Seminarbetrieb beanspruchten Leistungen der Administration anteilmässig nach der Schülerzahl (siehe Rückvergütung unter Kto. 43600). Der Kanton bezahlte also schon bisher die Personalkosten der Administration in der Form einer Entschädigung ans Institut. Neu fallen diese Personalkosten dem Kanton direkt als Arbeitgeber an. Durch diesen Wechsel allein entstehen keine

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zu-nahme	Begründung
				Mehrkosten. Der echte Kostenzuwachs in der Höhe von ca. Fr. 80'000.– ist auf die wachsende Schülerzahl am Kantonalen Gymnasium Menzingen (im Vergleich zur abnehmenden Zahl der Seminaristinnen) und des damit verbundenen Mehrbedarfs an administrativer Leistung zurückzuführen. Obwohl somit die effektiven Mehrkosten nicht die Grenze von Fr. 200'000.– überschreiten, sind diese Kontoverschiebungen und dieser Mechanismus der Transparenz und Verständlichkeit halber hier ausgeführt.
Direktion für Bildung und Kultur				
Kantonales Gymnasium Menzingen				
Konto 1760.30105	0	180	180	Im Weiteren regelt die Vereinbarung zwischen der Direktion für Bildung und Kultur und dem Institut Menzingen vom 19./23. April 2002 die Kosten für den Reinigungsdienst. Auch hier gilt, dass die Kosten anteilmässig nach der Schülerzahl des Kantonalen Gymnasiums zur Schülerzahl des Seminars aufgeteilt werden. Diese Kosten sind bisher ebenfalls in der Form einer Entschädigung ans Institut bezahlt worden (Konto 31901). Im Jahre 2004 werden sich die anteilmässigen Reinigungskosten für den Kanton auf Fr. 100'000.– belaufen. Der Kostenzuwachs von ca. Fr. 80'000.– ist primär auf mehr Schüler und somit mehr Räumlichkeiten sowie auf den Mensabereich zurückzuführen.
Konto 1760.30200	1'996	2'651	655	Die Aufbauphase des Kantonalen Gymnasiums Menzingen dauert bis im Sommer 2006. Bis zum Vollbetrieb im Schuljahre 2006/07 wird der Lehrkörper von momentan 18 auf ca. 30–35 Personalstellen ausgebaut, d.h., pro Schuljahr nimmt der Lehrer- und Lehrerinnenbestand um jeweils 6 Personalstellen zu.
Pädagogische Hochschule Zentralschweiz				
Konto 1765.35110	1'585	2'538	953	Am 15. Dezember 2000 hat der Kantonsrat den Beitritt zum Konkordat über die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz (PHZ) beschlossen. Die PHZ setzt sich aus den drei Teilschulen Luzern, Schwyz und Zug zusammen. Der Konkordatsrat hat mit den Regierungsräten der Standortkantone jeder Teilschule einen Vertrag bezüglich Trägerschaft, Leistungsangeboten sowie weiterer Pflichten und Rechte abgeschlossen (Art. 5 Abs. 1). Der Regierungsrat des Kantons Zug hat seinerseits mit der privaten Trägerschaft Schulen St. Michael AG eine Leistungsvereinbarung betr. Führung der Teilschule Zug abgeschlossen, wie das Konkordat dies vorsieht (Art. 5 Abs. 2). Das Konkordat verpflichtet die Konkordatskantone (LU, UR, SZ, OW, NW, ZG) zur gemeinsamen Finanzierung der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz mit den drei Teilschulen Luzern, Schwyz und Zug (Art. 21 Abs.1). Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch eine Kostenabgeltungspauschale an die einzelnen Teilschulen, mit welcher die Betriebs- und Investitionskosten der kostengünstigsten Teilschule abgedeckt werden. Jeder Trägerkanton zahlt die Kostenabgeltungspauschale pro Studierenden. Der Standortkanton jeder Teilschule entrichtet zudem einen Standortvorausanteil von 12 Prozent der Kostenabgeltungspauschale (Art. 21 Abs. 4). Der Standortkanton kann zudem für seine Teilschule – sofern deren Finanzbedarf nicht durch die Kostenabgeltungspauschale und weitere Einnahmen abgedeckt wird – eine Ergänzungspauschale festsetzen (Art. 21 Abs.2). Bis zur Betriebsaufnahme der Studiengänge werden die Aufbauposten der PHZ von den Konkordatskantonen im Rahmen eines von den Regierungen der Konkordatskantone zu genehmigenden Budgets getragen (Art. 27 Abs.1). Im Detail ergeben sich folgende Zahlen: Kostenanteile PHZ Direktion 2'538'000.– Kosten der Konkordatsorgane 120'000.– Entwicklungs- und Aufbaupostenanteil 176'000.– Standortvorausanteil 456'000.– Kostenabgeltungspauschale an PHZ pro Zuger Schülerin und Schüler (Studierende SGS: ca. 25 Schüler x Fr. 39'900.–) 998'000.– (Studierende SEK I: ca. 12 Schüler x Fr. 44'000.–) 528'000.– (Vorbereitungskurs: ca. 31 Schüler x Fr. 8'400.–) 260'000.–
Konto 1765.35111	3'059	4'382	1'323	Kostenabgeltung PHZ, Teilschule Zug 4'382'000.– Vorbereitungs- und Aufbauphase 956'000.– Ergänzungspauschale 1'431'000.– Kostenabgeltungspauschale 1'995'000.– (Fr. 1'195'000.– : Fr. 39'900.– = 50 Zuger Schüler) Zum Zweck der Steuerung dieser Kostenentwicklung unterstehen gemäss der erwähnten Leistungsvereinbarung u.a. folgende Entscheide der PH Zug der Genehmigung durch den Regierungsrat: allgemeine Anstellungsbedingungen für Schulleitung und Dozierende, Finanz- und Entwicklungsplan, grundlegende Beschlüsse bei der Konzeption der Ausbildungsgänge, bauliche Investitionen ab 1 Mio. Franken und betriebliche Investitionen von 0,3 Mio. Franken. Parallel zu den Kosten der PHZ laufen bis im Sommer 2006 noch die Kantonsbeiträge an die Zuger Seminare. Diese Kosten nehmen seit 2002 kontinuierlich ab und fallen erstmals im Staatsvoranschlag 2007 nicht mehr an.

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zu- nahme	Begründung
Direktion für Bildung und Kultur				
Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen				
Konto 1770.36111	2'854	3'508	654	Mit Kantonsratsbeschluss vom 30. September 1999 ist der Kanton Zug der Interkantonalen Fachhochschulvereinbarung beigetreten. Die Vereinbarung regelt den interkantonalen Zugang zu den Fachhochschulen und die Abgeltung, welche die Wohnsitzkantone der Studierenden den Trägern von Fachhochschulen leisten. Als beitragsberechtigt gelten anerkannte Diplomstudiengänge von kantonalen oder interkantonalen Fachhochschulen. Die Anerkennung richtet sich nach dem Fachhochschulgesetz des Bundes oder der Interkantonalen Diplomvereinbarung. Mit der Integration der Pädagogischen Hochschulen in die Fachhochschulvereinbarung werden neu Diplomstudiengänge von ausserkantonalen Pädagogischen Hochschulen in Höhe von Fr. 480'000.– budgetiert. Budgetiert sind auch Mehraufwendungen von Fr. 78'000.– für den Studiengang in schulischer Heilpädagogik an der Heilpädagogischen Hochschule Zürich. Des Weiteren ist zu berücksichtigen, dass die Zahl der Studierenden an den Fachhochschulen gemäss Bundesamt für Statistik (BFS) in den nächsten Jahren stark zunehmen wird. Das BFS führt den prognostizierten Zuwachs in erster Linie auf den starken Anstieg der Zahl der Berufsmaturitätsabschlüsse zurück. Der Anstieg der Studierendenzahl ist im Staatsvoranschlag mit zusätzlichen Fr. 100'000.– berücksichtigt.
Konto 1770.36112	1'678	1'893	215	Paragraph 72 des Schulgesetzes ermächtigt den Regierungsrat, für Zuger Studierende, die eine ausserkantonale Fachschule oder eine weiterführende Schule besuchen, Beiträge an das Schulgeld zu gewähren, sofern der Kanton keine gleichen Ausbildungsmöglichkeiten anbietet. Der Regierungsrat kann zudem mit Dritten über die Ausbildung von Zuger Studierenden an ausserkantonalen Schulen Vereinbarungen abschliessen (Regionales Schulabkommen Zentralschweiz, Interkantonale Fachschulvereinbarung). Damit werden die Zuger Studierenden an allen Fachschulen bezüglich des Schulgelds und der Zulassung gleich wie Studierende der Trägerkantone behandelt. Die Mehraufwendungen von Fr. 215'000.– sind zum einen auf die höheren Schulgelder im Regionalen Schulabkommen Zentralschweiz (Anpassung an die Teuerung), zum anderen auf den starken Anstieg der Studierendenzahl sowie auf ein erweitertes Angebot von neuen Ausbildungs- und Studienlehrgängen zurückzuführen.
Volkswirtschaftsdirektion				
Amt für Berufsbildung				
Konto 2011.36113	2'300	3'098	798	2005 werden erstmals alle Beiträge an öffentliche Berufsschulen, an denen Zuger Jugendliche ihre schulische Ausbildung im Rahmen ihrer Lehre machen, in einem Konto zusammengefasst. Dieses beinhaltet 2004 nur die Beiträge an ausserkantonale Berufsschulen. Die Beiträge an gemeindliche Berufsschulen in anderen Kantonen, die für die Steigerung des Aufwands in diesem Konto hauptverantwortlich sind, wurden bis anhin unter dem Konto 36210 budgetiert.
Konto 2011.36114	8'501	7'525	- 976	Die Fachhochschule Zentralschweiz (FHZ) hat ihre Aufbauphase nun grundsätzlich abgeschlossen. Der Konkordatsrat hat gegenüber der Hochschulleitung die Umsetzung verschiedener Optimierungs- und Sparpotenziale verlangt. Diese haben eine nachweisliche Senkung des Aufwands zur Folge, von welcher nun die Konkordatskantone, die ihre Beiträge aufgrund der prognostizierten Studierendenzahlen leisten, zugut. Deshalb liegt der für 2005 budgetierte Beitrag deutlich unter dem des Vorjahrs.
Konto 2011.36518	829	523	- 306	Die Reduktion ergibt sich daraus, dass neu nicht mehr das Amt für Berufsbildung der Interkantonalen Berufsschule für Pflegeberufe in Baar einen Beitrag entrichtet, nachdem deren Klassen teilweise vom Gewerblich-industriellen Bildungszentrum Zug (GIBZ) geführt werden. Der schulische Teil der Ausbildung Fachangestellte Gesundheit wird ab dem Herbst 2004 am GIBZ angeboten, welches den entsprechenden Betrag ab 2005 in seinem eigenen Budget berücksichtigt. Der neu vom GIBZ budgetierte Betrag entspricht dem bisher vom Amt für Berufsbildung budgetierten.
Konto 2011.36520	1'150	850	- 300	Die Zuger Techniker- und Informatikschule (ZTI), welche vormals vom Verein für Technologie und Wirtschaft getragen wurde, wird seit dem 1. April 2004 neu durch die zti AG getragen. Muttergesellschaft der zti AG ist die Firma IBZ-Schulen in Brugg, welche die grösste Anbieterin von höheren Fachschulen in der Schweiz ist. Durch die dadurch entstehenden Synergiepotenziale konnte die im Leistungsauftrag vereinbarte Abgeltung gegenüber jener der früheren Trägerschaft deutlich reduziert werden. Das Angebot entspricht jedoch jenem der bisherigen ZTI und wird punktuell sogar ergänzt.
Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug				
Konto 2013.30205	4'800	5'932	1'132	Das GIBZ übernimmt auf den Sommer 2004 die schulische Berufsausbildung «Fachangestellte/Fachangestellter Gesundheit» von der Interkantonalen Schule für Pflegeberufe Baar. Diese Übernahme erfolgt wegen der Unterstellung der Gesundheitsberufe unter das neue Berufsbildungsgesetz. Zudem übernimmt das GIBZ einen Teil der Klassen der Berufsvorbereitungsschule der Direktion für Bildung und Kultur als sog. «Kombiniertes Brückenangebot». Insgesamt werden dadurch 12 neue Lehrpersonen mit insgesamt 680 Stellenprozenten neu am GIBZ unterrichten, die bisher an anderen Schulen tätig waren. Beim gesamten Zusatzaufwand von Fr. 1,13 Mio. handelt es sich um keine zusätzlichen Kosten. Bisher waren sie budgetiert bei der Direktion für Bildung und Kultur, beim Amt für Berufsbildung und beim GIBZ.
Schreiner-Technikerschule Zug				
Konto 2014.30205	310	620	310	Die vermeintliche Erhöhung des Aufwands entsteht lediglich durch die neue Gliederung des Kontenplans. Die bisherigen Konten 30207 und 31819 wurden in die Konten 30205, 31850 und 31899 übergeführt resp. aufgeteilt.

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zunahme	Begründung
Volkswirtschaftsdirektion				
Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ				
Konto 2019.43301	- 3'003	- 3'444	- 441	Mehrertrag für Kursgelder und Prüfungsgebühren: Das bereits sehr gut ausgelastete Weiterbildungszentrum des KBZ wird aufgrund der besseren Wirtschaftslage 2005 eine weitere Steigerung der Nachfrage erfahren. Insbesondere zunehmen werden die Kurse der Höheren Fachschule für Wirtschaft (HFW). Zudem sind höhere Erträge bei den FA-Lehrgängen budgetiert. Massgeblich zum höheren Aufwand tragen die zusätzlichen Kosten des geplanten neuen Lehrgangs des Nachdiplomstudiums «Processing Innovation» bei, der vom KBZ zusammen mit dem Innovationsnetzwerk Zug und Spezialisten aus der Wirtschaft entwickelt wurde und sich an die bisherigen Absolventen der HFW richtet und damit eine Lücke im Angebot höherer Fachschulen des Kantons Zug schliesst. Die aus der Lancierung des neuen Nachdiplomstudiums entstehenden Initialkosten sind unter mehreren Aufwandkonten des KBZ budgetiert (z.B. 31001, 31002, 31700, 31850).
Amt für Wirtschaft und Arbeit				
Konto 2030.36566	4'500	4'200	- 300	Durch die verbesserte Konjunktur wird die durchschnittliche Arbeitslosenquote im Jahr 2005 merklich zurückgehen. Entsprechend sinken die Infrastrukturkosten des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums Zug (RAV). Eine weitere Aufstockung des Personalbestands wie in den Vorjahren ist unnötig und allenfalls kann der Personalbestand nach unten angepasst werden, indem Abgänge nicht ersetzt werden. Entsprechend geringer ist die Rückerstattung des Bundes, der die gesamten Kosten des RAV Zug trägt.
Konto 2030.45003	- 5'000	- 4'800	200	Durch den konjunkturellen Aufschwung wird die durchschnittliche Arbeitslosenzahl im Jahr 2005 tiefer liegen. Dies wirkt sich auch auf das Angebot von Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung von arbeitslosen Personen im Kanton Zug, die zu einem grossen Teil vom Verein für Arbeitsmarktmassnahmen angeboten werden, aus. Der Rechnungsabschluss 2003 ist aber nur bedingt ein Referenzwert, da im Sommer 2004 eine Systemänderung auf Bundesebene stattgefunden hat. Damals trat das revidierte Arbeitslosenversicherungsgesetz (AVIG) in Kraft, welches den Kanton verpflichtet, rund Fr. 2,4 Mio., für das ganze Jahr hochgerechnet, zur Unterstützung der Ausgleichsfonds der Arbeitslosenversicherung beizusteuern. Folglich werden, bezogen auf die Rechnung 2003, rund Fr. 1,2 Mio. Mehrausgaben im Jahr 2004 und 2005 zu verzeichnen sein. Dieser Mehraufwand ist im Budget 2004 schon enthalten. Entsprechend ist der Bundesanteil an den Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, die weitgehend vom Bund finanziert werden.
Konto 2030.36567	6'300	5'900	- 400	
Konto 2030.45004	- 3'850	- 3'450	400	
Amt für öffentlichen Verkehr				
Konto 2035.36403	16'655	22'600	5'945	Die auf den 12. Dezember 2004 terminierte Inbetriebnahme der ersten Etappe der Stadtbahn Zug, die am 4. März 2001 von den Zuger Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern gutgeheissen wurde, sowie die Umsetzung des damit verbundenen Konzepts «Bahn und Bus aus einem Guss», gestützt auf einen entsprechenden Kantonsratsbeschluss, führen einerseits zu einem Mehrangebot von 80% im Regionalzugsverkehr und zu 10% Mehrangebot beim Bus. Andererseits sind diese Mehrleistungen in Form von Abgeltungen für den Regionalverkehr an die Transportunternehmungen (SBB und ZVB) zu finanzieren, wobei die höhere Abgeltung in den beiden erwähnten Vorlagen enthalten und nachgewiesen war. Zugleich erhöht sich der Beitrag der Gemeinden, die nach dem Gesetz über den öffentlichen Verkehr einen Viertel des Aufwands des Kantons für den Regionalverkehr finanzieren.
Konto 2035.36415	0	400	400	
Konto 2035.46208	- 4'164	- 5'650	- 1'486	
Konto 2035.35001	1'750			
Konto 2035.36418		1'947	197	
Allgemeine Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge				
Konto 2040.36001	19'297	19'691	394	Die Budgetzahlen sind vom Bund vorgegeben und müssen vom Kanton übernommen werden. Die Sparbeschlüsse des Bundes sowie die gestiegenen Bezügerinnen- und Bezügerzahlen im Bereich der Ergänzungsleistungen zur AHV und IV, an welchen sich der Kanton aufgrund der Bundesgesetzgebung zwingend beteiligen muss, sind die hauptsächlichsten Gründe für die Zunahme des Aufwands. Zudem erhöhen sich die einzelnen Fallkosten. Entsprechend erhöhen sich die Beitragszahlungen der Gemeinden, welche, gestützt auf die kantonale Einführungsgesetzgebung zur AHV und IV, die Hälfte des kantonalen Beitrags übernehmen müssen.
Konto 2040.36010	16'467	17'082	615	
Konto 2040.36606	8'700	9'100	400	
Konto 2040.36607	9'000	10'600	1'600	
Konto 2040.46014	- 870	- 910	- 40	
Konto 2040.46019	- 900	- 1'060	- 160	
Konto 2040.46203	- 3'915	- 4'095	- 180	
Konto 2040.46204	- 4'050	- 4'770	- 720	
Baudirektion				
Strassenunterhalt				
Konto 3023.31402	2'455	3'305	850	Diverse Brückensanierungen der Nationalstrasse, unter anderem Überführung Eret; Überführung Strasse H; Überführung Strasse K.. Ergänzungen von Lichtsignal- und Wechselsignalanlagen (Verkehrsleibene). Sanierung von Anlageteilen am Werkhof.

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zu- nahme	Begründung
Baudirektion				
Strassenunterhalt				
Konto 3023.31417	4'470	840	- 3'630	Neue Kontenaufteilung. Materialbezüge, Miete von Maschinen und Geräten, Grünpflege, Bepflanzungen, Abfallentsorgung, Unterhalt Pumpwerke, Entsorgung teerhaltiger Beläge, kleinere Änderungen und Anpassungen (Trottoir).
Konto 3023.31418	0	4'680	4'680	Belagsarbeiten, unter anderem: – St. Adrian (Walchwil) – Kronauerstrasse (Cham) – Gyregg (Oberägeri) – Sidefade – Kantonsgrenze ZG/SZ (Oberägeri) – Kreuzegg – Wilersee (Menzingen) – Halten – Lindencham (Cham) – Euli – Tenniscenter (Unterägeri) – Hegiwald (Baar) – Kreisel Ebertswilerstrasse (Baar). Sanierungsarbeiten: – Schutzengel – Letzi (Zug) – Ägeristrasse (Zug) – Zugerstrasse (Baar) – Bundesplatz – Gubelstrasse (Zug)
Amt für Umweltschutz				
Pilotamt «Pragma» mit Globalbudget	3'728	3'935	207	Zusätzlich zu allen bisherigen Aufgaben und Leistungen ist alle 4 Jahre die Abfallplanung zu überprüfen (Richtplandtext E 1.1.2 vom Kantonsrat am 28.1.04 beschlossen). Die letzte Abfallplanung wurde 1994 erstellt und ist deshalb vollständig zu überarbeiten. Der Kanton Zug muss die vom Bundesamt für Strassen kurzfristig gestrichenen Beiträge an die Massnahmen betreffend Luftreinhaltung an Kantonsstrassen (Schadstoffmessungen) ersetzen, die für den Betrieb der Umweltagentur verwendet werden.
Hochbauamt				
Konto 3060.30100	1'131	1'849	718	Zusätzliche Personalstellen für Fachstelle Sicherheit (4 Personaleinheiten, PE) und Gesamtprojektleiter Zentralspital / Pflegezentrum Baar (1 PE).
Konto 3060.31899	400	650	250	Diese Ausgaben hängen von den jeweils zugewiesenen Aufgaben ab. Vorgesehen sind folgende Planungsarbeiten: – Liegenschaft Kantonsspital: Ideenwettbewerb – Areal Theilerhaus: Studienauftragsverfahren – Verwaltungsgebäude VG 3: Projektstudie – Kantonsschule Zug: Entwässerung im Trennsystem – Konzeptstudie – Kantonsschule Ennetsee: Machbarkeitsstudie – Gewerblich-industrielles Bildungszentrum GIBZ: Optimierung Turnlehrergarderoben – Energieoptimierungsmassnahmen – EDV: Erfassung Grunddaten FM – Gebäudeleitsystem: Ergänzungen – Auszeichnung guter Bauten (Anteil Kanton Zug)
Sicherheitsdirektion				
Zuger Polizei				
Konto 3590.30100	25'992	26'839	847	Umwandlung von 6 Aushilfsstellen in Feststellen und zusätzlich 0.5 Personalstellen und Teuerung
Konto 3590.30105	1'237	766	- 471	Umwandlung von 6 Aushilfsstellen in Feststellen
Konto 3590.30121	1'004	733	- 271	Gemäss Reglement über die Nebenbezüge der Zuger Polizei (per 1. Juli 2004 in Kraft) funktionsbedingte Abstufung der Inkonvenienzentschädigung
Konto 3590.30908	735	440	- 295	Im Sinne der Transparenz werden die Kosten für die Grundausbildung von den übrigen Kosten der Aus- und Weiterbildung getrennt budgetiert (siehe dazu Konto 30909).
Konto 3590.30909	0	316	316	
Konto 3590.31503	623	950	327	Im Budget 2004 wurden Fr. 100'000.– für den Ausbau von Neufahrzeugen im Konto 31103 budgetiert und fallen jetzt in diesem Konto an. Die Unterhaltskosten für die Fahrzeuge wurden gemäss der Vorjahresrechnung angepasst. Zusätzlicher Einbau von Datenaufzeichnungsgeräten für die «Blaulichtfahrzeuge» (Fr. 63'000.–) gemäss gesetzlicher Vorgabe des Bundes.

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zu- nahme	Begründung
Sicherheitsdirektion				
Amt für Ausländerfragen				
Konto 3592.31962	112	500	388	Seit dem per 1. April 2004 in Kraft getretenen Entlastungsprogramm des Bundes ist eine Zunahme der Ausschaffungsfälle zu vermerken und auch künftig davon auszugehen. Hochrechnung gemäss zurzeit vorliegenden Zahlen (vgl. Konto 45013). Hochrechnung gemäss den aktuellen Zahlen bis April 2004. Abhängig von der Anzahl der Hafttage. Rückerstattung deckt sich nicht mit den Ausgaben (vgl. Konto 31962), weil Haftkosten vom Bund nicht vollumfänglich vergütet werden. Es ist von einer weiteren Zunahme der Anzahl der Hafttage auszugehen. Die Zunahme der Ausschaffungsfälle steigert auch die Zunahme der Rückerstattungen.
Konto 3592.45013	- 250	- 600	- 350	
Amt für Straf- und Massnahmenvollzug				
Konto 3597.35101	640	850	210	In den kommenden Monaten werden verschiedene grössere Straffälle vor dem Strafgericht verhandelt. Freiheitsstrafen ab 12 Monaten werden in der Regel nicht in der Strafanstalt Zug, sondern in halboffenen oder geschlossenen Anstalten des Vollzugskonkordats der Nordwest- und Innerschweiz vollzogen. Dies ergibt höhere Vollzugskosten.
Gesundheitsdirektion				
Direktionssekretariat				
Konto 4000.36623	22'485	24'225	1'740	Um die Belastungsgrenze möglichst stabil zu halten, werden aufgrund der Hochrechnungen für 2005 (Annahme: Krankenkassenprämien steigen um 6%) rund 36.8 Mio. Franken für die Prämienverbilligung in der Krankenversicherung benötigt. Dies entspricht einer Auslösung von 74.5% des Prämienverbilligungsbetrags (vgl. Tabelle Bundesamt für Gesundheit auf nächster Seite).

Prämienverbilligung in der Krankenversicherung

Bundes- und Kantonsbeiträge; Verteilungsmodell für das Jahr 2005
mit Berücksichtigung der Grenzgänger



**Bundesamt
für Gesundheit**

Kantone	Mittlere Wohnbevölkerung 1)	Index der Finanzkraft 2)	Prämienindex	Bundesbeitrag gemäss Finanzkraft in Franken	Bundesbeitrag gemäss Prämienindex in Franken	Bundesbeitrag gesamt in Franken	Entsprechende Beiträge der Kantone in Franken	Betrag insgesamt in Franken
ZH	1'260'027	157		296'502'820		296'502'820	313'342'470	609'845'290
BE	958'809	58		371'232'904		371'232'904	92'824'634	464'057'538
LU	351'458	63		132'698'258		132'698'258	37'405'179	170'103'437
UR	34'196	51		13'714'535		13'714'535	2'836'111	16'550'646
SZ	132'093	117		38'010'940		38'010'940	25'921'233	63'932'173
OW	32'848	30		14'641'623		14'641'623	1'256'600	15'898'223
NW	37'906	129		10'268'872		10'268'872	8'077'390	18'346'262
GL	38'096	77		13'405'659		13'405'659	5'032'563	18'438'222
ZG	102'091	227		16'893'564		16'893'564	32'517'831	49'411'395
FR	243'781	45		100'765'680		100'765'680	17'222'774	117'988'454
SO	244'861	76		86'598'979		86'598'979	31'912'150	118'511'129
BS	198'409	166		44'622'166		44'622'166	51'406'742	96'028'908
BL	264'827	116		76'590'558		76'590'558	51'583'929	128'174'487
SH	74'627	98		23'628'029		23'628'029	12'490'733	36'118'762
AR	52'886	61		20'169'781		20'169'781	5'426'687	25'596'468
AI	14'729	66		5'477'838		5'477'838	1'650'866	7'128'704
SG	457'065	80		158'428'371		158'428'371	62'788'029	221'216'400
GR	190'311	63		71'854'858		71'854'858	20'254'553	92'109'411
AG	556'037	105		169'959'860		169'959'860	99'158'435	269'118'295
TG	230'472	80		79'886'568		79'886'568	31'660'492	111'547'060
TI	320'653	85		108'384'866		108'384'866	46'809'341	155'194'207
VD	645'243	95		207'401'288		207'401'288	104'892'474	312'293'762
VS	278'850	30		124'294'095		124'294'095	10'667'397	134'961'492
NE	169'003	56		66'096'306		66'096'306	15'699'975	81'796'281
GE	430'701	155		102'374'871		102'374'871	106'081'520	208'456'391
JU	68'548	33		30'096'711		30'096'711	3'079'892	33'176'603
Total	7'388'527			2'384'000'000		2'384'000'000	1'192'000'000	3'576'000'000

1) Mittlere Wohnbevölkerung des Jahres 2002 mit versicherten Grenzgängern und deren Familienangehörige

2) Finanzkraft der Kantone für die Jahre 2004 und 2005

Stand vom 1.4.2004
gedruckt am 6.4.2004 / Du

Direktion / Amt / Konto	Budget 2004	Budget 2005	Zu-nahme	Begründung
Gesundheitsdirektion				
Spitäler				
Konto 4030.36417	27'800	29'000	1'200	<p>Als Folge des Zulaufes von drei Gynäkologen erhöhen sich die Frequenzen im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe am Zuger Kantonsspital. Das Spital geht zurzeit von einer Steigerung der stationären Fallzahlen um 360 Zuger Patientinnen aus. Indem die Vergütung des Kantonsanteils pro Leistung erfolgt, führt diese Steigerung bereits im Jahr 2004 zu einer Erhöhung des Kantonsbeitrages. Diese Entwicklung war bei der Erstellung des Budgets 2004 nicht voraussehbar und konnte dort entsprechend noch nicht berücksichtigt werden. Bereits für den Leistungseinkauf 2004 wird folglich mit einem höheren Kantonsbeitrag als budgetiert zu rechnen sein (Fr. 28'400'000.– statt Fr. 27'800'000.–). Dank den höheren Frequenzen erfährt die Geburtsabteilung die erforderliche Auslastung, womit die Wirtschaftlichkeit in diesem Bereich gesteigert werden kann.</p> <p>Die Kosten im Spitalbetrieb werden im Jahr 2005 als Folge der Stufenautomatismen gemäss GAV (frühestens auf Ende 2005 kündbar) und der Teuerungszulage (total insgesamt rund Fr. 1,5 Mio.) sowie der Einhaltung der neuen arbeitsgesetzlichen Vorschriften (rund Fr. 700'000.–) voraussichtlich um über Fr. 2,2 Mio. wachsen. Dennoch erhöht sich der Betrag im Kantonsbudget um vergleichsweise bescheidene Fr. 600'000.–. Der Grund liegt einerseits darin, dass die dem Pflegepersonal gewährten Marktzulagen aufgrund der geänderten Arbeitsmarktsituation aus Kantonssicht obsolet erscheinen. Dieses Optimierungspotenzial gilt es nach Ansicht des Subventionsgebers auszuschöpfen. Zudem verbessert sich mit der Erhöhung der Auslastung am Zuger Kantonsspital die Wirtschaftlichkeit pro Fall dank breiterer Verteilung der fixen Kostenelemente (sog. Skaleneffekt). Der Kanton profitiert davon nicht zuletzt auch dank der per 1. Januar 2004 (als Schweizer Pilot) eingeführten fallgruppenorientierten Leistungsabgeltung und der damit einhergehenden Verbesserung im Contract-Management und in den Benchmark-Aktivitäten.</p> <p>Seit dem Jahr 2004 erfolgt die Kantonsvergütung als fallgruppenorientierte Leistungsabgeltung, und zwar auf Basis des All Patient Diagnosis-Related Group-Klassifikationssystems (AP-DRG-System). Bei DRG-Klassifikationssystemen werden Patienten in medizinisch homogene Gruppen mit ähnlichem Ressourcen- bzw. Kostenverbrauch zusammengefasst. Aufgrund des spitalindividuellen Patientenmixes (durchschnittlicher Schweregrad der Behandlungsbedürftigkeit von Patienten) werden die Patienten nach dem DRG-System klassifiziert, und über das Mengengerüst (DRG-Code mit zugeordnetem Kostengewichtungsfaktor und Anzahl Fälle) wird ein Case-Mix-Index (CMI) als Mischindex gebildet. Damit lassen sich Abteilungen oder Spitäler transparenter vergleichen. Vom Skaleneffekt und von der verbesserten Preistransparenz profitiert der Kanton insoweit, als die Normkosten pro Fall CMI 1 (Preis für Fallgewicht 1) wie auch der Kantonsanteil pro Fall CMI 1 (sog. Baserate) gegenüber den Vorjahren deutlich gesenkt werden konnten (Normkosten pro Fall CMI 1 2003: Fr. 6'796.–, 2004: Fr. 6'600.–; Baserate Kanton pro Fall CMI 1 2003: Fr. 4'115.–, 2004: Fr. 3'500.–). Für das Jahr 2005 wird seitens des Kantons eine weitere Reduktion der Normkosten pro Fall CMI 1 auf Fr. 6'400.– anvisiert, so dass die Baserate des Kantons bei gleich bleibendem Kassentarif im Jahr 2005 auf Fr. 3'300.– zu liegen käme.</p>
Finanzdirektion				
Allgemeiner Personalaufwand				
Konto 5011.30105	350	600	250	Das Konto Besoldung Aushilfspersonal enthält neu die Lehrabgänger, welche in früheren Jahren in den Ämtern und Direktionen budgetiert wurden.
Steuerverwaltung				
Konto 5060.30100 Konto 5060.30105	12'213 535	12'770 62	557 – 473	Die Abweichung beim Konto «Besoldung hauptamtliches Verwaltungs- und Betriebspersonal» ergibt sich hauptsächlich aus der Umwandlung von Aushilfspersonal in hauptamtliches Personal.
Kantonale Steuern				
Konto 5065.32900	4'000	6'000	2'000	Die Zunahme des Zahlungskontos und der Vergütungszinsen ist an die Rechnung 2003 mit Kosten von 5.7 Mio. Franken angepasst.
Direkte Bundessteuer				
Konto 5068.31881	99'409	102'836	3'427	Der Beitrag des Kantons Zug an den Eidgenössischen Finanzausgleich wächst mit der Zunahme des Ertrages der Direkten Bundessteuer. Der geschätzte Steuerertrag (100%) beträgt 791 Mio. Franken. 13% dieses Ertrags gehen in den Finanzausgleich.
Richterliche Behörden				
Obergericht: Verwaltung				
Konto 6111.31899	5	250	245	Externe Projektleitung und Beratung für den Fall, dass der Kantonsrat die vorzeitige Umstellung auf das Staatsanwaltschaftsmodell beschliesst. Betrag ist vorsichtig geschätzt und könnte auch höher ausfallen.
Untersuchungsrichteramt: Rechtspflege				
Konto 6122.33001	250	500	250	Budgetierter Betrag ist gerechtfertigt; im ersten Trimester 2004 sind bereits Fr. 176'000.– aufgelaufen; wird neu so ausgewiesen auf Wunsch der Finanzkontrolle und findet seine Entsprechung im Ertragskonto 6122.43101 (Spruchgebühren).

Laufende Rechnung

Laufende Rechnung

GESETZGEBENDE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		10	GESETZGEBENDE BEHÖRDEN					
		1000	Kantonsrat					
300'580.25		30000	Entschädigungen	288'000		292'000		
364'528.45		30003	Entschädigungen für Kommissionssitzungen	315'000		322'000		
38'594.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	36'000		37'000		
1'938.70		30400	Personalversicherungsbeiträge	1'500		1'800		
154.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	100		200		
1'055.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen					
1'560.00		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	50'000		50'000		
345'179.19		31828	Schadenersatzleistungen/Schadenbehebung	100'000		100'000		
52'500.00		31848	Fraktionsentschädigung	53'000		53'000		
126'986.35		31999	Diverser Sachaufwand	110'000		110'000		
	85.90	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung					
1'233'076.89	85.90	1000	Total Kantonsrat	953'600		966'000		
	1'232'990.99		Aufwandüberschuss		953'600		966'000	
1'233'076.89	85.90	10	Total GESETZGEBENDE BEHÖRDEN	953'600		966'000		
	1'232'990.99		Aufwandüberschuss		953'600		966'000	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		11	ALLGEMEINE VERWALTUNG					
		1100	Regierungsrat					
1'560'789.50		30000	Entschädigungen	1'572'200		1'575'100		
133'825.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	118'200		121'000		
437'276.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	409'500		408'900		
208'125.60		30401	Rückverg. an PK gem. Par. 10	208'100				Neu auf Konto 30700
10'311.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	10'400		10'400		
203'279.25		30700	Renten, Abgangsentschädigungen, Abfindungen	206'600		340'900		Von Konto 30401 und Wegfall einer Rente
74'206.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	76'400		76'600		
16'575.55		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	10'000		10'000		
4'100.00		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		10'000		
	48'745.85	43600	Rückerstattungen		80'000		60'000	
	9'259.40	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		9'400		9'400	
2'648'488.55	58'005.25	1100	Total Regierungsrat	2'621'400	89'400	2'552'900	69'400	
	2'590'483.30		Aufwandüberschuss		2'532'000		2'483'500	
		1120	Staatskanzlei					
1'686'500.00		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'650'100		1'706'600		
111'929.25		30105	Besoldung Aushilfspersonal	69'400		82'300		DSB-Stellvertretung (Insourcing) - siehe Konto 31998
140'050.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	135'400		134'500		
199'622.45		30400	Personalversicherungsbeiträge	197'900		200'900		
17'449.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	16'900		17'400		
2'364.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'100		2'000		
7'871.20		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	25'600		8'800		Ausweisbeschaffungen, siehe Konto 31803
2'527.30		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'500		3'700		
942.40		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			200		
118'032.05		31604	Miete, Leasing Büromaschinen	140'000		140'000		
4'968.65		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	6'000		6'000		
608'314.00		31803	Kosten für Ausweise	620'000		559'000		Weniger Ausweisbegehren
30'024.50		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	140'000		95'000		Intranet entfällt

Laufende Rechnung

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
88'144.57		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	93'000		61'000		Neue Kontoaufteilung durch AIO
54'676.10		31998	Sachaufwand Datenschutzbeauftragter	125'000		86'700		Siehe Konto 30105
8'689.90		31999	Diverser Sachaufwand	8'900		9'300		
75'553.65		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	62'000		56'000		
84'511.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	91'000		110'826		Neue Kontoaufteilung durch AIO
	171'852.32	43107	Kanzleigebühren		170'000		171'000	
	1'025'530.00	43108	Gebühren für Reisepässe		980'000		909'000	Siehe Konto 31803
	24'660.25	43500	Verkäufe an Dritte		27'800		28'200	
	73'206.85	43600	Rückerstattungen		73'000		73'200	
	10'726.45	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		10'300		10'200	
	1'820.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
3'242'172.22	1'307'795.87	1120	Total Staatskanzlei	3'385'800	1'261'100	3'280'226	1'191'600	
	1'934'376.35		Aufwandüberschuss		2'124'700		2'088'626	
		1121	Publikationen, Wahlen und Abstimmungen					
161'431.30		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	148'700		162'400		Kosten Staatskalender 2005/06
191'713.40		31010	Formulare und Drucksachen für Abstimmungen	130'000		162'000		Eine kantonale Volksabstimmung
161'241.65		31011	Formulare und Drucksachen für Kant. Gesetzgebung	224'700		187'000		Abschluss Band Nr. 28 Ende 2006
10'786.00		35000	Entschädigungen an Bund	10'000		20'000		Kantonsbeitrag Guichet Virtuel
	183'051.00	41210	Kantonales Amtsblatt		1'150'000		1'100'000	
	16'492.00	43500	Verkäufe an Dritte		14'800		15'800	
		43600	Rückerstattungen		500		500	
525'172.35	199'543.00	1121	Total Publikationen, Wahlen und Abstimmungen	513'400	1'165'300	531'400	1'116'300	
	325'629.35		Aufwand-/Ertragsüberschuss	651'900		584'900		
		1125	Materialzentrale					
380'202.50		31000	Büromaterial, Fotokopien	350'000		370'000		
51'157.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	49'300		50'000		
61'209.10		31101	Anschaffungen Büromaschinen	52'600		37'000		Weniger Anschaffungen
26'890.45		31501	Unterhalt Büromaschinen	28'000		28'000		
	28'115.45	43500	Verkäufe an Dritte		19'500		22'800	

Laufende Rechnung

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	32'372.15	49010	Verrechneter Sachaufwand		35'300		37'500	
519'459.05	60'487.60	1125	Total Materialzentrale Aufwandüberschuss	479'900	54'800	485'000	60'300	
	458'971.45				425'100		424'700	
		1126	Staatsarchiv					
790'945.95		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	817'000		818'200		
78'076.60		30105	Besoldung Aushilfspersonal	90'000		72'000		Befristete Sekretariatsstelle entfällt
67'607.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge	71'500		66'700		
99'369.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	106'200		104'600		
8'435.35		30500	Unfallversicherungsbeiträge	9'900		8'500		
4'878.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	3'500		3'500		
9'869.90		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	10'000		10'000		
15'195.40		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	15'000		15'000		
4'864.75		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	2'100				
25'022.05		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	25'000		25'000		
2'453.60		31604	Miete, Leasing Büromaschinen	3'600		3'500		
1'472.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		3'000		
46'926.80		31891	Mikroverfilmung und Restaurierung	48'000		55'000		
80'850.07		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	275'500		231'000		
2'441.50		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	3'000		3'000		
9'490.90		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		10'000		
49'605.90		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	73'200		80'350		
	8'612.60	43400	Dienstleistungen für Dritte		2'000		5'000	Archivinfrastrukturnutzung durch Gemeinden
		43500	Verkäufe an Dritte				1'000	Spezialverpackungsmaterial an Gemeinden
	5'190.35	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		5'500		4'900	
1'297'507.52	13'802.95	1126	Total Staatsarchiv Aufwandüberschuss	1'566'500	7'500	1'509'350	10'900	
	1'283'704.57				1'559'000		1'498'450	
		1130	Allgemeines für die Gesamtverwaltung					
105'661.05		31703	Freier Kredit Regierungsrat	100'000		100'000		
1'691'271.35		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	1'700'000		1'895'000		Frankaturerhöhungen bereits ab 01. Januar 2004
111'314.15		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	128'200		124'500		
		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	100'000		100'000		

Laufende Rechnung

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
200'000.00		36700	Beiträge mit Zweckbindung ins Ausland	100'000		100'000		
	178'237.80	43600	Rückerstattungen		177'800		179'700	
2'108'246.55	178'237.80	1130	Total Allgemeines für die Gesamtverwaltung	2'128'200	177'800	2'319'500	179'700	
	1'930'008.75		Aufwandüberschuss		1'950'400		2'139'800	
10'341'046.24	1'817'872.47	11	Total ALLGEMEINE VERWALTUNG	10'695'200	2'755'900	10'678'376	2'628'200	
	8'523'173.77		Aufwandüberschuss		7'939'300		8'050'176	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		15	DIREKTION DES INNERN					
		1500	Direktionssekretariat					
892'015.40		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	958'000		983'500		
66'655.15		30105	Besoldung Aushilfspersonal	45'000		30'000		
		30108	Entschädigung an Kommissionen	3'000		3'000		
76'024.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	72'900		77'100		
107'649.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	105'500		120'100		
8'946.75		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'200		10'000		
		30907	Weiterbildung	3'200		3'200		
19'508.10		31000	Büromaterial, Fotokopien	14'000		18'000		
8'179.20		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	8'000		8'000		
804.25		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
1'617.40		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'000		5'000		
135'577.65		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	140'000		140'000		
7'047.05		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	25'000		25'000		
99'321.53		31908	Gesamtkosten Gleichstellungskommission	120'000		120'000		
35'296.40		31999	Diverser Sachaufwand	26'000		35'000		
27'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	21'000		25'000		
344'010.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	371'870		362'560		
	16'097.05	43107	Kanzleigeбühren		5'000		15'000	Vermehrte Kostenvorschüsse
	5'711.90	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		5'300		5'847	
	962.55	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	193'103.15	43612	Rückerstattung ISOV-Leistungen von Gemeinden		180'000		180'000	
1'829'652.38	215'874.65 1'613'777.73	1500	Total Direktionssekretariat Aufwandüberschuss	1'926'670	190'300 1'736'370	1'965'460	200'847 1'764'613	
		1503	Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst					
260'131.75		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	270'100		279'822		
61'168.80		30105	Besoldung Aushilfspersonal					

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
25'232.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	21'200		25'400		
30'537.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	30'500		37'300		
3'383.80		30500	Unfallversicherungsbeiträge	2'800		3'400		
		30907	Weiterbildung	3'200		3'200		
397.05		31000	Büromaterial, Fotokopien	500		500		
3'172.25		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	2'000		3'000		
1'941.60		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000		2'000		
1'247.10		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
1'807.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		2'000		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	75'000		46'000		
128'573.35		31999	Diverser Sachaufwand	69'000		37'000		Weniger Ausbildungskosten InfoStar
		34000	Anteil Gemeinden an Kanzleigebühen	500		500		
		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		5'000		
34'458.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	30'600		29'840		
	70'734.50	43107	Kanzleigebühen		70'000		70'000	
	1'889.80	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		1'600		1'666	
	3'927.40	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
552'051.25	76'551.70	1503	Total Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst	518'400	71'600	474'962	71'666	
	475'499.55		Aufwandüberschuss		446'800		403'296	
		1505	Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht					
493'414.75		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	510'400		521'295		
38'153.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	39'600		38'802		
57'037.05		30400	Personalversicherungsbeiträge	59'000		60'664		
4'820.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'900		5'022		
		30907	Weiterbildung	3'300		3'300		
1'478.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'500		2'500		
24'736.69		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	13'000		14'100		
20'627.80		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			20'000		Kommissarische Verwaltung von zwei Vorsorgeeinrichtungen
9'923.30		31999	Diverser Sachaufwand	8'600		8'600		
19'500.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	25'350		27'890		

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	118'025.00	43107	Kanzleigeбühren		106'000		120'000	Erfahrungswerte Vorjahre
	2'921.25	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'000		3'088	
669'692.04	120'946.25	1505	Total Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht Aufwandüberschuss	666'650	109'000	702'173	123'088	
	548'745.79				557'650		579'085	
		1510	Grundbuchamt					
2'186'841.00		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	2'344'200		2'327'003		
170'562.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	184'100		175'921		
253'485.10		30400	Personalversicherungsbeiträge	271'600		269'282		
21'944.10		30500	Unfallversicherungsbeiträge	23'300		23'334		
28'732.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	28'000		30'000		
2'692.80		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	8'000		8'000		
10'964.60		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	3'000				
2'564.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	7'400		8'000		
122'463.95		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	117'100		129'600		
25'028.75		31999	Diverser Sachaufwand	16'000		16'000		
2'432.85		39010	Verrechneter Sachaufwand	5'000		5'000		
22'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	18'000		36'000		
319'809.20		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	270'100		336'408		
	8'753'357.35	43110	Grundbuchgebühren		8'115'000		9'000'000	Erfahrungswert der letzten Jahre, Basis aktueller Gebührentarif
	13'064.45	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		14'000		13'936	
	2'834.25	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				3'000	
3'169'522.05	8'769'256.05	1510	Total Grundbuchamt Ertragsüberschuss	3'295'800	8'129'000	3'364'548	9'016'936	
5'599'734.00				4'833'200		5'652'388		
		152	Vermessungswesen					
		1520	Vermessungsamt					
1'169'853.90		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'274'500		1'298'012		
4'777.00		30105	Besoldung Aushilfspersonal	8'000		10'000		
91'103.20		30300	Sozialversicherungsbeiträge	100'700		98'200		

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
135'792.05		30400	Personalversicherungsbeiträge	147'800		152'000		
18'959.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	20'900		22'300		
2'716.05		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'000		3'000		
		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	500		500		
4'389.35		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	6'000		56'000		GPS-Ausrüstung für Amtliche- und Ing.-Vermessung
43'494.60		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	44'800		31'000		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			3'000		Ergänzungen, Upgrades, Spezialtools
9'932.70		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	10'000		10'000		
7'551.40		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	11'000		11'000		
8'060.60		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	5'000		6'000		
13'820.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	16'000		16'000		
		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten			65'000		Externe Beratung zum Aufbau eines integrierten Managementsystems
454'127.40		31860	Vermessungsarbeiten Dritter	675'000		680'000		
		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalauflaufwandsteuerkonto)			43'000		Siehe Konto 43509
148'516.65		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	200'000		129'900		
		31897	IT-Dienstleistungen Dritter f. Erweiterter Standard			6'000		SQL Backup-Unterstützung nach Aufwand
23'464.40		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	50'000		30'000		Nachführungskosten Übersichtsplan
10'048.25		31999	Diverser Sachaufwand	14'000		14'000		
		35000	Entschädigungen an Bund	1'000		500		
41'801.65		35200	Entschädigungen an Gemeinden	40'000		40'000		
194'811.80		36626	Vermessungssubvention an Private	150'000		150'000		
10'198.50		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	12'000		10'000		
57'362.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	39'400		44'620		
	359'938.20	43113	Nachführen der amtlichen Vermessung		280'000		300'000	Nachführungsarbeiten Vermessungsamt für Stadt Zug und Menzingen
	271'186.50	43400	Dienstleistungen für Dritte		240'000		250'000	
	406.85	43407	Reproduktionsgebühren		5'000		2'000	Rückgang der Gebühren
	16'731.20	43502	Verkauf Übersichtspläne, Orthofotos etc.		10'000		15'000	
	16'211.40	43503	Verkauf Pläne amtl. Vermessung		18'000		18'000	
	2'800.00	43505	Verkauf Grenzzeichen		3'000		3'000	
	102'683.85	43507	Verkauf Daten amtl. Vermessung		120'000		120'000	
	-45'718.50	43509	Mehrwertsteuerablieferung		-38'000			Neu unter Konto 31870 budgetiert

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	6'977.50	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		7'600		7'738	
	588.90	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	92'960.15	46005	Bundesbeitrag an amtl. Vermessung		100'000		100'000	
	147'366.55	46210	Beitrag Gemeinden und Dritter an amtl. Vermessung		120'000		130'000	
	360'000.00	49000	Verrechneter Personalaufwand		360'000		360'000	
	2'340.00	49010	Verrechneter Sachaufwand					
2'450'781.35	1'334'472.60	1520	Total Vermessungsamt Aufwandüberschuss	2'830'600	1'225'600	2'930'032	1'305'738	
	1'116'308.75				1'605'000		1'624'294	
		1521	GIS-Fachstelle					
11'905.10		30907	Weiterbildung	12'000		12'000		
38.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'500		1'500		
17'986.70		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	37'000		7'000		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			3'000		Ergänzungen, Upgrades, Spezialtools, Schnittstellen, Kabel etc.
25'642.45		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	29'000		29'000		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung			24'000		
53'351.80		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	93'000		93'000		
2'026.05		31999	Diverser Sachaufwand	9'000		9'500		
360'000.00		39000	Verrechneter Personalaufwand	360'000		360'000		
10'742.20		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		10'000		
616.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO					
	46'847.75	43400	Dienstleistungen für Dritte		50'000		50'000	
		43500	Verkäufe an Dritte		4'000		2'000	Die meisten Datenverkäufe laufen über Vermessungsamt
	151'321.90	49010	Verrechneter Sachaufwand		197'000		182'500	Verrechnungen gem. Angaben der Amtsstellen
482'308.30	198'169.65	1521	Total GIS-Fachstelle Aufwandüberschuss	551'500	251'000	549'000	234'500	
	284'138.65				300'500		314'500	
2'933'089.65	1'532'642.25	152	Total Vermessungswesen Aufwandüberschuss	3'382'100	1'476'600	3'479'032	1'540'238	
	1'400'447.40				1'905'500		1'938'794	

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		153	Kantonsforstamt					
		1530	Forstdienst					
1'295'978.75		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'348'300		1'359'848		
73'835.45		30105	Besoldung Aushilfspersonal	20'000		20'000		
		30106	Besoldung Personal in Ausbildung	55'900		66'300		Mehr Lehrlinge
15'899.00		30121	Inkonvenienzentschädigung	16'000		17'300		
108'071.80		30300	Sozialversicherungsbeiträge	107'200		111'100		
146'933.50		30400	Personalversicherungsbeiträge	145'300		152'700		
58'547.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	56'900		64'500		
		30907	Weiterbildung	1'300				
58'704.25		30912	Forstliche Aus- und Weiterbildung	58'500		109'300		Gesetzlicher Auftrag zu forstlichen Aus- und Weiterbildungskursen, höhere Lehrlingszahlen
9'091.05		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'600		9'000		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			30'000		Druck Waldrichtplan
181.05		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	1'000		500		
2'204.25		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'500		2'200		
		31102	Anschaffungen übrige Maschinen			7'500		Neuer Kontenplan, Kostenaufteilung auf neue Konten
40'402.55		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	23'500				Keine Anschaffungen geplant
10'080.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	13'300		10'000		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	4'000				
		31313	Holzankauf von Dritten	500		500		
3'047.75		31325	Pflanzungen	3'500		4'100		
5'355.95		31337	Kosten Nasslager Schönau und Frauenthal					
		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			47'200		Neuer Kontenplan, Kostenaufteilung auf neue Konten
38'438.35		31409	Diverser baulicher Unterhalt	15'200		14'500		
		31502	Unterhalt übrige Maschinen			6'000		Neuer Kontenplan, Kostenaufteilung auf neue Konten
52'711.00		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	52'000		18'000		Neuer Kontenplan, Kostenaufteilung auf neue Konten
51'696.45		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	47'600		46'700		
		31801	Telefonkosten			5'500		
7'512.00		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	2'100		2'500		
18'552.40		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	34'000		16'000		
331'372.10		31833	Walduntersuchung und Planung durch Dritte	188'500		404'000		Abweichungsbegründung im Anhang
32'957.91		31834	Arbeitsleistungen Dritter	45'500		48'000		Fahrverbotskontrolle von Waldstrassen

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschal- aufwandsteuerkonto)			6'000		Siehe Konto 43509
9'005.70		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	5'800		6'100		
		31995	Org. Schweiz. Forstverein GV 2005 im Kanton Zug			30'000		Organisation u. Durchführung der Jahresversammlung 2005 des Schweiz. Forstvereins
7'834.85		31999	Diverser Sachaufwand	4'900		5'000		
		33008	Bereinigung Debi/Kredi w.Skonto-/ Rundungsabzüge			100		
264'529.00		36222	Beitrag an Korporationen für Beförste- rung	295'000		280'000		Entschädigung der Forstbetriebe für hoheitliche Aufgaben gem. Pa- ragraph 21 des Waldgesetzes
43'675.00		36412	Beitrag an Interkant. Försterschule	43'700		43'700		
16'073.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	14'900		22'800		Mitgliederbeitrag Waldwirtschaftsverband neu inkl. Holzvermark- tungsstelle
22'903.50		39010	Verrechneter Sachaufwand	5'500		7'000		Leistungen für Gefahrenkarten, Wartung GIS-PC, etc.
5'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik- Investitionen	5'000		5'000		
35'328.10		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	41'100		38'850		
	2'166.00	42300	Liegenschaftserträge des Finanzver- mögens		2'200		2'200	
	69'500.70	43400	Dienstleistungen für Dritte		42'700		44'200	
	33'686.33	43402	Ertrag Nebenbetriebe		36'700		34'200	
	79'752.35	43410	Forsttechnische Arbeiten für Dritte		69'400		125'600	Vermehrte Projekte und Bauleitungen
	9'000.00	43500	Verkäufe an Dritte					
	-5'410.75	43509	Mehrwertsteuerablieferung		-6'000			Neu unter Konto 31870 budgetiert
	993.27	43512	Verkauf Waldpflanzen		3'500		4'300	
	4'286.00	43513	Holzverkäufe für Dritte		4'500		4'500	
	8'128.35	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		8'100		7'989	
	19'355.25	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversi- cherungen		6'000		6'000	
		43800	Eigenleistungen für Investitionen		10'000		45'000	Reussdammsanierung
		43995	Org. Schweiz. Forstverein GV 2005 im Kanton Zug				25'000	Organisation/Durchführung der GV05 des Schweiz. Forstvereins
	133'951.65	46006	Bundesbeitrag an Beschaffung v. Pla- nungsunterlagen		155'000		140'000	
	392'573.55	49010	Verrechneter Sachaufwand		338'000		329'000	
2'765'922.56	747'982.70	1530	Total Forstdienst	2'667'100	670'100	3'017'798	767'989	
	2'017'939.86		Aufwandüberschuss		1'997'000		2'249'809	

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		1531	Staatswaldungen					
422.50		31325	Pflanzungen	1'500		2'000		
248'120.45		31400	Baulicher Unterhalt Strassen und Wege	95'000		110'000		Befestigung Schnitzelplatz Städtlerwald
158'303.60		31507	Waldpflege, Holzerei und Transport	287'500		164'500		Weniger Kosten, da Holzverkauf teilweise ab Stock
22'571.25		31510	Unterhalt Ufer- und Feldgehölze	29'000		24'000		Kein Unterhalt an der Sihl für 2005
		33008	Bereinigung Debi/Kredi w.Skonto-/ Rundungsabzüge			100		
344'589.50		39010	Verrechneter Sachaufwand	280'500		290'000		
	350'646.95	43511	Holzverkäufe an Dritte		408'500		260'000	Siehe Konto 31507
	3'252.50	43514	Verkauf Christbäume, Deck- und Kranzäste		4'000		3'000	
	1'879.30	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		1'700		2'000	
	52'574.15	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		14'000		10'000	
	141'293.80	49010	Verrechneter Sachaufwand		33'000		29'000	
774'007.30	549'646.70	1531	Total Staatswaldungen	693'500	461'200	590'600	304'000	
	224'360.60		Aufwandüberschuss		232'300		286'600	
		1532	Forstwirtschaftliche Beiträge					
913'893.30		36221	Beitr. an Gden.f.Waldpflege,- schäden,forstl.Bauten	1'400'000				
		36284	Ordentl. Beiträge an Gemeinden für Walderhaltung			1'087'000		Vorjahr unter Kto 36221
		36285	a.o. Beitr an Gden f. Walderhaltung (Naturereign.)			723'000		Abweichungsbegründung im Anhang
415'699.50		36524	Beitr. an Priv.f.Waldpflege,- schäden,forstl.Bauten	214'000				
		36584	Ordentl. Beiträge an Private für Wald-erhaltung			184'000		Vorjahr unter Kto 36524
		36585	a. o. Beitr an Priv f.Walderhaltung (Na- turereign.)			127'000		Vorjahr unter Kto 36524 / neu Kantonsbeitr. an Geschiebesammler Eierhalsbach
382'566.35		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	637'000		610'000		
86'437.15		37500	Durchl. Beiträge an private Institutionen	55'000		110'000		
165'141.95		39010	Verrechneter Sachaufwand	33'000		29'000		
	382'566.35	47010	Durchlauf. Bundesbeitrag für Gemein- den		637'000		610'000	
	86'437.15	47030	Durchlauf. Bundesbeitrag für Private		55'000		110'000	
1'963'738.25	469'003.50	1532	Total Forstwirtschaftliche Beiträge	2'339'000	692'000	2'870'000	720'000	
	1'494'734.75		Aufwandüberschuss		1'647'000		2'150'000	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
5'503'668.11	1'766'632.90 3'737'035.21	153	Total Kantonsforstamt Aufwandüberschuss	5'699'600	1'823'300 3'876'300	6'478'398	1'791'989 4'686'409	
		154	Amt für Fischerei und Jagd					
		1540	Jagdwesen					
547'924.70		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	532'100		524'786		
10'286.25		30105	Besoldung Aushilfspersonal	8'000		10'000		
6'667.20		30121	Inkonvenienzentschädigung	6'700		5'000		
43'627.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	42'200		40'200		
59'302.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	60'000		60'300		
5'740.40		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'600		5'500		
225.00		30907	Weiterbildung	2'800		1'500		
2'598.00		31000	Büromaterial, Fotokopien	2'000		700		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			4'300		Schussmeldekarten für Rehwild, Säugetiere allg. und Nachsuche
324.10		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	800		800		
2'981.55		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	2'500				Keine Anschaffungen geplant
		31106	Anschaffung Geräte, Apparate			2'500		Technische Nachrüstung der Aufsichtsorgane
364.00		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	3'600				
		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			4'500		Benzinbezüge Dienstfahrzeug
		31409	Diverser baulicher Unterhalt	450'000				Keine Kosten geplant
		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen			1'000		Erhaltung der Funktions- und Betriebsfähigkeit der Geräte
4'695.95		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	18'000		1'200		Fahrzeugpauschale Wildhüter neu unter Kto 31700
24'241.05		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	7'200		16'200		
2'542.90		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	2'000		2'000		
15'164.75		31826	Schutzmassnahmen und Prämien	11'000		14'500		Vermeehrt Abschussprämien gem. Jagdbetriebsvorschriften
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	6'000				
4'528.80		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	4'000		6'000		Beratungen für Wildtierkorridore
9'522.00		31999	Diverser Sachaufwand	7'100		8'000		
6'746.50		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	10'000		8'000		Beiträge an Zuger Vogelschutz
2'504.80		36624	Beitrag für Schäden durch jagdbares Wild	10'000		6'000		Weniger Schäden an landw. Kulturen und Nutztieren angenommen
2'144.85		36625	Beitrag an Wildschadenverhütung	8'000		6'000		Beiträge nach § 37 Jagdverordnung
2'134.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	3'500		3'500		
14'551.10		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	18'100		12'070		

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	121'750.00	41101	Ertrag Jagdpatente		128'000		124'200	Erwartungswerte Patentverkäufe gem. Vorjahr
	11'050.00	41102	Ertrag Hege- und Wildschadenbeitrag		11'000		11'000	
	3'300.80	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'100		3'109	
	16'480.00	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		12'700		12'600	
	281'200.00	49000	Verrechneter Personalaufwand		250'000		255'000	
768'817.80	433'780.80	1540	Total Jagdwesen	1'221'200	404'800	744'556	405'909	
	335'037.00		Aufwandüberschuss		816'400		338'647	
		1541	Fischereiwesen					
138.20		30300	Sozialversicherungsbeiträge	100				
1'376.10		30907	Weiterbildung	1'800		3'000		
1'358.62		31000	Büromaterial, Fotokopien	3'000		1'000		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			2'000		Beilagen und Infomaterial zu Fischereipatenten
359.60		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	800		800		
1'113.65		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	4'000				Keine Anschaffung geplant
		31106	Anschaffung Geräte, Apparate			5'700		Ersatzbeschaffung für Elektrofanggerät DEKA
3'275.00		31319	Ankauf Brutfische	5'000		2'000		Weniger zusätzlich zu beschaffende Brutfische für Pflichtbesatz
		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			40'800		Betrieb der Brutanlagen Walchwil und Zug
47'493.45		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	38'800		4'000		Betriebs- u. Verbrauchsmaterial neu unter Kto 31350
15'041.80		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	17'700		8'000		Treibstoffbezüge fallen neu unter Kto 31350
437.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'600		1'200		
602.30		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	1'800		1'000		
252.40		31826	Schutzmassnahmen und Prämien	1'000		1'000		
9'586.70		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	10'200		10'200		
10'436.75		31999	Diverser Sachaufwand	9'500		10'000		
		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	20'000		20'000		
210'000.00		39000	Verrechneter Personalaufwand	200'000		180'000		Personalaufwand zugunsten Fischerei reduziert
224'214.75		39010	Verrechneter Sachaufwand	268'000		225'500		Geringere Kapitalfolgekosten Fischbrutanlage
	82'660.00	41103	Ertrag Fischereipatente		53'000		66'000	Gem. Erfahrungszahlen Verkäufe Vorjahr
	18'380.00	41104	Ertrag Uferfischenzen		22'000		18'300	Gem. Erfahrungszahlen Vorjahre
	4'410.00	41105	Ertrag Schwebnetzfisherei		4'300		4'300	
	3'750.00	43199	Diverse Gebühren für Amtshandlungen		4'000		6'000	Vermehrt fischereirechtliche Bewilligungen
	11'373.40	43500	Verkäufe an Dritte		15'000		15'000	
	4'125.00	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		5'000		4'000	
	86'154.90	45101	Rückerstattung von Konkordatskonten		80'000		73'000	
	4'187.85	46915	Beitrag der Privatfischenzbesitzer		3'000		4'200	Bewirtschaftungsbeitrag gem. § 20 Ausführungsbestimmungen

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	649.00	49010	Verrechneter Sachaufwand		1'000			
525'686.42	215'690.15	1541	Total Fischereiwesen	583'300	187'300	516'200	190'800	
	309'996.27		Aufwandüberschuss		396'000		325'400	
		1542	Seereinigungsdienst					
		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			2'500		Schmier- und Kühlmittel
1'605.85		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	1'500		6'200		Ersatz defekter Teile (Fender, Seilwerk, Impeller etc.)
		31808	Kehrichtgebühren, Entsorgung, Transport, Abfuhr	1'000		1'000		
237.00		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen					
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			2'000		Kosten für Seereinigung durch Dritte
2'095.90		31999	Diverser Sachaufwand	2'000		2'000		
71'200.00		39000	Verrechneter Personalaufwand	50'000		75'000		Vermehrter Personalaufwand aufgrund Erfahrungszahlen
1'349.20		39010	Verrechneter Sachaufwand	1'500		1'500		
	3'450.00	43600	Rückerstattungen		5'000		3'000	Weniger Arbeiten für Private
		45200	Rückerstattungen von Gemeinden		1'000		1'000	
		49010	Verrechneter Sachaufwand				10'000	Erstellen Schilfschutzmassnahmen
76'487.95	3'450.00	1542	Total Seereinigungsdienst	56'000	6'000	90'200	14'000	
	73'037.95		Aufwandüberschuss		50'000		76'200	
1'370'992.17	652'920.95	154	Total Amt für Fischerei und Jagd	1'860'500	598'100	1'350'956	610'709	
	718'071.22		Aufwandüberschuss		1'262'400		740'247	
		155	Sozialamt					
		1550	Sozialwesen					
741'318.70		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	708'300		735'435		
30'714.50		30105	Besoldung Aushilfspersonal	25'500		25'500		
24'667.45		30108	Entschädigung an Kommissionen	28'000		23'000		Anpassung aufgrund von Erfahrungswerten
60'683.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	59'700		59'200		
81'671.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	84'200		87'800		
7'427.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'500		7'800		
		30907	Weiterbildung	4'500				
3'983.85		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		3'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
81'342.25		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	250'000		205'000		Weniger Fachstudien
82'839.60		31999	Diverser Sachaufwand	45'500		45'000		
15'114.75		35200	Entschädigungen an Gemeinden	5'000		10'000		Anpassung aufgrund von Erfahrungswert
229'885.65		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	250'000		250'000		
723'471.40		36201	Beitr. an Gden. f. Soziallöhne Integrat'projek.	600'000		750'000		Weiterhin hohe Sockelarbeitslosigkeit
3'309'822.70		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	3'285'900		5'080'500		Zunahme wegen Entlastungsprogramm Bund / vorher Kto 36550
1'793'418.45		36501	Betriebsbeitrag an Jugendförderung	2'100'000		2'016'900		
381'912.75		36503	Beitrag an Verein Tixi-Behindertentransport	188'000		240'000		Anpassung an Erfahrungswerte und ausfallende Bundessubventionen
2'554.20		36507	Beitr. Ausbildung Soz'berufen/Praktikantinnenhilfe	10'500		3'000		Weniger Beiträge für 2005
5'183'858.93		36550	Betriebsbeitr.an Institut.f.Heimaufenth.ZugerEinw.	3'897'000		3'910'000		Anpassung an Erfahrungswerte, Zunahme von Heimfällen
13'403.65		36600	Beiträge mit Zweckbindung an private Haushalte	1'000		1'000		
74'082.90		36700	Beiträge mit Zweckbindung ins Ausland	35'000		10'000		Ein kostenintensiver Fall zur Zeit nicht aktiv
156'668.80		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	160'000		170'000		
861'728.95		37202	Durchlauf. Bundesbeitr. für anerkan. Flüchtlinge	780'000		780'000		
60'637.60		37500	Durchl. Beiträge an private Institutionen	62'000		80'000		
29'910.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	29'380		31'080		
	33'190.80	43600	Rückerstattungen		5'000		20'000	Anpassung aufgrund Erfahrungswerte
	4'573.85	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		4'400		4'399	
	8'589.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	61'365.85	45200	Rückerstattungen von Gemeinden		60'000		60'000	
	3'428.30	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		3'200		2'600	
	2'111'282.05	46212	Beitrag Gden. an Heimaufenthalte v. Zug.Einwohner		2'343'000		1'855'000	ZUWEBE Werkstätte neu im Kto 36500 budgetiert, da keine Kostenbeteiligung der Gden für Werkstätte
	1'442'150.82	46901	Legate und Spenden		400'000		400'000	40% des Gesamtbeitrages der Otto Beisheim-Stiftung
	861'728.95	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		780'000		780'000	
	156'668.80	47200	Durchl. Beitrag vom Ausland gem. Fürsorgeabkommen		160'000		170'000	
	60'637.60	47201	Durchlauf. Gde'beitr. Verein Tixi-Behindertentrans		62'000		80'000	Anpassung an Erfahrungswerte und ausfallende Bundessubventionen
13'951'120.08	4'743'616.02 9'207'504.06	1550	Total Sozialwesen Aufwandüberschuss	12'619'980	3'817'600 8'802'380	14'524'215	3'371'999 11'152'216	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		1551	Unterstützung nach Bundesgesetz					
443'470.30		35100	Entschädigungen an Kantone	323'000		450'000		Zunahme von Unterstützungsfällen
3'685'865.60		35200	Entschädigungen an Gemeinden	3'900'000		3'900'000		
		36600	Beiträge mit Zweckbindung an private Haushalte	1'000		1'000		
61'497.70		37100	Durchlaufende Beiträge an Kantone	30'000		40'000		Anpassung an Erfahrungswerte
634'532.10		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	660'000		650'000		
	73'678.70	45200	Rückerstattungen von Gemeinden		40'000		50'000	
	14'221.85	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		10'000			
	620'310.25	47100	Durchl. Leistungen Heimatkantone für Gdn.		650'000		650'000	
	61'497.70	47202	Durchlauf. Rückerst. öffentl.HH z.G. anderer Kt.		30'000		40'000	Anpassung an Erfahrungswerte
4'825'365.70	769'708.50	1551	Total Unterstützung nach Bundesgesetz	4'914'000	730'000	5'041'000	740'000	
	4'055'657.20		Aufwandüberschuss		4'184'000		4'301'000	
		1555	Asylfürsorge					
1'691'839.75		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'713'400		1'747'460		
132'183.15		30300	Sozialversicherungsbeiträge	134'800		132'466		
189'556.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	192'200		196'581		
17'825.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge	18'100		18'385		
		30900	Übriger Personalaufwand			1'800		Betriebsausflug für 18 MA
		30907	Weiterbildung			3'000		
13'137.75		31000	Büromaterial, Fotokopien	15'000		15'000		
		31004	Fachliteratur, Zeitschriften			3'000		Vermehrter Bedarf an Fachliteratur
		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen			70'000		Neues Konto; vorher unter 31450
70'611.10		31103	Anschaffungen Fahrzeuge					
1'298.10		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
91'469.75		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	76'000		250'000		Neues Konto; vorher unter 31450
		31301	Materielle Grundsicherung Asylbewerber			1'907'000		Neue Zusammenstellung, Ausgliederung über neue Konti wie 31819, 31805, 31806, 31807, 31808
563'996.50		31450	Baulicher Unterhalt Mietobjekte	342'000		160'000		Neues Konto; vorher unter 31450
		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen			70'000		Neues Konto; vorher unter 31450
15'612.45		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	19'000		16'000		Weniger Unterhaltskosten, neuere Fahrzeuge
1'056'368.60		31699	Übrige Mieten	1'100'000		1'100'000		
5'423.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'000		6'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
50'942.85		31801	Telefonkosten	46'000		41'000		Ausgliederung der Radio,TV-Gebühren
		31804	Radio-, TV-Gebühren			10'000		Neues Konto; vorher unter 31801
2'508'450.54		31805	Deutschkurse	2'100'000		60'000		Neues Konto, vorher unter 31301
		31806	Personentransporte Asyl			70'000		Neues Konto; vorher unter 31301
		31807	spezielle Unterbringungsform			10'000		Neues Konto; vorher unter 31301
		31808	Kehrichtgebühren, Entsorgung, Transport, Abfuhr			41'000		Neues Konto; vorher unter 31301
1'348'871.80		31816	Ärztliche Pflege und Medikamente	1'200'000		1'390'000		Höhere Kosten Krankenkasse
		31819	Beschäftigungsprogramm			400'000		Neues Konto; vorher unter 31301
8'710.20		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	17'100		5'000		
399'016.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	320'000		400'000		Sicherheitsdienst, erhöhter Bedarf gegenüber Personal
13'555.05		31999	Diverser Sachaufwand	15'000		15'000		Vermehrte Öffentlichkeitsarbeit
35'705.65		37250	Durchl. Bundesbeitrag f. Verw.kostenpauschale Gde	45'000		35'000		
787'369.35		37251	Durchl. Bundesbeitrag f. Betreuung Asylwesens Gde	550'000		640'000		Erhöhte Zuteilung an gemeindl. Betreuungsstelle
29'302.15		38000	Einlage in Rückstellungen und Reserven	30'000		30'000		
211'433.05		39010	Verrechneter Sachaufwand	230'000		135'000		Liegenschaftsunterhalt wird neu durch Asylfürsorge getätigt
		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen			11'000		
17'520.10		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	51'000		37'170		
	10'025.05	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		10'100		10'399	
	6'948.90	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	664'349.70	43610	Rückerstattungen Materielle Grundversicherung		435'000		400'000	Neues Konto; vorher unter 43600
		43611	Rückerstattungen aus Sozialversicherungen, ALV				350'000	Neues Konto; vorher unter 43600
	8'939'997.35	45050	Rückerstattungen vom Bund für Betreuung Asylwesens		6'827'000		7'285'000	Neues Konto, vorher unter 45000
	261'841.35	45051	Verwaltungspauschale Bund für Asylwesens		325'000		250'000	Neues Konto; vorher unter 45001
	35'705.65	47050	Durchlauf. Verwaltungskostenpauschale für Gden.		45'000		35'000	Neues Konto; vorher unter 47000; Gegenk. 37270
	787'369.35	47051	Durchl. Rückerst. f. Betreuung Asylwesens f. Gden.		550'000		640'000	Neues Konto; vorher 47001; Gegenk. 37251
		48012	Entnahme aus Reserven für Asylwesens		150'000		45'500	Für Beschäftigungsprogramme
9'260'199.74	10'706'237.35	1555	Total Asylfürsorge Aufwand-/Ertragsüberschuss	8'219'600	8'342'100	9'026'862	9'015'899	
1'446'037.61				122'500			10'963	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
28'036'685.52	16'219'561.87 11'817'123.65	155	Total Sozialamt Aufwandüberschuss	25'753'580	12'889'700 12'863'880	28'592'077	13'127'898 15'464'179	
		158	Amt für Denkmalpflege und Archäologie					
		1580	Denkmalpflege					
556'952.95		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	560'100		627'859		Umwandlung einer nebenamtlichen Stelle in Hauptamtliche 60 %
86'306.85		30105	Besoldung Aushilfspersonal	103'100		46'200		
19'517.70		30108	Entschädigung an Kommissionen	24'400		24'400		
48'574.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	54'800		52'600		
70'555.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	78'800		78'400		
5'930.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'700		6'088		
7'265.30		31000	Büromaterial, Fotokopien	10'600		8'600		
86'706.70		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	85'000		87'200		
8'561.25		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			3'600		Software zur Erstellung und Verwaltung Kulturgüterschutz/Feuerwehr Einsatzpläne (Vorgaben Bund)
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	1'200				
7'106.20		31311	Sachaufwand Kulturgüterschutz	7'100		7'100		
9'052.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	9'200		21'500		
52'901.20		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	70'000		80'000		Umfangreiche fachliche Beratung bei grösseren Projekten
25'973.60		31813	Planungs- und Vermessungskosten, Rechtserwerb	13'000		15'000		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	5'400				
21'970.05		31999	Diverser Sachaufwand	19'900		16'900		
223'687.50		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	133'500		263'000		Abweichungsbegründung im Anhang
		36300	Beiträge mit Zweckbindung an eigene Anstalten	65'100		40'000		Beitrag zur Restaurierung Regierungsgebäude, Kantonsratssaal
102'854.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	10'300		263'000		Abweichungsbegründung im Anhang
256'516.70		36600	Beiträge mit Zweckbindung an private Haushalte	254'500		263'000		Als Grundlage gelten die Durchschnittswerte der zweckgebundenen Beiträge über 10 Jahre
10'500.00		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	8'000		8'000		
1'982.50		39010	Verrechneter Sachaufwand	1'000		2'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
33'421.60		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	43'000		47'180		
	3'647.45	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		4'000		3'761	
	1'005.65	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	3'369.00	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		8'100		9'000	
	10'500.00	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		8'000		8'000	
1'636'336.30	18'522.10	1580	Total Denkmalpflege	1'564'700	20'100	1'961'627	20'761	
	1'617'814.20		Aufwandüberschuss		1'544'600		1'940'866	
		1582	Archäologie					
1'284'929.15		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'304'700		1'349'556		Umwandlung einer nebenamtlichen Stelle in Hauptamtliche 50 %
595'217.10		30105	Besoldung Aushilfspersonal	487'000		476'000		
147'655.20		30300	Sozialversicherungsbeiträge	143'700		133'500		
201'638.65		30400	Personalversicherungsbeiträge	208'300		194'600		
44'842.15		30500	Unfallversicherungsbeiträge	36'400		37'100		
		30907	Weiterbildung	2'700		2'000		
14'472.20		31000	Büromaterial, Fotokopien	11'000		12'700		
109'934.65		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	88'000		114'000		Veröffentlichung der Ausgrabung Steinhausen-Sennweid
24'309.90		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	21'000		22'600		
8'176.15		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	8'000		8'000		
1'254.80		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	3'000		1'500		
9'471.50		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	7'000		13'550		Anschaffung Grabungszelt und Sandstrahlgerät
2'701.30		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	7'700		4'700		Software-Paket zur Nutzung der vorhandene PC für Bildbearbeitung
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	3'000		17'900		Mac-Station und Ersatzbildschirm für wissenschaftl. Zeichner
17'072.29		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	12'300		14'700		
3'436.05		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	4'000		3'500		
4'143.35		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	3'000		3'500		
66'904.55		31599	Diverser Unterhalt	100'000		79'000		Weniger Kosten, da Projekt Chollerpark abgeschlossen
72'311.40		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	50'000		61'100		
15'085.30		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	15'000		18'200		
408'756.86		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	418'000		418'000		
6'995.40		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		6'000		
8'161.25		39010	Verrechneter Sachaufwand	6'000		7'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
19'577.75		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	27'000		25'000		
55'605.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	71'100		63'760		
	58'867.75	43400	Dienstleistungen für Dritte		35'000		7'000	Weniger Druckkostenbeiträge und Publikationserträge
	11'134.60	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		10'900		8'034	
	3'869.85	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
		46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		110'900		70'000	In Aussicht gestellter Bundesbeitrag an Rettungsgrabung
3'122'651.95	73'872.20	1582	Total Archäologie	3'043'900	156'800	3'087'466	85'034	
	3'048'779.75		Aufwandüberschuss		2'887'100		3'002'432	
4'758'988.25	92'394.30	158	Total Amt für Denkmalpflege und Archäologie	4'608'600	176'900	5'049'093	105'795	
	4'666'593.95		Aufwandüberschuss		4'431'700		4'943'298	
		1599	Kirchenwesen					
3'714.00		30000	Entschädigungen	3'700		3'700		
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	300		300		
17'795.90		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	23'100		21'100		
21'509.90	21'509.90	1599	Total Kirchenwesen	27'100		25'100	25'100	
			Aufwandüberschuss		27'100		25'100	
48'845'851.32	29'446'780.92	15	Total DIREKTION DES INNERN	47'739'000	25'464'500	51'481'799	26'589'166	
	19'399'070.40		Aufwandüberschuss		22'274'500		24'892'633	

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		17	DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR					
		1700	Direktionssekretariat					
30'473.70		30004	Entschädigung an Erziehungsrat	32'000		32'000		
872'599.90		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	880'100		958'000		0.20 Personalstellen (EDV-Verantwortlicher bisher unter 1743.30100) + 0.50 Personalstellen (jur. Mitarbeit)
7'516.15		30108	Entschädigung an Kommissionen	17'500		26'500		Mehraufwand: Projektteams Anpassung Lehrerbildungsgesetz
30'471.10		30111	Entschädigung an Prüfungsexperten	29'000		31'000		
73'344.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	75'100		78'100		
107'249.75		30400	Personalversicherungsbeiträge	105'500		114'400		
8'328.30		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'200		9'000		
		30907	Weiterbildung	4'000		4'000		
15'484.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	16'000		16'000		
70'243.90		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	80'000		15'000		Zuger Schulinformationen neu Kto. 31006
2'693.90		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'000		3'000		
		31006	Zuger Schulinformationen			80'000		
23'811.45		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	15'000				Evaluation Lehrerstammdatenverwaltung abgeschlossen
4'692.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	8'000		8'000		
4'428.80		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	7'200		4'400		
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für non Standard			4'000		Anpassung Stipendienprogramm
40'134.65		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	209'000		150'000		Besoldungsrevision: Teil der Aufwendungen werden im 2004 durch Personalamt abgerechnet
30'163.81		31999	Diverser Sachaufwand	15'000		15'000		
5'700.00		33120	Uneinbringliche Studiendarlehen	8'000		8'000		
551'707.80		36413	Beitrag an Institutionen für Unterrichtswesen	456'700		406'000		Minderaufwand für Bildungsplanung Zentralschweiz
357'068.40		36526	Beitrag an Erwachsenenbildung	245'000		335'000		Öffentlichkeitsarbeit gemäss Leitbild "Allg. Weiterbildung"; Wiederaufnahme Beitrag Lassalle Haus
3'764'000.00		36617	Stipendienauszahlungen	3'500'000		3'500'000		
35'000.00		36701	Beitrag an Institutionen im Ausland					
19'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	15'000		13'000		
56'597.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	48'900		47'780		
	9'975.50	42501	Zins auf Studiendarlehen		13'000		10'000	
	39'466.30	43120	Prüfungsgebühren, Diplomgebühren		38'000		40'000	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	5'360.70	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		5'300		5'800	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
	28'160.05	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		25'000		25'000	
	476'931.20	46007	Bundesbeitrag an Stipendienaufwendungen		535'000		475'000	Bemessungsgrundlage tiefer (Stipendienleistungen pro 2004); lineare Kürzung des Beitragssatzes
6'110'711.06	559'893.75	1700	Total Direktionssekretariat	5'778'200	617'300	5'858'180	556'800	
	5'550'817.31		Aufwandüberschuss		5'160'900		5'301'380	
		174	Amt für gemeindliche Schulen					
		1740	Amt für gemeindliche Schulen					
		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal			241'600		Teilweise Umverteilung von 1741.30100, plus 0.8 Personalstellen
		30105	Besoldung Aushilfspersonal			20'000		
		30108	Entschädigung an Kommissionen			28'000		Teilweise Umverteilung von 1741.30108
		30300	Sozialversicherungsbeiträge			21'600		
		30400	Personalversicherungsbeiträge			30'800		
		30500	Unfallversicherungsbeiträge			2'400		
		30907	Weiterbildung			30'000		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			12'000		Teilweise Umverteilung von 1741.31001
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen			4'000		
		31702	Aufwand Zugerische Lehrerkonferenzen			175'000		Bisher unter 1741.31702; Neuregelung der Entschädigungen (RRB 6.7.2004)
		31839	Entschädigung für IV-Abklärungen			20'000		Bisher unter 1741.31839
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung			5'700		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			158'000		Projektleitung Schulunterstützungszentrum; Überarbeitung Sonderschulkonzept; Vernehmlassung Vorlage "Gute Schule"
		31999	Diverser Sachaufwand			7'000		Teilweise Umverteilung von 1741.31999
		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.			199'000		Bisher unter 1741.36500
		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO			3'620		
		43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung				1'400	
		1740	Total Amt für gemeindliche Schulen			958'720	1'400	
			Aufwandüberschuss				957'320	

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		1741	Schulentwicklung					
403'573.80		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	359'000		212'200		Teilw. Umverteilung der Besoldungen auf Amtsebene (siehe 1740.30100)
8'410.00		30105	Besoldung Aushilfspersonal	9'000				Neu unter 1740.30105 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
60'233.55		30108	Entschädigung an Kommissionen	116'000		85'000		Ständige Kommissionen neu unter 1740.30108 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
49'348.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	65'400		22'700		
49'876.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	41'900		24'100		
3'423.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	3'500		2'300		
11'979.80		30907	Weiterbildung	5'000				Neu unter 1740.30907 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
1'194.75		31000	Büromaterial, Fotokopien					
88'567.90		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	75'000		68'000		Einführung elektron. Zeugnis; Beilagen Schulinformation neu unter 1700.31006
2'056.80		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'200		2'000		
707.40		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	5'020		5'000		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	10'080				
6'266.25		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	15'000		6'000		Siehe 30108 (teilw. Umverteilung der Kosten)
137'550.10		31702	Aufwand Zugerische Lehrerkonferenzen	157'000				Neu unter 1740.31702 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
45'630.60		31705	Schulsportanlässe und freiwilliger Schulsport					
11'261.95		31839	Entschädigung für IV-Abklärungen	16'000				Neu unter 1740.31839 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
85'544.05		31840	Schulentwicklungsprojekte	99'000		99'000		
130'676.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	280'000		136'000		Evaluationen ICT Primarschule u. Kooperative Oberstufe abgeschlossen
11'220.16		31999	Diverser Sachaufwand	11'000		4'000		Teilweise Umverteilung der Kosten auf 1740.31999 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
377'998.00		35202	Entschäd.an Gde f.Lehrerfreistellung f.kant.Aufgab	429'000		440'000		Mehraufwand Fachberatung Integrative Schulung
197'638.30		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	199'500				Neu unter 1740.6500 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
9'300.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	9'800		6'960		
	2'498.60	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'100		1'300	
1'692'458.26	2'498.60	1741	Total Schulentwicklung	1'908'400	2'100	1'113'260	1'300	
	1'689'959.66		Aufwandüberschuss		1'906'300		1'111'960	
		1742	Schulaufsicht					
209'598.40		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	211'400		213'600		
42'529.95		30108	Entschädigung an Kommissionen	59'000		59'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
152'725.80		30110	Fixum nebenamtl. Inspektoren	152'000		176'300		Mutationen ab Schuljahr 2004/05: Inspektion Fachbereich Turnen; Minderaufwand Kto. 35202
33'058.95		30300	Sozialversicherungsbeiträge	32'000		34'000		
32'375.45		30400	Personalversicherungsbeiträge	25'600		33'500		
2'173.30		30500	Unfallversicherungsbeiträge	1'900		2'200		
2'135.00		30907	Weiterbildung	5'000				Neu unter 1740.30907 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
806.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'000		1'000		
3'242.95		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	4'000		9'000		Druck Abklärungstest Übertrittsverfahren u. Bericht Inspektions-schwergewicht
591.15		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'300		1'000		
41'286.55		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	58'000		45'000		Umfassende Inspektion Schweizer Schule Singapore im 2003
6'429.65		31999	Diverser Sachaufwand	5'700		5'700		
536'483.80		35202	Entschäd.an Gde f.Lehrerfreistellung f.kant.Aufgab	553'700		528'000		Siehe 30110
3'730.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	3'300		2'780		
	1'454.10	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		1'300		1'300	
	1'029.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversi-cherungen					
1'067'167.90	2'483.10	1742	Total Schulaufsicht Aufwandüberschuss	1'113'900	1'300	1'111'080	1'300	1'109'780
	1'064'684.80	1743	Schulpsychologischer Dienst					
1'024'692.80		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Be-triebspersonal	1'037'800		919'200		- 0.20 Personalstellen (siehe 1700.30100); Personalmutationen
1'958.40		30105	Besoldung Aushilfspersonal	10'000				Neu unter 174.30105 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
79'597.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	83'100		69'500		
119'223.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	124'100		104'700		
9'908.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge	10'200		9'500		
15'615.00		30907	Weiterbildung	16'000				Neu unter 1740.30907 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
7'603.35		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		8'000		
6'025.50		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	3'000		1'500		
1'727.75		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'500		2'000		
3'390.35		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hard-ware/Software			5'100		Ablösung Verwaltungs-Software (neu WinSchule)
6'283.85		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'500		6'000		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung			10'900		Software für Abklärungstests; Supportvertrag WinSchule

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			2'000		
9'122.95		31999	Diverser Sachaufwand	9'000		7'000		
31'848.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	35'200		37'780		
	6'095.85	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		6'400		5'500	
	3'148.30	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				2'000	
1'316'997.10	9'244.15	1743	Total Schulpsychologischer Dienst Aufwandüberschuss	1'344'400	6'400	1'183'180	7'500	
	1'307'752.95				1'338'000		1'175'680	
		1744	Didaktisches Zentrum					
560'598.95		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	581'400		535'700		Personalmutationen
12'901.05		30105	Besoldung Aushilfspersonal	6'000				Neu unter 1740.30105 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
12'825.45		30108	Entschädigung an Kommissionen	18'000		18'000		
68'518.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge	65'800		42'100		
66'343.95		30400	Personalversicherungsbeiträge	65'900		60'500		
5'922.35		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'100		5'700		
		30907	Weiterbildung	4'200				Neu unter 1740.30907 (Amt f. Gemeindliche Schulen)
11'260.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	12'000		14'000		Höhere Leasinggebühren
1'857.15		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	9'000		4'000		Druck von Benutzerausweisen 2004
54'036.25		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	53'000		53'000		
1'364'484.06		31012	Lehrmittel für gemeindliche Schulen	1'568'000		1'880'000		Englisch Primarschule; Orientierungsarbeiten; Nachdruck "Zuger Heimat"
3'307.00		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	6'300		3'500		
39'721.60		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			2'000		
1'623.75		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	2'000		2'000		
4'259.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	6'000		6'000		
1'021'335.25		31851	Lehrerweiterbildung	1'264'000		1'192'000		Intensivweiterbildung; Bedarfsannahme 2004 zu hoch; Englisch: Zusatzqualifikation teilw. abgeschlossen
21'479.85		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	33'200		28'300		
1'276.00		31999	Diverser Sachaufwand	2'400		2'900		
53'761.60		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	35'700		52'510		
	48'075.55	43500	Verkäufe an Dritte		27'000		27'000	
	21'632.50	43600	Rückerstattungen		8'000		15'000	Mehr ausserkantonale Kursteilnehmer

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	3'565.10	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'600		3'200	
	-6'070.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				1'000	
	2'697.00	49010	Verrechneter Sachaufwand		3'000		3'000	
3'305'512.91	69'900.15	1744	Total Didaktisches Zentrum Aufwandüberschuss	3'739'000	41'600	3'902'210	49'200	
	3'235'612.76				3'697'400		3'853'010	
		1745	Beiträge an Gemeinden					
258'437.60		34002	Anteil Gemeinden an Schulgeldeinnahmen	251'000		295'000		Mehr Schüler aus Meierskappel (siehe 43302)
29'633'916.70		36230	Beitrag an Gemeinden für Primarstufe	32'260'000		32'748'000		Siehe ausführliche Begründung im Anhang
17'091'641.55		36231	Beitrag an Gemeinden für Oberstufe	17'944'000		18'240'000		Abweichungsbegründung im Anhang
3'864'510.00		36232	Beitrag. an Gde für Hauswirtsch., Textiles Werken	3'977'000		4'065'000		
7'504'111.90		36233	Beitrag an Gemeinden für Musikschulen	7'633'000		7'878'000		Abweichungsbegründung im Anhang
2'692'381.55		36234	Beitrag an Gemeinden für besondere Schuldienste	2'596'000		2'591'000		
583'248.00		36235	Beitrag an Gemeinden f. schulzahnärztliche Dienste	600'000		600'000		
6'273'338.35		36236	Beitrag an Gemeinden für Pensionskasse der Lehrer	6'353'000		6'559'000		Abweichungsbegründung im Anhang
1'145'319.70		36237	Beitrag an Gemeinden für Sonderschulen	900'000		1'000'000		Anpassung an das Rechnungsergebnis 2003
5'992'422.65		36571	Betriebsbeitrag an Sonderschulen	4'500'000		5'000'000		Abweichungsbegründung im Anhang
270'007.85		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	238'000		250'000		
5'992'427.60		37570	Durchlauf. Betriebsbeitrag der Gden f.Sonderschule	4'500'000		5'000'000		Abweichungsbegründung im Anhang
	323'046.95	43302	Schulgeld f. Schüler aus Meierskappel		314'000		368'000	Siehe 34002
	311'128.90	46009	Bundesbeitrag für therapeut. Massnahmen		275'000		288'000	
		46237	Beitrag der Gemeinden für Sonderschulen				300'000	Sonderschule Dr. Bossard Unterägeri: Verrechnung nach Bruttoprinzip (BGS 611.1 § 10 FHG)
	270'007.85	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		238'000		250'000	
	5'992'427.60	47204	Durchlauf. Betriebsbeitr. der Gdn. f.Sonderschulen		4'500'000		5'000'000	Abweichungsbegründung im Anhang
81'301'763.45	6'896'611.30	1745	Total Beiträge an Gemeinden Aufwandüberschuss	81'752'000	5'327'000	84'226'000	6'206'000	
	74'405'152.15				76'425'000		78'020'000	
		174	Total Amt für gemeindliche Schulen Aufwandüberschuss	89'857'700	5'378'400	92'494'450	6'266'700	
88'683'899.62	6'980'737.30				84'479'300		86'227'750	
	81'703'162.32							

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		1750	Berufsvorbereitungsschule					
101'267.50		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	101'100		106'100		
5'126.30		30108	Entschädigung an Kommissionen	5'500		5'500		
1'372'173.50		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	1'496'000		1'185'000		Weniger Lehrpersonen: das "Kombinierte Brückenangebot" (3 Klassen) führt bzw. budgetiert neu das Gewerblich-industrielle Bildungszentrum
94'824.50		30206	Entschädigungen f. Stellvertreter u. Spez.aufgaben	50'500		45'800		
120'861.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	129'400		96'300		
168'959.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	180'700		146'700		
14'857.80		30500	Unfallversicherungsbeiträge	16'900		12'500		
		30901	Personalbeschaffung, Inserate	12'000		6'000		Inserate " Neues Brückenangebot" entfallen
28'826.80		30907	Weiterbildung	22'000		20'000		
16'155.65		31000	Büromaterial, Fotokopien	20'500		18'400		
13'823.80		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	25'000		15'000		Drucksachen für "Neues Brückenangebot" entfallen
11'425.70		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	9'000		9'000		
22'439.30		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	22'000		11'000		Geringerer Anschaffungsbedarf
9'331.15		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	12'000		15'900		Neuanschaffung; Elektronik-Baukästen (Naturlehre); Beamer (Informatikzimmer); Turngeräte
4'768.55		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	8'000				Migration Netz auf MacOSX u. PC-Ersatz im 2004 realisiert
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			4'800		PC-Ersatz Sekretariat; Tresor für Backup Medien
14'915.10		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	62'800		36'500		Geringerer Anschaffungsbedarf; Nutzen- u. Kostenteilung mit Diplommittelschule
39'056.75		31303	Demonstrations- und Instruktionsmat. Unterricht	38'700		31'000		Minderaufwand Lernberatung und übrige Fachkredite
1'100.00		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	5'000		5'000		
19'979.95		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	20'000		17'000		
15'325.05		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen etc.	13'500		11'000		
		31824	IT-Wartung, Support,Betrieb Dritter f.Schulbetrieb	22'700		4'100		Umverteilung der Kosten in Berücksichtigung des neuen Kontoplanes (31854/31895)
600.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	3'000		3'000		
		31854	IT-Beratung,Weiterentwickl. Dritter f.Schulbetrieb			1'500		
11'931.80		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung			6'600		Siehe 31824
29'919.25		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	33'000		33'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
6'215.30		31999	Diverser Sachaufwand	7'500		7'500		
135'254.95		39010	Verrechneter Sachaufwand	114'500		111'000		
		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	2'900		1'400		
	5'530.90	43500	Verkäufe an Dritte					
	9'061.80	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		9'900		7'600	
	6'108.45	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
2'259'139.20	20'701.15	1750	Total Berufsvorbereitungsschule	2'434'200	10'900	1'966'600	8'600	
	2'238'438.05		Aufwandüberschuss		2'423'300		1'958'000	
		1751	Diplommittelschule					
73'430.15		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	68'600		79'400		Plus 0.1 Personalstellen
10'057.60		30108	Entschädigung an Kommissionen	7'000		8'000		
3'241.95		30111	Entschädigung an Prüfungsexperten	5'500		5'000		
1'817'423.30		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	2'096'700		2'511'000		Abweichungsbegründung im Anhang
73'070.20		30206	Entschädigungen f. Stellvertreter u. Spez.aufgaben	72'000		85'000		Ab Schuljahr 2004/05 zwei Klassen mehr; mehr Lager mit Lehrpersonen
153'892.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	177'100		203'500		
199'658.35		30400	Personalversicherungsbeiträge	240'500		293'500		
19'032.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	23'100		26'300		
		30901	Personalbeschaffung, Inserate	5'000				Stelleninserat neu beim Personalamt budgetiert
5'850.00		30907	Weiterbildung	13'500		13'500		
13'523.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	15'300		18'000		Ab Schuljahr 2004/05 zwei Klassen mehr
13'890.15		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	14'000		14'000		
15'943.40		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	13'000		13'000		
6'853.15		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	6'000		4'000		
6'459.40		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	4'500		20'000		Neuanschaffung: 2 Audio-Video-Anlagen für neue Klassen; Beamer (Informatikzimmer); Turngeräte
4'924.35		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			4'800		PC-Ersatz Sekretariat; Tresor für Backup Medien
9'013.40		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	64'800		36'500		Geringerer Anschaffungsbedarf; Nutzen- u. Kostenteilung mit Berufsvorbereitungsschule
35'233.60		31303	Demonstrations- und Instruktionmat. Unterricht	36'000		36'000		
3'579.05		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	5'500		5'500		
5'021.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'700		13'000		Siehe 30206

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
5'040.00		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen etc.	13'600		16'300		Siehe 30206
		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter f. Schulbetrieb	21'800		4'100		Umverteilung der Kosten in Berücksichtigung des neuen Kontoplanes (31854/31895)
800.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	3'000		3'000		
		31854	IT-Beratung, Weiterentwickl. Dritter f. Schulbetrieb			1'500		
6'267.95		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung			6'600		
32'686.75		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	19'000		20'000		
9'468.70		31999	Diverser Sachaufwand	7'000		7'500		
136'039.60		39010	Verrechneter Sachaufwand	115'500		162'000		Strom-, Wasser- und Heizkostenaufteilung zwischen BVS z. DMS im Verhältnis zu den beanspruchten Räumen (siehe 1750.39010)
4'010.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO			5'130		
	1'350.00	43120	Prüfungsgebühren, Diplomgebühren		1'700		2'200	
	418'930.00	43300	Schulgelder		495'000		490'000	
	4'400.00	43500	Verkäufe an Dritte		5'000		6'000	
	10'965.35	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		13'100		15'100	
	10'876.15	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
2'664'410.85	446'521.50	1751	Total Diplommittelschule Aufwandüberschuss	3'058'700	515'800	3'616'130	514'300	3'101'830
	2'217'889.35				2'542'900			
		1760	Kantonales Gymnasium Menzingen					
		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal			455'721		Abweichungsbegründung im Anhang
		30105	Besoldung Aushilfspersonal			180'000		
14'572.60		30108	Entschädigung an Kommissionen	5'000		7'000		
991'356.45		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	1'996'400		2'651'000		Abweichungsbegründung im Anhang
39'074.10		30206	Entschädigungen f. Stellvertreter u. Spez.aufgaben	128'500		137'000		Mehraufwand Arbeits- u. Studienwochen; Fremdsprachenassistenten
81'022.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	167'100		263'500		
106'457.90		30400	Personalversicherungsbeiträge	236'700		375'000		
9'772.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	20'700		34'700		
390.90		30901	Personalbeschaffung, Inserate	12'000				Stelleninserate neu beim Personalamt budgetiert
25'317.15		30907	Weiterbildung	10'000		26'000		Siehe 30100; grösserer Weiterbildungsbedarf während Aufbauphase
17'025.30		31000	Büromaterial, Fotokopien	22'000		24'000		Umverteilung, vorher unter Kto. 31901
24'332.95		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	39'000		41'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
32'984.20		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	30'000		36'000		Siehe 30200
38'179.99		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	45'000		46'100		Internet Anschlussgebühren, Softwareunterhalt u. Software-Abos neu unter 31125
4'334.10		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	3'000		6'000		
2'500.00		31101	Anschaffungen Büromaschinen	1'000		1'000		
2'303.65		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	2'500		2'500		
		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	5'000		25'400		Instrumente u. Einrichtung Fachschaft Musik, Kameras Fachschaft Naturwissenschaften
4'993.85		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			5'000		Nach Neueinrichtung nur wenig Anschaffungsbedarf
42'512.15		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	70'400		76'200		Siehe unter 31005
2'046.85		31300	Reinigung, Unterhalt	1'500		4'500		
19'836.00		31303	Demonstrations- und Instruktionsmat. Unterricht	27'500		38'400		Lernsoftware-Lizenzen in verschiedenen Fächern; Musikprojekte (neu)
17'101.45		31305	Material f. Bildnerisches u. Angewandtes Gestalten	17'000		17'000		
15'740.20		31306	Sachausgaben Sportunterricht	8'000		8'000		
3'068.10		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb			15'000		2 Klassen mehr ab Schuljahr 2004/05
16'935.20		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	8'000		10'000		
1'446.05		31501	Unterhalt Büromaschinen	1'000		1'000		
30.00		31502	Unterhalt übrige Maschinen	4'000		4'000		
10'872.05		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	7'000		16'000		Unterhalt Küchen- u. Mensageräte (neu)
865'257.65		31602	Miete Schulräume	1'099'000		1'090'800		
5'103.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	42'800		44'300		
5'540.15		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen etc.	11'800		13'600		
		31704	Betriebsrechnung Mensa			76'000		Erstmalige Budgetierung
2'378.95		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	3'500		4'000		
		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter f. Schulbetrieb	121'200		6'500		Umverteilung der Kosten in Berücksichtigung des neuen Kontoplanes auf 31895
2'000.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	3'800		3'800		
		31854	IT-Beratung, Weiterentwickl. Dritter f. Schulbetrieb	6'000				
63'192.75		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	4'000		76'500		Siehe 31824
35'685.55		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	57'000		53'000		
142'536.55		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	245'000		14'600		Verwaltungs- u. Betriebspersonal neu unter 30100
		31986	Schularzt	1'000		1'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
8'150.55		31999	Diverser Sachaufwand	9'000		13'500		
10'240.20		39010	Verrechneter Sachaufwand	18'800		20'500		
25'069.12		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	40'000		40'000		
44'880.10		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	38'400		41'620		
	19'567.50	43300	Schulgelder		20'000		20'000	
		43550	Materialverkauf und div. Einnahmen		1'000		1'000	
		43600	Rückerstattungen				192'000	Rückerstattung durch Seminar für erbrachte Arbeitsleistungen (Verwaltungs- u. Betriebspersonal, Lehrpersonen)
	5'518.05	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		12'300		18'300	
	4'085.25	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		500		4'000	
2'734'242.01	29'170.80	1760	Total Kantonales Gymnasium Menzingen	4'569'600	33'800	6'006'741	235'300	
	2'705'071.21		Aufwandüberschuss		4'535'800		5'771'441	
		1761	Kantonsschule					
1'823'667.70		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'882'300		1'891'000		
464'256.70		30105	Besoldung Aushilfspersonal	504'000		535'700		Mehraufwand Reinigungspersonal: Schweiz. Lehrfortbildungskurse 2005
13'662.65		30108	Entschädigung an Kommissionen	7'000		10'000		
27'617.80		30111	Entschädigung an Prüfungsexperten	32'000		33'000		
19'404'328.95		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	20'053'500		19'971'400		
875'416.10		30206	Entschädigungen f. Stellvertreter u. Spez.aufgaben	716'400		726'400		Mehraufwand Aufnahmeprüfungen, Korrekturen, Arbeits- u. Studienwochenvorbereitung
1'743'127.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	1'808'300		1'731'300		Siehe 30200
2'522'571.70		30400	Personalversicherungsbeiträge	2'597'800		2'591'500		Siehe 30200
211'150.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	220'000		212'400		Siehe 30200
2'157.00		30901	Personalbeschaffung, Inserate	5'000		5'000		
50'153.30		30907	Weiterbildung	92'000		90'000		
138'774.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	168'000		165'000		
74'565.85		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	93'000		91'000		
228'806.85		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	240'000		240'000		
118'936.58		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	134'000		135'000		
41'281.23		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	44'800		49'300		Stoffhandtuchspender, Garderobenständer, Regale, Rollkorpusse, Stellwände
407.00		31101	Anschaffungen Büromaschinen	1'500				

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4'793.60		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	10'900		27'000		Waschturm Mensa (Ersatz); Drehbank Angewandtes Gestalten (Neuanschaffung)
40'000.00		31103	Anschaffungen Fahrzeuge					
52'909.80		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	38'200		47'700		TV-Monitore Info-Z (Ersatz); DVD/VHS Player für Schulzimmer (letzte Tranche); div. Kleingeräte
8'789.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			2'000		
499'693.15		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	605'900		422'300		Netzausbau 2004 realisiert; Anschaffung Backup Roboter; Backbone; PC- u. Notebook-Ersatz; div. Spezialsoftware
259'484.83		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	379'000		379'000		
70'361.90		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	80'000		80'000		
200'691.45		31300	Reinigung, Unterhalt	223'000		236'000		Hygieneartikel: Neuer Vertrag CWS; Fremdreinigung: Miete für Spezialgerüst
177'894.64		31303	Demonstrations- und Instruktionsmat. Unterricht	188'800		167'900		Preisbewusster Einkauf durch die Fachvorstände
71'447.19		31305	Material f. Bildnerisches u. Angewandtes Gestalten	71'000		71'000		
45'719.25		31306	Sachausgaben Sportunterricht	39'000		37'500		
23'051.75		31307	Sachausgaben Hauswirtschaftsunterricht	36'000		36'700		
93'982.60		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb	150'000		170'500		Mehraufwand zufolge Vollbetrieb Neubau
78'456.37		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	120'000		88'000		Neues Schliesssystem für Schüलगarderobenkasten 2004
935.00		31501	Unterhalt Büromaschinen	3'000		3'000		
6'426.63		31502	Unterhalt übrige Maschinen	9'000		10'000		
14'147.45		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	11'000		12'000		
27'785.55		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	38'000		87'500		Ersatzlampen zu Beamer inkl. Service; Ersatz Multi Access Kopierabrechnungssystem (10-jährig)
93'407.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	101'000		91'000		
60'144.15		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen etc.	67'000		65'300		Skilager Vorkurs findet nur alle 2 Jahre statt
45'585.20		31704	Betriebsrechnung Mensa	42'500		54'000		Neu: Service-Abonnemente für Kaffeemaschinen nach Ablauf der Garantie
1'604.17		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	1'000		2'000		
		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter f. Schulbetrieb	369'100		445'800		Umverteilung der Kosten in Berücksichtigung des neuen Kontoplanes (31895); Vollbetrieb Neubau
16'200.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	18'000		17'000		
285'024.45		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung			15'000		Siehe 31824
74'261.70		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	88'000		90'000		
55'246.95		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	73'000		71'500		
6'600.50		31986	Schularzt	7'000		5'500		

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
30'292.65		31999	Diverser Sachaufwand	32'300		32'600		
10'960.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	13'500		13'500		
55'013.95		39010	Verrechneter Sachaufwand	57'500		57'000		
10'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		5'000		
49'878.80		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	60'300		60'560		
	18'100.00	43120	Prüfungsgebühren, Diplomgebühren		20'700		23'500	
	129'395.80	43300	Schulgelder		152'600		114'600	Weniger ausserkantonale Schüler
	43'217.70	43440	Benützungsggebühren		32'500		37'000	Neues Gebührenreglement; mehr Fremdvermietungen (Turnhallen etc.)
	70'485.95	43550	Materialverkauf und div. Einnahmen		58'000		53'000	Reduktion des Preises pro Fotokopie von 10 auf 7 Rappen
	165'532.95	43600	Rückerstattungen		163'000		164'000	
	132'228.90	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		139'600		128'400	
	90'860.40	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		50'000		50'000	
	135'949.00	46029	Bundesbeitrag für Handelsmittelschule		228'000		180'000	2004 einmalige Berücksichtigung von Informatikkosten
	1'122.00	49010	Verrechneter Sachaufwand		4'700		11'500	Anteil Aufnahmeprüfungen Kant. Gymnasium Menzingen
30'211'672.84	786'892.70	1761	Total Kantonsschule Aufwandüberschuss	31'542'600	849'100	31'381'860	762'000	30'619'860
	29'424'780.14				30'693'500			
		1765	Pädagogische Hochschule Zentralschweiz PHZ					
264'457.00		35110	Kostenanteile PHZ	1'585'000		2'538'000		Abweichungsbegründung im Anhang
980'000.00		35111	Kostenabgeltung PHZ, Teilschule Zug	3'059'000		4'382'000		Abweichungsbegründung im Anhang
1'244'457.00		1765	Total Pädagogische Hochschule Zentralschweiz PHZ Aufwandüberschuss	4'644'000		6'920'000		
	1'244'457.00				4'644'000		6'920'000	
		1770	Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen					
9'977'900.50		36110	Beitrag an Universitäten	10'335'000		10'505'000		Studierendenzahl seit 2001 zunehmend (doppelter Maturitätslehrgang)
2'562'699.00		36111	Beitrag an Fachhochschulen	2'854'000		3'508'000		Siehe ausführliche Begründung im Anhang
1'926'003.20		36112	Beitrag an Fachschulen	1'678'000		1'893'097		Abweichungsbegründung im Anhang
14'466'602.70		1770	Total Universitäten, Fachhoch- und Fachschulen Aufwandüberschuss	14'867'000		15'906'097		
	14'466'602.70				14'867'000		15'906'097	

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		1771	Seminare					
3'254'797.75		36510	Beitrag an Lehrerinnenseminar Bernar- da	2'172'000		1'631'000		Abnehmende Klassenzahl (auslaufender Seminarbetrieb)
2'226'493.05		36511	Beitrag an Lehrerinnenseminar Heilig- kreuz	2'763'000		1'925'000		Siehe 36510
2'483'285.13		36512	Beitrag an Lehrerseminar St. Michael	2'241'000		1'932'000		Siehe 36510
62'500.00		36513	Beitrag an Evangelisches Seminar Zü- rich	53'000				
148'165.55		36514	Beitrag an Seminare für Sozialplan	200'000		60'000		Weniger Gesuche um Unterstützung
8'175'241.48	8'175'241.48	1771	Total Seminare Aufwandüberschuss	7'429'000	7'429'000	5'548'000	5'548'000	
		1772	Andere Schulen					
1'402'634.15		36515	Beitrag an Integrationsschule f. fremdspr. Jugendl.	950'000		1'125'000		Mehr Schüler, Führung einer zusätzlichen Klasse; Ausweitung Fächerangebot
978'000.00		36516	Beitrag an private Schulen der oblig. Schulzeit	900'800		1'167'000		Mehr Schüler in der International u. Riverside School
-3'373.10		36517	Beitrag an Werkjahr- u. Berufswahl- schule Horgen	36'000		18'000		Weniger Schüler
	120'586.00	36701	Beitrag an Institutionen im Ausland	35'000		35'000		
		46011	Beitrag an Integrationskurse f. fremdspr. Jugendl.		130'000		125'000	
2'377'261.05	120'586.00	1772	Total Andere Schulen Aufwandüberschuss	1'921'800	130'000	2'345'000	125'000	
	2'256'675.05				1'791'800		2'220'000	
		1777	Amt für Berufsberatung					
1'764'768.30	49'877.95	1777	Total Amt für Berufsberatung Aufwandüberschuss	1'788'900	58'800	1'816'270	63'000	Dieses Amt nimmt am Projekt Pragma teil und verfügt deshalb neu über ein Globalbudget (Leistungsauftrag siehe Anhang)
	1'714'890.35				1'730'100		1'753'270	
		1780	Amt für Sport					
415'800.35		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Be- triebspersonal	509'000		520'500		
550.00		30105	Besoldung Aushilfspersonal	6'000		6'000		
4'348.45		30108	Entschädigung an Kommissionen	5'000		5'000		
		30113	Entschädigung "Sport über Mittag"	8'400		14'500		Mehr Teilnehmer (Rückerstattung Kto. 43600)
36'907.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	61'700		48'600		
46'684.35		30400	Personalversicherungsbeiträge	58'500		60'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
6'820.90		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'300		9'000		
2'340.10		30907	Weiterbildung	4'000		4'000		
3'316.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		6'000		
4'889.70		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	6'000		17'000		Teilw. Umverteilung der Kosten von Konten 31000, 31705, 31915
12'314.60		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	2'800				
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			6'000		Geschäftsverwaltung Konsul (neu)
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			3'400		Digital Filmkamera; Bibliotheks-Software
11'430.60		31199	Übrige Anschaffungen	12'000		12'000		
6'304.10		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	1'000		3'000		
3'788.30		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	3'000		3'000		
738.50		31599	Diverser Unterhalt	2'000		2'000		
5'757.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'000		8'000		
		31705	Schulsportanlässe und freiwilliger Schulsport	43'000		86'000		Lehrerweiterbildungskurs Skifahren (alle 2 Jahre)
368'553.45		31852	Schulsportanlässe und freiwilliger Schulsport	344'000		355'500		Streichung der Bundessubventionen für bisher unterstützte Angebote u. Teilnehmer
4'815.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	5'500		8'600		Support Infocenter
35'357.80		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	15'000		15'000		
33'789.65		31915	Sachaufwand für Sportanlässe, Förderungsmassnahmen	13'000		44'500		Teilw. Umverteilung auf 31001; Sonderkredite für visuellen Auftritt u. Kampagne "Bewegung, Ernährung u. Entspannung"
6'992.75		31999	Diverser Sachaufwand	5'200		5'200		
44'125.00		36264	Beitrag an Gemeinden für freiwilligen Schulsport	100'000		60'000		Aufbauphase: prognostiziertes Angebot noch nicht erreicht
32'000.00		36564	Beitrag zur Koordination von Sport und Ausbildung	20'000		44'500		Anerkennung einer zusätzlichen Ausbildungsinstitution (Sportlehre); Erhöhung Beitrag Vinto
40'000.00		36664	Unterstützung v. Nachwuchssportlern	90'000		50'000		Aufbauphase: prognostiziertes Angebot noch nicht erreicht
3'720.00		37500	Durchl. Beiträge an private Institutionen	3'000		3'000		
2'112.50		39010	Verrechneter Sachaufwand					
46'415.05		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	25'800		20'750		
	11'243.00	43440	Benützungsgebühren		5'000		13'500	Zunahme der Sportmaterialausleihe
	2'097.00	43550	Materialverkauf und div. Einnahmen		2'000		2'500	
	520.00	43600	Rückerstattungen		8'400		14'500	
	2'451.95	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'000		3'100	
	3'050.80	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		500		500	
	169'689.90	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		157'000		100'000	Streichung des J+S-Förderungsbeitrages
	24'524.65	46101	Beiträge anderer Kantone an Kurse		30'000		26'000	
	166'407.00	46910	Beiträge von Kursteilnehmern		140'000		170'000	Erhöhung der Teilnehmerbeiträge

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	3'720.00	47031	Durchlauf. Bundesbeitrag an priv. Institutionen		3'000		3'000	
1'179'873.15	383'704.30	1780	Total Amt für Sport	1'370'200	348'900	1'421'050	333'100	
	796'168.85		Aufwandüberschuss		1'021'300		1'087'950	
		179	Amt für Kultur					
		1790	Kulturförderung					
149'394.70		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	151'200		155'300		
39'469.45		30108	Entschädigung an Kommissionen	40'000		40'000		
14'548.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	14'500		14'700		
18'504.75		30400	Personalversicherungsbeiträge	18'700		19'400		
1'287.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	1'300		1'300		
		30907	Weiterbildung	2'500		2'500		
55.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	400		300		
76'072.80		31330	Betriebskostenanteil an Museum in der Burg Zug	77'000				Die Position wird neu unter Konto 36405 budgetiert
5'785.75		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	6'200		5'500		
42'575.25		31919	Förderung Jugendliteratur, Autorenleisungen	49'000		47'500		
1'132.50		31999	Diverser Sachaufwand	2'600		1'100		
943'011.56		36240	Beitrag an Bibliotheken	962'500		958'900		
568'084.50		36404	Beitrag an Stiftung Museum in der Burg Zug	620'000		545'000		Personalmutationen (neue Museumsleitung); Aufschub Stellenbesetzung
		36405	Betriebskostenanteil an Museum in der Burg Zug			77'000		Siehe Konto 31330
1'660'298.60		36559	Beitrag an kulturelle Institutionen	1'767'000		1'767'000		
2'780.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	3'300		4'180		
	899.30	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		900		1'000	
	15'657.10	46800	Entnahme aus Separatfonds		18'000		18'000	
	1'442'150.82	46901	Legate und Spenden		400'000		400'000	
3'523'000.71	1'458'707.22	1790	Total Kulturförderung	3'716'200	418'900	3'639'680	419'000	
	2'064'293.49		Aufwandüberschuss		3'297'300		3'220'680	
		1792	Museum für Urgeschichte					
476'312.90		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	481'700		473'400		
105'817.30		30105	Besoldung Aushilfspersonal	99'500		103'000		

Laufende Rechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
45'755.30		30300	Sozialversicherungsbeiträge	46'200		44'300		
56'684.75		30400	Personalversicherungsbeiträge	60'000		58'000		
6'025.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'400		6'200		
2'286.35		30907	Weiterbildung	3'000		5'000		
5'650.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'500		5'500		
26'825.05		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	27'500		29'000		
1'110.25		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	2'000		2'000		
978.70		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	5'000		5'000		
11'723.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			1'271		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	12'000		4'900		Weniger Anschaffungsbedarf
832.60		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	1'000		1'500		
206.60		31506	Unterhalt Geräte und Apparate			1'000		
3'119.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		3'000		
9'914.25		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	18'500		8'000		Weniger Netzwartung
24'029.65		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	22'000		22'000		
61'452.87		31999	Diverser Sachaufwand	63'600		65'600		
97.50		39010	Verrechneter Sachaufwand	5'000		5'000		
3'630.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	5'800		32'220		Umstellung von Macintosh auf Microsoft
	33'269.55	43500	Verkäufe an Dritte		40'000		40'000	
	3'330.10	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'500		2'900	
842'453.97	36'599.65 805'854.32	1792	Total Museum für Urgeschichte Aufwandüberschuss	867'700	43'500 824'200	875'891	42'900 832'991	
4'365'454.68	1'495'306.87 2'870'147.81	179	Total Amt für Kultur Aufwandüberschuss	4'583'900	462'400 4'121'500	4'515'571	461'900 4'053'671	
166'237'733.94	10'873'392.32 155'364'341.62	17	Total DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR Aufwandüberschuss	173'845'800	8'405'400 165'440'400	179'795'949	9'326'700 170'469'249	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		20	VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION					
		2000	Direktionssekretariat					
582'110.40		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	586'900		600'300		
		30105	Besoldung Aushilfspersonal	1'000		1'000		
2'703.85		30108	Entschädigung an Kommissionen	4'000		3'000		
44'898.30		30300	Sozialversicherungsbeiträge	46'200		45'100		
68'434.30		30400	Personalversicherungsbeiträge	69'500		71'300		
5'307.35		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'500		5'600		
		30907	Weiterbildung	300		500		
10'880.20		31000	Büromaterial, Fotokopien	10'000		10'000		
1'424.50		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			700		
1'286.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		2'000		
355.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	2'000				
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	4'000		2'000		
29'280.00		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	60'000		60'000		
25'518.95		31999	Diverser Sachaufwand	24'000		26'000		
25'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	20'000		18'000		
23'161.90		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	26'900		25'430		
	4'800.00	43101	Spruchgebühren		6'000		5'000	
	3'428.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'500		3'500	
	5'884.15	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
820'361.45	14'112.30	2000	Total Direktionssekretariat Aufwandüberschuss	863'300	10'500	870'930	9'500	861'430
	806'249.15				852'800			
		2011	Amt für Berufsbildung					
1'212'221.35		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'288'500		1'274'400		
61'883.15		30105	Besoldung Aushilfspersonal	80'000		30'000		
137'951.15		30300	Sozialversicherungsbeiträge	145'000		141'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
144'677.75		30400	Personalversicherungsbeiträge	149'600		141'400		
13'086.90		30500	Unfallversicherungsbeiträge	14'200		14'000		
		30907	Weiterbildung			2'000		
12'584.65		31000	Büromaterial, Fotokopien	12'000		14'000		
14'861.80		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	12'000		15'500		
47'099.20		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	24'500				
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			1'500		2004 unter Konto 31114 budgetiert
14'581.95		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	14'000		15'000		
1'444'129.35		31814	Expertenentschäd., Sachkosten f. Lehrabschlussprüf.	1'391'000		1'393'500		
40'813.30		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	76'000		80'950		
120'786.05		31846	Experten und Sachkosten Lehrmeister- u. WB-Kurse	130'000		123'050		Auslagerung der freiwilligen Weiterbildungskurse an GIBZ
36'040.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	40'000		36'800		
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für non Standard			3'200		2004 unter Konto 31114 budgetiert
312'299.90		31905	Dienstleistungen für Lehrstellener-schliessung	500				
		31930	Berufsbildungsprojekte	124'700		142'200		Neue Projekte wegen nBBG (neue Bildungsverordnungen)
		31931	Förderungsmassnahmen in Pflegeberufen	31'000		10'000		Wegfall der Finanzierung von "Impuls" und der Auskunftsstelle SRK
9'217.35		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		10'000		
1'402'954.00		36113	Beitrag an öffentliche Berufsschulen	2'300'000		3'097'800		Umfasst neu auch die gemeindlichen Berufsschulen (2004 unter Konto 36210)
6'741'550.00		36114	Beitrag an Fachhochschule Zentralschweiz (FHZ)	8'501'000		7'524'662		Vom Konkordatsrat tieferer Betrag beschlossen
2'199'526.30		36210	Beitrag an gemeindl. Berufsschulen	390'000				Siehe unter Konto 36113
100'000.00		36410	Beitrag an Institut für Finanzdienstl. Zug (IFZ)					
400'000.00		36411	Beitrag an Innovationsnetzwerk Zug	400'000		500'000		Mehr Veranstaltungen und Schlussevaluation des Projekts
711'232.45		36518	Beitrag an Berufsschulen priv. Institutionen	829'400		522'900		Ausbildung Fachangestellte Gesundheit von der Interkantonalen Pflegeschule Baar ans GIBZ verlegt
697'962.40		36519	Beitrag an Einführungskurse	615'000		610'000		
2'381'740.25		36520	Beitrag an Zuger Techniker- u. Informatikschule ZTI	1'150'000		850'000		Tieferer Beitrag gemäss neuem Leistungsauftrag
255'832.20		36538	Beitrag an Organisationen für berufl. Weiterbildung	260'700		263'500		
211'000.00		36540	Beitrag an überbetriebliche Verbunde	493'000		414'000		Beitrag an den Zuger Berufsbildungsverbund kleiner als 2004
300'000.00		36543	Beitrag an Forschungseinrichtungen M CCS	176'000		176'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		36544	Beitrag an Berufsbildungsämter-Konferenzen	15'000		15'000		
		36546	Beitrag an Ausbildung in Pflegeberufen	1'421'200		1'620'100		Neues Ausbildungsinstitut "Höhere Fachschule Gesundheit" der Zentralschweiz
424'500.20		36609	Beitrag an Reisekosten Lehrlinge	450'000		450'000		
239'174.00		37500	Durchl. Beiträge an private Institutionen	600'000		450'000		Die erwarteten durchlaufenden Beiträge sind für nächstes Jahr tiefer
305.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	1'000		1'000		
70'039.40		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	75'800		79'060		
	111'132.35	43123	Material- und Prüfungskosten LAP		110'000		115'000	
	127'350.00	43303	Kursgeld für Lehrmeister-Grund-u.WB-Kurse		122'100		103'680	Siehe Konto 31846
	1'890.00	43550	Materialverkauf und div. Einnahmen		1'000		1'000	
	7'794.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		8'100		7'600	
	497.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				1'000	
	74'000.00	46001	Bundesbeitrag an Lehrstellenerschliessung		118'800			Das Projekt ist abgeschlossen
	294.00	46002	Bundesbeitrag an Expertenurse		2'000		1'000	
	71'604.00	46012	Bundesbeitrag an Lehrabschlussprüfungen		70'000		70'000	
	239'174.00	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		600'000		450'000	Siehe Konto 37500
19'758'050.15	633'735.50	2011	Total Amt für Berufsbildung Aufwandüberschuss	21'221'100	1'032'000	20'022'522	749'280	19'273'242
		2013	Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug GIBZ					
1'402'647.15		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'310'500		1'306'200		
362'108.20		30105	Besoldung Aushilfspersonal	330'000		300'000		Austretendes Reinigungspersonal wird nicht ersetzt
3'951.75		30108	Entschädigung an Kommissionen	3'500		3'000		
4'846'027.85		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	4'952'500		5'414'000		2 Lehrbeauftragte werden Hauptlehrpersonen
195'615.35		30201	Besoldung Mehrstunden und Stellvertretungen	230'000		190'000		Korrektur aufgrund der Rechnung 2003
5'573'987.50		30205	Besoldung Lehrbeauftragte und Aushilfen	4'800'000		5'931'500		Zusätzliche Lehrbeauftragte für neuen Beruf Fachangestellte Gesundheit und Teilüberführung Brückenangebot von BVS an GIBZ (6.8 Stellen)
101'578.50		30207	Besoldung Dozenten der Weiterbildung	85'000		62'000		Weniger Projekte budgetiert
967'105.30		30300	Sozialversicherungsbeiträge	1'000'000		1'009'000		
1'305'978.50		30400	Personalversicherungsbeiträge	1'310'000		1'366'000		
113'644.90		30500	Unfallversicherungsbeiträge	115'000		127'900		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		30601	Betriebskostenanteil Mensa, Cafeteria	10'000		10'000		
56'080.60		30907	Weiterbildung	110'600		98'400		
13'572.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	20'000		75'000		Fotokopien Schule im alten Konto 31007 abgerechnet
60'746.85		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	66'900		53'700		
5'252.05		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	18'000		38'000		Mehraufwand Verbrauchsmaterial (bisher zum Teil im Konto 31901 enthalten)
38'473.39		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	40'300		41'200		
81'634.96		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	72'800		40'000		Weniger Anschaffungen im Buch- und Medienbestand
56'189.00		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	22'600		30'600		Ergänzung Schliessanlage
50'932.49		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	105'700				
74'524.70		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	70'000		45'500		Weniger Beschaffungen im Sport- und bei Werkzeugen im Ausbildungsbereich
11'810.02		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
517'943.30		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	422'500		31'100		Siehe Konto 31824
230'111.70		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	250'000		250'000		
16'373.40		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	20'000		20'000		
282'990.55		31300	Reinigung, Unterhalt	192'000		102'800		Keine Ergänzung von Reinigungsmaschinen, jährliche Fassadenreinigung wird um ein Jahr hinausgeschoben
109'118.10		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb			45'500		Neu zum Teil im Konto 31506 budgetiert
9'146.20		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	12'000		12'000		
68'646.45		31502	Unterhalt übrige Maschinen	85'000				
15'793.25		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	11'100		51'000		Im alten Konto 31502 enthalten
		31604	Miete, Leasing Büromaschinen			37'200		Vorher im Konto 31502 enthalten
		31606	Miete und Serviceabos für Apparate und Maschinen			55'600		
65'636.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	50'800		75'600		Neu auch Exkursionsspesen enthalten
13'079.10		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen etc.	40'000		198'500		Höhere Beiträge an Sprachaufenthalt BM und BM-Intensivwochen wegen grösserer Schülerzahlen
52'583.90		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	53'000		55'000		
		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter f. Schulbetrieb	179'550		297'200		Anteil aus Konto 31125 und 31505
		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing			43'100		Anteil aus Konto 31125
309'788.75		31850	Honorare für externes Lehrpersonal	184'100		113'100		Bisher im Konto 31819
		31854	IT-Beratung, Weiterentwickl. Dritter f. Schulbetrieb	15'000				
33'284.35		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	50		39'500		Bisher im Konto 39005

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			48'900		Neu zum Teil im Konto 31850
346'660.10		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	413'100		103'000		Aufgeteilt in verschiedene Konten 31000, 31002, 31701
64'098.74		31999	Diverser Sachaufwand	73'000		69'200		
3'250.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	3'300		3'300		
		36572	Beiträge an Institutionen, Organisationen			9'800		Bisher im Konto 31007 enthalten
106'388.75		39010	Verrechneter Sachaufwand	110'000		119'000		Neue Verrechnung der Telefonkosten
98'546.80		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	121'000		130'290		Neue Aufteilung der BIBDIA-Betriebskosten
	232'693.80	43300	Schulgelder		200'000		190'000	Weniger Einnahmen sind zu erwarten
	453'580.85	43550	Materialverkauf und div. Einnahmen		230'000		300'000	Mehreinnahmen beim Materialgeld der Lehrlinge für Kopien
	103'111.95	43600	Rückerstattungen		70'000		90'000	Zusätzliche Unterrichtstätigkeiten für andere Schulen
	68'728.80	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		70'000		70'000	
	53'088.20	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		50'000		40'000	Erwartete Mehreinnahmen aufgrund der Rechnung 2003
		43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000			
	69'304.40	43904	Betriebsrechnung Mensa, Cafeteria		10'000		20'000	
	1'632'552.10	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		1'150'000		1'200'000	Korrektur aufgrund der Rechnung 2003
	1'285'820.00	46102	Beiträge anderer Kantone für auswärtige Schüler		900'000		1'000'000	Korrektur aufgrund der Rechnung 2003
	105'000.00	49010	Verrechneter Sachaufwand		90'000		96'000	
17'665'301.55	4'003'880.10	2013	Total Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug GIBZ Aufwandüberschuss	16'908'900	2'771'000	18'052'690	3'006'000	
	13'661'421.45				14'137'900		15'046'690	
		2014	Schreiner-Technikerschule STZ					
118.10		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	79'800		82'500		
44'017.40		30105	Besoldung Aushilfspersonal	30'000		35'000		
42'828.05		30108	Entschädigung an Kommissionen	5'000		44'300		2005 finden wiederum Diplomprüfungen statt (2-Jahres-Turnus)
77'982.55		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	79'000		84'400		
		30201	Besoldung Mehrstunden und Stellvertretungen	7'000		2'000		
391'254.70		30205	Besoldung Lehrbeauftragte und Aushilfen	310'000		620'000		Umschichtung von Sachaufwand, siehe Kto. 31850. Real wurde im Rahmen des Vorjahres budgetiert
230'530.95		30207	Besoldung Dozenten der Weiterbildung	147'000		1'200		Minderbetrag wegen neuer Gliederung Kontenplan. Real wurde im Rahmen des Vorjahres budgetiert
59'740.85		30300	Sozialversicherungsbeiträge	57'000		66'600		
50'020.50		30400	Personalversicherungsbeiträge	46'000		55'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
6'254.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'000		7'000		
12'591.00		30907	Weiterbildung	5'000		10'000		Weiterqualifizierung von Lehrpersonen im Rahmen der Umsetzung des Gütesiegels eduQua
1'436.60		31000	Büromaterial, Fotokopien	3'000		2'600		
27'141.05		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	23'000		18'000		
3'248.25		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	5'000		4'500		
2'095.25		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	6'000		3'000		
8'053.15		31005	Mediothek, Bibliothek, Informationszentrum	8'000				
9'393.10		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	9'000		8'100		
16'203.70		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	14'000				
7'667.75		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	12'000		9'500		
67'028.40		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	82'000		62'500		Einzelne Softwareprogramme werden nicht erneuert
14'432.10		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb			8'800		
474.70		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	1'000		3'000		
7'850.35		31502	Unterhalt übrige Maschinen	5'000				
6'650.50		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	5'000		6'000		
		31604	Miete, Leasing Büromaschinen			4'100		Betrag nach Kostenschlüssel festgelegt
4'020.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'000		6'800		Weniger auswärtige Referenten
83.40		31701	Beiträge an Schüler für Lager, Exkursionen etc.	1'500				
		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter f. Schulbetrieb	15'000		16'000		Mehrbetrag wegen neuer Gliederung Kontenplan. Real im Rahmen des Vorjahres budgetiert
400.00		31827	Schüler-Unfallversicherung	500		500		
		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing			32'500		Gleiche Begründung wie Konto 31824
315'134.75		31850	Honorare für externes Lehrpersonal	440'000		173'500		Gleiche Begründung wie Konto 31824
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			53'000		Gleiche Begründung wie Konto 31824
36'279.60		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	37'000		14'300		Gleiche Begründung wie Konto 31824
5'958.80		31999	Diverser Sachaufwand	16'600		16'500		
105'000.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	90'000		96'000		
	304'389.00	43300	Schulgelder		294'000		305'000	
	36'056.00	43550	Materialverkauf und div. Einnahmen		5'000		50'000	Vermietung virtuelle Lernplattform und Tools Quality-Vision-Collector und Kompetenzmanagement an andere Institutionen
	3'600.05	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'000		3'500	
	87'812.00	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		110'000		100'000	
	295'700.00	46102	Beiträge anderer Kantone für auswärtige Schüler		270'000		280'000	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'553'890.40	727'557.05 826'333.35	2014	Total Schreiner-Technikerschule STZ Aufwandüberschuss	1'555'400	682'000 873'400	1'547'200	738'500 808'700	
		2015	Landw. Bildungs- und Beratungszentrum					
1'985'350.45	253'861.75 1'731'488.70	2015	Total Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Aufwandüberschuss	1'941'000	268'800 1'672'200	2'523'060	786'350 1'736'710	Dieses Amt nimmt am Projekt Pragma teil und verfügt deshalb neu über ein Globalbudget (Leistungsauftrag siehe Anhang)
		2018	Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege					
139'363.00		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	136'500		137'500		
122'005.10		30101	Besoldung hauptamtl. Hausdienstpersonal	115'300		118'000		
1'822'723.40		30105	Besoldung Aushilfspersonal	1'879'000		1'809'610		Weniger Lernende
4'699.70		30108	Entschädigung an Kommissionen	6'000		5'500		
161'476.30		30121	Inkonvenienzentschädigung	145'000		150'000		
1'004'586.35		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	1'024'200		968'500		Einsparung einer 80%-Stelle
126'333.60		30205	Besoldung Lehrbeauftragte und Aushilfen	140'000		105'000		In ungeraden Jahren wenige Blockkurse, daher weniger Dozenten-honorare
265'166.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	280'000		250'000		
147'599.30		30400	Personalversicherungsbeiträge	160'000		145'000		
35'058.10		30500	Unfallversicherungsbeiträge	38'000		35'000		
5'356.60		30900	Übriger Personalaufwand	8'700		17'700		
10'066.25		30901	Personalbeschaffung, Inserate	16'000		12'000		
42'398.45		30907	Weiterbildung	40'400		35'000		
19'128.55		31000	Büromaterial, Fotokopien	16'000		12'000		
15'969.75		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	14'500		13'500		
29'607.10		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	16'000		4'000		
53'439.10		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	8'100		5'000		
47'984.40		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			6'500		
		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb			5'800		
24'412.70		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	40'000		30'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb			2'000		
5'054.00		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	6'700		6'500		
29'771.45		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	31'600		26'500		
2'474.75		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	3'000		3'000		
432'200.35		31603	Mieten und Benützungskosten Spital-, Klinikräume	437'000		435'000		
17'704.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	19'000		11'500		
253.45		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	200		200		
2'239.40		31801	Telefonkosten	2'000		2'000		
291.50		31808	Kehrrichtgebühren, Entsorgung, Transport, Abfuhr	500		500		
		31824	IT-Wartung, Support, Betrieb Dritter f. Schulbetrieb	4'000		12'740		
10'198.85		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung			19'500		
2'784.75		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	4'000		4'000		
41'788.50		31999	Diverser Sachaufwand	26'800		22'900		
53'650.00		36100	Beiträge mit Zweckbindung an Kantone	88'700		64'380		
23'137.45		39010	Verrechneter Sachaufwand	27'500		28'000		
10'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		10'000		
62'492.50		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	72'100		67'560		
	239'460.45	42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		226'100		237'100	5% Mietzinserhöhung für Zimmer der Lernenden
	7'650.00	43116	Anmeldegebühren		9'000		8'000	
	1'571'077.15	43405	Entgelt für Praktikumseinsätze		1'773'800		1'646'597	In zwei Kursen insgesamt 12 Lernende weniger, daher weniger Praktikumsplätze
	41'762.25	43500	Verkäufe an Dritte		20'000		20'000	
	10'898.70	43600	Rückerstattungen		15'000		15'000	
	19'418.55	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		19'000		18'000	
	11'418.10	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		3'000		3'000	
	17'229.85	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		1'000		2'000	
	1'163'668.00	46100	Beiträge von Kantonen		1'072'500		1'068'500	
4'771'416.00	3'082'583.05	2018	Total Berufsschule für Gesundheits- und Krankenpflege	4'816'800	3'139'400	4'581'890	3'018'197	
	1'688'832.95		Aufwandüberschuss		1'677'400		1'563'693	

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		2019	Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ					
638'286.65		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	648'000		724'337		
257'416.25		30105	Besoldung Aushilfspersonal	248'000		195'000		
4'031.90		30108	Entschädigung an Kommissionen	7'000		7'000		
3'592'429.90		30200	Besoldung hauptamtl. Lehrpersonal	3'883'700		3'950'000		
58'134.30		30201	Besoldung Mehrstunden und Stellvertretungen	100'000		70'000		
2'236'277.85		30205	Besoldung Lehrbeauftragte und Aushilfen	1'766'000		1'937'000		Mehr Klassen, vor allem berufsbegleitende Berufsmaturität
		30206	Entschädigungen f. Stellvertreter u. Spez.aufgaben	25'000		30'000		
1'863'796.45		30207	Besoldung Dozenten der Weiterbildung	2'055'000		2'193'000		Zusätzliche Lehrkräfte und Referenten für Nachdiplomlehrgang
675'840.85		30300	Sozialversicherungsbeiträge	700'000		698'000		
795'254.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	880'000		978'000		
72'957.30		30500	Unfallversicherungsbeiträge	101'000		90'000		
40'672.80		30601	Betriebskostenanteil Mensa, Cafeteria	43'000		43'000		
65'845.75		30907	Weiterbildung	67'000		67'000		
12'047.55		31000	Büromaterial, Fotokopien	16'000		16'000		
313'154.18		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	344'000		339'000		
658'991.53		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	592'000		623'000		Mehraufwand Schulmaterial wegen Nachdiplomlehrgang HFW
30'879.30		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	13'000		37'000		Bedarf für Ergänzungen von Mobiliar
4'876.45		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	4'700		1'400		
275'339.85		31125	Anschaffung Informatik für den Schulbetrieb	62'000		61'000		
72'011.29		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	82'000		77'000		
35'492.35		31303	Demonstrations- und Instruktionsmat. Unterricht	39'000		38'000		
		31324	EDV-Verbrauchsmaterial für den Schulbetrieb			20'000		
136'629.41		31420	Baulicher Unterhalt Schulen	141'000		148'300		Reinigung Fassaden, Storen und Parkett 2004 teilweise ausgesetzt
1'970.80		31500	Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	5'000		11'000		Bisherige Schäden zumeist auf Garantie
178'232.00		31602	Miete Schulräume	225'000		227'000		
6'422.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	9'000		11'000		
157'267.45		31706	Seminare, Exkursionen und Veranstaltungen	185'000		178'000		
544.00		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	1'000		1'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31824	IT-Wartung, Support,Betrieb Dritter f.Schulbetrieb	125'010		158'250		Installationen Hardware-Ersatz, Virenschutz etc.
15'587.95		31850	Honorare für externes Lehrpersonal	377'000		474'500		Zusätzliche Lehrgänge Nachdiplomlehrgang HFW
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	22'890		25'144		
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für non Standard			20'000		
694'251.15		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	151'000		134'000		
5'942.40		31901	Diverser Aufwand für den Schulbetrieb	7'000		7'000		
10'946.20		31999	Diverser Sachaufwand	13'000		20'700		Zusammenarbeit mit Schweiz. Fach- und Prüfungsorganisationen
42'535.00		36113	Beitrag an öffentliche Berufsschulen	55'000		45'000		Warenkunde (nur grobe Schätzung)
46'026.50		39010	Verrechneter Sachaufwand	48'000		50'000		
74'222.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	67'200		100'222		
	50'765.80	43300	Schulgelder		20'000		35'000	Nur Lehrlinge und Repetenten
	3'000'036.00	43301	Kursgelder und Prüfungsgebühren		3'002'600		3'444'000	Florierendes Weiterbildungszentrum und Erträge Nachdiplomlehrgang HFW
	632'070.00	43550	Materialverkauf und div. Einnahmen		565'000		611'000	Mehr Klassen; neuer Nachdiplomlehrgang HFW
	22'867.80	43600	Rückerstattungen		33'000		26'000	Anpassung an Rechnung 2003
	42'910.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		40'000		50'000	
	29'528.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		5'000	
	174'268.15	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		167'000		161'000	
	834'579.00	46013	Bundesbeitrag an Schule u. Beratung		880'000		980'000	Mehr Klassen und gut ausgelastetes Weiterbildungszentrum
	482'060.00	46103	Beiträge anderer Schulen aus Schulabkommen		319'000		290'000	Weniger kantonsexterne Teilnehmende
13'074'314.71	5'269'084.90	2019	Total Kaufmännisches Bildungszentrum Zug KBZ	13'108'500	5'027'600	13'805'853	5'602'000	
	7'805'229.81		Aufwandüberschuss		8'080'900		8'203'853	
		2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit					
1'743'920.65		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'875'700		1'922'800		
45'524.00		30105	Besoldung Aushilfspersonal	50'000		50'000		
		30108	Entschädigung an Kommissionen	40'000		25'000		Weniger Sitzungen als erwartet
138'331.80		30300	Sozialversicherungsbeiträge	153'000		150'000		
205'103.45		30400	Personalversicherungsbeiträge	224'900		224'400		
17'229.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	18'800		19'500		
		30907	Weiterbildung			5'000		
10'914.75		31000	Büromaterial, Fotokopien	12'000		12'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
9'725.95		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	-18		320		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	9'500		700		
13'380.25		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	16'000		16'000		
12'258.30		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	22'320		22'000		
		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge			4'500		Siehe Konto 36565
464'149.00		31950	Wirtschaftspflegemassnahmen	450'000		480'000		
12'357.45		31999	Diverser Sachaufwand	9'000		10'000		
137'384.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	142'000		142'000		
210'000.00		36556	Beitrag an Verein f. Betreuung ausl. Arbeitskräfte	210'000		210'000		
4'413.90		36565	Beitrag an Verbände und Organisationen	4'500				Neu auf Konto 31900 budgetiert
4'849'545.40		36566	Beitrag an RAV für Verwaltungskostenentschädigung	4'500'000		4'200'000		Abnahme der Zahl der Stellensuchenden
4'734'237.25		36567	Beitrag an VAM für Beschäftigung (PvB)	6'300'000		5'900'000		Abnahme der Zahl der Stellensuchenden
27'758.10		39010	Verrechneter Sachaufwand	30'400		30'000		
75'135.70		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	73'800		88'030		
	260'420.00	43101	Spruchgebühren		150'000		150'000	
	10'562.20	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		11'400		11'500	
	9'013.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
	75'020.35	45002	Rückerstattung SUVA für Vollzug Unfallverhütung		65'000		67'000	
	5'012'604.35	45003	Rückerstattung Bund für Verw.kostenentschäd.(VKE)		5'000'000		4'800'000	Siehe Konto 36566
	4'500'115.00	45004	Rückerstattung Bund für Beschäftigung (PvB)		3'850'000		3'450'000	Siehe Konto 36567
	464'149.00	48030	Entnahme aus Reserve für Konjunkturförderung		450'000		480'000	
12'711'369.80	10'331'883.90	2030	Total Amt für Wirtschaft und Arbeit Aufwandüberschuss	14'141'902	9'527'400	13'512'250	8'959'500	
	2'379'485.90				4'614'502		4'552'750	
		2031	Arbeitslosenkasse					
2'235'971.85		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	2'390'400		2'354'200		
18'857.00		30105	Besoldung Aushilfspersonal					
177'987.10		30300	Sozialversicherungsbeiträge	189'500		179'800		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
243'960.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	259'000		263'900		
23'990.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	25'600		25'000		
2'675.40		30907	Weiterbildung	2'000		2'000		
26'733.30		31000	Büromaterial, Fotokopien	20'000		16'000		Weniger administrativer Aufwand
4'237.25		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	4'000		3'000		
51'268.48		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtun- gen	16'000		3'000		
9'460.20		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
7'582.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		3'000		
11'590.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	18'000		50'000		Höhere Betriebskosten durch Zunahme der Arbeitsplätze
27'277.60		31999	Diverser Sachaufwand	16'000		16'000		
360'705.25		39010	Verrechneter Sachaufwand	380'000		365'000		
		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	1'400				Datenleitungskosten werden vom Bund rückvergütet (siehe Konto 45006)
	180'000.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		100'000		150'000	Höhere Rückerstattung infolge Zunahme des Beratungsaufwands
	13'478.90	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		14'300		14'700	
	4'838.15	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversi- cherungen		1'000		1'000	
	2'094'063.40	45006	Rückerstattung Bund für Verwaltungs- kosten		2'350'000		2'575'000	
	102'000.00	45201	Rückerstattung Gemeinden für Verwal- tungskosten		130'000		150'000	Zunahme des Vollzugsaufwands infolge höherer Arbeitslosenhilfe- zahlen
3'202'296.88	2'394'380.45	2031	Total Arbeitslosenkasse	3'324'900	2'595'300	3'280'900	2'890'700	
	807'916.43		Aufwandüberschuss		729'600		390'200	
		2035	Amt für öffentlichen Verkehr					
655'104.55		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Be- triebspersonal	707'100		725'200		Verschiebung 0.4 Stellen vom Amt für Berufsbildung
1'585.30		30105	Besoldung Aushilfspersonal	10'000		15'000		
51'040.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge	57'900		55'900		
69'665.55		30400	Personalversicherungsbeiträge	75'500		85'900		
6'407.70		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'300		7'300		
		30907	Weiterbildung			4'000		
3'173.25		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'000		5'000		
8'687.05		31114	Kauf Informatik Fachanwendung			7'000		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hard- ware/Software	4'800		750		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			2'500		
5'923.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	8'000		9'000		Mehr auswärtige Kursbesuche

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
272'130.10		31843	Verkehrsstudien, Werbung für den öffentl. Verkehr	360'200		232'500		Wegfall FinöV Bahnprojekt; Verzicht Mobilitätsberatung bei Firmen und Schulen; Wegfall Buskonzept
1'056.00		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	5'500		1'200		
2'906.50		31999	Diverser Sachaufwand	8'000		8'000		
1'574'700.00		35001	Entschädigung an SBB aus Tarifverbund	1'750'000				Die Position wird neu unter Konto 36418 budgetiert
65'583.00		36401	Beitrag z.Verbillig.v.Fahrscheinen im Tarifverbund	55'000		50'000		
250'000.00		36402	Defizitbeitrag an Schifffahrtsgesellschaft Zugersee	50'000		250'000		Maximalbeitrag wegen neuem Unterhaltskonzept SGZ
15'244'670.00		36403	Beitrag an Regionalverkehr (Bus und Bahn)	16'655'000		22'600'000		Beitragserhöhung an SBB und ZVB für Stadtbahn und Buskonzept
		36407	Defizitbeitrag an Schifffahrt Aegerisee	30'000		30'000		
538'116.00		36408	Beit. an gemischtwirtsch. Unternehmen.f.Tarifverbund	524'600		546'300		
		36415	Unterhaltsbeitrag an Stadtbahnhaltestellen			400'000		Unterhaltsbeitrag an neue Haltestellen (Ziff. 7.5 KR-Vorlage Nr. 765.1) gemäss Trassenertrag mit SBB
		36418	Entschädigung an SBB aus Tarifverbund			1'947'000		Mehrfrequenz Stadtbahn
414'341.70		36502	Beitrag an Institutionen für Tourismusförderung	434'000		394'000		Weniger Beiträge an Destinationen Luzern/Zürich sowie kein Beitrag an Zuger Bergbahn AG
74'720.30		36522	Beiträge für Ausstellungen	30'000		10'000		Keine Werbung mehr für Stadtbahn
3'571.25		39010	Verrechneter Sachaufwand	10'000		5'000		
5'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen					
36'538.35		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	36'400		31'330		
	11'672.00	43199	Diverse Gebühren für Amtshandlungen		3'000		3'000	
	3'884.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'800		4'300	
	3'530.60	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	885'576.00	43613	Rückerstattung der ZVB aus Tarifverbund		870'000		975'000	Höhere Rückerstattung wegen Tariferhöhung und Mehrfrequenzen (vgl. Konto 36418)
	182'298.00	43614	Rückerstatt. öffentl. Gemeinwesen aus Tarifverbund		183'900		190'300	
	150'000.00	46201	Beit. öffent. Gem'wes. Defizit Schifffahrtsges. SGZ		30'000		150'000	Siehe Konto 36402
	471'315.00	46202	Beitrag der Gemeinden an Tarifverbundsleistungen		532'500		570'000	Siehe Konto 36418
	3'800'490.00	46208	Beitrag Gemeinden an Regionalverkehr (Bahn + Bus)		4'163'800		5'650'000	Höhere Rückertattung der Gemeinden (siehe Konto 36403)
19'284'920.95	5'508'765.75 13'776'155.20	2035	Total Amt für öffentlichen Verkehr Aufwandüberschuss	20'823'300	5'787'000 15'036'300	27'422'880	7'542'600 19'880'280	

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		2040	Allg. Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge					
603'194.85		31880	Verwaltungskostenabgeltung an kant.Ausgleichskasse	580'000		690'000		Massiv höherer Durchführungsaufwand
18'401'887.00		36001	Kantonsbeitrag an die IV	19'297'000		19'691'000		Steigende Bezügerzahl; Anpassung der Leistungen an Lohn- und Teuerungsentwicklung
559'498.00		36002	Kantonsbeitrag Fam'zulagen in der Landwirtschaft	550'000		475'000		
16'564'845.00		36010	Kantonsbeitrag an die AHV	16'467'000		17'082'000		Steigende Bezügerzahl; Anpassung der Leistungen an Lohn- und Teuerungsentwicklung
532'712.00		36604	a.o. Ergänzungsleistungen zu AHV-Renten	540'000		650'000		
390'559.00		36605	a.o. Ergänzungsleistungen zu IV-Renten	420'000		600'000		
7'939'745.00		36606	Ergänzungsleistungen zu AHV-Renten	8'700'000		9'100'000		Steigende Zahl der Anspruchsberechtigten, Anpassung der Leistungen auf den 1.1.2005
8'828'316.00		36607	Ergänzungsleistungen zu IV-Renten	9'000'000		10'600'000		Steigende Zahl der Anspruchsberechtigten, Anpassung der Leistungen auf den 1.1.2005
56'188.35		36613	Übernahme Mindestbeitrag für Zahlungsunfähige	40'000		40'000		
964'660.55		36616	Mutterschaftsbeiträge	780'000		850'000		Mehr Leistungsbezüglerinnen
	46'189.80	43600	Rückerstattungen		20'000		30'000	Mehr Leistungsrückforderungen erwartet
	793'975.00	46014	Beitrag Bund an Ergänz'leistungen AHV		870'000		910'000	Mehraufwand in Konto 36606 (Bundessubvention 10%)
	882'809.00	46019	Beitrag Bund an Ergänz'leistungen IV		900'000		1'060'000	Mehraufwand in Konto 36607 (Bundessubvention 10%)
	3'572'885.00	46203	Beitrag Gden. an Ergänzungsleistungen AHV		3'915'000		4'095'000	Mehraufwand in Konto 36606 (Anteil Gemeinden: 50%)
	3'972'742.00	46204	Beitrag Gden. an Ergänzungsleistungen IV		4'050'000		4'770'000	Mehraufwand in Konto 36607 (Anteil Gemeinden: 50%)
	28'094.15	46205	Beitrag Gden.an Mindestbeitrag f. Zahlungsunfähige		25'000		20'000	
	266'355.00	46206	Beitrag Gden. an a.o. Ergänzungsleistungen AHV		275'000		325'000	
	195'280.00	46207	Beitrag Gden. an a.o. Ergänzungsleistungen IV		210'000		300'000	
	186'496.00	46214	Beitrag Gden. an Familienzul. in d. Landwirtschaft		183'000		158'000	
	6'133'966.00	46215	Beitrag Gemeinden an die IV		6'432'000		6'653'600	Mehraufwand in Konto 36001 (Anteil Gemeinden: 1/3)
	5'521'611.00	46216	Beitrag Gemeinden an die AHV		5'489'000		5'694'000	Mehraufwand in Konto 36010 (Anteil Gemeinden: 1/3)
54'841'605.75	21'600'402.95	2040	Total Allg. Sozialversicherung und Mutterschaftsbeiträge	56'374'000	22'369'000	59'778'000	24'015'600	
	33'241'202.80		Aufwandüberschuss		34'005'000		35'762'400	

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		2050	Landwirtschaftsamt					
730'299.90		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	691'800		710'100		
37'134.70		30105	Besoldung Aushilfspersonal	40'000		40'000		
		30108	Entschädigung an Kommissionen	2'000		2'000		
34'851.10		30127	Entschäd.an Experten f.Vollzug Öko-Beitragsverordn	45'000				Die Position wird neu unter Konto 31899 budgetiert
64'747.90		30300	Sozialversicherungsbeiträge	62'500		57'300		
74'992.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	74'500		86'700		
8'771.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'300		7'600		
		30907	Weiterbildung			2'000		
3'755.25		31000	Büromaterial, Fotokopien	7'000		5'000		
59'041.20		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	29'500				
9'027.15		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	11'000		11'000		
30'730.15		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	58'900		45'400		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			45'000		Siehe Konto 30127
		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge			15'230		Siehe Konto 36542
32'344.55		31907	Vollzug LwG	53'500		40'000		Akkreditierung Kontrolldienst Schwyz, Nidwalden, Zug (KDSNZ) abgeschlossen
3'084.30		31999	Diverser Sachaufwand	7'000		4'000		
		33005	Abschr. Verluste auf Invest.kredite/Betriebshilfed	1'000		1'000		
346'782.70		36414	Beitrag an landw. Techniken	394'400		473'400		Mehr Studierende an der Hochschule Wädenswil
634'576.00		36532	Beitrag an Hang- u. Steillagen	686'000		640'000		
110'150.00		36533	Beitrag an Umstellung auf biolog. Landbau	125'000		100'000		Rückgang der Umstellungsgesuche
6'240.00		36534	Beitr.an nicht versicherb.Kultur-/Elementarschäden	70'000		100'000		
		36535	Meliorationsbeiträge	130'000		200'000		Zusicherung Bodenverbesserung Unterhünenberg
205'817.50		36536	Kantonsanteil zur Förderung Öko-Qualität	210'000		235'000		Zunahme der Flächen, die der ÖQV genügen
90'740.20		36537	Beitrag an Hagelversicherung	100'000		92'000		
238'173.95		36539	Beitrag für Viehzuchtförderung	248'100		214'900		
3'100.00		36541	Beitrag an milchwirtschaft. Inspektion/Beratung	43'000		72'400		Gemäss Angaben der MIBD NOS und Z-CH
9'990.00		36542	Beitrag an landw. Verbände und Organisationen	14'000				Neu auf Konto 31900 budgetiert
274'184.95		36545	Beitrag an Massnahmen im Obstbau u. Pflanzenschutz	100'000		100'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
496'800.00		36620	Beitrag an Bodenverbesserung und landw. Hochbauten	450'000		400'000		Weniger Fälle in Aussicht
45'000.00		36621	Beitrag an Wohnhaussanierung im Berggebiet	60'000		60'000		
		37020	Durchlaufende Beitragsrückerstattung an Bund	800		800		
		37220	Durchlauf. Beitragsrückerst. an Gemeinden	200		200		
24'021'016.00		37520	DK Bundesbeiträge für Direktzahlungen (47020)	23'000'000		24'500'000		
428'193.00		37524	Durchlauf. Bundesbeitrag für Förderung Ökoqualität	490'000		510'000		Siehe Konto 36536
362'400.00		37620	Durchl. Bundesbeitr.f. Bodenverbesserung/Hochbauten	450'000		500'000		Siehe Konto 36620
20'000.00		37622	Durchl. Bundesbeitr.f.Wohnhaussanierung Berggebiet	20'000		20'000		
25'000.00		37623	Durchl. Gdebeitrag f. Wohnhaussanierung Berggebiet	20'000		20'000		
		38005	Aufstockung Kapital Betriebshilfedarl. (2391.18)			120'000		Erweitertes Massnahmenspektrum gemäss Agrarpolitik 2007
9'234.20		39010	Verrechneter Sachaufwand	10'000		10'000		
		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		10'000		
36'884.70		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	38'000		52'250		
	25'156.00	43101	Spruchgebühren		20'000		16'000	
		43400	Dienstleistungen für Dritte				14'000	Neues Konto, teilweise bisher Konto 43101
	4'564.80	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		4'700		4'300	
	6'744.65	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
	12'500.00	43609	Rückerstattungen Kantonsbeiträge		1'000		1'000	
	86'470.00	46023	Bundesbeitrag an Massn. im Obstbau, Pflanzenschutz		50'000		50'000	
		46536	Rückerstattung Kantonsanteil z. Förder.Ökoqualität				2'000	Siehe Konto 36536
	24'021'016.00	47020	DK Bundesbeiträge für Direktzahlungen (37520)		23'000'000		24'500'000	
	428'193.00	47024	Durchlauf. Bundesbeitrag für Förderung Ökoqualität		490'000		510'000	Siehe Konto 37524
	362'400.00	47026	Durchl. Bundesbeitr. Bodenverbesserung, Hochbauten		450'000		500'000	Siehe Konto 37620
	20'000.00	47027	Durchl. Bundesbeitr. Wohnhaussanier. im Berggebiet		20'000		20'000	
	25'000.00	47221	Durchl. Gdebeitr.f.Wohnhaussanierung im Berggebiet		20'000		20'000	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		47500	Durchlauf. Beitragsrückerst.für Bund und Gemeinden		1'000		1'000	
28'453'063.20	24'992'044.45	2050	Total Landwirtschaftsamt Aufwandüberschuss	27'760'500	24'057'700	29'503'280	25'639'300	
	3'461'018.75				3'702'800		3'863'980	
		2065	Amt für Wohnungswesen					
303'388.60		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	321'000		329'000		
36'710.25		30105	Besoldung Aushilfspersonal	37'000		37'000		
116'094.65		30108	Entschädigung an Kommissionen	127'000		120'000		
35'887.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	40'000		38'000		
36'317.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	41'100		40'300		
3'226.75		30500	Unfallversicherungsbeiträge	3'800		3'600		
1'506.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	1'700		1'700		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung			6'000		PC-Ersatz für Schlichtungsbehörde in Mietsachen
998.40		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'000		
8'084.95		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		8'200		
331'383.00		36602	Beitrag Bauspar-Zusatzverbillig. f.Wohneigentumsf.	253'000		183'000		Abnahme wegen erhöhter Zinslast bei den Wohneigentümern und Bausparbeiträgen
545'324.00		36615	Beitrag an Wohnbauförderung, KRB 27.08.92	490'000		420'000		Abnahme wegen Erhöhung der Mietzinse
		36628	Beiträge nach Wohnraumförd.ges. (WFG) KRB 30.01.03	280'000		280'000		
		36629	Beiträge für Wohneigentumsförd. (WFG) KRB 30.01.03	30'000		30'000		
		37000	Durchlaufende Beiträge an Bund	4'000		4'000		
		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	4'000		4'000		
	1'984.20	43500	Verkäufe an Dritte		2'500		2'500	
	8'562.50	43600	Rückerstattungen		4'000		4'000	
	1'887.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'200		2'000	
		47500	Durchlauf. Beitragsrückerst.für Bund und Gemeinden		8'000		8'000	
1'418'922.90	12'433.85	2065	Total Amt für Wohnungswesen Aufwandüberschuss	1'643'600	16'700	1'505'800	16'500	
	1'406'489.05				1'626'900		1'489'300	
		2067	Amt für wirtschaftliche Landesversorgung					
67.00		31999	Diverser Sachaufwand	1'000		1'000		

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
67.00		2067	Total Amt für wirtschaftliche Landesversorgung Aufwandüberschuss	1'000		1'000		
	67.00				1'000		1'000	
		2070	Handelsregisteramt					
1'834'475.40		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'793'800		1'957'300		Zunahme 0.5 Stellen
25'613.10		30105	Besoldung Aushilfspersonal	30'000		26'000		
144'956.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	146'000		150'300		
202'317.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	200'000		221'300		
19'011.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	18'800		20'400		
17'171.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	15'000		16'000		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	2'000		1'000		
397.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'000		1'000		Weniger auswärtige Kursbesuche
7'263.53		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	7'200		7'200		
122'159.00		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	100'500		102'800		
1'799.95		31999	Diverser Sachaufwand	2'000		2'000		
424'650.75		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	417'100		440'250		
15'477.50		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	112'000		35'000		
103'090.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	144'300		111'100		
	3'817'484.79	43112	Handelsregistergebühren		3'780'000		3'960'000	
	11'040.30	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		11'000		11'000	
	13'353.15	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
	1'000'000.00	49000	Verrechneter Personalaufwand		1'025'600		1'122'800	
2'918'383.58	4'841'878.24	2070	Total Handelsregisteramt	2'991'700	4'817'600	3'091'650	5'094'800	
1'923'494.66			Ertragsüberschuss	1'825'900		2'003'150		
		2071	Konkursamt					
		30105	Besoldung Aushilfspersonal	100'000		5'000		
		30907	Weiterbildung			3'500		
5'161.54		31000	Büromaterial, Fotokopien	10'000		8'000		
1'242.55		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	3'000		3'000		
-64'921.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'100				

Laufende Rechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	2'000				
-1'301.60		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	1'500		1'500		
312.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'000		
7'628.85		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	13'500		8'500		
4'726.10		31999	Diverser Sachaufwand	1'500		4'000		Anpassung an Rechnung 2003
1'000'000.00		39000	Verrechneter Personalaufwand	1'025'600		1'122'800		
		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000				
50'270.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	53'200		64'190		
	685'984.17	43114	Konkursgebühren		830'000		830'000	
1'003'118.14	685'984.17	2071	Total Konkursamt	1'222'400	830'000	1'221'490	830'000	
	317'133.97		Aufwandüberschuss		392'400		391'490	
183'462'432.91	84'352'588.41	20	Total VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	188'698'302	82'932'000	200'721'395	88'898'827	
	99'109'844.50		Aufwandüberschuss		105'766'302		111'822'568	

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		30	BAUDIREKTION					
		3000	Direktionssekretariat					
1'201'581.30		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'220'100		1'248'475		
37'612.35		30105	Besoldung Aushilfspersonal	35'000		35'000		
9'677.80		30108	Entschädigung an Kommissionen	15'000		15'000		
97'159.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	100'700		96'100		
137'369.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	138'900		146'100		
20'620.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	20'400		21'700		
8'380.00		30900	Übriger Personalaufwand	10'000				
		30907	Weiterbildung	450		10'000		Weiterbildung neu unter Konto 30907
94'821.45		31000	Büromaterial, Fotokopien	110'000		100'000		
5'797.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	6'000		5'000		
23'141.43		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	25'000		25'000		
1'493.50		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	5'000		4'000		
5'866.60		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'700		2'000		
2'546.95		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	3'000		3'000		
2'789.40		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		3'000		
38'918.65		31853	Expertenentschädigungen	40'000		40'000		
9'917.00		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	22'000				
38'429.35		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	60'000		50'000		
53'217.35		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	50'000		60'000		
78'125.35		31971	Kant. Energiefachstelle	90'000		90'000		
54'033.70		31999	Diverser Sachaufwand	70'000		70'000		
692'095.75		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	10'000		10'000		
		36583	Beiträge Minergieförderung bei Gebäudesanierung	550'000				
6'708.90		39010	Verrechneter Sachaufwand	5'000		5'000		
45'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	36'000		32'000		
44'789.70		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	49'910		41'600		
	17'683.00	43105	Verwaltungsgebühren		15'000		15'000	

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	7'394.80	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		7'500		7'438	
	3'679.20	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		5'000		3'000	
	168'000.00	46015	Bundesbeitrag an Energiesparmassnahmen		170'000		300'000	Abhängig von eigenen Förderbeiträgen und Massnahmen anderer Kantone
2'710'092.78	196'757.00	3000	Total Direktionssekretariat	2'678'160	197'500	2'112'975	325'438	
	2'513'335.78		Aufwandüberschuss		2'480'660		1'787'537	
		302	Tiefbau					
		3020	Tiefbauamt					
3'068'374.00		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	3'237'400		3'254'663		
		30105	Besoldung Aushilfspersonal	10'000				
238'342.60		30300	Sozialversicherungsbeiträge	253'200		243'496		
360'623.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	378'200		382'367		
69'060.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	73'000		75'121		
14'163.85		30907	Weiterbildung	27'200		30'000		
2'385.35		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	7'000		7'000		
4'437.40		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	2'000		2'000		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'000		19'055		Diverse Softwarepakete
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			3'800		
1'999.90		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	3'000		3'000		
43'291.35		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	45'000		45'000		
53'456.75		31813	Planungs- und Vermessungskosten, Rechtserwerb	50'000		52'000		
36'043.15		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	24'500		12'000		
23'214.15		31941	Entschäd. für Fuss- und Fahrwegrechte	20'000		20'000		
11'512.85		39010	Verrechneter Sachaufwand	15'000		15'000		
10'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		10'000		
94'261.40		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	100'400		117'160		Vermehrte und höhere Verrechnungen durch AIO
	270.00	41200	Konzessionen		40'000		40'000	
	14'750.00	43105	Verwaltungsgebühren		12'000		12'000	
	18'251.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		19'300		19'409	
	9'822.65	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	1'018'000.00	43801	Eigenleistungen für Strassenbauinvestitionen		1'236'000		1'274'000	
	933'861.00	45007	Rückerstat. Bund Lohnkosten f. Nationalstrassenbau		500'000		400'000	Weniger administrativer Aufwand nach Abschluss Erhaltungsmaßnahmen
4'031'167.50	1'994'954.80	3020	Total Tiefbauamt	4'256'900	1'807'300	4'291'662	1'745'409	
	2'036'212.70		Aufwandüberschuss		2'449'600		2'546'253	
		3022	Strassenbau Spezialfinanzierung					
26'361'305.82		33400	Abschr. Strassenbau Neuinvest. gemäss IR	26'472'000		20'933'000		
2'001'736.44		38000	Einlage in Rückstellungen und Reserven	2'187'400		8'307'600		
	3'056'789.00	44004	Anteil am Eidg. Treibstoffzollertrag		2'900'000		3'318'000	
	2'495'853.15	49002	Verr.Zinsen a.Überschuss Spez.finanzier.Strassenba		2'600'000		1'756'000	
	22'810'400.11	49004	Verr. Reinertrag Strassenverkehrsamt		23'159'400		24'166'600	
28'363'042.26	28'363'042.26	3022	Total Strassenbau Spezialfinanzierung	28'659'400	28'659'400	29'240'600	29'240'600	
		3023	Strassenunterhalt					
3'511'818.85		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	3'781'300		3'811'407		
39'392.50		30105	Besoldung Aushilfspersonal	35'000		45'000		Lehrlingsbesoldung; ausserordentliche Einsätze
184'148.05		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	190'000		190'000		
99'892.80		30121	Inkonvenienzentschädigung	100'000		92'933		
286'246.20		30300	Sozialversicherungsbeiträge	323'300		314'500		
388'286.90		30400	Personalversicherungsbeiträge	416'000		423'300		
107'623.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	116'600		120'300		
		30907	Weiterbildung	4'800		1'150		
281'475.65		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	390'000		85'000		Kontoänderung, teilweise in 31106, reduzierter Bedarf
		31106	Anschaffung Geräte, Apparate			195'000		Siehe Konto 31103
		31111	Anschaffung Material, Bekleidung			50'000		Kontoänderung von 31506, teilweise in 31111 und 31106
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	30'000		17'500		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'400		1'500		
5'959'865.30		31402	Baulicher Unterhalt Nationalstrassen	2'455'000		3'305'000		Projekte: Lichtsignalanlagen, Wechselsignalanlagen (VLE)
749'230.54		31403	Signalisierung, Markierung, Verkehrsregelungsanl.	700'000		625'000		Weniger Projekte Fussgängerstreifen
218'285.30		31404	Werkhof und Lagerplätze	233'000		240'000		

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3'799'004.80		31405	Brückensanierungen (ohne Nationalstrassen)	1'800'000		1'600'000		Weniger Sanierungsprojekte
57'304.65		31406	Radwege	50'000		50'000		
499'074.20		31407	Strassenbeleuchtung	550'000		580'000		
245'949.40		31408	Öffentlicher Verkehr	200'000		60'000		Beschränkung auf betriebliche Reparaturen und Anpassungen
433'150.45		31412	Strassenentwässerung	565'000		510'000		Kleinere Sanierungskosten
903'075.40		31413	Winterdienst	600'000		750'000		Bezug auf 5-Jahresmittel
5'155'203.80		31417	Betrieblicher Unterhalt Strassen	4'470'000		840'000		Neue Kontoaufteilung von Konto 31400 (direkter Verleich -2%)
		31418	Baulicher Unterhalt Strassen			4'680'000		Neues Konto für Belagssanierungen
412'522.65		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	500'000		500'000		
104'932.50		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	135'000		45'000		Kontoänderung, teilweise in 31106
12'394.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	13'000		14'000		
37'513.10		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	33'000		40'000		
41'934.25		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	53'000		45'000		
33'335.90		31999	Diverser Sachaufwand	35'000		40'000		
9'421.60		39010	Verrechneter Sachaufwand	20'000		146'000		Verrechnungsänderung
67'762.70		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	70'600		80'590		
	45'913.50	41200	Konzessionen		20'000		45'000	Mehrertrag für Benutzung Nationalstrasse
	15'150.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		15'000		15'000	
	21'620.70	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		24'000		22'051	
	128'846.30	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		35'000		50'000	
	1'232.00	43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000		1'000	
	5'660'000.00	43801	Eigenleistungen für Strassenbauinvestitionen		4'874'000		5'175'000	
	1'553'993.10	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		1'600'000		800'000	Bauliche Massnahmen Nationalstrasse
	18'703.55	45104	Rückerstat. v. Kantonen f. Unterhalt Nationalstr.		60'000		30'000	Beitragsleistungskürzung
	162'625.10	46016	Beitrag betrieblicher Unterhalt Nationalstrassen		500'000		300'000	Geringerer Aufwand betrieblicher Unterhalt Nationalstrassen
	4'647'893.67	46017	Beitrag baulicher Unterhalt der Nationalstrassen		1'964'000		2'644'000	80% von Konto 31402
	24'388.00	46024	Beitrag an Unterhalt und Betrieb Kantonsstrassen		5'000		5'000	
	30'270.95	49010	Verrechneter Sachaufwand		33'500		43'000	
23'638'845.54	12'310'636.87	3023	Total Strassenunterhalt	17'871'000	9'131'500	19'498'180	9'130'051	
	11'328'208.67		Aufwandüberschuss		8'739'500		10'368'129	

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		3025	Wasserbau					
39'051.95		31425	Unterhalt an der Reuss	70'000		70'000		
411'099.30		31426	Unterhalt übrige öffentliche Gewässer	200'000		200'000		
80'244.70		31427	Massnahmen betr. Schilfschutz	50'000		50'000		
171'388.70		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	150'000		170'000		Anteil Gutachten Etzelwerke
3'682.70		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	4'000		4'000		
		36580	Beiträge an Ausbau und Unterhalt von Gewässern	20'000		20'000		
127'414.40		36581	Beiträge an Renaturierungen von Gewässern	50'000		50'000		
487.50		39010	Verrechneter Sachaufwand	35'000		25'000		
	439'102.35	41200	Konzessionen		440'000		440'000	
	1'500.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		1'000		1'000	
833'369.25	440'602.35	3025	Total Wasserbau	579'000	441'000	589'000	441'000	
	392'766.90		Aufwandüberschuss		138'000		148'000	
56'866'424.55	43'109'236.28	302	Total Tiefbau	51'366'300	40'039'200	53'619'442	40'557'060	
	13'757'188.27		Aufwandüberschuss		11'327'100		13'062'382	
		3050	Amt für Umweltschutz					
3'714'764.75	457'144.70	3050	Total Amt für Umweltschutz	4'140'310	411'800	4'942'170	1'006'784	Dieses Amt nimmt am Projekt Pragma teil und verfügt deshalb neu über ein Globalbudget (Leistungsauftrag siehe Anhang)
	3'257'620.05		Aufwandüberschuss		3'728'510		3'935'386	
		3051	Deponienachsorge Spezialfinanzierung					
119'447.60		38000	Einlage in Rückstellungen und Reserven	58'000		76'000		Höhere Abgaben wegen höherer Einlagerungsmenge prognostiziert
	107'138.00	43001	Deponieabgabe für Nachsorge		50'000		66'000	Höhere Abgaben wegen höherer Einlagerungsmenge prognostiziert
	12'309.60	49005	Verr.Zins a.Überschuss Spezfinanz.Deponienachsorge		8'000		10'000	
119'447.60	119'447.60	3051	Total Deponienachsorge Spezialfinanzierung	58'000	58'000	76'000	76'000	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		306	Hochbau					
		3060	Hochbauamt					
1'236'717.85		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'131'300		1'849'000		Zusätzliche Personalstellen Sicherheit (4 PE) und Projektleiter Zentralspital (1 PE)
91'012.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	87'500		137'000		
140'578.75		30400	Personalversicherungsbeiträge	136'100		215'000		
19'334.15		30500	Unfallversicherungsbeiträge	18'400		30'600		
		30602	Betriebsrechnung Cafeteria Aabächli	10'000		12'000		
13'161.50		30907	Weiterbildung	30'100		30'000		
870.95		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	1'000		1'000		
18'895.50		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	-35		55'000		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	9'800		8'997		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	5'200				
49'460.05		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	74'000		79'000		
5'806.75		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	12'000		10'000		
173'564.80		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	157'900		167'400		
364'591.25		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	400'000		650'000		Planungen Kantonsspital, Theilerhaus, Kantonsschule Ennetsee, Verwaltungsgebäude VG 3
1'292.50		39010	Verrechneter Sachaufwand					
189'873.40		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	162'000		218'110		Höhere Verrechnungspauschale AIO für Betrieb Fachanwendungsserver
	7'029.90	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		6'700		10'600	
	1'900.70	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				1'000	
	27'534.06	43904	Betriebsrechnung Mensa, Cafeteria					
2'305'160.00	36'464.66	3060	Total Hochbauamt Aufwandüberschuss	2'235'265	6'700	3'463'107	11'600	
	2'268'695.34				2'228'565		3'451'507	
		3061	Parkraumbewirtschaftung					
2'414'244.30		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal					
822'197.70		30105	Besoldung Aushilfspersonal					
21'912.15		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge					
250'487.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge					
275'888.65		30400	Personalversicherungsbeiträge					
66'898.10		30500	Unfallversicherungsbeiträge					

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
890'735.70		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen					
658'816.55		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)					
579'049.45		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten					
236'727.10		31300	Reinigung, Unterhalt					
54'751.70		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial					
2'614'205.75		31410	Baulicher Unterhalt Verwaltungs- und Werkgebäude			105'000		Anpassung und Erneuerung Parkingsystem Verwaltungszentrum 1
1'813'072.95		31420	Baulicher Unterhalt Schulen					
140'330.75		31430	Baulicher Unterhalt übrige Verw.-liegenschaften					
382'495.20		31440	Unterhalt von Umgebungs-, Garten- und Sportanlagen					
949'537.70		31450	Baulicher Unterhalt Mietobjekte					
235'679.50		31460	Parkplatzbewirtschaftung	256'500		312'500		
97'198.10		31470	Sicherheitsmassnahmen					
97'722.60		31503	Unterhalt von Fahrzeugen					
213'196.35		31506	Unterhalt Geräte und Apparate					
2'696'663.80		31601	Miete Amtsräume	82'000		85'700		
23'416.45		31700	Reise- und Verpflegungsspesen					
926'847.00		31801	Telefonkosten					
220'776.00		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen					
177'248.30		31835	Reinigungsinstitute					
		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuerkonto)			43'400		Siehe Konto 43509
4'358.40		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	755'573.50	42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		13'500			Einnahmen neu unter Konto 42712
	84'400.00	42703	Ertrag Parkhaus Athene		94'000			
	316'215.50	42710	Parkplatzbewirtschaftung Personalparkgebühren		323'000		350'000	
	21'740.00	42711	Parkplatzbewirtschaftung Nachzahlgebühren		20'000			Keine Nachzahlgebühren mehr
	226'423.65	42712	Parkplatzbewirtschaftung Parkgebühren		183'000		262'000	Parkgebühren Externe
	4'073.35	43500	Verkäufe an Dritte				2'000	
	-38'332.30	43509	Mehrwertsteuerablieferung		-36'000			Neu unter Konto 31870 budgetiert
	476'939.35	43600	Rückerstattungen					
	18'536.90	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung					
	58'391.20	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	14'870.60	43606	Leistungen aus Sachversicherungen					

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	16'817.00	46010	Bundesbeitrag an Mietkosten GIBZ					
	146'090.90	46030	Bundesbeitrag an Unterhalt Verw.- und Werkgebäude					
	1'544'594.10	49010	Verrechneter Sachaufwand					
16'864'457.50	3'646'333.75	3061	Total Parkraumbewirtschaftung Aufwand-/Ertragsüberschuss	338'500	597'500	546'600	614'000	
	13'218'123.75			259'000		67'400		
		3062	Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV					
		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	2'477'100		2'530'000		
		30105	Besoldung Aushilfspersonal	932'000		822'000		
		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	22'000		22'000		
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	270'100		255'900		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	285'000		280'500		
		30500	Unfallversicherungsbeiträge	71'300		72'500		
		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	550'000		558'000		
		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	729'000		693'000		
		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	622'000		627'000		
		31300	Reinigung, Unterhalt	220'000		140'000		
		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	49'000		41'000		
		31410	Baulicher Unterhalt Verwaltungs- und Werkgebäude	2'577'000		2'694'000		Erneuerungen Werkhof Hinterberg, Sicherheitsmassnahmen Asyl-durchgangsstation Steinhausen
		31420	Baulicher Unterhalt Schulen	1'682'000		1'441'000		Kantonsschule: Sanierung Heizungsunterstation Trakt 5, GIBZ: Einbau Türautomaten
		31430	Baulicher Unterhalt übrige Verw.-liegenschaften	356'000		165'000		Ordentliche Wartungs- und Unterhaltsarbeiten
		31440	Unterhalt von Umgebungs-, Garten- und Sportanlagen	644'000		596'000		Regierungsgebäude: Sanierung Seemauer 2. Etappe, GIBZ: Neugestaltung Pausenplatz
		31450	Baulicher Unterhalt Mietobjekte	301'000		187'000		
		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	66'000		48'000		Anschaffung und Unterhalt Reinigungsgeräte
		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	40'000		44'000		
		31601	Miete Amtsräume	2'729'000		2'903'000		
		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'000		20'000		
		31801	Telefonkosten	887'000		909'000		
		31808	Kehrichtgebühren, Entsorgung, Transport, Abfuhr			110'000		Siehe Konto 30300.00
		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	239'000		252'000		
		31835	Reinigungsinstitute	216'000		218'000		

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalauflaufwandsteuerkonto)			22'000		Mehrwertsteuer exkl. Einnahmen Parkraumbewirtschaftung
		39010	Verrechneter Sachaufwand	12'700		15'200		
		42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		804'500		858'000	Miet- und Pachteinnahmen aufgrund aktueller Verträge
		42703	Ertrag Parkhaus Athene				103'000	
		43500	Verkäufe an Dritte		10'000		11'000	
		43600	Rückerstattungen		267'000		296'000	
		43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		20'400		15'000	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				20'000	
		43606	Leistungen aus Sachversicherungen				10'000	
		46010	Bundesbeitrag an Mietkosten GIBZ		19'000		19'000	
		46030	Bundesbeitrag an Unterhalt Verw.- und Werkgebäude		35'000		22'000	Bundesbeitrag entsprechend ausgeführten Massnahmen
		49010	Verrechneter Sachaufwand		1'667'500		1'952'000	Verrechnung der Miet- und Nebenkosten an die Ambulanten Psychiatrischen Dienste und an den Strassenunterhaltungsdienst
		3062	Total Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV	15'987'200	2'823'400	15'666'100	3'306'000	
			Aufwandüberschuss		13'163'800		12'360'100	
		3064	Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des FV					
38'305.70		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	32'000		42'000		
24'253.15		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	46'000		37'000		
315'081.95		31441	Unterhalt von überbauten Grundstücken	328'000		159'500		Ordentliche Unterhalts- und Wartungsarbeiten
2'941.85		31442	Unterhalt von unüberbauten Grundstücken	10'000		60'000		Anpassung bzw. Erneuerung von 170 Pachtverträgen: Auftrag extern
7'788.00		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	9'000		10'000		
	368'001.25	42300	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		461'000		470'000	
		42400	Buchgewinne auf Anlagen FV und VV		500'000		500'000	
		43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000		2'000	
388'370.65	368'001.25	3064	Total Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des FV	425'000	962'000	308'500	972'000	
	20'369.40		Aufwand-/Ertragsüberschuss	537'000		663'500		
19'557'988.15	4'050'799.66 15'507'188.49	306	Total Hochbau	18'985'965	4'389'600	19'984'307	4'903'600	
			Aufwandüberschuss		14'596'365		15'080'707	

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		3080	Amt für Raumplanung					
1'635'190.35		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'653'500		1'727'300		Zusätzliche Personalstellen GIS (0.5 Stellen)
49'555.20		30105	Besoldung Aushilfspersonal	25'000		30'000		Mehrarbeiten erfordern zusätzliche Stunden
130'758.20		30300	Sozialversicherungsbeiträge	131'500		131'000		
199'169.65		30400	Personalversicherungsbeiträge	199'100		209'700		
32'609.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	32'600		35'300		
8'057.95		30907	Weiterbildung	15'000		10'000		
194'829.15		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	175'000		150'000		Weniger grosse Druckaufträge
19'754.35		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	21'200				
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	3'000		5'024		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	11'500		19'900		
11'614.25		31323	Pflanzen, Sachkosten	10'000		10'000		
195'870.00		31414	Bau und Unterhalt Wanderwege	200'000		200'000		
34'155.55		31415	Ökologische Aufwertung und Artenschutz	35'000		35'000		
198'545.90		31416	Regenerations- und Gestaltungsmaßnahmen	150'000		200'000		Zusätzliche Auenrevitalisierungsprojekte
1'341.10		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	1'000		1'000		
		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	5'000		10'000		
		31599	Diverser Unterhalt	1'000		1'000		
6'403.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'000		10'000		
990'965.70		31813	Planungs- und Vermessungskosten, Rechtserwerb	800'000		800'000		
1'415.00		31830	Internet, Intranet, Public Relations, Marketing	10'000		10'000		
35'236.85		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	41'500		33'500		
1'337'840.90		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	950'000		900'000		
25'636.50		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	75'000		50'000		Weniger Mitfinanzierung ergibt weniger Beiträge für Landschaftsentwicklungskonzepte
1'216'858.00		36619	Beiträge an Private für Naturschutz	930'000		980'000		
69'336.05		39010	Verrechneter Sachaufwand	85'000		90'000		
68'831.30		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	62'000		62'625		
	272'235.00	41200	Konzessionen		230'000		230'000	
	56'500.00	43105	Verwaltungsgebühren		60'000		60'000	

Laufende Rechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		43400	Dienstleistungen für Dritte		10'000		10'000	
	10'032.90	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		10'100		10'017	
	12'062.20	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	895'655.05	46000	Beiträge mit Zweckbindung vom Bund		800'000		850'000	
6'463'975.05	1'246'485.15	3080	Total Amt für Raumplanung	5'632'900	1'110'100	5'711'349	1'160'017	
	5'217'489.90		Aufwandüberschuss		4'522'800		4'551'332	
89'432'692.88	49'179'870.39	30	Total BAUDIREKTION	82'861'635	46'206'200	86'446'243	48'028'899	
	40'252'822.49		Aufwandüberschuss		36'655'435		38'417'344	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		35	SICHERHEITSDIREKTION					
		3500	Direktionssekretariat					
1'304'201.80		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'405'600		1'306'000		
19'586.65		30105	Besoldung Aushilfspersonal	20'700		20'000		
16'413.15		30108	Entschädigung an Kommissionen	28'000		22'000		
104'129.05		30300	Sozialversicherungsbeiträge	114'000		102'000		
154'234.30		30400	Personalversicherungsbeiträge	164'000		155'500		
12'689.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	14'000		12'900		
8'092.85		31000	Büromaterial, Fotokopien	11'000		11'000		
4'595.15		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	6'000		6'000		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	8'800				
19'039.65		31355	Verbrauchsmaterial für Mass und Gewicht	30'000		21'500		
1'682.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'500		
409.10		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	500		500		
66'153.90		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	130'000		230'000		Bearbeitung parlam. Vorstösse; Projektleitung im Fall der Erheblicherklärung der Motionen betr. Staatsaufgabenreform und Durchleuchten der kant. Gesetzgebung
12'820.75		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	10'000		17'100		
644'131.20		31918	Leistungen an Opfer gemäss Opferhilfegesetz	150'000		200'000		
122'822.90		31999	Diverser Sachaufwand	80'000		55'000		
556'764.70		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	425'000		425'000		
		36572	Beiträge an Institutionen, Organisationen			34'000		
49'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	39'000		36'000		
44'464.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	34'500		40'250		
	45.70	42000	Bank- und Postcheckzinsen		100		100	
	16'406.50	43101	Spruchgebühren		20'000		18'000	
	119'639.05	43102	Eichgebühren		120'000		120'000	
	224'917.95	43111	Lotterie-Bewilligungsgebühren		280'000		280'000	
	1'516.17	43500	Verkäufe an Dritte		500		1'000	
	104'714.85	43600	Rückerstattungen		91'000		100'000	
	7'891.65	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		8'500		7'800	

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	744.10	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		5'000		4'000	
	262'968.00	49010	Verrechneter Sachaufwand		250'000		265'000	
3'141'231.70	738'843.97	3500	Total Direktionssekretariat Aufwandüberschuss	2'672'100	775'100	2'696'250	795'900	
	2'402'387.73				1'897'000		1'900'350	
		3510	Vermittlung in Konfliktsituationen					
89'504.25		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	98'400		122'000		Erhöhung Pensum von 60% auf 70%
7'017.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	7'700		9'300		
9'876.35		30400	Personalversicherungsbeiträge	10'900		13'500		
965.30		30500	Unfallversicherungsbeiträge	1'100		1'400		
19'907.85		31000	Büromaterial, Fotokopien	14'000		4'000		Aufteilung in zwei Konti (siehe Konto 31001)
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			10'000		Aufteilung in zwei Konti (siehe Konto 31000)
536.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'500		2'500		
11'005.95		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			400		Web Mail Access
1'097.55		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	800		800		
32'710.40		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	2'000		6'000		Anpassungen an Ausgaben im Jahr 2004
2'787.35		31999	Diverser Sachaufwand	30'000		30'000		
	531.40	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		600		800	
175'408.70	531.40	3510	Total Vermittlung in Konfliktsituationen Aufwandüberschuss	167'400	600	199'900	800	
	174'877.30				166'800		199'100	
		3515	Schätzungskommission					
35'729.65		30105	Besoldung Aushilfspersonal	38'000		38'000		
40'310.30		30108	Entschädigung an Kommissionen	84'000		60'000		Konzeptänderung im EDV-Bereich; wesentlich verminderter Aufwand für Kommissionsmitglieder
5'858.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	10'000		7'500		Anpassung an Konti 30105.03 und 30108
3'543.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	4'500		3'500		
389.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	500		500		
1'432.35		31000	Büromaterial, Fotokopien	3'500		3'500		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			1'000		
428.30		31003	Pläne, Plankopien, Kartenmaterial, Fotos	1'000		500		
540.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'000		

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	52'000		14'000		Interkant. Zusammenarbeit für neue Schätzungssoftware endet 2004; ab 2005 fallen Wartungskosten an
26'897.15		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	24'000		24'000		
4'707.30		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		6'000		
13'479.80		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	23'000		21'000		
8'269.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	8'100		7'820		
	84'078.05	43140	Schätzungsgebühren und Kostenrückvergütung		120'000		100'000	Anpassung an Rechnung der vergangenen Jahre
	214.40	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		200		200	
141'585.20	84'292.45	3515	Total Schätzungskommission Aufwandüberschuss	255'600	120'200	188'320	100'200	
	57'292.75				135'400		88'120	
		352	Amt für Militär					
		3520	Kreiskommando					
417'491.60		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	414'100		394'900		
6'550.40		30105	Besoldung Aushilfspersonal	7'500		6'000		
20'805.10		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge					
126'358.40		30109	Besoldung Fachpersonal					
37'988.85		30300	Sozialversicherungsbeiträge	33'000		30'100		
48'325.15		30400	Personalversicherungsbeiträge	48'300		46'200		
6'507.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'500		5'900		
2'567.60		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'200		3'000		
11'807.95		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	445				
8'294.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	7'000		6'000		
5'973.05		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	500		500		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	3'000				
		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge			11'000		Siehe Konto 36500
39'309.00		31903	Sachaufwand Notorganisation					
75'195.45		31912	Entlassung aus der Wehrpflicht	75'000		75'000		
4'533.70		31914	Rekrutierung, Orientierungstage	8'000		6'000		
86'469.16		31917	Material u. Unterhalt Notorganisation					
23'712.70		31999	Diverser Sachaufwand	26'000		12'400		2005 ist keine Jahrestagung vorgesehen

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
19'323.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	12'500				Die Position wird neu unter Konto 31900 budgetiert
1'644.60		37500	Durchl. Beiträge an private Institutionen	2'000		2'000		
3'250.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	1'000				
22'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	18'000		18'000		
20'703.80		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	15'955		21'900		
	10.30	42000	Bank- und Postcheckzinsen		100		100	
	850.00	43105	Verwaltungsgebühren		1'000		1'000	
	2'474.60	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'500		2'400	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		4'500		1'000	
	14'900.00	43700	Bussen		18'000		18'000	
	1'644.60	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		2'000		2'000	
988'811.31	19'879.50	3520	Total Kreiskommando	684'000	28'100	638'900	24'500	
	968'931.81		Aufwandüberschuss		655'900		614'400	
		3521	Wehrpflichtersatzverwaltung					
80'768.60		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	81'400		83'500		
6'405.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	6'500		6'400		
9'013.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	9'100		9'300		
1'430.80		30500	Unfallversicherungsbeiträge	1'400		1'600		
5'859.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'500		3'000		
929.00		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'000		
14'872.50		31802	Betreibungskosten	16'000		10'000		Herabsetzung des Wehrpflichtalters von 42 auf 30 Jahre
4'000.00		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	30'000		14'000		Günstigere Software für Wehrpflichtersatzverwaltung
3'425.15		31999	Diverser Sachaufwand	3'000		3'000		
3'730.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	5'000		4'380		
	25'485.06	43105	Verwaltungsgebühren		23'000		18'000	Herabsetzung des Wehrpflichtalters von 42 auf 30 Jahre
	484.45	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		500		500	
	619'452.95	44005	Einzugsprovision auf Wehrpflichtersatzabgabe		505'000		380'000	Herabsetzung des Wehrpflichtalters von 42 auf 30 Jahre
130'435.20	645'422.46	3521	Total Wehrpflichtersatzverwaltung	158'900	528'500	136'180	398'500	
514'987.26			Ertragsüberschuss	369'600		262'320		

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		3522	Kantonales Zeughaus					
328'716.70		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	346'200		334'100		
910.20		30105	Besoldung Aushilfspersonal	1'000		1'000		
25'965.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	27'400		25'500		
36'517.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	38'500		37'200		
6'904.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'200		7'500		
636.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	2'000		1'500		
3'613.95		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	3'000		3'000		
6'641.75		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	7'000		7'000		
234.50		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'000		500		
3'525.30		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		
37.00		31502	Unterhalt übrige Maschinen	1'000		1'000		
359.00		31508	Unterhalt Spezialausrüstung	1'500		500		
1'962.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'700		2'000		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	2'000				
109.65		31999	Diverser Sachaufwand	1'000		1'000		
37'220.00		35000	Entschädigungen an Bund					
11'638.70		39010	Verrechneter Sachaufwand	5'000		9'500		
7'930.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	10'000		4'680		
	1'540.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		100			
	33'066.85	43500	Verkäufe an Dritte		33'000		30'000	
	1'961.65	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'100		2'000	
	4'076.00	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		4'000		2'500	
	300'805.75	45010	Rückerstattung Bund für Unterhalt der Reserven		275'000		270'601	
	359.00	45012	Rückerstattung Bund für Zivilschuhe		500		500	
472'923.20	341'809.25	3522	Total Kantonales Zeughaus	457'000	314'700	437'480	305'601	
	131'113.95		Aufwandüberschuss		142'300		131'879	
		3525	Notorganisation					
		30117	Entschädigung Personal Sanitätshilfestelle	30'200		29'300		
		30118	Entschädigung Personal KFS/Kata Org	4'000		4'000		
		30300	Sozialversicherungsbeiträge	4'100		2'600		
		30400	Personalversicherungsbeiträge	2'000		200		
		30500	Unfallversicherungsbeiträge	300		300		

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		30911	Kurskosten Sanitätshilfestelle	25'700		24'300		
		31111	Anschaffung Material, Bekleidung	34'000		46'000		Anschaffung von med. Material für Ersteinsatz an der Front
		31315	Unterhalt, Betriebsmaterial	16'300		12'800		
		31836	Alarmierung SMT, Natel	11'300		13'100		
		31980	Sachaufwand für Übungen KFS, Kata Org	4'000		3'100		
		31981	Sachaufwand für Care-Organisation			22'000		
		36521	Beitrag an externe Care-Organisation	69'000		25'000		Geringerer Beratungsaufwand durch den APD
		39010	Verrechneter Sachaufwand	500		1'700		Ein Teil neu auf Konto 31981 budgetiert
		43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		100		100	
		3525	Total Notorganisation Aufwandüberschuss	201'400	100	184'400	100	
					201'300		184'300	
1'592'169.71	1'007'111.21	352	Total Amt für Militär Aufwandüberschuss	1'501'300	871'400	1'396'960	728'701	
	585'058.50				629'900		668'259	
		353	Amt für Zivilschutz					
		3530	Amt für Zivilschutz					
407'818.35		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	409'600		417'200		
4'612.45		30105	Besoldung Aushilfspersonal	42'000		42'600		
31'989.80		30300	Sozialversicherungsbeiträge	35'400		34'700		
47'580.20		30400	Personalversicherungsbeiträge	52'700		53'400		
3'999.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'500		4'500		
9'814.25		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'500		8'400		
42'685.35		31109	Anschaffung Ausrüstung ZS					
144'087.00		31113	Anschaffung Fahrzeuge, Masch., Geräte ZS					
7'121.60		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	1'000		41'000		Beschaffung Software für Zuweisungsplanung
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	1'000				
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	1'200				
127'441.30		31351	Betriebs- und Verbrauchsmaterial ZS	131'600		62'300		
126'557.00		31419	Unterhalt Zivilschutzanlagen	595'600		541'900		Erneuerung San Hist Hofmatt, Oberägeri, 2. Tranche
4'513.10		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	2'900		4'400		
49'336.60		31516	Unterhalt Alarmierungseinrichtungen	104'200		73'900		Erneuerung Sirenensteuerungen und Revision Druckluftsirenen, 2. Tranche
9'155.25		31599	Diverser Unterhalt					

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
6'000.00		31699	Übrige Mieten	3'000				
10'055.65		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	11'000		11'000		
419.65		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	5'000		5'000		
104'779.90		31890	Übrige Honorare und Dienstleist. Dritter ZS	94'600		134'000		Fortsetzung der periodischen Schutzraumkontrollen in weiteren Gemeinden
19'301.85		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	14'200		19'200		Lizenzkosten für Zusatzprogramme ZSO Kanton
		31897	IT-Dienstleistungen Dritter f. Erweiterter Standard			3'600		
6'135.65		31999	Diverser Sachaufwand	14'800		11'800		
		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	50'700		41'300		Anpassung der Pauschalentschädigung durch den Bund, siehe Kto 47210
16'493.75		39010	Verrechneter Sachaufwand	12'300		12'000		
10'865.95		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	16'000		28'000		
33'782.20		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	36'700		37'320		
	4'945.20	43600	Rückerstattungen		3'300		11'300	Zusätzliche Vermietung von Anlagen
	2'441.10	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'600		2'500	
	4'185.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	51'476.50	46018	Bundesbeitrag an Zivilschutzformationen		93'100		19'000	Bevölkerungsschutz neu kantonale Aufgabe
	3'071.10	46020	Bundesbeitrag an Verwaltungsschutzräume		3'100		3'100	
		46025	Bundesbeitrag an Betriebskosten Anlagen		56'300		57'500	
		47210	Durchl.Bundesbeitr.an Betriebskost.v.Gde-ZS-Anlag.		50'700		41'300	
	426'510.20	49010	Verrechneter Sachaufwand		574'200		633'900	Verwendung Ersatzbeiträge für periodische Schutzraumkontrolle, siehe Kto 3535.39060
1'224'546.35	492'629.10 731'917.25	3530	Total Amt für Zivilschutz Aufwandüberschuss	1'648'500	783'300 865'200	1'587'520	768'600 818'920	
		3531	Zivilschutzausbildungszentrum und ZSO Kanton					
811'397.35		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	796'600		805'900		
139'571.10		30105	Besoldung Aushilfspersonal	64'000		43'408		
74'750.15		30300	Sozialversicherungsbeiträge	65'800		64'000		
102'694.70		30400	Personalversicherungsbeiträge	91'500		97'100		
9'596.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	8'600		9'300		

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
13'657.10		30907	Weiterbildung	3'000		3'000		
		31000	Büromaterial, Fotokopien	13'000		13'500		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			6'500		Informationsblatt für Schutzdienstpflichtige (Dienstleistungen, Neuerungen)
3'008.15		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'800		4'400		
		31109	Anschaffung Ausrüstung ZS	78'300		74'400		
37'210.70		31113	Anschaffung Fahrzeuge, Masch., Geräte ZS	186'800		96'000		Geringerer Fahrzeugbedarf
27'567.10		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	11'200		1'100		Kleinere Programmiererweiterungen ZSO Kanton
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	-4'000		800		2 Web Mail Accounts
27'853.55		31200	Wasser, Energie (Strom, Gas etc.)	26'000		28'000		
11'417.00		31201	Heizkosten, Heiznebenkosten	11'000		11'000		
9'062.70		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl.Reinigung)	7'500		9'500		
16'535.55		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	14'000		14'000		
30'796.35		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	15'000		15'000		
7'487.80		31409	Diverser baulicher Unterhalt	4'000		17'500		Der Unterhalt der Gebäude und Anlagen wird neu in diesem Kto zusammengefasst
26'618.95		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	19'000		13'700		Keine besonderen Servicearbeiten vorgesehen
8'198.65		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	12'000		5'700		Keine besonderen Revisionen vorgesehen
3'147.25		31599	Diverser Unterhalt	13'500		12'000		
1'273.50		31605	Miet- und Serviceabos f. techn. Geräte u. Einricht	3'000		2'000		
4'003.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'500		6'000		
9'819.65		31801	Telefonkosten	10'000		10'000		
263'625.20		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	267'000		260'500		Kleinere Bestände, weniger Ausbildungstage
1'123.20		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	5'400		8'000		
		31849	Entschäd.f.ausserkant.Instruktoren bei eigen.Kurse			99'400		Neue Ausbildungsvereinbarung ZRK, siehe Kto 45102, 45105
16'900.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	21'000		21'200		
9'646.00		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		10'000		
13'012.30		39010	Verrechneter Sachaufwand	9'000		10'500		
33'362.55		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	32'600		52'100		
	1'400.00	42700	Mietzins, Pachtzins, Unterhaltsanteile Dritter		1'400		1'400	
	51'008.65	43440	Benützungsgebühren		11'000		16'000	Zusätzliche Erträge für die Benutzung durch BALST
	5'461.45	43600	Rückerstattungen		100		100	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	5'596.20	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		4'900		4'800	
	729.00	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen					
	50'880.50	45102	Rückerstattung Kantone für Kurskosten		38'000		168'000	Siehe Konto 31849
		45105	Einsatzvergüt.f.eig.Instruktoren bei ausserkant. K				14'000	Siehe Konto 31849
	238'060.68	46026	Bundesbeitrag an eigene Kurse					
		49010	Verrechneter Sachaufwand		237'500		137'700	Weniger ersatzbeitragsberechtigte Ausgaben, siehe Kto 31109, 31113
1'713'336.85	353'136.48	3531	Total Zivilschutzausbildungszentrum und ZSO Kanton Aufwandüberschuss	1'809'100	292'900	1'825'508	342'000	
	1'360'200.37				1'516'200		1'483'508	
		3535	Beiträge Schutzraumbaupflicht (Spezialfonds)					
37'210.25		35203	Beitrag an Gemeinden für Zivilschutzanlagen					
2'208'766.85		38000	Einlage in Rückstellungen und Reserven					
426'510.20		39060	Verwendete Ersatzbeiträge	811'700		771'600		Reduzierte Auszahlung für bauliche und weitere Massnahmen
	2'672'487.30	43002	Ersatzbeiträge für nichterstellte Schutzräume		700'000		650'000	Abhängig von privater Bautätigkeit im Kanton
		48033	Entnahme aus Reserve für Zivilschutzaufwendungen		111'700		121'600	Differenz zwischen Kto 39060 und 43002
2'672'487.30	2'672'487.30	3535	Total Beiträge Schutzraumbaupflicht (Spezialfonds)	811'700	811'700	771'600	771'600	
5'610'370.50	3'518'252.88 2'092'117.62	353	Total Amt für Zivilschutz Aufwandüberschuss	4'269'300	1'887'900 2'381'400	4'184'628	1'882'200 2'302'428	
		3581	Strassenverkehrsamt					
3'437'846.60		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	3'363'000		3'455'100		Umwandlung von Aushilfsstellen in Feststellen plus Zunahme 0.5 Stellen
99'308.20		30105	Besoldung Aushilfspersonal	82'000				Umwandlung von Aushilfsstellen in Feststellen
275'034.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	274'600		262'000		
392'380.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	392'500		385'900		
36'586.40		30500	Unfallversicherungsbeiträge	36'400		36'500		
6'626.00		30603	Kleiderentschädigungen	7'000		7'000		
24'804.50		30907	Weiterbildung	51'500		57'750		Asa-Kurse adm.+ techn. Personal. Grundkurs neue Experten. Ausbildung Kat. D. Div.Spez.Kurse

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
21'562.10		31000	Büromaterial, Fotokopien	22'000		22'000		
158'142.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	150'000		124'000		Drucksachenbestellungen, zus. 5000 Rohlinge für Führerausweise im Kreditkartenformat (FAK)
4'595.89		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	4'500		4'500		
60'713.90		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	800		6'900		Digit.Drehzahlmessgerät. Portabler Beamer (dient auch als Reservergerät für Theorieraum)
10'317.55		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	6'000		6'000		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	2'000				
4'299.05		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl.Reinigung)	9'000		9'000		
7'452.20		31326	Ankauf Ausweise/Schilder für Fahrräder und Mofas	8'500		8'500		
117'638.40		31327	Ankauf Motorfahrzeugschilder	123'000		125'000		Mehr Schilderbestellungen inf. Zunahme des Fahrz.-Bestandes (siehe Konto 43510)
4'710.80		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	6'000		6'000		
67'166.05		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	50'000		50'000		Div. Wartungsabos, Ersatz Abgasanlageschläuche, Drehzahlmessgerät, Handlampen, Einrichtungen VW-Bus
18'707.40		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	18'000		18'000		
198'725.70		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	220'000		220'000		Gegenkonto zu 43602
5'677.80		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	6'000		6'000		
33'894.60		31822	Prämien Motorfahrzeug-Tageshaftpflichtversicherung	40'000		40'000		Gegenkonto zu 43608
220'771.00		31823	Prämien Fahrrad- und Mofahaftpflichtversicherung	216'000		256'080		Fahrradbest. ca. 51000 Stk., Motorfahrradbest. ca. 1200 Stk., (siehe Konto 43607)
48'100.45		31844	Verkaufsprovisionen für Fahrradvignetten	45'000		48'960		Provision für ca. 51000 Fahrräder
386'251.10		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	511'200		422'440		Realisierung FAK abgeschlossen
72'106.50		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	70'000		79'000		Verk.kundeunterr. I+II, Abgasmess. mit Zupo, Outsourc. Steuer-Vers. an RZ AG. Kostenl. Gutachten SD
242.85		31900	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'000		1'000		
18'785.35		31999	Diverser Sachaufwand	7'000		10'000		
7'912.15		33009	Debitorenverluste	20'000		20'000		
22'810'400.11		39004	Verr. Reinertrag Strassenverkehrsamt	23'159'400		24'166'600		
519'586.10		39010	Verrechneter Sachaufwand	504'000		521'000		Zunahme der Administrativ-Massnahmefälle (siehe Konto 43900)
600'000.00		39030	Verrechnete Abschreibungen auf Gebäude	240'000		216'000		
168'579.95		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	80'000		100'000		
115'230.00		39040	Verrechnete Zinsen	63'000		58'000		
204'103.80		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	291'500		240'350		

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	24'149'302.10	40600	Verkehrssteuern Motorfahrzeuge		24'000'000		24'800'000	Mehreinnahmen infolge Zunahme des Fahrzeugbestandes
	25'315.00	40601	Verkehrssteuern Mofa		19'500		24'000	
	2'667'031.00	43117	Gebühren für Führer- und Fahrzeugzulassungen		2'800'000		2'800'000	
	1'806'763.90	43121	Führer- und Fahrzeugprüfungsgebühren		1'935'000		1'900'000	
	142'993.00	43122	Gebühren Schifffahrtskontrolle		85'000		80'000	
	6'715.00	43501	Verkauf Mofaschilder und -Vignetten		5'000		6'000	
	306'815.00	43510	Verkauf Motorfahrzeugschilder		320'000		320'000	
	29'963.00	43540	Drucksachenverkauf		35'000		18'000	Handbuch der Verkehrsregeln und Theoriebuch werden nicht mehr zum Verkauf angeboten
	72'372.81	43602	Rückerstattung Posttaxen und -gebühren		100'000		80'000	Rückerstattungen erfolgen nur teilweise (siehe Konto 31800)
	20'889.30	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		20'800		20'500	
	29'002.60	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		5'000			
	220'771.00	43607	Rückerstattung für Fahrrad- und Mofa-Haftpflichtv.		216'000		256'080	Fahrradbest. ca. 51000 Stk., Motorfahrradbest. ca. 1200 Stk., (siehe Konto 31823)
	33'894.60	43608	Rückerstattung für Motorfahrzeug-Tageshaftpflichtv		40'000		40'000	Gegenkonto zu 31822
	393'934.04	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		320'000		397'000	Zunahme Administrativmassnahmen, Verrechnung eines Experten mit dem Kt. AG
	95'328.30	44001	Einzugsprovision Autobahnvignettenverkauf		85'000		90'000	
	157'170.00	44006	Einzugsprovision Schwerverkehrsabgabe		155'000		158'000	
30'158'260.65	30'158'260.65	3581	Total Strassenverkehrsamt Ertragsüberschuss	30'080'900	30'141'300	30'989'580	30'989'580	
		3587	Amt für Feuerschutz					
35'338.65		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	32'000		66'000		Ersatz von 3 Stck C-Vollschutzanzügen sowie Beschaffung eines zusätzlichen C-Lüfters
12'523.80		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	13'000		14'000		
47'122.15		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	47'000		51'000		
4'750.90		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	11'800		31'800		Revision Filtermasken, Wartungsaufwand für Chemie- und Strahlenschutzmessgeräte
37'000.00		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	37'000		37'000		
47'924.30		31828	Schadenersatzleistungen/Schadenbehebung	50'000		50'000		
	73'229.50	43600	Rückerstattungen		35'000		35'000	
	18'606.00	46028	Bundesbeitrag an Chemiewehr		18'000		18'000	

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
184'659.80	91'835.50 92'824.30	3587	Total Amt für Feuerschutz Aufwandüberschuss	190'800	53'000 137'800	249'800	53'000 196'800	
		3590	Zuger Polizei					
25'092'181.55		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	25'992'400		26'838'500		Umwandlung von 6 Aushilfsstellen in Feststellen plus 0.5 Personalstellen
1'257'174.15		30105	Besoldung Aushilfspersonal	1'237'000		766'200		Umwandlung von 6 Aushilfsstellen in Feststellen
861'773.31		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	1'086'000		1'108'700		
709'761.70		30121	Inkonvenienzentschädigung	1'004'000		732'600		Funktionsbedingte Abstufung der Inkonvenienzentschädigung
2'103'622.30		30300	Sozialversicherungsbeiträge	2'345'100		2'242'400		
2'928'267.90		30400	Personalversicherungsbeiträge	2'977'000		3'100'400		
276'057.60		30500	Unfallversicherungsbeiträge	295'000		297'500		
		30600	Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	1'000		1'000		
		30907	Weiterbildung	6'400				
689'120.55		30908	Polizei Aus- und Weiterbildung	734'900		440'000		Aufteilung in 2 Konti; (vgl. Konto 30909); Mehraufwand Kaderausbildung
		30909	Polizeischule			315'700		
122'024.15		31000	Büromaterial, Fotokopien	121'000		119'000		
58'502.65		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	42'000		44'200		
63'726.25		31002	Schulmaterial und Lehrmittel	51'000		51'000		
27'211.36		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	27'300		28'000		
235'574.40		31103	Anschaffungen Fahrzeuge	350'000		250'000		Vergleiche Konto 31503
134'308.70		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	135'000		140'000		
153'920.50		31107	Anschaffung Spezialausrüstung	135'000		135'000		
656'161.08		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	339'652		127'200		Neue Kontierung führt zu besserer Aufgliederung der Ausgaben; 2004 höherer Beschaffungsbedarf wegen Umstellung des Betriebssystems
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	2'000		19'200		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	41'000		53'600		
149'678.40		31302	Verbrauchsmaterial zu Spezialausrüstung	156'900		155'000		
253'576.10		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl.Reinig)	151'000		170'000		Mehraufwand Ersatzbekleidung
94'788.34		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	120'000		53'600		Einsparungen dank digitaler Fotografie
926'536.60		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	623'400		950'000		100'000 in Konto 31103 budgetiert; Kosten für Unterhalt der FZ gemäss VJ; Einbau Datenaufzeichnungsgeräte für "Blaulichtfahrzeuge"
165'022.67		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	116'000		146'000		Erhöhung Konzessionsgebühren; mehr Reparaturkosten infolge Materialabnutzung

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
211'476.40		31605	Miet- und Serviceabos f. techn. Geräte u. Einricht	227'600		248'700		
147'729.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	145'000		169'000		Höherer Spesenaufwand im Ausbildungsbereich; budgetgerechter Einbezug Spesen Hipol und VKA
29'016.91		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	29'000		29'000		
475'345.60		31801	Telefonkosten	449'000		489'800		
71'027.80		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	80'000		75'000		
		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalaufwandsteuermkonto)			16'000		Siehe Konto 43509
649'581.93		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	688'092		771'889		Umstellung AVANTI auf neues Betriebssystem
515'967.02		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	398'000		527'600		Mehr DNA-Analysen und neu Zusammenarbeit mit Kapo Schwyz
98'369.55		31913	Transport- und Ausschaffungskosten	85'000		83'500		
217'430.45		31961	Beratungsstelle Verbrechensverhütung, Pressestelle	140'000		210'000		Bevölkerungsumfrage
80'734.30		31999	Diverser Sachaufwand	196'600		64'200		
54'496.45		39010	Verrechneter Sachaufwand	67'000		69'000		
260'760.85		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	213'000		274'000		
501'372.60		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	586'756		490'757		Zunahme der EDV-Mittel
	127'540.00	43103	Gebühren für Spielautomaten und Spiellokale		160'000		160'000	
	14'824.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		15'000		15'000	
	990'099.05	43400	Dienstleistungen für Dritte		700'000		1'000'000	Vergütung Personalkosten Zusammenarbeit mit Kapo Schwyz und im Luftverkehr; vermehrt Dienstleistungen an Dritte
	34'808.35	43500	Verkäufe an Dritte		40'000		40'000	
	1'056.00	43506	Verkauf ARV-Bücher und Ersatzteile		10'000		2'000	
	-15'858.85	43509	Mehrwertsteuerablieferung		-10'000			Neu unter Konto 31870 budgetiert
	45'986.60	43600	Rückerstattungen		50'000		50'000	
	158'911.75	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		166'900		158'000	
	262'302.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		100'000		100'000	
	10'100.00	43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000		1'000	
	4'259'596.23	43700	Bussen		4'300'000		4'300'000	
	1'729'648.00	45204	Gemeindebeitrag an Polizeidienst		1'730'000		1'916'000	Teuerung Juni 1994 - Mai 2004 von 9,55%
	10'851.85	46907	Verwertung Fundgegenstände		10'000		12'000	
	17'500.00	49010	Verrechneter Sachaufwand		15'300		15'300	
40'272'299.32	7'647'365.73	3590	Total Zuger Polizei	41'395'100	7'288'200	41'803'246	7'769'300	
	32'624'933.59		Aufwandüberschuss		34'106'900		34'033'946	

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		3592	Amt für Ausländerfragen					
1'755'770.50		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'810'200		1'843'900		
79'549.10		30105	Besoldung Aushilfspersonal	70'000				Stellenabbau infolge Arbeitsrückgang
3'546.00		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	7'000		7'000		
125'541.90		30109	Besoldung Fachpersonal	150'000		150'000		
152'747.65		30300	Sozialversicherungsbeiträge	159'600		151'400		
203'962.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	208'200		207'500		
19'071.45		30500	Unfallversicherungsbeiträge	21'100		20'300		
16'128.55		31000	Büromaterial, Fotokopien	15'000		15'000		
4'549.75		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	5'000		5'000		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	30'000				
2'518.30		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'000		5'000		
10'731.65		31831	Rechtsvertretung UMA	15'000		15'000		
91'752.25		31832	Kosten Rückkehrberatungsstelle	70'000		70'000		
		31866	Personentransporte (KAFA, SMV)			5'000		Verrechnung externer Kosten durch Zuger Polizei
5'743.70		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	34'600		2'500		Planung neuer Ausländerausweise in der Investitionsrechnung
510'320.95		31962	Zwangsmassnahmen und Vollzugskosten	112'000		500'000		Anstieg der Anzahl Hafttage im Wegweisungsvollzug
26'434.50		31999	Diverser Sachaufwand	28'000		28'000		
		33008	Bereinigung Debi/Kredi w.Skonto-/ Rundungsabzüge			100		
110'049.00		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	110'000		110'000		
239'930.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	288'300		350'300		Anstieg der Anzahl Hafttage im Wegweisungsvollzug
10'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		10'000		
99'223.80		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	79'500		94'310		
	989'493.35	43170	Gebühren/Spesen		1'100'000		950'000	Verbindliche Vorgaben im bilateralen Abkommen
	10'984.70	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		12'100		11'000	
	7'151.40	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		5'000		5'000	
	378'965.45	45013	Rückerst. Bund f. Zwangsmassnahm. u. Vollzugskost.		250'000		600'000	Anstieg der Anzahl Hafttage im Wegweisungsvollzug
	91'752.25	45014	Rückerst. Bund für Rückkehrberatungsstelle		70'000		70'000	
	133'896.15	49010	Verrechneter Sachaufwand		160'000		130'000	Gemäss Vorgabe der Abteilung Asylfürsorge (siehe Konto 39010 KST 1555)
3'467'571.90	1'612'243.30 1'855'328.60	3592	Total Amt für Ausländerfragen Aufwandüberschuss	3'228'500	1'597'100 1'631'400	3'590'310	1'766'000 1'824'310	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		3595	Strafanstalt					
1'233'142.30		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'305'100		1'327'500		
38'615.00		30105	Besoldung Aushilfspersonal	49'000		49'000		
7'328.40		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	15'000		15'000		
15'187.50		30109	Besoldung Fachpersonal	29'000		38'600		Anpassung Vertrag mit röm.-kath. Kirche an Vertrag mit ev.-ref. Kirche
26'183.75		30121	Inkonvenienzentschädigung	27'600		30'000		
98'409.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	110'200		111'300		
136'412.35		30400	Personalversicherungsbeiträge	151'700		157'000		
13'323.50		30500	Unfallversicherungsbeiträge	15'000		15'000		
36'307.95		30907	Weiterbildung	30'000		33'000		
9'437.70		31000	Büromaterial, Fotokopien	2'800		3'600		
2'679.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	3'000		3'000		
1'829.45		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	5'500		2'500		
65'351.80		31100	Anschaffungen Mobiliar und Einrichtungen	28'000		30'000		
72'515.70		31102	Anschaffungen übrige Maschinen	13'000		2'000		Weniger Anschaffungen von Kleinmaschinen
		31103	Anschaffungen Fahrzeuge			1'000		
22'570.50		31106	Anschaffung Geräte, Apparate			1'000		
11'692.15		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
1'882.75		31300	Reinigung, Unterhalt	2'000		2'500		
78'128.45		31312	Holzankauf und Nebenkosten für Holzhandelsbetrieb	97'000		90'000		
35'097.80		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl.Reinig)	15'000		18'800		
98'058.45		31316	Lebensmittel	100'000		120'000		Deutlich mehr Insassen
68'929.90		31317	Haushalt	5'500		6'200		
5'868.75		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	4'000		4'000		
6'449.60		31502	Unterhalt übrige Maschinen	5'000		5'000		
29'105.20		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	23'000		23'000		
21'645.10		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	17'000		54'000		Neu: Service-Verträge Sicherheitstechnik
4'074.60		31599	Diverser Unterhalt	9'500		9'000		
4'242.25		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	6'000		6'000		
2'881.90		31801	Telefonkosten	3'300		3'300		
128'615.70		31815	Arbeitsentschädigungen an Insassen	105'000		115'000		Deutlich mehr Vollzugsinsassen

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
40'188.40		31816	Ärztliche Pflege und Medikamente	40'000		40'000		
36'489.15		31817	Kurskosten für Ausbildung Dritter	3'000		5'000		
1'030.80		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	25'000		20'000		
		31870	Mehrwertsteuer (MWST Pauschalauflaufwandsteuerkonto)			5'000		Siehe Konto 43509
18'106.50		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	15'000		12'000		Ausbau GINA abgeschlossen, nur noch Wartung
		31913	Transport- und Ausschaffungskosten			1'000		Verrechnung externer Kosten durch Zuger Polizei
12'071.65		31999	Diverser Sachaufwand	23'500		17'000		
3'558.00		35104	Beitrag an Baufonds des Strafvollzugskondordates	15'000		15'000		
3'934.40		36400	Beiträge mit Zweckbind. an gemeinwirtsch. Untern.	8'000		15'000		Deutlich mehr Vollzugsinsassen
35'976.05		39010	Verrechneter Sachaufwand	34'500		38'500		
76'917.90		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	54'500		58'080		
	40'952.60	43200	Kostgelder		330'000		330'000	
	3'918.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		1'000		3'000	
	-4'800.30	43509	Mehrwertsteuerablieferung		-5'000			Neu unter Konto 31870 budgetiert
	135'553.65	43511	Holzverkäufe an Dritte		150'000		150'000	
	7'425.65	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		8'200		7'900	
	12'297.10	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
		43606	Leistungen aus Sachversicherungen		1'000		1'000	
	22'880.00	45013	Rückerst. Bund f. Zwangsmassnahm. u. Vollzugskost.					
	239'680.00	49010	Verrechneter Sachaufwand		288'000		350'000	Eingang Kostgelder für Ausschaffungshaft (siehe Konto 39010 KST 3592)
2'504'239.80	457'906.70	3595	Total Strafanstalt Aufwandüberschuss	2'395'700	774'200	2'502'880	842'900	
	2'046'333.10				1'621'500		1'659'980	
		3597	Amt für Straf- und Massnahmenvollzug					
393'369.70		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	426'300		406'900		
45'554.90		30105	Besoldung Aushilfspersonal	28'000		28'000		
34'395.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	36'700		32'900		
48'201.35		30400	Personalversicherungsbeiträge	53'600		49'400		
4'515.95		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'000		4'500		
5'336.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	4'500		5'500		

Laufende Rechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
376.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'000		1'000		
1'619.80		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'700		1'700		
748.35		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
9'462.05		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	12'000		10'000		
616.10		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	500		700		
		31866	Personentransporte (KAFA, SMV)			2'000		Verrechnung externer Kosten durch Zuger Polizei
20'943.30		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	10'000		27'400		Weiterentwicklung BEWIS mit andern Kantonen, Anteil Kanton Zug
15'767.60		31999	Diverser Sachaufwand	15'000		22'000		Durchführung der Konferenz des Strafvollzugskonkordates am 4.11.05 in Zug
1'012'802.90		35101	Strafvollzugskosten in anderen Anstalten	640'000		850'000		Mehr Vollzugsfälle mit längeren Freiheitsstrafen
283'887.98		35102	Betriebskostenant. Interkant. Strafanst. Bostadel	400'000		350'000		Anpassung Budgetzahl; Verbuchung erfolgt neu periodengerecht
861'031.20		35113	Massnahmevollzugskosten in anderen Anstalten	730'000		850'000		Mehr Fälle mit stationären Massnahmen
28'149.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	23'150		29'810		
	2'619.25	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'800		2'500	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		200		200	
		43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen		100		100	
	286'896.05	45205	Rückerstattung Gdn u. Dritter an Massnahmenvollzug		200'000		200'000	
2'766'779.03	289'515.30	3597	Total Amt für Straf- und Massnahmenvollzug	2'387'450	203'100	2'671'810	202'800	
	2'477'263.73		Aufwandüberschuss		2'184'350		2'469'010	
90'014'576.31	45'606'159.09 44'408'417.22	35	Total SICHERHEITSDIREKTION Aufwandüberschuss	88'544'150	43'712'100 44'832'050	90'473'684	45'131'381 45'342'303	

Laufende Rechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		40	GESUNDHEITSDIREKTION					
		4000	Direktionssekretariat					
915'303.00		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	963'000		1'069'500		+ 0.8 Stelleneinheiten neu, + 0.1 Stelleneinheiten durch interne Reorganisation
5'584.75		30105	Besoldung Aushilfspersonal	9'000		9'000		
9'462.60		30108	Entschädigung an Kommissionen	17'300		14'300		
71'607.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	77'100		81'800		
106'183.40		30400	Personalversicherungsbeiträge	113'000		125'700		Siehe Konto 30100
8'721.20		30500	Unfallversicherungsbeiträge	9'400		10'300		
7'200.00		30907	Weiterbildung	15'500		12'000		
13'566.80		31000	Büromaterial, Fotokopien	15'500		14'000		
1'645.25		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'500		1'500		
4'552.35		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	5'300		5'300		
22'761.10		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			345		
2'508.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'500		3'500		
143'880.10		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	375'000		140'000		Neuaufteilung aufgrund neuer Kontobezeichnung; siehe Konto 31899; geringerer Bedarf Dienstleistungen Dritter
62'121.25		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	80'000		168'000		Siehe Konto 31810
18'332.70		31999	Diverser Sachaufwand	14'600		17'000		
65'040.75		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	78'000		79'800		
18'996'216.50		36623	Beitrag an Prämienverbillig. in der Krankenversich	22'485'000		24'225'000		Auslösung von 74.5 % des Prämienverbilligungsbetrages; Abweichungsbegründung im Anhang.
10'754'169.55		37600	Durchl. Beiträge an private Haushalte	12'741'000		12'585'000		
30'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	24'000		22'000		
55'119.40		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	59'400		46'500		
	20'823.80	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		19'000		19'000	
	5'479.75	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		5'800		6'400	
	2'563.95	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		4'000		4'000	
	10'754'169.55	47000	Durchlaufende Bundesbeiträge		12'741'000		12'585'000	
31'293'976.90	10'783'037.05 20'510'939.85	4000	Total Direktionssekretariat Aufwandüberschuss	37'087'100	12'769'800 24'317'300	38'630'545	12'614'400 26'016'145	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2'049'018.43	684'332.80 1'364'685.63	4005 4005	Amt für Lebensmittelkontrolle Total Amt für Lebensmittelkontrolle Aufwandüberschuss	2'178'460	635'100 1'543'360	2'173'390	664'700 1'508'690	Dieses Amt nimmt am Projekt Pragma teil und verfügt deshalb neu über ein Globalbudget (Leistungsauftrag siehe Anhang)
		4021	Rettungsdienst					
1'514'453.25		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'568'000		1'649'800		+ 0.4 Stelleneinheiten neu, + 0.3 Stelleneinheiten aus Konto 30105
155'725.80		30105	Besoldung Aushilfspersonal	127'500		104'100		
91'572.30		30106	Besoldung Personal in Ausbildung	76'000		80'500		
91'011.55		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	88'400		188'200		Neues Reglement betr. Zulagen und Inkonvenienzentschädigung
46'243.60		30109	Besoldung Fachpersonal	46'400		46'600		
56'423.35		30121	Inkonvenienzentschädigung	48'000		73'500		Siehe Konto 30107
144'736.95		30300	Sozialversicherungsbeiträge	155'100		165'000		
181'550.50		30400	Personalversicherungsbeiträge	184'000		196'500		
18'335.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	21'600		20'900		
		30902	Schulgelder für RS in Ausbildung	35'400		39'400		
40'891.55		30907	Weiterbildung	30'000		30'000		
6'889.30		31000	Büromaterial, Fotokopien	9'000		9'000		
4'323.75		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	3'000		4'000		
871.82		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'300		1'400		
31'836.50		31106	Anschaffung Geräte, Apparate	20'000		41'500		Anschaffung neuer Funkgeräte
11'105.80		31112	Anschaffung für int. Schulung	7'100		11'600		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			650		
111'509.22		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl.Reinig)	103'700		35'000		Neuaufteilung aufgrund neuer Kontobezeichnung, siehe Konto 31350; Ersatz von Dienstkleider
		31350	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			85'500		Neuaufteilung aufgrund neuer Kontobezeichnung, siehe Konto 31314
111'679.15		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	97'300		115'500		Fahrzeugunterhalt muss vermehrt von Dritten ausgeführt werden
55'595.90		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	47'000		58'000		
15'842.95		31801	Telefonkosten	17'800		17'800		
11'350.10		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	14'000		16'000		
15'061.80		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	15'000		15'000		
11'313.80		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	10'000		9'300		

Laufende Rechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für non Standard			1'500		
338'250.30		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	261'000		286'000		
6'122.90		31999	Diverser Sachaufwand	9'500		12'500		
16'797.95		39010	Verrechneter Sachaufwand	19'000		19'500		
10'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	10'000		5'000		
48'179.30		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	45'900		47'520		
		43400	Dienstleistungen für Dritte				6'000	
	5'150.00	43404	Personaleinsatz RDZ in ZVB-Garagebetrieb					
	1'317'799.60	43408	Krankentransporte		1'400'000		1'900'000	Mehreinnahmen aufgrund neuer Tarife
	5'195.00	43440	Benützungsgebühren		5'000		5'000	
	1'005.65	43500	Verkäufe an Dritte		10'500			Kein Verkauf Altgeräte im 2005 geplant
	10'232.25	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		11'300		9'900	
	35'990.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		10'000		10'000	
3'147'675.04	1'375'372.50	4021	Total Rettungsdienst Aufwandüberschuss	3'071'000	1'436'800	3'386'770	1'930'900	
	1'772'302.54				1'634'200		1'455'870	
		4030	Spitäler					
93'349.00		31600	Leerstandskosten für Gebäude u. Räume (Mietersatz)					
14'353'642.60		36117	Taxausgleichsbeitr. ausserkant. Krankenanstalten	16'500'000		16'000'000		Beiträge an ambulante Patienten nehmen voraussichtlich nicht so stark zu wie für 2004 angenommen
32'742'317.60		36417	Leistungseinkauf Zuger Kantonsspital AG	27'800'000		29'000'000		Zunahme Allgemeinpatienten bei gleich bleibender Fallpauschale; Abweichungsbegründung im Anhang
		36547	Leistungseinkauf Adelheid	4'500'000		4'400'000		Kompensation Preiserhöhung beim Leistungseinkauf durch weniger Pflgetage
5'772'348.75		36548	Defizitbeitrag Psych. Klinik Oberwil	7'300'000		6'500'000		Erwartetes Defizit aufgrund Zahlen 2003
805'180.00		36549	Patientenbeitr. an ausserkant. psych. Kliniken	673'000		787'000		Erhöhung Pflgetage aufgrund der Beanspruchung im 2003
53'766'837.95	53'766'837.95	4030	Total Spitäler Aufwandüberschuss	56'773'000	56'773'000	56'687'000	56'687'000	
		4040	Veterinäramt					
254'200.55		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	253'000		258'300		
129'958.50		30109	Besoldung Fachpersonal	152'400		166'400		

Laufende Rechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
28'885.80		30300	Sozialversicherungsbeiträge	33'900		32'300		
29'148.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	28'000		28'900		
2'711.20		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'900		4'400		
		30907	Weiterbildung	4'100		3'500		
824.00		31000	Büromaterial, Fotokopien	800		800		
3'090.45		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	4'000		3'500		
1'786.25		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000		1'500		
7'108.90		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	12'000				Finanzierung Bundessoftware KODAVET verteilt sich auf die Jahre 2003 und 2004
16'546.75		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	17'700		17'700		
151'832.85		31809	Massnahmen zur Tierseuchenbekämpfung	156'900		156'900		
196'791.25		31838	Entsorgung tierischer Abfälle	195'000		195'000		
5'406.90		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	2'000		20'300		Lizenzgebühr für neue Bundessoftware KODAVET
2'000.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter			4'000		
8'001.30		31922	Ankauf Tierkontrollmarken	7'500		8'000		
14'852.55		31999	Diverser Sachaufwand	13'200		14'300		
1'099.50		36000	Beiträge mit Zweckbindung an Bund	1'300		1'300		
		36582	Beiträge an Meldestelle für Findeltiere			24'000		Neu Beitrag an Meldestelle Findeltiere (RRB 19.03.04)
386'848.65		36627	Beiträge für ungeniessbares Fleisch	320'000		385'000		Aufgrund der Zahlen im 2003; Annahme gleichbleibende Fleischpreise
22'735.50		36802	Einlagen in Tierseuchenfonds	22'800				Keine Einlage mehr gem. RRB vom 01.06.04
10'480.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	10'100		11'920		
	23'835.00	41106	Ertrag Viehhandelspatente		24'100			Neu unter Konto 43504 budgetiert
	10'632.35	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		6'500		9'500	
	11'100.00	43500	Verkäufe an Dritte		8'000			Neu im Konto 43106
		43504	Ertrag Viehhandel				24'100	Siehe Konto 41106
	1'472.60	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		1'500		1'500	
	3'720.50	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		500		500	
	31'763.00	43618	Rückerstattungen für Fleischkontrolle		38'000		45'000	
	33'992.35	43619	Rückerstatt. f. tierische Abfälle durch Verursacher		14'000		35'000	Zusatzeinnahme infolge Rückerstattung der Entsorgungsbeiträge an Schlachtbetriebe
		43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen				8'500	Neues Konto
	29'304.00	43903	Hundekontrollmarken		29'000		29'000	
	144'021.00	45207	Rückerstattung Gemeinden für tierische Abfälle		182'500		154'000	Geringere Rückforderung von den Gemeinden, da Mehreinnahmen im Konto 43619
	154'478.55	46802	Entnahme aus Tierseuchenfonds		161'900		161'900	

Laufende Rechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	1'544.20	49010	Verrechneter Sachaufwand		1'500		1'500	
1'274'309.15	445'863.55	4040	Total Veterinäramt	1'240'600	467'500	1'338'020	470'500	
	828'445.60		Aufwandüberschuss		773'100		867'520	
		4050	Gesundheitsamt					
420'908.65		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	327'000		344'200		
6'564.90		30109	Besoldung Fachpersonal	5'800		5'800		
32'786.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	25'000		26'100		
47'727.95		30400	Personalversicherungsbeiträge	33'000		40'320		
4'127.15		30500	Unfallversicherungsbeiträge	3'000		3'300		
		30907	Weiterbildung	4'100		2'800		
800.00		31000	Büromaterial, Fotokopien	800		800		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	300		300		
646.25		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	800		600		
4'655.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'500		4'500		
98'586.20		31910	Gesundheitsförderung	145'000		140'000		
18'730.55		31916	Förderungsmassnahmen					
1'979.65		31999	Diverser Sachaufwand	2'400		2'500		
-90'000.00		36500	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	190'000		135'000		Kürzung Beitrag Lungenliga und Rheumaliga aufgrund Stabilisierungsprogramm
50'061.00		36504	Beitrag an Dentalhygiene-Schule Zürich					
190'000.00		36505	Beitrag an "Aids-Hilfe-Zug"	190'000		190'000		
1'005'353.85		36506	Beitrag an ambul.psychiatr.Dienst (Klinik Oberwil)					
9'183.00		36551	Beitrag an Kant. Samariterverband	9'800				Finanzierung erfolgt nicht mehr über Staatsrechnung
1'866'859.90		36552	Beiträge mit Zweckbindung an private Institut.	176'400				Einstellung Finanzierung aufgrund Stabilisierungsprogramm
200'000.00		36553	Beitr.an Mütter- u. Väterberatung f. Säuglingspfl.	200'000				Keine Finanzierung mehr über Laufende Rechnung
100'000.00		36554	Beitrag an Diabetes-Gesellschaft	100'000		100'000		
100'000.00		36555	Beiträge an Dritte gem. Gesundheitsgesetz	70'000		55'000		Finanzierung von anderen Projekten
141'495.30		36603	Beitrag an Kinder- und Jugendpsychiatrie Luzern	80'000		50'000		Abnahme der Nachfrage aufgrund Aufbau der eigenen Ambulanten Psychiatrischen Dienste
140'000.00		36614	Beitrag an Ergotherapiezentrum SRK Zug	140'000		100'000		Kürzung Beitrag aufgrund Stabilisierungsprogramm
13'549.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	14'900		23'020		
	2'508.20	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		1'900		2'100	

Laufende Rechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		100			
4'364'015.10	2'508.20	4050	Total Gesundheitsamt Aufwandüberschuss	1'721'800	2'000	1'224'240	2'100	
	4'361'506.90				1'719'800		1'222'140	
		4051	Suchthilfe					
560'300.35		31816	Ärztliche Pflege und Medikamente	543'000				Neuaufteilung aufgrund neuer Kontobezeichnung, siehe Konto 36530
214'997.50		36200	Beiträge mit Zweckbindung an Gemeinden	200'000		264'000		Erwartete Zunahme der beanspruchten Therapien
304'168.20		36528	Beitrag an Gassenarbeit					
28'109.00		36529	Beitrag an Drogenentzüge	70'000		60'000		
		36530	Ärztliche Verschreibung von Betäubungsmitteln			236'000		Neue Finanzierungsaufteilung zwischen Gemeinden und Kanton; Verwaltungsgerichtsbeschwerde hängig
51'600.00		36560	Beitr. an Organisation f. Suchtbekämpfung (RRB)	58'000		58'000		
51'940.10		36561	Beitrag an Präventionsprojekte	70'000		70'000		
534'562.00		36562	Beitrag an Sennhütte	415'000		420'000		
4'934.35		36563	Beitrag an Vereine Zuger Jugendtreffpunkte					
	188'098.75	43600	Rückerstattungen		202'400		15'000	Verrechnung des Anteils der Gde. an die Sekundärprävention erfolgt im Folgejahr; im 2004 hat sich GD nicht mehr so stark an Sek'Prävention beteiligt
	360'537.70	46901	Legate und Spenden		100'000		100'000	
	260'926.40	49001	Verr. Sachaufwand aus Anteil Alkoholzehntel		297'500		128'000	Neu wird Teil des Ertrags aus dem Alkoholzentel der Kostenstelle 4052 gutgeschrieben
1'750'611.50	809'562.85	4051	Total Suchthilfe Aufwandüberschuss	1'356'000	599'900	1'108'000	243'000	
	941'048.65				756'100		865'000	
		4052	Fachstelle für Suchtfragen und Prävention					
948'275.15		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'027'000		1'029'700		
90'659.25		30105	Besoldung Aushilfspersonal	35'000		31'400		
78'636.55		30300	Sozialversicherungsbeiträge	84'700		80'800		
117'493.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	120'800		118'700		
10'919.80		30500	Unfallversicherungsbeiträge	11'500		11'400		
19'943.95		30907	Weiterbildung	30'600		23'500		
17'573.30		31000	Büromaterial, Fotokopien	-21'000		7'000		Siehe Konto 31001
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	41'600		23'000		Neue Kontoaufteilung; siehe Konto 31000. Druckkosten Konzept Suchtprävention sind die Mehrausgaben im 2005.

Laufende Rechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3'822.70		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	3'600		3'600		
16'049.65		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software			690		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			5'300		
1'590.35		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	2'900		2'900		
6'713.05		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'000		9'000		
785.45		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	7'800		5'200		
24'610.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	12'000		12'000		
119'486.45		31991	Prophylaktische Massnahmen	135'000		127'000		
5'659.35		31999	Diverser Sachaufwand	5'900		6'100		
52'114.10		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	60'000		65'890		
	9'850.00	43600	Rückerstattungen				5'000	
	6'051.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		6'200		6'100	
	24'346.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		100			
	360'537.71	46901	Legate und Spenden		100'000		100'000	
		49001	Verr. Sachaufwand aus Anteil Alkoholzehntel				172'000	Neu wird Teil des Ertrags aus dem Alkoholzentel der Kostenstelle 4052 gutgeschrieben, vorher im Konto 49001 Kostenstelle 4051 enthalten
1'514'332.70	400'784.86	4052	Total Fachstelle für Suchtfragen und Prävention	1'567'400	106'300	1'563'180	283'100	
	1'113'547.84		Aufwandüberschuss		1'461'100		1'280'080	
		4053	Schulzahnpflegedienst					
159'891.85		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	166'200		166'400		
8'560.05		30105	Besoldung Aushilfspersonal					
		30109	Besoldung Fachpersonal	7'000		7'000		
13'252.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	13'700		13'200		
17'681.00		30400	Personalversicherungsbeiträge	18'400		18'400		
1'822.65		30500	Unfallversicherungsbeiträge	1'800		1'800		
		30907	Weiterbildung	2'500		1'000		
10'293.60		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	10'200		10'200		
15'103.25		31991	Prophylaktische Massnahmen	17'500		17'500		
416.05		31999	Diverser Sachaufwand	1'700		1'200		
7'490.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	8'500		8'470		

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	1'002.80	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		1'000		1'000	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		100			
	2'500.00	49001	Verr. Sachaufwand aus Anteil Alkoholzehntel		2'500		2'500	
234'511.15	3'502.80	4053	Total Schulzahnpflegedienst	247'500	3'600	245'170	3'500	
	231'008.35		Aufwandüberschuss		243'900		241'670	
		4060	Medizinalamt					
520'037.80		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	523'000		529'300		
110'621.20		30109	Besoldung Fachpersonal	112'700		112'700		
47'903.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	47'000		47'700		
63'780.05		30400	Personalversicherungsbeiträge	64'000		65'200		
5'367.20		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'500		5'700		
35'180.30		30907	Weiterbildung	10'400		8'800		
1'447.05		31000	Büromaterial, Fotokopien	2'000		2'000		
1'130.35		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	1'500		1'500		
2'586.80		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'400		2'700		
413.50		31114	Kauf Informatik Fachanwendung			3'500		
		31399	Übriges Verbrauchsmaterial	1'000		25'000		Ausrüstung/Instrumente für Legalinspektionen
2'963.55		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	5'500		4'200		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	3'500		14'500		
738.90		31911	Heilmittelkontrolle	3'300		3'000		
5'911.30		31987	Impfaktionen, bakteriologische Untersuchungen	21'500		16'500		
3'466.25		31999	Diverser Sachaufwand	1'600		3'400		
18'183.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	19'600		39'130		
	18'415.00	43106	Bewilligungsgebühren, Gewerbepatente		22'300		20'000	
	3'601.70	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'100		3'200	
	6'060.90	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		500		1'000	
819'730.50	28'077.60	4060	Total Medizinalamt	823'500	25'900	884'830	24'200	
	791'652.90		Aufwandüberschuss		797'600		860'630	

Laufende Rechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		4070	Ambulante Psychiatrische Dienste					
		4070	Total Ambulante Psychiatrische Dienste	2'782'600	1'172'400	3'302'330	1'539'000	
			Aufwandüberschuss		1'610'200		1'763'330	Dieses Amt nimmt am Projekt Pragma teil und verfügt deshalb neu über ein Globalbudget (Leistungsauftrag siehe Anhang)
100'215'018.42	14'533'042.21 85'681'976.21	40	Total GESUNDHEITSDIREKTION	108'848'960	17'219'300	110'543'475	17'775'400	
			Aufwandüberschuss		91'629'660		92'768'075	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		50	FINANZDIREKTION					
		5000	Direktionssekretariat					
895'595.05		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	915'800		1'112'000		neue Pragma-Stelle sowie eine Stellen-Verschiebung von AIO
68'847.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	73'600		82'800		siehe Begründung zu 30100
100'749.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	108'100		132'200		siehe Begründung zu 30100
8'112.30		30500	Unfallversicherungsbeiträge	9'000		10'400		siehe Begründung zu 30100
		30907	Weiterbildung	2'600				
5'903.95		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		7'000		
3'316.35		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	5'000		5'000		
6'399.90		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
2'567.05		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		3'000		
202'597.00		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	335'000		300'000		weniger externe Beratung vorgesehen
4'440.10		31902	Beitrag an Kant. Finanzdirektorenkonferenz	5'000		6'000		
18'767.45		31999	Diverser Sachaufwand	25'000		20'000		
340'799.45		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen					
35'426.40		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	39'400		38'750		
	5'322.15	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		5'700		6'600	
	873.70	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
1'693'521.95	6'195.85	5000	Total Direktionssekretariat	1'530'500	5'700	1'717'150	6'600	
	1'687'326.10		Aufwandüberschuss		1'524'800		1'710'550	
		5001	Finanzkontrolle					
462'249.10		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	468'400		477'300		
35'474.25		30300	Sozialversicherungsbeiträge	36'100		35'100		
55'293.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	56'200		57'400		
4'171.20		30500	Unfallversicherungsbeiträge	4'200		4'200		
		30907	Weiterbildung	1'300		1'300		
3'797.00		31000	Büromaterial, Fotokopien	3'600		3'800		
1'102.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	1'200		1'200		
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	2'100				

Laufende Rechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3'148.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	3'500		3'500		
19'923.70		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	20'000		20'000		
		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	5'000				
2'317.60		31999	Diverser Sachaufwand	2'500		2'500		
14'884.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	14'650		14'820		
	14'230.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		11'000		14'000	
	2'740.65	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'800		2'800	
602'361.25	16'970.65	5001	Total Finanzkontrolle	618'750	13'800	621'120	16'800	
	585'390.60		Aufwandüberschuss		604'950		604'320	
		5010	Personalamt					
566'251.00		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	581'600		586'700		Zunahme 0.2 Stellen
229.60		30105	Besoldung Aushilfspersonal					
44'068.45		30300	Sozialversicherungsbeiträge	45'500		43'900		
66'657.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	69'700		70'500		
5'147.40		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'300		5'300		
		30907	Weiterbildung	1'900				
6'534.35		31000	Büromaterial, Fotokopien	8'000		8'000		
6'861.35		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	9'000				
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	5'000				Kein Bedarf
2'644.85		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'000		4'000		
66'981.66		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	80'000		80'000		
5'537.55		31999	Diverser Sachaufwand	8'000		8'000		
113'273.40		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	160'500		145'250		Tiefere Supportkosten PIS
	1'894.50	43400	Dienstleistungen für Dritte		2'500			
	3'316.35	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		3'400		3'400	
	61'854.75	43612	Rückerstattung ISOV-Leistungen von Gemeinden		62'000		95'000	
884'186.86	67'065.60	5010	Total Personalamt	978'500	67'900	951'650	98'400	
	817'121.26		Aufwandüberschuss		910'600		853'250	
		5011	Allgemeiner Personalaufwand					
351'210.95		30105	Besoldung Aushilfspersonal	350'000		600'000		

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		30108	Entschädigung an Kommissionen	16'000				Keine Kommissionen geplant
		30132	Pauschalkorr. Beförderungen	2'090'000		1'000'000		Gemäss Finanzstrategie 2004-2010
		30133	Pauschalkorr. temporär unbesetzter Stellen	-1'000'000		-1'000'000		
		30134	Pauschalkorrektur Teuerungszulagen	-1'600'000				Hängt vom effektiv genehmigten Teuerungsausgleich für 2005 ab
21'808.40		30300	Sozialversicherungsbeiträge	24'000		45'000		Erhöhung infolge Zunahme Kosten Kto. 5011.30105
615.95		30400	Personalversicherungsbeiträge	1'500		3'000		
4'216.55		30500	Unfallversicherungsbeiträge	5'000		8'000		
8'000.00		30501	Betriebsunfallversich. für Nebenamtl. (Pauschale)	8'000		8'000		
1'012'725.75		30700	Renten, Abgangsentschädigungen, Abfindungen	740'000		740'000		
408'793.15		30900	Übriger Personalaufwand	490'000		500'000		
474'930.70		30901	Personalbeschaffung, Inserate	490'000		180'000		Reduktion gemäss Stabilisierungsprogramm
265'328.05		30907	Weiterbildung	260'000		300'000		Zunahme Lehrlinge aus Berufsbildungsverbund
50.45		31506	Unterhalt Geräte und Apparate	2'000		2'000		
2'003.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	600		2'000		
340'223.25		31810	Gutachten, Studien, Untersuchungen, Anwaltskosten	200'000				Keine Projekte für 2005 geplant
	14'710.75	43600	Rückerstattungen		15'000		15'000	
	2'016.55	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		2'000		2'000	
	1'245.45	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen				1'000	
2'889'906.90	17'972.75	5011	Total Allgemeiner Personalaufwand	2'077'100	17'000	2'388'000	18'000	
	2'871'934.15		Aufwandüberschuss		2'060'100		2'370'000	
		502	Bereich Finanzverwaltung					
		5020	Finanzverwaltung					
825'432.85		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	769'100		772'600		
63'903.35		30300	Sozialversicherungsbeiträge	59'900		57'600		
93'862.60		30400	Personalversicherungsbeiträge	88'000		93'600		
7'855.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'400		7'500		
		30907	Weiterbildung	2'600		8'000		Umlagerung EDV-Ausbildung vom Amt für Informatik AIO
7'182.10		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'000		4'000		
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte			3'000		Aufteilung auf die zwei Konten 31000 und 31001
1'969.00		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'200		2'500		
11'187.35		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			3'000		

Laufende Rechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2'787.05		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	4'300		4'500		
147'807.95		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	150'000		150'000		
8'736.15		31802	Betreibungskosten	8'500		9'000		
116'826.15		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	177'600		209'000		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	1'000		1'000		
4'632.70		31999	Diverser Sachaufwand	4'900		5'000		
		32901	Kursdifferenzen			1'000		
177.89		33008	Bereinigung Debi/Kredi w.Skonto-/ Rundungsabzüge	100				
37'107.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	243'000		238'000		
239'340.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	239'200		160'440		Verrechnung für neue Software Navision ist günstiger
	1'008.00	42100	Zins auf Guthaben Verzugszinsen		1'000		1'000	
	5'256.15	43600	Rückerstattungen		4'500		4'000	
	4'909.55	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		4'600		4'600	
	162'690.00	43612	Rückerstattung ISOV-Leistungen von Gemeinden		171'000		146'000	Günstigere Weiterverrechnung an Gemeinden, siehe Konto 39050
1'568'807.19	173'863.70	5020	Total Finanzverwaltung Aufwandüberschuss	1'762'800	181'100	1'729'740	155'600	
	1'394'943.49				1'581'700		1'574'140	
		5021	Kollektiv-Sachversicherungen					
94'850.60		31820	Prämien für Gebäude- und Sachversicherungen	95'000		96'000		
		31821	Dienstfahrten-Kaskoversicherung			14'000		Neue Versicherungsdeckung
89'848.40		31825	Haftpflicht- und Kautionsversicherung	80'000		90'000		Budgetposition 2004 war zu tief
3'551.75		31828	Schadenersatzleistungen/Schadenbehebung	1'000		5'000		
39'998.00		31829	Diverse Versicherungskosten	30'000		10'000		Wegfall des Honorars für einen Versicherungsmakler
	2'156.95	48004	Entnahme aus Reserve für nicht vers. Risiken		1'000		5'000	
228'248.75	2'156.95	5021	Total Kollektiv-Sachversicherungen Aufwandüberschuss	206'000	1'000	215'000	5'000	
	226'091.80				205'000		210'000	
		5023	Ertrag aus Guthaben,Wertschriften und übr. Kapital					
817.30		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	4'000		2'000		
	340'224.05	42000	Bank- und Postcheckzinsen		400'000		125'000	Tiefere Liquidität

Laufende Rechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	25'625.00	42100	Zins auf Guthaben Verzugszinsen		21'800		31'500	Zinsertrag entspricht der Verzinsung der bestehenden Darlehen
	470'632.00	42200	Ertrag aus Kapitalanlagen im Finanzvermögen		382'500		644'000	Erwarten höhere Dividenden auf Beteiligungen
	89'587.80	42500	Zins auf Darlehen des Verwaltungsvermögens		51'000		73'600	Höherer Zinsertrag durch Rückzahlungsverzögerung eines Darlehens
	12'321'820.80	42600	Ertrag aus Beteiligungen des Verw.vermögens		12'310'000		12'288'000	ZKB Dividende und Dividende der Schweiz. Rheinsalinen AG
	115'230.00	49040	Verrechnete Zinsen		63'000		58'000	Strassenverkehrsamt: Amortisation des Kapitals bei gleichem Zinssatz
817.30	13'363'119.65	5023	Total Ertrag aus Guthaben, Wertschriften und übr. Kapital Ertragsüberschuss	4'000	13'228'300	2'000	13'220'100	
13'362'302.35				13'224'300		13'218'100		
		5025	Verzinsung der Schulden					
48'441.75		32100	Passivzinsen für kurzfristige Schulden	110'000		170'000		Höherer kurzfristiger Liquiditäts-Überbrückungskredit
20'687.16		32200	Passivzinsen für mittl- und langfristige Schulden	18'000		23'000		
2'508'162.75		39040	Verrechnete Zinsen	2'608'000		1'766'000		Strassenbauspezialreserve: Tieferer Verrechnungszins
2'577'291.66	2'577'291.66	5025	Total Verzinsung der Schulden Aufwandüberschuss	2'736'000	2'736'000	1'959'000	1'959'000	
4'375'164.90	13'539'140.30	502	Total Bereich Finanzverwaltung Ertragsüberschuss	4'708'800	13'410'400	3'905'740	13'380'700	
9'163'975.40				8'701'600		9'474'960		
		503	Versch. Aufwand und Ertrag					
		5030	Verschiedene Erträge					
		39001	Verr. Sachaufwand aus Anteil Alkoholzehntel	300'000		302'500		
263'426.40		39010	Verrechneter Sachaufwand					
	136'599.95	41000	Regalien		100'000		140'000	Erwarten etwas höhere Ausschüttungen
	14'623'823.40	41003	Anteil Reingewinn der Nationalbank		16'900'000		16'912'000	Gemäss Angaben des Bundes
	68'800.05	41100	Patente		40'000		20'000	Nach Einführung neuer Bewilligungen in 2003 weniger Erträge
	1'204'822.10	42600	Ertrag aus Beteiligungen des Verw.vermögens		1'225'000		1'225'000	Ertrag ZKB Garantie (10% der budgetierten Dividende)
	962.00	43109	Reisendengewerbelegitimation		500		1'000	
	2'496'403.55	43617	Saldbereinigung RAV/VAM					
	2'301'849.50	44003	Anteil am Ertrag der LSVA		2'800'000		4'010'000	Gemäss Angaben des Bundes

Laufende Rechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	263'426.40	44009	Anteil am Ertr. Eidg. Alk.monopol (Alkoholzehntel)		300'000		300'000	
	10'637.50	44010	Anteil am Ertrag der Handelsreisendenpatenttaxen		10'000			Erträge sind neu nur noch in Konto 41100 'Patente'
263'426.40	21'107'324.45	5030	Total Verschiedene Erträge	300'000	21'375'500	302'500	22'608'000	
20'843'898.05			Ertragsüberschuss	21'075'500		22'305'500		
		5036	Interkantonale Landeslotterie und Sport-Toto					
536'653.25		36557	Beitr. an Sportvereine und militär. Organisationen	550'000				Erträge laufen neu direkt in die Separatfondsrechnung
3'213'666.00		36800	Einlagen in Separatfonds	3'400'000				Erträge laufen neu direkt in die Separatfondsrechnung
359'541.75		36801	Einlage in Sport-Toto-Fonds	320'000				Erträge laufen neu direkt in die Separatfondsrechnung
	3'213'666.00	41001	Anteil am Ertrag der Interkant. Landeslotterie		4'270'000			Erträge laufen neu direkt in die Separatfondsrechnung
	896'195.00	41002	Anteil am Ertrag des Sport-Totos					
4'109'861.00	4'109'861.00	5036	Total Interkantonale Landeslotterie und Sport-Toto	4'270'000	4'270'000			
		5039	Verwendung von Rückstellungen und Reserven					
150'465.68		38010	Einlage in Ausgl.reserve Verwalt'rech. (2390.02)					
	150'465.68	48001	Verwendung Ertragsüberschuss Vorjahr					
150'465.68	150'465.68	5039	Total Verwendung von Rückstellungen und Reserven					
		503	Total Versch. Aufwand und Ertrag	4'570'000	25'645'500	302'500	22'608'000	
4'523'753.08	25'367'651.13	503	Ertragsüberschuss	21'075'500		22'305'500		
20'843'898.05								
		504	Abschreibungen					
		5041	Abschreibungen auf Finanzvermögen					
		33000	Ordentliche Abschreibungen auf Finanzvermögen FV	359'000				Läuft neu über Bewertungsreserven
11'250.42		33009	Debitorenverluste			12'000		

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
11'250.42		5041	Total Abschreibungen auf Finanzvermögen	359'000		12'000		
	11'250.42		Aufwandüberschuss		359'000		12'000	
		5042	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen					
42'840.45		33101	Grundstücke	43'000		71'000		
982'118.90		33102	Tiefbauten	1'094'000		2'641'000		
8'243'618.55		33103	Verwaltungs- und Werkgebäude	6'856'000		7'741'000		
6'738'575.92		33104	Schulgebäude	7'019'000		7'060'000		
836'966.10		33105	Anstalten, Spitäler, Museen	2'067'000		7'239'000		
72'432.35		33106	Waldungen u. forstw. Liegenschaften	72'000		124'000		
936'761.20		33107	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Einrichtungen	1'031'000		1'658'000		
2'326'231.50		33108	Abschreibungen auf Informatik-Investitionen	3'084'000		3'467'000		
127'000.00		33109	Darlehen und Beteiligungen	119'000		103'000		
12'351'230.70		33110	Investitionsbeiträge	14'118'000		19'613'000		
53'754.45		33111	Internet-Auftritt	58'000		46'000		
42'000.00		33201	Grundstücke					
981'000.00		33202	Tiefbauten					
8'239'000.00		33203	Verwaltungs- und Werkgebäude					
6'736'000.00		33204	Schulgebäude					
836'000.00		33205	Anstalten, Spitäler, Museen					
72'000.00		33206	Waldungen u. forstw. Liegenschaften					
935'000.00		33207	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Einrichtungen					
2'320'000.00		33208	Abschreibungen auf Informatik-Investitionen					
12'349'000.00		33210	Investitionsbeiträge					
53'000.00		33211	Internet-Auftritt					
	27'959'000.00	48000	Entnahme aus Ausgleichsreserve der Verw'rechnung					
	292'000.00	48041	Entnahme aus Reserve für öffentl. Verkehr					
	3'928'000.00	48043	Entnahme aus Reserve für Krankenhäuser					
	600'000.00	49003	Verr. Abschreibung auf Neubau Strassenverk.amt		240'000		216'000	
	2'410'231.50	49031	Verr. Abschreibungen auf Informatik-Investitionen		3'174'000		3'475'000	

Laufende Rechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
65'274'530.12	35'189'231.50	5042	Total Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	35'561'000	3'414'000	49'763'000	3'691'000	
	30'085'298.62		Aufwandüberschuss		32'147'000		46'072'000	
65'285'780.54	35'189'231.50	504	Total Abschreibungen	35'920'000	3'414'000	49'775'000	3'691'000	
	30'096'549.04		Aufwandüberschuss		32'506'000		46'084'000	
		5050	Amt für Informatik und Organisation					
3'239'894.90		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	3'233'600		3'147'000		
187'259.10		30105	Besoldung Aushilfspersonal	203'800		200'000		
265'397.95		30300	Sozialversicherungsbeiträge	277'200		251'400		
398'117.25		30400	Personalversicherungsbeiträge	410'000		384'500		
34'214.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	35'700		33'000		
127'369.73		30907	Weiterbildung	77'500		84'000		
		31000	Büromaterial, Fotokopien	6'100		8'000		
		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	2'000		2'500		
18'000.00		31103	Anschaffungen Fahrzeuge					
900'595.44		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	239'600				
		31115	Kauf Informatik Standard	1'016'273		821'000		
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	12'000		6'000		Minderbedarf für erweiterte Standard Software
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	55'000				Keine Ausgaben für Kauf non Standard HW/SW geplant
283'554.20		31304	EDV-Verbrauchsmaterial	329'261		390'000		Mehrausgaben EDV-Verbrauchsmaterial
1'681.05		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	2'000		2'000		
18'319.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	34'000		23'000		
1'953'932.75		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	481'190		451'000		
		31896	Informatik-Dienstleistungen Dritter für Standard	2'344'410		1'915'000		
		31898	IT-Dienstleistungen Dritter für non Standard			2'500		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	10'000				
26'382.57		31999	Diverser Sachaufwand	31'000		6'000		
920.00		39010	Verrechneter Sachaufwand	400		500		
544'002.83		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	1'336'000		1'631'000		
		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	482'069				Finanzielle Ausstattung des im Jahre 2003 neu geschaffenen Amtes für Informatik und Organisation

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	612'983.00	43400	Dienstleistungen für Dritte		480'000		493'000	
	20'191.55	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		21'100		19'000	
	37'488.05	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	350'657.40	43810	Eigenleistungen für Informatik-Projekte		10'000		335'000	
	7'476.85	43900	Übrige Entgelte, div. Einnahmen					
	6'013'550.90	49050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO		6'744'300		6'449'318	
7'999'641.82	7'042'347.75	5050	Total Amt für Informatik und Organisation	10'619'103	7'255'400	9'358'400	7'296'318	
	957'294.07		Aufwandüberschuss		3'363'703		2'062'082	
		506	Bereich Steuerverwaltung					
		5060	Steuerverwaltung					
12'446'998.45		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	12'213'400		12'769'500		Umwandlung Aushilfspersonal in hauptamtliches Personal
503'392.15		30105	Besoldung Aushilfspersonal	535'300		62'000		
995'229.35		30300	Sozialversicherungsbeiträge	1'039'000		966'600		
1'437'270.85		30400	Personalversicherungsbeiträge	1'502'400		1'491'000		
125'402.05		30500	Unfallversicherungsbeiträge	132'200		127'100		
79'442.67		30907	Weiterbildung	135'200		110'000		
56'857.50		31000	Büromaterial, Fotokopien	60'000		60'000		
349'097.01		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	365'000		365'000		
15'205.15		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	18'000		18'000		
43'899.80		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	5'400				
		31116	Kauf Erweiterter Standard Hardware/Software	8'500		8'000		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	3'000				
29'178.20		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	40'000		40'000		
440.50		31802	Betriebskosten					
949'651.22		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	1'239'500		1'079'000		
5'519.00		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	60'000		60'000		
41'439.80		31999	Diverser Sachaufwand	45'000		45'000		
2'792.50		39010	Verrechneter Sachaufwand					
487'016.95		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	654'000		672'000		
1'236'941.95		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	1'191'500		1'159'810		Weniger Bedarf an AIO-Leistungen

Laufende Rechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	10'743.00	43500	Verkäufe an Dritte		8'000		8'000	
	76'152.60	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		79'200		76'000	
	27'482.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen					
	1'584'880.20	43612	Rückerstattung ISOV-Leistungen von Gemeinden		1'585'000		1'640'000	
	910'730.10	43700	Bussen		400'000		400'000	
18'805'775.10	2'609'988.65	5060	Total Steuerverwaltung	19'247'400	2'072'200	19'033'010	2'124'000	
	16'195'786.45		Aufwandüberschuss		17'175'200		16'909'010	
		5065	Kantonale Steuern					
270'417.20		31885	Einzugsprovision an Betriebe und Gemeinden	300'000		300'000		
5'704'698.10		32900	Zahlungsskonto und Vergütungszins	4'000'000		6'000'000		Wie im Jahr 2003
1'843'511.44		33011	Erlassene und uneinbringliche Steuern	1'900'000		1'500'000		Altlasten abgebaut
4'759'841.25		36630	Pauschale Steueranrechnung	3'300'000				
	223'921'151.88	40001	Einkommenssteuern nat. Personen		234'600'000		253'600'000	
	38'216'038.10	40002	Vermögenssteuern nat. Personen		34'680'000		48'000'000	
	483'953.33	40003	Nach- und Strafsteuern		500'000		500'000	
	713.35	40005	Personalsteuern					
	103'931'903.40	40101	Steuersoll Gewinnsteuer jur. Personen		110'160'000		115'900'000	
	13'919'630.85	40102	Steuersoll Kapitalsteuer jur. Personen		15'300'000		15'800'000	
	197'039.35	40501	Erbschafts- und Schenkungssteuern		100'000		25'000	Nach Steuergesetzrevision 2001 zu Gunsten der Gemeinden
	1'758'151.85	42100	Zins auf Guthaben Verzugszinsen		1'500'000		1'800'000	
	525'540.50	44500	Anteil am Grundstücksgewinnsteuerertrag Gemeinden		200'000		100'000	
	2'467'615.05	45015	Anteil Bund an pauschale Steueranrechnung		1'400'000			Die Position wird neu unter Konto 40001 und 40101 budgetiert
	606'460.05	45208	Anteil Gemeinden an pausch. Steueranrechnung		500'000			Die Position wird neu unter Konto 40001 und 40101 budgetiert
12'578'467.99	386'028'197.71	5065	Total Kantonale Steuern	9'500'000	398'940'000	7'800'000	435'725'000	
373'449'729.72			Ertragsüberschuss	389'440'000		427'925'000		
		5068	Direkte Bundessteuer und Eidg. Verrechnungssteuer					
		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	5'000		5'000		
99'180.95		31802	Betriebskosten	1'000		1'000		
92'992'326.22		31881	Kantonsanteil an eidg. Finanzausgleich	99'409'000		102'836'000		13% der Gesamteinnahmen Direkte Bundessteuer

Laufende Rechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
	78'934.00	43430	Entgelte für Meldedienst an AHV-Kassen		50'000			
		43600	Rückerstattungen		1'355'000			
		44002	Kantonsanteil an Finanzausgleichsquote			1'430'000		Im Vorjahr unter 43600 budgetiert
	1'096'981.00	44008	Kantonsanteil an der Eidg. Verrechnungssteuer		1'840'000	2'055'000		Angaben des Bundes
	219'919'582.00	44011	Kantonsanteil an Direkter Bundessteuer (netto)		218'749'000	237'315'000		Zunahme Steuerpflichtige, Wirtschaftserholung. 30% der Gesamteinnahmen Direkte Bundessteuer
93'091'507.17	221'095'497.00	5068	Total Direkte Bundessteuer und Eidg. Verrechnungssteuer Ertragsüberschuss	99'415'000	221'994'000	102'842'000	240'800'000	
128'003'989.83				122'579'000		137'958'000		
		5069	Direkter Finanzausgleich für Einwohnergemeinden					
25'453'357.00		34100	Finanzausgleichsbeitrag des Kantons an Gemeinden	20'904'000		22'847'000		18% des Nettoanteils an der direkten Bundessteuer (§ 3 FAG)
1'824'144.00		34101	Ergänzungs- und Zusatzbeitrag an Gemeinden	1'652'500		1'404'000		
21'678'701.00		37200	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden	20'790'000		18'085'000		
679'845.00		38000	Einlage in Rückstellungen und Reserven			1'000'000		
	679'845.00	45209	Ausgleichsrückerstattungen von Gemeinden		1'000'000		1'000'000	
	21'678'701.00	47208	Durchlauf. Gdn'beitr. an Finanzausgleich		20'790'000		18'085'000	
	1'824'144.00	48003	Entnahme aus Ausgleichsrückstellung f Finanzausgl.		1'652'500		1'404'000	
49'636'047.00	24'182'690.00	5069	Total Direkter Finanzausgleich für Einwohnergemeinden Aufwandüberschuss	43'346'500	23'442'500	43'336'000	20'489'000	
	25'453'357.00				19'904'000		22'847'000	
174'111'797.26	633'916'373.36	506	Total Bereich Steuerverwaltung Ertragsüberschuss	171'508'900	646'448'700	173'011'010	699'138'000	
459'804'576.10				474'939'800		526'126'990		
262'366'114.56	715'162'948.89	50	Total FINANZDIREKTION Ertragsüberschuss	232'531'653	696'278'400	242'030'570	746'253'818	
452'796'834.33				463'746'747		504'223'248		

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		61	RICHTERLICHE BEHÖRDEN					
		610	Kantonsgericht					
		6101	Kantonsgericht: Verwaltung					
2'439'887.90		30001	Besoldung hauptamtl. Richter	2'460'500		2'416'440		
49'748.20		30005	Besoldung nebenamtl. Richter	20'000		20'000		
1'638'757.60		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'793'400		1'859'482		
23'219.60		30105	Besoldung Aushilfspersonal	10'000		10'000		
63'382.60		30109	Besoldung Fachpersonal	100'000		100'000		
321'915.70		30300	Sozialversicherungsbeiträge	338'500		324'500		
499'483.90		30400	Personalversicherungsbeiträge	517'900		518'693		
34'275.00		30500	Unfallversicherungsbeiträge	36'500		36'500		
		30907	Weiterbildung	2'600				
36'319.90		31000	Büromaterial, Fotokopien	30'000		30'000		
7'055.25		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	20'000		10'000		Periodische Anschaffung von Dossiermappen entfällt
42'476.80		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	50'000		50'000		
11'666.45		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	3'000		3'000		
1'386.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'500		2'500		
6'819.14		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	6'000		6'000		
17'440.90		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	18'600		18'515		
5'909.80		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		6'000		
		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen	65'000		59'000		
120'333.60		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	130'000		140'940		
	157'661.45	43107	Kanzleigeбühren		120'000		130'000	
	24'381.65	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		25'600		25'539	
	14'546.75	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		10'000		10'000	
5'320'078.84	196'589.85	6101	Total Kantonsgericht: Verwaltung	5'609'500	155'600	5'611'570	165'539	
	5'123'488.99		Aufwandüberschuss		5'453'900		5'446'031	

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		6102	Kantonsgericht: Rechtspflege in Zivilsachen					
349'541.90		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	500'000		500'000		
62'394.00		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtssentscheid)	50'000		50'000		
188'230.05		33010	Abschreibung uneinbringl. Verfahrenskosten/Bussen	150'000		150'000		
	1'870'449.30	43100	Gerichtsgebühren		2'050'000		2'000'000	
	250.00	43600	Rückerstattungen					
	11'683.75	43601	Nachträglicher Eingang abgeschr. Verfahrenskosten		6'000		6'000	
	2'150.00	43700	Bussen		1'500		1'500	
600'165.95	1'884'533.05	6102	Total Kantonsgericht: Rechtspflege in Zivilsachen	700'000	2'057'500	700'000	2'007'500	
1'284'367.10			Ertragsüberschuss	1'357'500		1'307'500		
		6103	Kantonsgericht: Rechtspflege in Strafsachen					
101'552.65		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	80'000		80'000		
21'000.00		31818	Haft-, Prozessentschädigung	30'000		30'000		
228'089.10		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtssentscheid)	150'000		200'000		Anpassung an die Entwicklung der letzten Jahre
125'152.04		33010	Abschreibung uneinbringl. Verfahrenskosten/Bussen	50'000		60'000		
	96'512.75	43100	Gerichtsgebühren		100'000		100'000	
	1'206.50	43600	Rückerstattungen		10'000		10'000	
		43601	Nachträglicher Eingang abgeschr. Verfahrenskosten		500		500	
	19'200.00	43700	Bussen		20'000		20'000	
	3'378.36	46902	Einziehung von Vermögenswerten		20'000		20'000	
475'793.79	120'297.61	6103	Total Kantonsgericht: Rechtspflege in Strafsachen	310'000	150'500	370'000	150'500	
	355'496.18		Aufwandüberschuss		159'500		219'500	
6'396'038.58	2'201'420.51	610	Total Kantonsgericht	6'619'500	2'363'600	6'681'570	2'323'539	
	4'194'618.07		Aufwandüberschuss		4'255'900		4'358'031	

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		611	Obergericht					
		6111	Obergericht: Verwaltung					
689'254.15		30001	Besoldung hauptamtl. Richter	695'400		697'818		
35'115.45		30005	Besoldung nebenamtl. Richter	40'000		45'000		
1'017'556.95		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	1'148'600		1'263'550		
414'320.25		30105	Besoldung Aushilfspersonal	430'000		430'000		
65'801.40		30108	Entschädigung an Kommissionen	60'000		65'000		
172'374.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	184'700		186'500		
254'275.45		30400	Personalversicherungsbeiträge	273'800		285'000		
19'367.30		30500	Unfallversicherungsbeiträge	21'200		21'800		
27'632.65		30907	Weiterbildung	71'300		70'000		
2'697.90		31000	Büromaterial, Fotokopien	5'000		5'000		
5'625.05		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	5'000		8'000		
18'014.40		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	20'000		20'000		
14'695.20		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	4'100				
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	1'500		1'000		
767.70		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	2'000		2'000		
17'820.00		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	18'000		18'000		
16'859.85		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	21'050		21'075		
		31899	Übrige Honorare und Dienstleistungen Dritter	5'000		250'000		Externe Projektleitung und Beratung, für den Fall, dass der KR die vorzeitige Umstellung auf das Staatsanwaltschaftsmodell beschliesst.
7'625.50		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		10'000		
82'000.00		39031	Verrechnete Abschreib.auf Informatik-Investitionen					
50'848.80		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	57'350		52'800		
	15'900.00	43104	Gebühr für Anwaltsprüfungen		25'000		25'000	
	21'021.85	43107	Kanzleigeühren		15'000		15'000	
	4'965.00	43520	Verkauf von Anwaltsurkunden		2'000		2'000	
	12'770.45	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		13'500		11'742	
	14'621.55	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		2'000		2'000	
2'912'652.50	69'278.85	6111	Total Obergericht: Verwaltung	3'074'000	57'500	3'452'543	55'742	
	2'843'373.65		Aufwandüberschuss		3'016'500		3'396'801	

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		6112	Obergericht: Rechtspflege in Zivilsachen					
13'209.65		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	40'000		40'000		
2'334.90		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtsentscheid)	10'000		10'000		
101'994.55		33010	Abschreibung uneinbringl. Verfahrenskosten/Bussen	40'000		50'000		
	294'130.00	43100	Gerichtsgebühren		190'000		190'000	
	680.00	43601	Nachträglicher Eingang abgeschr. Verfahrenskosten		2'000		2'000	
	2'350.00	43700	Bussen		500		500	
117'539.10	297'160.00	6112	Total Obergericht: Rechtspflege in Zivilsachen	90'000	192'500	100'000	192'500	
179'620.90			Ertragsüberschuss	102'500		92'500		
		6113	Obergericht: Rechtspflege in Strafsachen					
5'400.00		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	5'000		5'000		
		31818	Haft-, Prozessentschädigung	10'000		10'000		
6'884.65		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtsentscheid)	60'000		40'000		
130'001.65		33010	Abschreibung uneinbringl. Verfahrenskosten/Bussen	75'000		100'000		Anpassung an die Entwicklung der Vorjahre und an die laufende Rechnung
	24'050.00	43100	Gerichtsgebühren		30'000		30'000	
		46902	Einziehung von Vermögenswerten		10'000		10'000	
142'286.30	24'050.00	6113	Total Obergericht: Rechtspflege in Strafsachen	150'000	40'000	155'000	40'000	
	118'236.30		Aufwandüberschuss		110'000		115'000	
		6114	Justizkommission					
10'325.20		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	10'000		10'000		
20'404.75		31818	Haft-, Prozessentschädigung	10'000		10'000		
17'729.80		33001	Kostenübernahme durch Staat (Gerichtsentscheid)	15'000		15'000		
29'246.60		33010	Abschreibung uneinbringl. Verfahrenskosten/Bussen	15'000		15'000		
	118'660.00	43100	Gerichtsgebühren		130'000		130'000	
	958.50	43601	Nachträglicher Eingang abgeschr. Verfahrenskosten					
		43700	Bussen		1'000		1'000	

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
77'706.35 41'912.15	119'618.50	6114	Total Justizkommission Ertragsüberschuss	50'000 81'000	131'000	50'000 81'000	131'000	
3'250'184.25	510'107.35 2'740'076.90	611	Total Obergericht Aufwandüberschuss	3'364'000	421'000 2'943'000	3'757'543	419'242 3'338'301	
		612	Untersuchungsrichteramt					
		6121	Untersuchungsrichteramt: Verwaltung					
2'426'812.85		30001	Besoldung hauptamtl. Richter	2'527'500		2'544'288		
746'582.35		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	714'000		709'357		
120'471.75		30105	Besoldung Aushilfspersonal	65'000		65'000		
21'571.50		30107	Besoldungszulagen und -zuschläge	20'900		20'900		
256'307.75		30300	Sozialversicherungsbeiträge	259'700		249'800		
378'983.80		30400	Personalversicherungsbeiträge	389'900		382'000		
30'497.20		30500	Unfallversicherungsbeiträge	31'700		30'800		
		30907	Weiterbildung	3'200				
21'961.15		31000	Büromaterial, Fotokopien	28'000		28'000		
4'945.60		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	8'000		8'000		
12'428.85		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	12'000		12'000		
191.75		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	3'200				
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	1'000		1'000		
435.55		31314	Bekleidung, Dienstkleider, Uniformen (inkl.Reinig)	1'000		1'000		
9'617.15		31503	Unterhalt von Fahrzeugen	8'000		9'000		
19'212.25		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	18'000		18'000		
1'196.65		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	4'000		4'000		
14'128.95		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	15'900		14'205		
3'497.30		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		6'000		
		39010	Verrechneter Sachaufwand			600		
113'696.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	121'800		123'840		
	98'983.55	43199	Diverse Gebühren für Amtshandlungen					
	19'198.40	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		20'100		18'858	
	8'974.00	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		10'000		10'000	

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4'182'538.40	127'155.95	6121	Total Untersuchungsrichteramt: Verwaltung Aufwandüberschuss	4'238'800	30'100	4'227'790	28'858	
	4'055'382.45				4'208'700		4'198'932	
		6122	Untersuchungsrichteramt: Rechts- pflege					
		31811	Gutachten, Zeugen- Untersuchungs- auslagen Gerichte	4'000		4'000		
7'187.40		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	2'000		5'000		
32'835.45		31818	Haft-, Prozessentschädigung	50'000		50'000		
1'355'453.50		33001	Kostenübernahme durch Staat (Ge- richtsentscheid)	250'000		500'000		Anpassung Erfahrung IST 2004 I. Trimester. Entspricht budgetier- tem Ertrag auf Konto 43101.
12'352.30		33010	Abschreibung uneinbringl. Verfahrenskosten/Bussen	10'000		12'000		
	514'200.25	43101	Spruchgebühren		350'000		500'000	Zunahme Eingänge und Erledigungen
	3'350.00	43600	Rückerstattungen		15'000		10'000	
	465.50	43601	Nachträglicher Eingang abgeschr. Ver- fahrenskosten		100		100	
	11'670.96	46902	Einziehung von Vermögenswerten					
1'407'828.65	529'686.71	6122	Total Untersuchungsrichteramt: Rechtspflege Aufwand-/Ertragsüberschuss	316'000	365'100	571'000	510'100	
	878'141.94			49'100			60'900	
5'590'367.05	656'842.66	612	Total Untersuchungsrichteramt Aufwandüberschuss	4'554'800	395'200	4'798'790	538'958	
	4'933'524.39				4'159'600		4'259'832	
		613	Staatsanwaltschaft					
		6131	Staatsanwaltschaft: Verwaltung					
669'007.70		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Be- triebspersonal	747'800		698'886		
55'687.80		30105	Besoldung Aushilfspersonal	13'000		13'000		
54'759.50		30300	Sozialversicherungsbeiträge	58'000		52'300		
88'079.65		30400	Personalversicherungsbeiträge	93'100		86'900		
5'652.25		30500	Unfallversicherungsbeiträge	6'000		6'100		
		30907	Weiterbildung	600				
2'473.00		31000	Büromaterial, Fotokopien	3'300		5'000		
293.75		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	400		400		
5'099.60		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	5'000		5'000		

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		31114	Kauf Informatik Fachanwendung	2'200		2'200		
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	500		500		
457.50		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	500		500		
		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	200		200		
2'337.05		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	2'400		2'645		
1'269.00		31999	Diverser Sachaufwand	1'500		1'500		
18'797.10		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	21'500		22'320		
		43107	Kanzleigebühen		300		300	
	4'236.95	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		4'400		4'167	
	4'361.80	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
903'913.90	8'598.75	6131	Total Staatsanwaltschaft: Verwaltung Aufwandüberschuss	956'000	5'700	897'451	5'467	
	895'315.15				950'300		891'984	
		6132	Staatsanwaltschaft: Rechtspflege					
500.00		31811	Gutachten, Zeugen- Untersuchungs- auslagen Gerichte	8'000		8'000		
	1'176.00	43101	Spruchgebühren		1'000		1'000	
500.00	1'176.00	6132	Total Staatsanwaltschaft: Rechtspflege Aufwand-/Ertragsüberschuss	8'000	1'000	8'000	1'000	
676.00					7'000		7'000	
904'413.90	9'774.75	613	Total Staatsanwaltschaft Aufwandüberschuss	964'000	6'700	905'451	6'467	
	894'639.15				957'300		898'984	
		616	Einzelrichteramt					
		6161	Einzelrichteramt: Verwaltung					
404'767.60		30001	Besoldung hauptamtl. Richter	407'700		422'584		
416'632.60		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	422'400		465'769		Zunahme 0.4 Personalstellen (im Personalplafond enthalten)
69'276.50		30105	Besoldung Aushilfspersonal	30'000		30'000		
68'459.00		30300	Sozialversicherungsbeiträge	66'400		65'700		
95'599.55		30400	Personalversicherungsbeiträge	97'500		101'100		
7'861.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	7'700		8'000		
18'434.45		31000	Büromaterial, Fotokopien	19'500		20'000		

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
6'285.05		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	10'000		7'000		
4'228.60		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	4'000		4'000		
2'448.75		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software			500		
4'816.10		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	8'000		8'000		
24'695.84		31800	Porti, Postcheck- und Bankspesen	7'000		7'000		
7'134.80		31802	Betriebskosten	6'000		6'000		
5'590.90		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	5'300		5'620		
4'849.50		31999	Diverser Sachaufwand	10'000		5'500		
37'100.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	40'100		40'680		
	3'424.90	43107	Kanzleigeühren		3'000		3'500	
	5'198.85	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		5'100		5'293	
		43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		1'000		1'000	
1'178'181.09	8'623.75	6161	Total Einzelrichteramt: Verwaltung Aufwandüberschuss	1'141'600	9'100	1'197'453	9'793	1'187'660
	1'169'557.34				1'132'500		1'187'660	
		6162	Einzelrichteramt: Rechtspflege					
101'569.80		31811	Gutachten, Zeugen- Untersuchungsauslagen Gerichte	150'000		160'000		
74'882.65		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	40'000		50'000		
23'372.90		31818	Haft-, Prozessentschädigung	25'000		30'000		
91'695.70		33010	Abschreibung uneinbringl. Verfahrenskosten/Bussen	83'000		84'000		
	641'949.20	43600	Rückerstattungen		700'000		700'000	
	13'909.00	43601	Nachträglicher Eingang abgeschr. Verfahrenskosten		15'000		15'000	
	1'653'832.50	43700	Bussen		1'600'000		1'700'000	
	40'062.60	46902	Einziehung von Vermögenswerten		8'000		10'000	
291'521.05	2'349'753.30	6162	Total Einzelrichteramt: Rechtspflege Ertragsüberschuss	298'000	2'323'000	324'000	2'425'000	
2'058'232.25				2'025'000		2'101'000		
		6163	Jugendanwaltschaft					
800'952.75		35103	Massnahmevollzugskosten	900'000		900'000		
	338'521.75	45103	Rückerstattung von Massnahmevollzugskosten		450'000		450'000	

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
800'952.75	338'521.75 462'431.00	6163	Total Jugendanwaltschaft Aufwandüberschuss	900'000	450'000 450'000	900'000	450'000 450'000	Vermehrter Einsatz aufgrund der Geschäftslast
2'270'654.89 426'243.91	2'696'898.80	616	Total Einzelrichteramt Ertragsüberschuss	2'339'600 442'500	2'782'100	2'421'453 463'340	2'884'793	
		618	Verwaltungsgericht					
		6181	Verwaltungsgericht: Verwaltung					
450'649.60		30001	Besoldung hauptamtl. Richter	453'400		455'413		
217'278.80		30005	Besoldung nebenamtl. Richter	220'000		250'000		
820'231.40		30100	Besoldung hauptamtl. Verwalt.- u. Betriebspersonal	834'500		711'700		
87'047.95		30105	Besoldung Aushilfspersonal	100'000		100'000		
121'244.30		30300	Sozialversicherungsbeiträge	127'500		112'800		
179'135.55		30400	Personalversicherungsbeiträge	179'400		165'000		
12'646.85		30500	Unfallversicherungsbeiträge	14'800		13'200		
10'380.85		31000	Büromaterial, Fotokopien	12'000		12'000		
800.00		31001	Drucksachen, Formulare, Berichte	2'000		2'000		
15'719.80		31004	Fachliteratur, Zeitschriften	15'000		15'000		
564.85		31114	Kauf Informatik Fachanwendung					
		31117	Kauf non Standard Hardware/Software	2'000		2'000		
390.80		31700	Reise- und Verpflegungsspesen	1'000		1'000		
8'772.40		31895	Informatik-Dienstleistung Dritter f. Fachanwendung	9'300		9'335		
4'492.10		31999	Diverser Sachaufwand	6'000		6'000		
41'360.00		39050	Verrechnete Informatik-Leistungen von ITL/AIO	44'300		42'980		
		43107	Kanzleigebühren		1'000		1'000	
	1'200.00	43500	Verkäufe an Dritte		1'300		1'000	
	8'837.10	43603	Arbeitnehmerant. an NBU-Versicherung		9'600		6'989	
	8'523.10	43604	Leistungen aus Sozial- und Unfallversicherungen		2'000		2'000	
1'970'715.25	18'560.20	6181	Total Verwaltungsgericht: Verwaltung Aufwandüberschuss	2'021'200	13'900	1'898'428	10'989	
	1'952'155.05				2'007'300		1'887'439	

Laufende Rechnung

RICHTERLICHE BEHÖRDEN

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
		6182	Verwaltungsgericht: Rechtspflege					
64'877.40		31811	Gutachten, Zeugen- Untersuchungs- auslagen Gerichte	50'000		70'000		Vermehrte Gutachten in Fällen der Sozialversicherung und fürsorg. Freiheitsentziehung
33'670.60		31812	Prozessauslagen für Unbemittelte	20'000		30'000		
		31818	Haft-, Prozessentschädigung	3'000		3'000		
	55'250.00	43100	Gerichtsgebühren		100'000		100'000	
98'548.00	55'250.00	6182	Total Verwaltungsgericht: Rechts- pflege	73'000	100'000	103'000	100'000	
	43'298.00		Aufwand-/Ertragsüberschuss	27'000			3'000	
2'069'263.25	73'810.20	618	Total Verwaltungsgericht	2'094'200	113'900	2'001'428	110'989	
	1'995'453.05		Aufwandüberschuss		1'980'300		1'890'439	
20'480'921.92	6'148'854.27	61	Total RICHTERLICHE BEHÖRDEN	19'936'100	6'082'500	20'566'235	6'283'988	
	14'332'067.65		Aufwandüberschuss		13'853'600		14'282'247	
972'629'465.39	957'121'594.87		Total Kanton	954'654'400	929'056'300	993'703'726	990'916'379	
	15'507'870.52		Aufwandüberschuss		25'598'100		2'787'347	

Investitionsrechnung

Investitionsrechnung

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		11		ALLGEMEINE VERWALTUNG					
		1120		Staatskanzlei					
74'754.45		1120	ALLG0001	Internet					
21'553.65		1120	Z0001	GEKO Gesamtverwaltung					
96'308.10	96'308.10	1120		Total Staatskanzlei Ausgabenüberschuss					
		1126		Staatsarchiv					
		1126	ALLG0003	Sonderanschaffungen (Mikrofilm- kamera)	155'000				
		1126		Total Staatsarchiv Ausgabenüberschuss	155'000	155'000			
96'308.10		11		Total ALLGEMEINE VERWAL- TUNG Ausgabenüberschuss	155'000	155'000			
	96'308.10								

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		15		DIREKTION DES INNERN					
		1503		Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst					
		1503	IT0034	Elektronische Unterstützung Einbürgerung	30'000				
		1503		Total Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst Ausgabenüberschuss	30'000				30'000
		1505		Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht					
		1505	IT0037	REVI for Windows			60'000		
		1505		Total Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht Ausgabenüberschuss			60'000		60'000
		1510		Grundbuchamt					
		1510	IT0038	Grundbuchamt			200'000		
		1510		Total Grundbuchamt Ausgabenüberschuss			200'000		200'000
		152		Vermessungswesen					
		1520		Vermessungsamt					
72'198.50		1520	Z0002	Erneuerung Vermessungsapplikation					
72'198.50	72'198.50	1520		Total Vermessungsamt Ausgabenüberschuss					
		1521		GIS-Fachstelle					
28'481.70		1521	Z0003	GeoMedia WebMap3					
16'260.50		1521	Z0055	Ersatz Server					
44'742.20	44'742.20	1521		Total GIS-Fachstelle Ausgabenüberschuss					
116'940.70	116'940.70	152		Total Vermessungswesen Ausgabenüberschuss					

Investitionsrechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		153		Kantonsforstamt					
		1530		Forstdienst					
		1530	DI0005	Anschaffung Fahrzeuge und Maschinen	375'000				
		1530	DI0007	Beitrag von Forstreservfonds		25'000			
		1530		Total Forstdienst	375'000	25'000			
				Ausgabenüberschuss		350'000			
		1531		Staatswaldungen					
		1531	DI0003	Sanierung Strasse Innerblack - Hintermangeli	220'000		280'000		
		1531	DI0004	Brückensanierung/-verbreiterung Sparenstrasse	140'000				
5'089.75		1531	DI0008	Erwerb von Waldungen	10'000		10'000		
		1531	DI0009	Veräusserung von Waldungen				1'000	
5'089.75		1531		Total Staatswaldungen	370'000		290'000	1'000	
	5'089.75			Ausgabenüberschuss		370'000		289'000	
5'089.75		153		Total Kantonsforstamt	745'000	25'000	290'000	1'000	
	5'089.75			Ausgabenüberschuss		720'000		289'000	
		154		Amt für Fischerei und Jagd					
		1542		Seereinigungsdienst					
282'002.45		1542	Z0004	Anschaffung Seereinigungsboot					
282'002.45		1542		Total Seereinigungsdienst					
	282'002.45			Ausgabenüberschuss					
282'002.45		154		Total Amt für Fischerei und Jagd					
	282'002.45			Ausgabenüberschuss					
		155		Sozialamt					
		1550		Sozialwesen					
		1550	DI0001	ZUWEBE Baar, Anbau und Sanierung Gebäude			3'000'000		
		1550	DI0006	Stiftung Phönix Zug, Neues Tageszentrum Zug	23'000				
19'700.00		1550	Z0051	Div. Behindertenheim privater Institut., Sammelkto					
508'359.00		1550	Z0052	ZUWEBE Werkstätte Bösch Gemeinde Hünenberg					
207'000.00		1550	Z0053	Stiftung Phönix Zug, Neues Tageszentrum Zug					

Investitionsrechnung

DIREKTION DES INNERN

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
735'059.00	735'059.00	1550		Total Sozialwesen Ausgabenüberschuss	23'000	23'000	3'000'000	3'000'000	
		1555		Asylfürsorge					
		1555	IT0001	Erschliessung Durchgangsstation Steinhausen mit GF	123'000				
		1555		Total Asylfürsorge Ausgabenüberschuss	123'000	123'000			
735'059.00	735'059.00	155		Total Sozialamt Ausgabenüberschuss	146'000	146'000	3'000'000	3'000'000	
		158		Amt für Denkmalpflege und Ar- chäologie					
		1582		Archäologie					
125'577.75		1582	Z0005	Infosystem					
125'577.75	125'577.75	1582		Total Archäologie Ausgabenüberschuss					
125'577.75	125'577.75	158		Total Amt für Denkmalpflege und Archäologie Ausgabenüberschuss					
1'264'669.65	1'264'669.65	15		Total DIREKTION DES INNERN Ausgabenüberschuss	921'000	25'000 896'000	3'550'000	1'000 3'549'000	

Investitionsrechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		17		DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR					
		1700		Direktionssekretariat					
468'000.00		1700	DBK0004	Auszahlung Studiendarlehen	500'000		500'000		
	266'808.85	1700	DBK0005	Rückzahlung Studiendarlehen		240'000		250'000	
468'000.00	266'808.85	1700		Total Direktionssekretariat	500'000	240'000	500'000	250'000	
	201'191.15			Ausgabenüberschuss		260'000		250'000	
		174		Amt für gemeindliche Schulen					
		1745		Beiträge an Gemeinden					
11'169'260.90		1745	DBK0001	Invest.beitrag an Gde für Schulneu- und Umbauten	13'000'000		12'000'000		
11'169'260.90	11'169'260.90	1745		Total Beiträge an Gemeinden	13'000'000	13'000'000	12'000'000	12'000'000	
				Ausgabenüberschuss					
11'169'260.90	11'169'260.90	174		Total Amt für gemeindliche Schulen	13'000'000		12'000'000	12'000'000	
				Ausgabenüberschuss		13'000'000		12'000'000	
		1760		Kantonales Gymnasium Menzingen					
		1760	DBK0002	Gymnasium Menzingen: Sonderanschaffungen	70'000				
		1760	IT0002	Ersteinrichtung der KGM	50'000				
200'069.12		1760	Z0006	Anschaffungen für Informatik					
150'098.20		1760	Z0007	Sonderanschaffungen					
350'167.32	350'167.32	1760		Total Kantonales Gymnasium Menzingen	120'000			120'000	
				Ausgabenüberschuss		120'000			
		1761		Kantonsschule					
		1761	DBK0003	Kantonsschule Luegeten: Sonderanschaffungen	366'000		390'000		
493'368.80		1761	Z0008	Sonderanschaffungen					
493'368.80	493'368.80	1761		Total Kantonsschule	366'000	366'000	390'000	390'000	
				Ausgabenüberschuss					
		1772		Andere Schulen					
230'000.00		1772	Z0009	Invest'beitrag an Auslandschweizer-schulen					

Investitionsrechnung

DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
230'000.00	230'000.00	1772		Total Andere Schulen Ausgabenüberschuss					
12'710'797.02	266'808.85	17		Total DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR	13'986'000	240'000	12'890'000	250'000	
	12'443'988.17			Ausgabenüberschuss		13'746'000		12'640'000	

Investitionsrechnung

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		20		VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION					
		2035		Amt für öffentlichen Verkehr					
		2035	VD0001	Planungs- und Projektierungskredite ÖV			3'000'000		
23'801'843.40		2035	VD0002	Stadtbahn Zug	33'800'000		5'550'000	1'500'000	
		2035	VD0003	Beitrag an Bus- hof/Veloparkieranlage b.Bahnhof Baar	178'000				
		2035	VD0004	Beitr.an Bushof/Veloparkieranl. b.Bahnhof Rotkreuz	776'000				
2'450'000.00		2035	VD0006	Umsetzung Teilrichtplan Verkehr	1'200'000				
		2035	Z0010	Invest'beitrag an Neubau Bahnhof Zug					
26'251'843.40		2035		Total Amt für öffentlichen Verkehr Ausgabenüberschuss	35'954'000		8'550'000	1'500'000	
	26'251'843.40					35'954'000		7'050'000	
		2050		Landwirtschaftsamt					
12'650.00	25'300.00	2050	VD0005	Darlehen f.baul.Massnahmen z.Vollzug Tierschutzges		1'500			
70'000.00		2050	Z0011	Anschaffungen für Informatik					
82'650.00	25'300.00	2050		Total Landwirtschaftsamt Ausgaben- /Einnahmenüberschuss	1'500	1'500			
	57'350.00								
		2070		Handelsregisteramt					
		2070	IT0039	Ablösung Handelsregister			200'000		
3'474.80		2070	Z0012	Info-Star					
42'002.70		2070	Z0013	ISOV					
45'477.50		2070		Total Handelsregisteramt Ausgabenüberschuss			200'000		
	45'477.50							200'000	
26'379'970.90	25'300.00	20		Total VOLKSWIRTSCHAFTSDI- REKTION Ausgabenüberschuss	35'954'000	1'500	8'750'000	1'500'000	
	26'354'670.90					35'952'500		7'250'000	

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		30		BAUDIREKTION					
		302		Tiefbau					
		3020		Tiefbauamt					
11'400.00		3020	TB0001	Vorsorglicher Landerwerb	200'000		200'000		
		3020	TB0002	Busbevorzugung	800'000		2'000'000		Steinhauserstrasse Zug, Sagistrasse Baar
		3020	TB0003	Sanierung alte Lorzentobelbrücke	150'000		150'000		
1'113'322.05		3020	TB0004	Radwegbauten	2'000'000		1'500'000		
		3020	TB0005	Erwerb von öffentlichen Anlagen	120'000		100'000		
152'579.50		3020	TB0006	Strassenbeleuchtungen	250'000		100'000		
	4'740.00	3020	Z0056	Grundstückverkäufe und div. Einnahmen					
1'277'301.55	4'740.00	3020		Total Tiefbauamt	3'520'000		4'050'000		
	1'272'561.55			Ausgabenüberschuss		3'520'000		4'050'000	
		3023		Strassenunterhalt					
		3023	TB0034	Anschaffung Maschinen und Fahrzeuge	300'000		625'000		Ersatz eines LKW Unimog und Ersatz je einer Schneeschleuder und -fräse
268'667.05		3023	Z0014	Anschaffung Maschinen und Fahrzeuge					
268'667.05	268'667.05	3023		Total Strassenunterhalt	300'000		625'000		
				Ausgabenüberschuss		300'000		625'000	
		3025		Wasserbau					
3'484.65		3025	TB0007	Landerwerb an öffentlichen Gewässern	20'000		20'000		
128'808.00		3025	TB0008	Lorze: Baar-Zugersee					
	33'352.15	3025	TB0009	Hüribach Unterägeri	50'000	20'000	20'000	10'000	
130'761.50		3025	TB0010	Reussdamm	2'500'000		2'500'000		
263'054.15	33'352.15	3025		Total Wasserbau	2'570'000	20'000	2'540'000	10'000	
	229'702.00			Ausgabenüberschuss		2'550'000		2'530'000	
1'809'022.75	38'092.15	302		Total Tiefbau	6'390'000	20'000	7'215'000	10'000	
	1'770'930.60			Ausgabenüberschuss		6'370'000		7'205'000	
		303		Strassenbau mit Spezialfinanzierung					
		3030		Landerwerb, Studien, Eigenleistungen und Diverses					
1'514'474.75		3030	TB0011	Studien und Vorprojekte	1'400'000		1'700'000		

Investitionsrechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
191'780.75		3030	TB0012	Anlagen für den öffentlichen Verkehr	1'000'000		1'500'000		
		3030	TB0014	Neueinr. u. Erweiter. von Verkehrsregelungsanlagen	390'000		560'000		Fernüberwachung Lichtsignalanlagen
6'678'000.00		3030	TB0015	Eigenleist Tiefbauamtes u. des Strassenunterhaltes	6'110'000		6'449'000		
734.50		3030	Z0015	Villette-Seestrasse, Cham					
8'384'990.00		3030		Total Landerwerb, Studien, Eigenleistungen und Diverses Ausgabenüberschuss	8'900'000		10'209'000		
	8'384'990.00					8'900'000		10'209'000	
		3031		Kantonsstrassen					
4'932'400.30		3031	TB0013	Nordzufahrt Zug/Baar	4'000'000		2'600'000		Projektverzögerung infolge Beschwerdeverfahren
		3031	TB0016	Zug/Bundesplatz - Walchwil/St.Adrian	500'000		400'000		
41'448.00		3031	TB0017	Umfahrung Zug/Baar					
		3031	TB0018	Zug/Kolinplatz - Schmittli Neuägeri	1'190'000				
		3031	TB0019	Grindel-Bibersee	500'000		800'000		Projektierung Generelles Projekt
1'800'543.70		3031	TB0020	Lokale Korrekturen	2'000'000		1'800'000		
		3031	TB0021	Kammerkonzept Cham	2'500'000		1'100'000		Ohne Landerwerb
		3031	TB0025	Tangente Neufeld	2'000'000		2'500'000		
524'619.50		3031	TB0026	Sihlbrugg-Neuheim-Edlibach-Schmittli/Neuägeri					
30'140.10		3031	Z0016	Nachträgliche Investitionsausgaben					
	38'778.00	3031	Z0017	Ausbau Fischbach-Dorfbach, Gde. Oberägeri					
1'016.80		3031	Z0018	Kernentlastung von Baar. II. Ausbautetappe					
3'184.70		3031	Z0019	Ausbau Teilstrecke Baarburgank-Hinterberg					
753.20		3031	Z0020	Verkehrsanlage Sihlbrugg					
	235'000.00	3031	Z0054	Gemeindebeitrag an den Umbau					
7'334'106.30		3031		Total Kantonsstrassen Ausgabenüberschuss	12'690'000		9'200'000		
	7'060'328.30					12'690'000		9'200'000	
		3032		Nationalstrassen					
7'615'359.10	6'397'776.63	3032	TB0022	Nationalstrassenbau	9'450'000	7'938'000	6'500'000	5'460'000	Nur teilweise Umsetzung Verkehrsleitebene Nationalstrassen
		3032	TB0023	Erhaltungsmassnahmen Nationalstrassen			170'000	136'000	
46'845'033.65	37'146'629.00	3032	TB0024	Kantonale Autobahn T4 (Nat.-Anteil 85% von 100%)	16'850'000	13'480'000	150'000	102'000	Abschluss Erhaltungsmassnahmen
		3032	TB0028	NS-Bau: Kt. Autobahn T4 (NS-Anteil 85% v. 100%)			100'000	68'000	
		3032	TB0029	Verkehrsleitebene (Kanton 100%)			370'000		Umsetzung Verkehrsleitebene kantonaler Anteil

Investitionsrechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
0.40		3032	Z0021	Vorausleistungen des Kts. an Nationalstr'bau					
54'460'393.15	43'544'405.63	3032		Total Nationalstrassen	26'300'000	21'418'000	7'290'000	5'766'000	
	10'915'987.52			Ausgabenüberschuss		4'882'000		1'524'000	
70'179'489.45	43'818'183.63	303		Total Strassenbau mit Spezialfinanzierung	47'890'000	21'418'000	26'699'000	5'766'000	
	26'361'305.82			Ausgabenüberschuss		26'472'000		20'933'000	
		3050		Amt für Umweltschutz					
		3050	BD0001	Meteorleitung Moos - Wilersee			630'000		Kantonsratsbeschluss im 2003, Verzögerung, da Gemeinde Land nicht einzuziehen konnte
		3050	BD0002	Sanierung Kehrichtdeponie Baarburg 1. Etappe			2'000'000		1. Etappe Sanierung ehemalige Kehrichtdeponie, die Gemeinden bezahlen die Hälfte
	14'377.00	3050	BD0003	Durchlauf. Bundesbeitrag für Gewässerschutzinvest.		100'000		70'000	
14'377.00		3050	BD0004	Durchlauf. Bundesbeitrag für Gewässerschutzinvest.	100'000		70'000		
66'044.00		3050	Z0062	Beitrag an Gemeinden für Gewässerschutzinvestition					
80'421.00	14'377.00	3050		Total Amt für Umweltschutz	100'000	100'000	2'700'000	70'000	
	66'044.00			Ausgabenüberschuss				2'630'000	
		306		Hochbau					
		3060		Hochbauamt					
12'828.45		3060	Z0023	Altlastensanierung					
468'990.55		3060	Z0024	Museum für Urgeschichte Erweiterung und Ausbau					
1'452'506.40		3060	Z0025	Neubau der Strafanstalt Zug					
94'342.60		3060	Z0026	Neubau Forstwerkhof Menzingen					
	155'222.00	3060	Z0057	Abgeltung Bund für Polizei-					
	1'901'786.00	3060	Z0058	Bundesbeitrag an Neubau					
2'028'668.00	2'057'008.00	3060		Total Hochbauamt					
				Einnahmenüberschuss					
		3061		Parkraumbewirtschaftung					
		3061	HB0005	ehemaliges Gaswerkareal	400'000				
		3061	HB0012	Parkhaus Baar: Bauausführung			2'186'000		Bauausführung
5'398.40		3061	HB0021	Sicherheitsmassnahmen: Einstellhalle VZ an der Aa			355'000		
5'398.40		3061		Total Parkraumbewirtschaftung	400'000		2'541'000		
	5'398.40			Ausgabenüberschuss		400'000		2'541'000	

Investitionsrechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		3062		Gebäudebewirtschaftung Liegen- schaften des VV					
		3062	HB0001	Verw. Hofstr.15: Sanierung Steil- und Flachdächer	2'600'000		3'100'000		
119'618.70		3062	HB0002	GIBZ: Bau Trakt 2 mit Turnhallen	130'000		120'000		
15'780'997.22	2'000'000.00	3062	HB0003	Kantonsschule Luegeten Zug	6'930'000		500'000		Erweiterung bildnerisches Gestalten Trakt 6
		3062	HB0004	Umbau Reg.gebäude und Neuges- taltung Kantonsratsssa	3'500'000		500'000		Restzahlungen
3'710'072.45		3062	HB0006	Renovation Wilhelmgebäude, Erstel- lung eines Anbaus	200'000				
		3062	HB0007	Sanierung Werkhof Hinterberg	1'350'000		3'795'000		Energetische Sanierung und Teilumbau
3'149'670.20		3062	HB0008	Zentralspital Baar: Projektierung, Planung	9'500'000		100'000		
358'266.75	400'000.00	3062	HB0009	Neubau Pflegezentrum Baar: Pro- jektierung, Planung	12'300'000		50'000		
		3062	HB0010	Zentralspital Baar: Bauausführung			21'841'000		Bauausführung
		3062	HB0011	Pflegezentrum Baar: Bauausführung			18'832'000	7'533'000	Bauausführung
		3062	HB0013	Umgebungsarbeiten ZS, PZ			895'000		Umgebungsarbeiten Zentralspital und Pflegezentrum
		3062	HB0014	GOPS Baar: Bauausführung			60'000		
28'444.95		3062	HB0020	Sicherheitsmassn: Konzeptar- beit,Ausführungsmanag.	1'800'000		146'000		
313'555.70		3062	HB0022	Sicherheitsmassnahmen: Gerichts- gebäude					
		3062	HB0025	Sicherheitsmassnahmen: VG Post- platz			322'000		
102'489.40		3062	HB0026	Sicherheitsmassnahmen: Verwal- tungsgebäude 1			203'000		
		3062	HB0027	Sicherheitsmassnahmen: Verwal- tungsgebäude 2			140'000		
4'758.35		3062	HB0028	Sicherheitsmassnahmen: Zuger Po- lizei			302'000		
2'304.80		3062	HB0029	Sicherheitsmassnahmen: ZVB Haus					
		3062	HB0042	Sicherheitsmassnahmen: Industrie- strasse 24			142'000		
		3062	HB0046	Sicherheitsmassnahmen: Lüssiweg 24			1'013'000		Sicherheitsmassnahmen Kantonsschule Lüssiweg 24, Zug
557'673.55		3062	HB0051	Umsetzung Sicherheitsmassnah- men intern			300'000		
		3062	HB0060	Neubau KBZ					
		3062	HB0061	Durchgangsplatz für Fahrende	350'000				
		3062	HB0062	Strafanstalt an der Aa, Zug			1'000'000		Mutmassliche Restzahlungen
195'563.55		3062	HB0063	Restaurierung und Umbau Athene					

Investitionsrechnung

BAUDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		3062	HB0064	Erweiterung Rehabilitationszentrum Sennhütte			350'000		Erweiterungsbau
		3062	HB0065	Fahrzeugunterstand ZSAZ Schönau			250'000		Fahrzeugunterstand
		3062	HB0066	Investorenwettbewerb Areal Kantonsspital Zug			500'000		Investorenwettbewerb
		3062	HB0067	Vorbereitung-Projektwettbewerb VZ 3			200'000		Projektierungskredit Verwaltungsgebäude VG 3
		3062	HB0068	Vorbereitung-Projektwettbewerb Kanti Ennetsee			200'000		Projektierungskredit
12'239.00		3062	HB0069	Bundesbeitrag an Interkant. Strafanstalt Bostadel		700'000		88'000	
		3062	HB0070	Bundesbeitrag an Neubau Strafanstalt Zug		500'000	400'000	800'000	Mutmassliche Restzahlung der Bundessubvention
		3062	HB0071	Bundesbeitrag Sanierung Werkhof Hinterberg, Steinh		500'000		930'000	Bundesbeitrag (Teilzahlung) an die Sanierungen und an den Teilumbau
		3062	HB0072	Beitrag Denkmalpflege f. Restaurierung Reg.gebäude		80'000		40'000	
		3062	HB0073	Beitrag an Stadt Zug Friedhofsgebäude/Abdank.halle	340'000		340'000		
		3062	HB0074	Beitrag Stadt Zug an Ersatz Telefoninfrastruktur		400'000		700'000	
		3062	HB0075	Beitrag Stadt Zug an Renovation Wilhelmgebäude		80'000		80'000	
917'790.15		3062	HB0077	Bostadel:Invest'beitr. an baul.u.sicherheitstechn.	1'600'000		1'000'000		Beitrag des Kantons Zug für Erweiterungen
		3062	HB0078	Ersatz Telefoninfrastruktur inkl. Geräte	1'600'000		3'400'000		Ersatz der Telefoninfrastruktur inkl. Geräte
25'253'444.77	2'400'000.00	3062		Total Gebäudebewirtschaftung Liegenschaften des VV Ausgabenüberschuss	42'200'000	2'260'000	60'001'000	10'171'000	
	22'853'444.77					39'940'000		49'830'000	
27'287'511.17	4'457'008.00	306		Total Hochbau Ausgabenüberschuss	42'600'000	2'260'000	62'542'000	10'171'000	
	22'830'503.17					40'340'000		52'371'000	
		3080		Amt für Raumplanung					
67'445.80		3080	BD0005	Abgeltung f.Erwerb dinglicher Rechte in Naturschutz	50'000		50'000		
67'445.80		3080		Total Amt für Raumplanung Ausgabenüberschuss	50'000		50'000	50'000	
	67'445.80					50'000		50'000	
99'423'890.17	48'327'660.78	30		Total BAUDIREKTION Ausgabenüberschuss	97'030'000	23'798'000	99'206'000	16'017'000	
	51'096'229.39					73'232'000		83'189'000	

Investitionsrechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		35		SICHERHEITSDIREKTION					
		3500		Direktionssekretariat					
		3500	IT0071	Migration und Ausbau ABI			139'600		
		3500		Total Direktionssekretariat Ausgabenüberschuss			139'600	139'600	
		3515		Schätzungskommission					
74'377.85		3515	IT0032	Liegenschaftsschätzungssoftware	50'000				
6'101.95		3515	Z0027	Ausbau Sekretariat					
80'479.80	80'479.80	3515		Total Schätzungskommission Ausgabenüberschuss	50'000	50'000			
		352		Amt für Militär					
		3520		Kreiskommando					
		3520	IT0042	Zusammenlegung Amt für Militär und Amt für ZS			20'000		
		3520		Total Kreiskommando Ausgabenüberschuss			20'000	20'000	
		352		Total Amt für Militär Ausgabenüberschuss			20'000	20'000	
		353		Amt für Zivilschutz					
		3530		Amt für Zivilschutz					
80'751.60	80'751.60	3530	IT0003	Zentrale Softwarelösung Zivilschutz	150'000				
		3530	SD0006	Durchlauf. Bundesbeitrag für gdl. Zi- vilschutzanl.					
77'865.95		3530	Z0028	Materialverwaltungsprogramm					
188'419.95		3530	Z0029	Beitrag an Gemeinden für Zivil- schutzanlagen					
347'037.50	80'751.60 266'285.90	3530		Total Amt für Zivilschutz Ausgabenüberschuss	150'000	150'000			
347'037.50	80'751.60 266'285.90	353		Total Amt für Zivilschutz Ausgabenüberschuss	150'000	150'000			
		3581		Strassenverkehrsamt					
		3581	IT0044	Neue Mfz-Steuer			50'000		
		3581	SD0007	Ersatz Bremsprüfstände Bahn 5 + 6	250'000				

Investitionsrechnung

SICHERHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
136'579.95		3581	Z0030	Viacar II					
136'579.95		3581		Total Strassenverkehrsamt Ausgabenüberschuss	250'000	250'000	50'000	50'000	
	136'579.95								
		3587		Amt für Feuerschutz					
		3587	SD0002	Ersatz Öl-/Chemiewehrfahrzeug "Kolin"			650'000		
		3587		Total Amt für Feuerschutz Ausgabenüberschuss			650'000	650'000	
		3590		Zuger Polizei					
		3590	IT0004	Erfassung Radar-Übertretungen	180'000				
		3590	IT0005	Zusammenarbeit KAPO Schwyz	100'000				
		3590	IT0006	Digitale Bildverarbeitung	111'600				
		3590	IT0040	Ersatz Server			154'300		
		3590	IT0041	Ersatz Drucker			82'000		
		3590	IT0045	Polizeidienststelle Baar			70'000		
		3590	IT0046	Zusammenarbeit mit Polizei Schwyz			100'000		
		3590	SD0001	Ersatz 12 Monitoren Einsatzleitzent- rale			113'000		
		3590	SD0003	Geschwindigkeitsmessanlage (Ra- dar)			271'000		
		3590	SD0004	Ersatz Kugelfang Schiesskeller			39'000		
549'997.85		3590	SD0008	Erneuerung und Ausbau des Funk- netzes	648'000				
178'004.00		3590	SD0009	Ergänzung Polizeitechnik inkl. Er- neuerung	226'500				
323'065.10		3590	SD0010	Radarmessgeräte mit Zubehör					
	2'239.15	3590	Z0031	Neues Einsatzleitsystem					
1'051'066.95	2'239.15	3590		Total Zuger Polizei Ausgabenüberschuss	1'266'100	1'266'100	829'300	829'300	
	1'048'827.80								
		3592		Amt für Ausländerfragen					
		3592	IT0043	Neue Ausländerausweise im Kredit- format			50'000		
		3592		Total Amt für Ausländerfragen Ausgabenüberschuss			50'000	50'000	
1'615'164.20	82'990.75	35		Total SICHERHEITSDIREKTION Ausgabenüberschuss	1'716'100	1'716'100	1'738'900	1'738'900	
	1'532'173.45								

Investitionsrechnung

GESUNDHEITSDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		40		GESUNDHEITSDIREKTION					
		4021		Rettungsdienst					
		4021	GD0001	Ersatzanschaffung RDZ ZG 48005			280'000		
149'596.75		4021	GD0004	Anschaffung Defibrilatoren	265'000				
		4021	Z0032	Ersatzanschaffung für ZG 48004					
149'596.75	149'596.75	4021		Total Rettungsdienst Ausgabenüberschuss	265'000	265'000	280'000	280'000	
		4030		Spitäler					
1'806'455.65		4030	GD0002	Zuger Kantonsspital AG	2'500'000		3'000'000		Grössere Ersatzanschaffungen notwendig
525'043.40		4030	GD0003	Höhenklinik Adelheid AG	400'000		1'200'000		Höhere Investitionen aufgrund Bedarf für med. therap. Training
242'104.40		4030	GD0006	Div.priv.Krankenanstalt.Inv'beitr.an div.Einricht.	350'000		430'000		
264'000.00		4030	Z0033	Pflegeheim Ennetsee, Cham					
2'837'603.45	2'837'603.45	4030		Total Spitäler Ausgabenüberschuss	3'250'000	3'250'000	4'630'000	4'630'000	
		4070		Ambulante Psychiatrische Dienste					
		4070	GD0005	Betriebsinvestitionen APD	847'000				
		4070		Total Ambulante Psychiatrische Dienste Ausgabenüberschuss	847'000	847'000			
2'987'200.20	2'987'200.20	40		Total GESUNDHEITSDIREKTION Ausgabenüberschuss	4'362'000	4'362'000	4'910'000	4'910'000	

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		50		FINANZDIREKTION					
		5000		Direktionssekretariat					
11'620.80		5000	Z0034	Stabstelle; Implementierungskonzepte					
57'178.65		5000	Z0035	Reserve					
68'799.45	68'799.45	5000		Total Direktionssekretariat Ausgabenüberschuss					
		502		Bereich Finanzverwaltung					
		5020		Finanzverwaltung					
		5020	FD0001	Anstalt Immob.Kantonsspital: Rückzlg.Betr'darlehen				420'000	
1'914'267.00	712'160.00	5020	IT0009	Neue Finanz- und Rechnungswe- sensoftware (Navision)	702'000				
		5020	IT0047	Fachkonzept und Einführung KORE			320'000		
1'914'267.00	712'160.00 1'202'107.00	5020		Total Finanzverwaltung Ausgaben- /Einnahmenüberschuss	702'000	702'000	320'000 100'000	420'000	
1'914'267.00	712'160.00 1'202'107.00	502		Total Bereich Finanzverwaltung Ausgaben- /Einnahmenüberschuss	702'000	702'000	320'000 100'000	420'000	
		5050		Amt für Informatik und Organisa- tion					
		5050	IT0007	Umsetzungsarbeiten Informatikstra- tegie	100'000				
		5050	IT0008	Reserven	100'000				
		5050	IT0020	Ausbau Zentralrechner ISeries (LPAR)	150'000				
		5050	IT0021	Redesign Meldewesen in der ISOV- Plattform	200'000				
		5050	IT0022	Ablösung Systemdrucker IBM 3900	84'000				
		5050	IT0023	Erweiterung Intranet	99'000				
		5050	IT0024	Aufbau e-Government-Plattform	400'000				
		5050	IT0025	Anpassung an neues PC- Betriebssystem	200'000				
		5050	IT0026	Ersatz Fax-/SMS Infrastruktur	65'000				
		5050	IT0027	Erschliessung mit Glasfaserkabeln, 1. Etappe	500'000				

Investitionsrechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004	
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		
4'282'000.00		5050	IT0028	Erschliessung mit Glasfaserkabel, 2. Etappe	500'000					
		5050	IT0029	Teilersatz Druckerinfrastruktur	500'000					
		5050	IT0030	Neues PC-Betriebssystem						
		5050	IT0031	Weiterentwicklung ISOV-Plattform Grundbuch + EK	200'000					
		314'000.00		5050	IT0033	E-Mail Verschlüsselung/Chiffrierung	300'000			
				5050	IT0035	Erschliessung div.Aussenstellen mit Glasfaserkabel				
				5050	IT0059	Redesign Einwohnerkontrolle			70'000	
				5050	IT0060	Ausbau Zentralrechner iSeries			231'000	
				5050	IT0061	Redesign Intranet im Bereich der Layouts				
				5050	IT0062	Ausbau DMS-Infrastruktur			50'000	
		5050	IT0063	Teilersatz Druckerinfrastruktur Teil 2			300'000			
		5050	IT0064	Zentrale ISOV-Komponenten ZPK, Basis, Meldewesen			150'000			
		5050	IT0065	Erweiterung eGovernmentplattform			100'000			
		5050	IT0066	Planung Telematikinfrastruktur für 2006			41'000			
		5050	IT0067	Optimierung AIO Geschäftsprozesse			180'000			
		5050	IT0068	Personalinformationssystem			50'000			
96'531.78		5050	IT0069	Leistungserfassungssoftware			80'000			
87'048.40		5050	Z0036	Netz-2000;Netze,Internet-Infrastruk,Netzicherheit						
79'333.50		5050	Z0037	Ablösung Office-Vorlagentool						
		5050	Z0038	ZPK-Schnittstelle für Client/Server/Personendaten						
516'661.35		5050	Z0039	Ausbau Zentralrechner						
134'946.00		5050	Z0040	Workflow; weitere Lizenzen						
389'481.80		5050	Z0041	Ersatz Backup-System						
5'900'002.83		5050		Total Amt für Informatik und Organisation	3'398'000		1'252'000			
	5'900'002.83			Ausgabenüberschuss				1'252'000		
		506		Bereich Steuerverwaltung						
		5060		Steuerverwaltung						
122'220.65		5060	IT0010	Weiterentwicklung E-Tax 1	100'000					
		5060	IT0011	E-Tax II: Einreichung Steuerdaten durch Internet	170'000					
174'957.60		5060	IT0012	Redesign Register	100'000					

Investitionsrechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
		5060	IT0013	Browser Client für Redesign Register	150'000				
		5060	IT0014	Neuorganisation Endverarbeitung ISOV-Steuer	242'000				
67'833.15		5060	IT0015	Erweiterte Dokumentenarchivierung	100'000				
		5060	IT0016	Konzept Steuerfall Vor- /Nachbearbeitung in Java	54'000				
		5060	IT0017	Ermittlung Steuerpflicht JP	54'000				
		5060	IT0018	Statistiken NFA	100'000				
		5060	IT0019	Datenextrakte BEZUG (Phase 3)	55'000				
		5060	IT0048	Realisierung Steuerfall Vor- und Nachbearbeitung			145'000		
		5060	IT0049	Optimierter Steuerformularversand NP			65'000		
		5060	IT0050	eTax zug 2004/2005			70'000		
		5060	IT0051	Einführung Redesign Register			130'000		
		5060	IT0052	Automatische Veranlagung			255'000		
		5060	IT0053	Weiterentwicklung Datenextrakte			50'000		
		5060	IT0054	Weiterentwicklung Modul ISOV-Bezug			50'000		
		5060	IT0055	Ausgleichszinsen/Zinsnachweis			73'000		
		5060	IT0056	Vorstudie DMS Scanning			50'000		
		5060	IT0057	Redesign BEZUG (online-Teil in Java)			50'000		
2'979.20		5060	IT0058	Konzept Externe Datenbezügler			50'000		
		5060	Z0042	Projektkomm'netz WS-Verzeich.-Kontr. RRB 17.04.00					
392'669.75		5060	Z0043	Ersatz ProFormA					
206'370.80		5060	Z0044	Automatische Veranlagung					
35'637.60		5060	Z0045	Statistiken					
83'670.00		5060	Z0046	Redesign Steuerbezug					
74'889.60		5060	Z0047	Einspeisung Fristgesuche					
88'405.50		5060	Z0048	Outsourcing Endverarbeitungen					
80'053.80		5060	Z0049	Weiterentwicklung Modul Inkasso					
10'329.30		5060	Z0050	Reduktion der Datenmenge					
1'340'016.95		5060		Total Steuerverwaltung Ausgabenüberschuss	1'125'000	1'125'000	988'000	988'000	
1'340'016.95	1'340'016.95	506		Total Bereich Steuerverwaltung Ausgabenüberschuss	1'125'000	1'125'000	988'000	988'000	

Investitionsrechnung

FINANZDIREKTION

Rechnung 2003		Abt.	Projekt	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Begründung Budget 2005 / Budget 2004
Ausgaben	Einnahmen				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
9'223'086.23	712'160.00 8'510'926.23	50		Total FINANZDIREKTION Ausgabenüberschuss	5'225'000	5'225'000	2'560'000	420'000 2'140'000	
153'701'086.47	49'414'920.38 104'286'166.09			Total Kanton Ausgabenüberschuss	159'349'100	24'064'500 135'284'600	133'604'900	18'188'000 115'416'900	

Übersichten

- **Gesamttotal pro Direktion**
 - Laufende Rechnung
 - Investitionsrechnung

- **Nach Artengliederung**
 - Laufende Rechnung

Laufende Rechnung

Gesamttotal pro Direktion

Rechnung 2003		Abt.	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Abweich. z. Budget 2004		Abweich. z. Rechnung 2003	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
1'233'076.89	85.90 1'232'990.99	10	GESETZGEBENDE BEHÖRDEN Aufwandüberschuss	953'600	953'600	966'000	966'000	12'400	1.3	-266'991	-21.7
10'341'046.24	1'817'872.47 8'523'173.77	11	ALLGEMEINE VERWALTUNG Aufwandüberschuss	10'695'200	2'755'900 7'939'300	10'678'376	2'628'200 8'050'176	110'876	1.4	-472'998	-5.5
48'845'851.32	29'446'780.92 19'399'070.40	15	DIREKTION DES INNERN Aufwandüberschuss	47'739'000	25'464'500 22'274'500	51'481'799	26'589'166 24'892'633	2'618'133	11.8	5'493'563	28.3
166'237'733.94	10'873'392.32 155'364'341.62	17	DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR Aufwandüberschuss	173'845'800	8'405'400 165'440'400	179'795'949	9'326'700 170'469'249	5'028'849	3.0	15'104'907	9.7
183'462'432.91	84'352'588.41 99'109'844.50	20	VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION Aufwandüberschuss	188'698'302	82'932'000 105'766'302	200'721'395	88'898'827 111'822'568	6'056'266	5.7	12'712'724	12.8
89'432'692.88	49'179'870.39 40'252'822.49	30	BAUDIREKTION Aufwandüberschuss	82'861'635	46'206'200 36'655'435	86'446'243	48'028'899 38'417'344	1'761'909	4.8	-1'835'478	-4.6
90'014'576.31	45'606'159.09 44'408'417.22	35	SICHERHEITSDIREKTION Aufwandüberschuss	88'544'150	43'712'100 44'832'050	90'473'684	45'131'381 45'342'303	510'253	1.1	933'886	2.1
100'215'018.42	14'533'042.21 85'681'976.21	40	GESUNDHEITSDIREKTION Aufwandüberschuss	108'848'960	17'219'300 91'629'660	110'543'475	17'775'400 92'768'075	1'138'415	1.2	7'086'099	8.3
262'366'114.56 452'796'834.33	715'162'948.89	50	FINANZDIREKTION Ertragsüberschuss	232'531'653 463'746'747	696'278'400	242'030'570 504'223'248	746'253'818	40'476'501	8.7	51'426'413	11.4
20'480'921.92	6'148'854.27 14'332'067.65	61	RICHTERLICHE BEHÖRDEN Aufwandüberschuss	19'936'100	6'082'500 13'853'600	20'566'235	6'283'988 14'282'247	428'647	3.1	-49'821	-0.3
972'629'465.39	957'121'594.87 15'507'870.52		Total Kanton Aufwandüberschuss	954'654'400	929'056'300 25'598'100	993'703'726	990'916'379 2'787'347	-22'810'753	-89.1	-12'720'523	-82.0

Investitionsrechnung
Gesamttotal pro Direktion

Rechnung 2003		Abt.	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Abweich. z. Budget 2004		Abweich. z. Rechnung 2003	
Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	in Franken	in %	in Franken	in %
96'308.10	96'308.10	11	ALLGEMEINE VERWALTUNG Ausgabenüberschuss	155'000	155'000			-155'000	-100.0	-96'308	-100.0
1'264'669.65	1'264'669.65	15	DIREKTION DES INNERN Ausgabenüberschuss	921'000	25'000 896'000	3'550'000	1'000 3'549'000	2'653'000	296.1	2'284'330	180.6
12'710'797.02	266'808.85 12'443'988.17	17	DIREKTION FÜR BILDUNG UND KULTUR Ausgabenüberschuss	13'986'000	240'000 13'746'000	12'890'000	250'000 12'640'000	-1'106'000	-8.0	196'012	1.6
26'379'970.90	25'300.00 26'354'670.90	20	VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION Ausgabenüberschuss	35'954'000	1'500 35'952'500	8'750'000	1'500'000 7'250'000	-28'702'500	-79.8	-19'104'671	-72.5
99'423'890.17	48'327'660.78 51'096'229.39	30	BAUDIREKTION Ausgabenüberschuss	97'030'000	23'798'000 73'232'000	99'206'000	16'017'000 83'189'000	9'957'000	13.6	32'092'771	62.8
1'615'164.20	82'990.75 1'532'173.45	35	SICHERHEITSDIREKTION Ausgabenüberschuss	1'716'100	1'716'100	1'738'900	1'738'900	22'800	1.3	206'727	13.5
2'987'200.20	2'987'200.20	40	GESUNDHEITSDIREKTION Ausgabenüberschuss	4'362'000	4'362'000	4'910'000	4'910'000	548'000	12.6	1'922'800	64.4
9'223'086.23	712'160.00 8'510'926.23	50	FINANZDIREKTION Ausgabenüberschuss	5'225'000	5'225'000	2'560'000	420'000 2'140'000	-3'085'000	-59.0	-6'370'926	-74.9
153'701'086.47	49'414'920.38 104'286'166.09		Total Kanton Ausgabenüberschuss	159'349'100	24'064'500 135'284'600	133'604'900	18'188'000 115'416'900	-19'867'700	-14.7	11'130'734	10.7

Laufende Rechnung

Artengliederung

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Abweich. z. Budget 2004		Abweich. z. Rechnung 2003	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
972'629'465.39		3	Aufwand	954'654'400		993'703'726		39'049'326	4.1	21'074'261	2.2
220'542'182.61		30	Total Personalaufwand	228'449'100		234'723'259		6'274'159	2.7	14'181'077	6.4
8'973'600.45		300	Behörden, Kommissionen und Richter	9'035'400		9'076'343		40'943	0.5	102'743	1.1
126'015'553.21		301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	130'282'700		133'741'974		3'459'274	2.7	7'726'421	6.1
45'963'525.25		302	Löhne der Lehrkräfte	47'215'000		49'907'800		2'692'800	5.7	3'944'275	8.6
13'997'030.80		303	Sozialversicherungsbeiträge	14'959'700		14'600'585		-359'115	-2.4	603'554	4.3
19'609'137.00		304	Personalversicherungsbeiträge	20'506'000		20'960'007		454'007	2.2	1'350'870	6.9
2'003'371.60		305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'127'400		2'188'650		61'250	2.9	185'278	9.2
47'298.80		306	Dienstkleider-, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	71'000		73'000		2'000	2.8	25'701	54.3
1'216'005.00		307	Rentenleistungen	946'600		1'080'900		134'300	14.2	-135'105	-11.1
2'716'660.50		309	Übriger Personalaufwand	3'305'300		3'094'000		-211'300	-6.4	377'340	13.9
185'877'392.76		31	Total Sachaufwand	188'766'100		193'448'760		4'682'660	2.5	7'571'367	4.1
6'892'836.81		310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	7'239'000		7'618'000		379'000	5.2	725'163	10.5
6'715'982.76		311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	6'207'977		4'609'152		-1'598'825	-25.8	-2'106'831	-31.4
2'209'654.42		312	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'490'100		2'621'700		131'600	5.3	412'046	18.6
3'388'254.93		313	Verbrauchsmaterialien	3'394'061		5'286'700		1'892'639	55.8	1'898'445	56.0
27'395'980.75		314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	21'131'200		22'483'100		1'351'900	6.4	-4'912'881	-17.9
3'261'601.76		315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	3'128'400		3'234'000		105'600	3.4	-27'602	-0.8
5'661'306.95		316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	6'079'200		6'332'600		253'400	4.2	671'293	11.9
1'760'105.90		317	Spesenentschädigungen	1'959'800		2'304'700		344'900	17.6	544'594	30.9
123'026'097.69		318	Dienstleistungen und Honorare	132'380'862		134'422'748		2'041'886	1.5	11'396'650	9.3
5'565'570.79		319	Übriger Sachaufwand	4'755'500		4'536'060		-219'440	-4.6	-1'029'511	-18.5
5'773'827.01		32	Total Passivzinsen	4'128'000		6'194'000		2'066'000	50.0	420'173	7.3
48'441.75		321	Kurzfristige Schulden	110'000		170'000		60'000	54.5	121'558	250.9
20'687.16		322	Mittel- und langfristige Schulden	18'000		23'000		5'000	27.8	2'313	11.2
5'704'698.10		329	Übrige Passivzinsen	4'000'000		6'001'000		2'001'000	50.0	296'302	5.2
95'855'946.68		33	Total Abschreibungen	65'279'100		73'523'300		8'244'200	12.6	-22'332'647	-23.3
4'214'410.74		330	Finanzvermögen	3'238'100		2'819'300		-418'800	-12.9	-1'395'111	-33.1
32'717'230.12		331	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	35'569'000		49'771'000		14'202'000	39.9	17'053'770	52.1
32'563'000.00		332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen							-32'563'000	-100.0
26'361'305.82		334	Abschreibungen Strassenbau Neuinvest. gemäss IR	26'472'000		20'933'000		-5'539'000	-20.9	-5'428'306	-20.6
27'535'938.60		34	Total Beiträge ohne Zweckbindung	22'808'000		24'546'500		1'738'500	7.6	-2'989'439	-10.9
258'437.60		340	Einnahmenanteile an andere Gemeinwesen	251'500		295'500		44'000	17.5	37'062	14.3
27'277'501.00		341	Beiträge an Gemeinden	22'556'500		24'251'000		1'694'500	7.5	-3'026'501	-11.1
10'967'340.18		35	Total Entschädigungen an Gemeinwesen	14'340'700		15'273'500		932'800	6.5	4'306'160	39.3
1'622'706.00		350	Bund	1'761'000		20'500		-1'740'500	-98.8	-1'602'206	-98.7

Laufende Rechnung

Artengliederung

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Abweich. z. Budget 2004		Abweich. z. Rechnung 2003	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
4'650'160.13		351	Kantone	7'652'000		10'335'000		2'683'000	35.1	5'684'840	122.3
4'694'474.05		352	Gemeinden	4'927'700		4'918'000		-9'700	-0.2	223'526	4.8
313'880'730.92		36	Total Beiträge mit Zweckbindung	320'626'300		328'169'489		7'543'189	2.4	14'288'758	4.6
36'065'711.95		360	Bund	36'846'400		37'803'550		957'150	2.6	1'737'838	4.8
37'060'934.30		361	Kantone	42'311'700		42'637'939		326'239	0.8	5'577'005	15.0
75'883'435.86		362	Gemeinden	77'644'000		79'316'900		1'672'900	2.2	3'433'464	4.5
		363	Eigene Anstalten	65'100		40'000		-25'100	-38.6	40'000	100.0
50'854'871.00		364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	47'037'400		56'883'400		9'846'000	20.9	6'028'529	11.9
59'626'023.46		365	Private Institutionen	60'032'500		57'955'300		-2'077'200	-3.5	-1'670'723	-2.8
50'484'728.20		366	Private Haushalte	52'776'400		53'387'400		611'000	1.2	2'902'672	5.7
309'082.90		367	Ausland	170'000		145'000		-25'000	-14.7	-164'083	-53.1
3'595'943.25		368	Separatfonds	3'742'800				-3'742'800	-100.0	-3'595'943	-100.0
66'941'008.25		37	Total Durchlaufende Beiträge	65'900'700		65'138'300		-762'400	-1.2	-1'802'708	-2.7
66'911.00		370	Bund	4'800		44'800		40'000	833.3	-22'111	-33.0
61'497.70		371	Kantone	30'000		40'000		10'000	33.3	-21'498	-35.0
24'817'780.05		372	Gemeinden	23'922'900		21'273'500		-2'649'400	-11.1	-3'544'280	-14.3
30'833'249.95		376	Private Haushalte	28'712'000		30'655'000		1'943'000	6.8	-178'250	-0.6
11'161'569.55		376	Private Haushalte	13'231'000		13'125'000		-106'000	-0.8	1'963'430	17.6
5'189'563.72		38	Total Einlagen in Spezialfinanzierungen, Reserven	2'275'400		9'533'600		7'258'200	319.0	4'344'036	83.7
5'189'563.72		380	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	2'275'400		9'533'600		7'258'200	319.0	4'344'036	83.7
40'065'534.66		39	Total Interne Verrechnungen	42'081'000		43'153'018		1'072'018	2.5	3'087'483	7.7
40'065'534.66		390	Belastung aus Internen Verrechnungen	42'081'000		43'153'018		1'072'018	2.5	3'087'483	7.7

Laufende Rechnung

Artengliederung

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Abweich. z. Budget 2004		Abweich. z. Rechnung 2003	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
	957'121'594.87	4	Ertrag		929'056'300		990'916'379	61'860'079	6.7	33'794'784	3.5
	404'845'047.36	40	Total Steuern		419'359'500		458'649'000	39'289'500	9.4	53'803'953	13.3
	262'621'856.66	400	Einkommens- und Vermögenssteuern		269'780'000		302'100'000	32'320'000	12.0	39'478'143	15.0
	117'851'534.25	401	Ertrags- und Kapitalsteuern		125'460'000		131'700'000	6'240'000	5.0	13'848'466	11.8
	197'039.35	405	Erbschafts- und Schenkungssteuern		100'000		25'000	-75'000	-75.0	-172'039	-87.3
	24'174'617.10	406	Besitz- und Aufwandsteuern		24'019'500		24'824'000	804'500	3.3	649'383	2.7
	20'297'164.25	41	Total Regalien und Konzessionen		23'582'400		19'300'800	-4'281'600	-18.2	-996'364	-4.9
	18'870'284.35	410	Regalien und Konzessionen		21'270'000		17'052'000	-4'218'000	-19.8	-1'818'284	-9.6
	330'885.05	411	Patente		282'400		243'800	-38'600	-13.7	-87'085	-26.3
	1'095'994.85	412	Konzessionen		2'030'000		2'005'000	-25'000	-1.2	909'005	82.9
	18'255'283.45	42	Total Vermögenserträge		18'551'200		19'000'500	449'300	2.4	745'217	4.1
	340'280.05	420	Banken		400'200		125'200	-275'000	-68.7	-215'080	-63.2
	1'784'784.85	421	Guthaben		1'522'800		1'832'500	309'700	20.3	47'715	2.7
	470'632.00	422	Anlagen des Finanzvermögens		382'500		644'000	261'500	68.4	173'368	36.8
	370'167.25	423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		463'200		472'200	9'000	1.9	102'033	27.6
		424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		500'000		500'000			500'000	100.0
	99'563.30	425	Darlehen des Verwaltungsvermögens		64'000		83'600	19'600	30.6	-15'963	-16.0
	13'526'642.90	426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		13'535'000		13'513'000	-22'000	-0.2	-13'643	-0.1
	1'663'213.10	427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		1'683'500		1'830'000	146'500	8.7	166'787	10.0
	68'342'856.75	43	Total Entgelte		62'677'100		64'676'610	1'999'510	3.2	-3'666'247	-5.4
	2'779'625.30	430	Ersatzabgaben		750'000		716'000	-34'000	-4.5	-2'063'625	-74.2
	25'674'083.94	431	Gebühren für Amtshandlungen		25'064'000		26'007'000	943'000	3.8	332'916	1.3
	40'952.60	432	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		330'000		330'000			289'047	705.8
	4'606'174.85	433	Schulgelder		4'620'300		5'070'280	449'980	9.7	464'105	10.1
	5'484'264.28	434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'282'100		7'405'097	1'122'997	17.9	1'920'833	35.0
	2'393'082.64	435	Verkäufe		2'147'400		2'259'200	111'800	5.2	-133'883	-5.6
	11'083'537.81	436	Rückerstattungen		8'756'300		8'048'833	-707'467	-8.1	-3'034'705	-27.4
	6'862'758.83	437	Bussen		6'341'000		6'441'000	100'000	1.6	-421'759	-6.1
	7'028'657.40	438	Eigenleistungen für Investitionen		6'130'000		6'829'000	699'000	11.4	-199'657	-2.8
	2'389'719.10	439	Übrige Entgelte		2'256'000		1'570'200	-685'800	-30.4	-819'519	-34.3
	228'046'757.15	44	Total Beiträge ohne Zweckbindung		227'544'000		249'156'000	21'612'000	9.5	21'109'243	9.3
	227'521'216.65	440	Anteile an Bundeseinnahmen		227'344'000		249'056'000	21'712'000	9.6	21'534'783	9.5
	525'540.50	445	Gemeindebeiträge		200'000		100'000	-100'000	-50.0	-425'541	-81.0
	29'321'551.40	45	Total Rückerstattungen von Gemeinwesen		25'444'000		24'094'101	-1'349'899	-5.3	-5'227'450	-17.8
	25'079'880.30	450	Bund		20'912'500		19'768'101	-1'144'399	-5.5	-5'311'779	-21.2
	494'260.70	451	Kantone		628'000		735'000	107'000	17.0	240'739	48.7
	3'747'410.40	452	Gemeinden		3'903'500		3'591'000	-312'500	-8.0	-156'410	-4.2
	46'386'475.97	46	Total Beiträge mit Zweckbindung		41'551'200		45'691'950	4'140'750	10.0	-694'526	-1.5
	12'564'749.25	460	Bund		9'820'500		10'948'750	1'128'250	11.5	-1'615'999	-12.9
	3'251'772.65	461	Kantone		2'591'500		2'664'500	73'000	2.8	-587'273	-18.1

Laufende Rechnung

Artengliederung

Rechnung 2003		Konto	Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005		Abweich. z. Budget 2004		Abweich. z. Rechnung 2003	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in Franken	in %	in Franken	in %
	26'557'882.75	462	Gemeinden		27'768'300		30'670'600	2'902'300	10.5	4'112'717	15.5
		465	Private Institutionen				2'000	2'000	100.0	2'000	100.0
	170'135.65	468	Separatfonds		179'900		179'900			9'764	5.7
	3'841'935.67	469	Übrige Beiträge		1'191'000		1'226'200	35'200	3.0	-2'615'736	-68.1
	66'941'008.25	47	Total Durchlaufende Beiträge		65'900'700		65'138'300	-762'400	-1.2	-1'802'708	-2.7
	38'345'765.30	470	Bund		39'629'000		41'043'000	1'414'000	3.6	2'697'235	7.0
	620'310.25	471	Kantone		650'000		650'000			29'690	4.8
	27'974'932.70	472	Gemeinden		25'612'700		23'436'300	-2'176'400	-8.5	-4'538'633	-16.2
		475	Bund und Gemeinden		9'000		9'000			9'000	100.0
	34'619'915.63	48	Total Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Res.		2'365'200		2'056'100	-309'100	-13.1	-32'563'816	-94.1
	34'619'915.63	480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		2'365'200		2'056'100	-309'100	-13.1	-32'563'816	-94.1
	40'065'534.66	49	Total Interne Verrechnungen		42'081'000		43'153'018	1'072'018	2.5	3'087'483	7.7
	40'065'534.66	490	Interne Verrechnungen		42'081'000		43'153'018	1'072'018	2.5	3'087'483	7.7

Selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt

- **Interkantonale Strafanstalt Bostadel**

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten: Interkantonale Strafanstalt Bostadel
Betriebsrechnung

Rechnung 2003		Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13'876'507.35	13'876'507.35	BETRIEBSRECHNUNG (LAUFENDE RECHNUNG)	13'723'100	13'723'100	13'378'400	13'378'400
	1'553'620.57	Saldo Defizitant. Kt. BS (4/5); 3/4 bis Fr. 900'000.00		1'598'640		1'436'400
	388'405.15	Defizitant. Kt. ZG (1/5); 1/4 bis Fr. 900'000.00		399'660		359'100
		Personalaufwand				
5'800.00		300 Entschädigungen an Kommissionen	6'700		6'000	
7'017'930.15		301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'250'600		7'067'000	
542'202.95		303 Sozialversicherungsbeiträge	523'000		503'000	
1'155'922.25		304 Personalversicherungsbeiträge	780'000		720'000	
150'112.10		305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	161'300		180'000	
171'618.60		306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	160'000		149'000	
12'264.00		307 Rentenleistungen	12'500		12'500	
98'349.50		309 Uebriges	96'500		109'500	
		Sachaufwand				
29'150.95		310 Büromaterial und Drucksachen	30'000		30'000	
124'667.63		311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	124'500		136'000	
173'301.10		312 Wasser, Energie, Heizmaterialien	192'500		192'500	
1'482'308.81		313 Verbrauchsmaterialien	1'486'000		1'470'500	
346'906.04		314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	391'500		408'000	
269'267.47		315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	264'400		259'400	
37'280.25		316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	40'000		17'500	
66'429.40		317 Spesenentschädigungen	68'500		79'000	
1'412'536.11		318 Dienstleistungen und Honorare	1'358'600		1'311'500	
35'884.53		319 Uebriges	53'000		48'000	
		Passivzinsen				
166'760.01		320 Kurzfristige Schulden	165'000		165'000	
		Abschreibungen				
577'815.50		331 Verwaltungsvermögen	558'500		514'000	
		Vermögenserträge				
	883.25	420 Banken		2'000		2'000
	0.00	421 Guthaben		100		100
	3'757.60	427 Uebrige		1'900		2'000
		Entgelte				
	8'284'199.60	432 Kostgelder und Kostenanteile		8'448'000		8'448'000
	3'314'413.69	435 Verkäufe		3'075'800		2'925'800
	342'382.67	436 Rückerstattungen		209'000		217'000
	-11'155.18	437 Entgeltsminderungen		-12'000		-12'000

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten: Interkantonale Strafanstalt Bostadel

Investitionsrechnung

Rechnung 2003		Bezeichnung	Budget 2004		Budget 2005	
Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
420'001.70	420'001.70	INVESTITIONSRECHNUNG	381'800	381'800	457'500	457'500
		Hochbauten				
242'198.75	272'131.00	5030 01 Betriebsgebäude inkl. feste Einrichtungen Hochbauten	110'000		50'000	
		Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge				
67'863.75		5060 01 EDV-Anlage	80'000		0	
0.00		5060 02 Möblierungen (Haus und Gewerbe)	50'000		80'000	
53'471.45		5060 03 Maschinen, Apparate und Anlagen	81'800		236'500	
0.00		5060 04 Fahrzeuge				
56'467.75		5060 06 Maschinen u. Apparate Gewerbe	60'000		91'000	
		Uebertrag auf Bestandesrechnung (Bilanz)				
	147'870.70	6900 00 Aktivierte Nettoausgaben		381'800		457'500

